STADT COESFELD

Rechnungsprüfungsamt der Stadt Coesfeld

Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses der Stadt Coesfeld zum 31. Dezember 2019

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis 2

1. Prüfungsauftrag 3

2. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung 4
   2.1 Gegenstand der Prüfung 4
   2.2 Art und Umfang der Prüfung 5
   2.3 Wesentlichkeitsgrenze 6
   2.4 Prüfungsgrundlagen 7
   2.5 Prüfungszeitpunkt, Prüfteam 8

3. Grundsätzliche Feststellungen 9
   3.1 Stellungnahme zur Lagebeurteilung des Bürgermeisters 9
   3.1.1 Wirtschaftliche Lage der Stadt Coesfeld und Geschäftsverlauf 9
   3.1.2 Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung der Stadt Coesfeld 11
   3.2 Unregelmäßigkeiten 16

4. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung 19
   4.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung 19
   4.1.1 Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen 19
   4.1.2 Jahresabschluss 20
   4.1.3 Lagebericht 21
   4.2 Gesamtaussage des Jahresabschlusses 21
   4.2.1 Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses 21
   4.2.2 Wesentliche Bewertungsgrundlagen 21
   4.2.3 Änderungen in den Bewertungsgrundlagen 22
   4.2.4 Sachverhaltsgestaltende Maßnahmen 24

5. Bestätigungsvermerk 25

6. Anlagen zum Prüfungsbericht 29

Abkürzungsverzeichnis

1. NKFWG NRW	1. Gesetz zur Weiterentwicklung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements für Gemeinden und Gemeindeverbände im Land NRW (1. NKF-Weiterentwicklungsgesetz) vom 18.09.2012
2. NKFWG NRW	2. Gesetz zur Weiterentwicklung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements für Gemeinden und Gemeindeverbände im Land NRW und weiterer kommunalrechtlicher Vorschriften (2. NKF-Weiterentwicklungsgesetz) vom 18.12.2018
GemHVO NRW	Verordnung über das Haushaltswesen der Gemeinden im Land Nordrhein-Westfalen
GFG	Gemeindefinanzierungsgesetz (Gesetz zur Regelung der Zuweisungen des Landes NRW an die Gemeinden und Gemeindeverbände im Haushaltsjahr JJJJ)
GO NRW	Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen
gpaNRW	Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen
GWG's	geringwertige Wirtschaftsgüter (bis zu 800,- €)
HGB	Handelsgesetzbuch
IDR	Institut der Rechnungsprüfer
IDW	Institut der Wirtschaftsprüfer
KomHVO NRW	Verordnung über das Haushaltswesen der Kommunen im Land NRW
LBeamtVG NRW	Beamtenversorgungsgesetz für das Land NRW
MHKBG NRW	Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes NRW
NKF-CIG	NKFCOVID-19-Isolierungsgesetz (Gesetz zur Isolierung der aus der COVID-19 Pandemie folgenden Belastungen der kommunalen Haushalte im Land NRW)
RPA	Rechnungsprüfungsamt

1. Prüfungsauftrag

Die Stadt Coesfeld hat nach § 95 Abs. 1 Satz 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen.
Der Entwurf des Jahresabschlusses 2019 einschließlich Lagebericht wurde § 95 Abs. 5 GO NRW entsprechend von der Kämmerin am 31.07.2020 aufgestellt, vom Bürgermeister ebenfalls am 31.07.2020 bestätigt und dem Rat der Stadt Coesfeld in seiner Sitzung am 03.09.2020 vorgelegt (vergl. Vorlage 198/2020).
Der Rat hat in dieser Sitzung den Entwurf zur Kenntnis genommen und an den Rechnungsprüfungsausschuss zur Prüfung gemäß § 59 Abs. 3 Satz 1 GO NRW überwiesen. Zur Durchführung der Prüfung bedient sich der Rechnungsprüfungsausschuss der örtlichen Rechnungsprüfung (§ 59 Abs. 3 Satz 2 i. V. m. § 102 Abs. 1 Satz 1 GO NRW).

Nach § 102 Abs. 3 GO NRW ist die Buchführung in die Prüfung des Jahresabschlusses einzubeziehen. Die Prüfung des Jahresabschlusses hat sich darauf zu erstrecken, ob die gesetzlichen Vorschriften und sie ergänzenden ortsrechtlichen Bestimmungen oder sonstigen Satzungen beachtet worden sind. Die Prüfung ist so anzulegen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße gegen die o. g. Bestimmungen, die sich auf die Darstellung des sich nach § 95 Abs. 1 Satz 4 GO NRW ergebenden Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde wesentlich auswirken, bei gewissenhafter Berufsausübung erkannt werden.
Der Lagebericht ist laut § 102 Abs. 5 GO NRW darauf zu prüfen, ob er mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht und ob er insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gemeinde vermittelt. Dabei ist auch zu prüfen, ob die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dargestellt sind. Die Prüfung des Lageberichts hat sich auch darauf zu erstrecken, ob die gesetzlichen Vorschriften zu seiner Aufstellung beachtet worden sind.

Die Regelungen für die Jahresabschlussprüfung und den Bestätigungsvermerk (§ 101 GO NRW a. F.) wurden mit dem 2. NKF-Weiterentwicklungsgesetzeses (2. NKFWG NRW) grundlegend geändert. Diese Regelungen finden sich nunmehr in § 102 GO NRW n. F. wieder.
Danach haben die mit der Jahresabschlussprüfung Beauftragten gemäß § 102 Abs. 8 GO NRW über Art und Umfang sowie über das Ergebnis der Prüfung zu berichten. Hinsichtlich der näheren Ausgestaltung des Prüfungsberichtes sowie des Bestätigungsvermerkes gelten die §§ 321 und 322 HGB entsprechend.

2. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

2.1 Gegenstand der Prüfung

Gegenstand der Prüfung ist der Jahresabschluss zum 31.12.2019 mit den in § 95 Abs. 2 GO NRW und § 38 KomHVO NRW festgelegten Bestandteilen.
Danach besteht der Jahresabschluss aus

- der Ergebnisrechnung,
- der Finanzrechnung,
- den Teilrechnungen,
- der Bilanz und
- dem Anhang.

Ferner ist dem Jahresabschluss ein Lagebericht nach § 49 KomHVO beizufügen.

Die Prüfung erfolgte im Hinblick auf

- die Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie der Gliederungsvorschriften,
- die Vermittlung des den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage,
- die Einhaltung der maßgeblichen gesetzlichen Vorschriften und sie ergänzenden ortsrechtlichen Bestimmungen oder sonstigen Satzungen,
- die Ordnungsmäßigkeit der Inventur, des Inventars und die Übereinstimmung des daraus entwickelten Jahresabschlusses sowie des Lageberichtes.

Die Erstellung und Aufstellung, der Inhalt und die Ausgestaltung der Buchführung und des Jahresabschlusses nebst Lagebericht sowie die gegenüber der Rechnungsprüfung gemachten Angaben liegen in der Verantwortung des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin und der Kämmerei der Stadt Coesfeld.

Aufgabe der Rechnungsprüfung ist es, die vorgelegten Unterlagen und die gemachten Angaben im Rahmen der durchgeführten pflichtgemäßen Prüfung des Jahresabschlusses unter Einbeziehung der Buchführung, der Inventur, des Inventars sowie der örtlich festgelegten Nutzungsdauern der jeweiligen Vermögensgegenstände und des Lageberichtes zu beurteilen. Hinsichtlich des Lageberichtes ist festzustellen, ob dieser mit dem Jahresabschluss in Einklang steht und ob seine sonstigen Angaben nicht ein falsches Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt vermitteln.

Dazu hat die Rechnungsprüfung die Buchführung, die Inventur, das Inventar, die örtlich festgelegten Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019, bestehend aus der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung, den Teilrechnungen, der Bilanz sowie dem Anhang und ergänzend den Lagebericht für das Haushaltsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2019 (Anlagen zum Prüfbericht) der Stadt geprüft. Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Vorschriften zur Rechnungslegung nach der GO NRW bzw. KomHVO NRW aufgestellt.

Im Rahmen des gesetzlichen Prüfungsauftrages wurden die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften und die sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen über den Jahresabschluss und den Lagebericht sowie die Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung geprüft. Dagegen war die Einhaltung anderer gesetzlicher Vorschriften sowie die Aufdeckung und Aufklärung von Ordnungswidrigkeiten und strafrechtlicher Tatbestände, soweit sie nicht die Ordnungsmäßigkeit von Jahresabschluss und Lagebericht betreffen, nicht Gegenstand der Prüfung.

Ausgangspunkt der Prüfung war der geprüfte und unter dem Datum vom 25.11.2019 mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 sowie der Lagebericht für das Haushaltsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2018 der Stadt Coesfeld.

Alle erbetenen Auskünfte, Aufklärungen und Nachweise sind uns im Rahmen der Prüfung vom Bürgermeister/der Bürgermeisterin sowie den Mitarbeitern erteilt worden.

Ergänzend hierzu hat die Bürgermeisterin in einer Vollständigkeitserklärung am 30.11.2020 schriftlich bestätigt, dass im Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte und Verpflichtungen, Wagnisse und Abgrenzungen berücksichtigt, sämtliche Aufwendungen und Erträge enthalten, alle erforderlichen Angaben gemacht und alle bestehenden Haftungsverhältnisse bekannt gegeben wurden. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Aufstellen des Jahresabschlusses haben sich nach dieser Erklärung nicht ergeben und sind uns auch im Verlauf der Prüfung nicht bekannt geworden.

2.2 Art und Umfang der Prüfung

Art und Umfang der Prüfung basieren auf dem risikoorientierten Prüfungsansatz. Mit Hilfe des risikoorientierten Prüfungsansatzes haben Prüfer die Möglichkeit, Prüfungsschwerpunkte zu setzen. Dies geschieht mittels systematischer Risikoanalyse anhand einer Differenzierung der Risiken: das dem Prüffeld innewohnende, inhärente Risiko und das aus unzureichenden internen Kontrollsystemen resultierende Kontrollrisiko ergeben das Fehlerrisiko.

Es ergaben sich folgende Prüfungsschwerpunkte:

- die Entwicklung des Anlagevermögens
- Bereiche mit signifikanten Abweichungen gegenüber dem fortgeschriebenen Haushaltsansatz und gegenüber dem Vorjahr
- die weiteren Einzelsachverhalte mit wesentlichen Auswirkungen auf die Darstellung der Vermögens-, der Schulden-, der Ertrags- und der Finanzlage
- Rechnungsabgrenzung zum Vorjahr und zum Folgejahr
- Finanzanlagen (Ansatz, Ausweis und Bewertung)
- Bildung und Auflösung von Sonderposten
- Rückstellungen (Bildung, Inanspruchnahme sowie Auflösung/Herabsetzung)
- Bewertung der Forderungen und Verbindlichkeiten.

Bei der Festlegung der weiteren Prüfungshandlungen wurden die Grundsätze der Wesentlichkeit und der Wirtschaftlichkeit beachtet. Sowohl die analytischen Prüfungshandlungen als auch die Einzelfallprüfungen wurden daher nach Art und Umfang unter Berücksichtigung der Bedeutung der Prüfungsgebiete und der Organisation des Rechnungswesens in ausgewählten Stichproben durchgeführt. Die Stichproben wurden so ausgewählt, dass sie der wirtschaftlichen Bedeutung der einzelnen Posten des Jahresabschlusses Rechnung tragen und es ermöglichen, die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften ausreichend zu prüfen.
Für die Prüfung wurden die Saldenlisten und Sachkonten herangezogen. Beim Bilanzausweis wurde ein Abgleich mit der Anlagenbuchhaltung vorgenommen. Die Dokumentation zum Jahresabschluss wurde in die Prüfung einbezogen. Mit den zur Verfügung gestellten Dateien wurden Berechnungen und Auswertungen vorgenommen.
Die Abschlussprüfung beinhaltet ferner die Prüfung der angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze und wesentlicher Einschätzungen des Bürgermeisters bzw. der Kämmerin sowie eine Beurteilung der Gesamtaussage des Jahresabschlusses.

Die Abschlussprüfung schließt eine stichprobengestützte Prüfung der Nachweise für die Bilanzierung und für die Angaben im Jahresabschluss und Lagebericht ein.
Bei der Prüfung des Jahresabschlusses 2019 standen die Ordnungsmäßigkeit der Buchführung und des Ausweises verschiedener Bilanzposten im Vordergrund. Ziel der Abschlussprüfung war es festzustellen, ob die Bücher vollständig und richtig geführt wurden und inwieweit sich die Erträge und Aufwendungen sowie die Einzahlungen und Auszahlungen und die Veränderungen des Vermögens und der Schulden aus der Buchführung ergeben.

Die Prüfung des Nachweises der Vermögens- und Schuldposten der Stadt haben wir u. a. anhand der eingeholten Bankbestätigungen vorgenommen.

Basis für die Prüfung der Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen waren die entsprechenden, vorgenommenen Ermittlungen von Sachverständigen (Kommunale Versorgungskassen Westfalen-Lippe i. V. m. den allgemeinen Bewertungs- und Berechnungsgrundlagen der Heubeck AG).

2.3 Wesentlichkeitsgrenze

Die Prüfung wurde nach § 102 Abs. 3 GO NRW so angelegt, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stadt Coesfeld wesentlich auswirken, bei gewissenhafter Berufsausübung erkannt werden. Bei der Festlegung der Wesentlichkeitsgrenze wird bei der Prüfplanung berücksichtigt, ab welcher Grenze das Ausmaß von Unrichtigkeiten und Verstößen in Summe im Abschluss und Lagebericht wesentlich ist.

Ermittlung der Wesentlichkeitsgrenze:

Rechnerisch ergibt sich folgende Wesentlichkeitsgrenze:
Die Wesentlichkeit wird auf der Basis der Bilanzsumme ermittelt.

Jahres-abschluss:	Bilanzsumme:	Faktor:	Wesentlichkeits-grenze:	Zwischen-ergebnis x 75 %:	Toleranz-wesentlichkeit: (gerundet)
2019	376.557.024,18 €	x 1,5 %	5.648.355,36 €	4.236.266,52 €	4,236 Mio. €

2.4 Prüfungsgrundlagen

(Rechts-) Grundlagen für unsere Prüfungen waren insbesondere

- die Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW n. F.),
- die Verordnung über das Haushaltswesen der Kommunen im Land Nordrhein-Westfalen (KomHVO NRW),
- das Handelsgesetzbuch (HGB),
- die Prüfungsstandards des IDW (u. a. IDW PS 450 n. F. und IDW PS 400 n. F.),
- die Prüfungsleitlinien des IDR (u. a. IDR Prüfungsleitlinien 260 und 200),
- Empfehlungen/Hinweise der Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen (gpaNRW),
- Neues Kommunales Finanzmanagement in NRW, Handreichung für Kommunen, 7. Auflage

Hinweis:
Die KomHVO NRW und das 2. NKFWG NRW sind jeweils zum 01. Januar 2019 in Kraft getreten. Das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung (MHKBG NRW) hat im Erlass vom 15. Februar 2019 „Inkrafttreten des 2. NKF-Weiterentwicklungsgesetzes und der Kommunalhaushaltsverordnung NRW" Hinweise zur Anwendung der KomHVO NRW und der neuen GO NRW auf die Jahresabschlüsse gegeben.
Hiernach finden für den Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2019 nunmehr die neuen Regelungen insgesamt (also die Vorschriften zum Verfahren und Vorgehen bei der Prüfung sowie erstmals auch die neuen Vorschriften zum Prüfungsmaßstab) Anwendung. Für den Jahresabschluss 2018 waren noch z. T. die alten Normen (GO NRW a. F. und GemHVO NRW für den Prüfungsmaßstab) zugrunde zu legen.

2.5 Prüfungszeitpunkt, Prüfteam

Die Prüfung des Jahresabschlusses 2019 fand in der Zeit vom 02.11.2020 bis 30.11.2020 in den Räumen des Rechnungsprüfungsamtes (RPA) statt.

An der Prüfung dieses Jahresabschlusses waren folgende Prüfer des RPA beteiligt:

- Frau Helga Sühling — Leiterin der örtlichen Rechnungsprüfung
- Herr Bastian Waterkamp — Rechnungsprüfer

In den komplexen Prüfbereichen „Anlagevermögen" und „Rückstellungen" wurde das RPA durch einen Mitarbeiter der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft *Schüllermann und Partner AG* unterstützt.
Die Prüfungshandlungen endeten mit der Erstellung dieses Prüfberichtes durch die örtliche Rechnungsprüfung und dessen Zuleitung an den Rechnungsprüfungsausschuss für die Sitzung am 10.12.2020.
Die Ergebnisse der einzelnen Prüfungshandlungen wurden in den Arbeitsunterlagen des Rechnungsprüfungsamtes ausführlich dokumentiert und hinterlegt. Die Aussagen in diesem Bericht stellen eine Zusammenfassung der Endergebnisse dar.

3. Grundsätzliche Feststellungen

3.1 Stellungnahme zur Lagebeurteilung des Bürgermeisters

3.1.1 Wirtschaftliche Lage der Stadt Coesfeld und Geschäftsverlauf

Im Jahresabschluss sowie im Lagebericht zum 31.12.2019 wurden nach Auffassung der Rechnungsprüfung u. a. folgende wesentlichen Aussagen zur wirtschaftlichen Lage und zum Geschäftsverlauf der Stadt Coesfeld durch die Verwaltung getroffen:

- Die Bilanzsumme des Jahresabschlusses 2019 hat sich gegenüber dem Vorjahr von 354,0 Mio. € auf 376,5 Mio. € erhöht (= +22,5 Mio. €). Dieser Anstieg der Bilanzsumme ist im Wesentlichen auf eine Verbesserung beim Eigenkapital (+12 Mio. € durch den Jahresüberschuss 2019), auf eine Erhöhung bei den Sonderposten (+1,3 Mio. €) sowie auf eine Zunahme bei den Rückstellungen (+6,1 Mio. €) zurückzuführen.

- Das Haushaltsjahr 2019 schließt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 12.034.413,07 € (Vorjahr 9.271.410,85 €) ab. Damit wurde der in der Gemeindeordnung NRW geforderte Haushaltsausgleich erreicht. Es wird dargelegt, dass die gegenüber dem Planansatz erzielte Ergebnisverbesserung insbesondere auf eine enorme Steigerung bei der Gewerbesteuer (+12,7 Mio. €) beruht (s. hierzu auch Erläuterungen unter Punkt 3.2: „Periodenabgrenzung für Erträge und Aufwendungen") Darüber hinaus konnten in Vorjahren gebildete Rückstellungen aufgelöst werden (+3,86 Mio. €). Ferner konnten fast alle Budgets positive Ergebnisse erzielen. In diesem Zusammenhang wurde beispielhaft der Fachbereich 70 (Bauen und Umwelt) angeführt. Der (negative) Saldo aus Mehrbedarf an bzw. die Auflösung von Instandhaltungsrückstellungen auf der einen Seite sowie Minderaufwendungen bei der Unterhaltung von Gebäuden, Straßen und Brücken und fluktuationsbedingten Einsparungen bei den Personalaufwendungen auf der anderen Seite führen hier trotzdem zu einer positiven Abweichung von 3,3 Mio. €.
  Mehraufwendungen entstanden u. a. durch die (erstmalige) Bildung einer Rückstellung für die Kreisumlage (2,84 Mio. €) und durch außerplanmäßige Abschreibungen (2,0 Mio. €).

- Wie bereits im Vorjahr erfolgte neben der Übertragung von Ermächtigungen für Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 1,4 Mio. € auch eine Übertragung nicht realisierter Erträge in Höhe von 0,1 Mio. €. Dieses hat zur Folge, dass sich das Gesamtergebnis des Haushaltsjahres 2020 um rd. 1,3 Mio. € verschlechtern wird.

- Der Gesamtfinanzplan sah für das Haushaltsjahr 2019 zunächst einen Fehlbetrag in Höhe von 11,5 Mio. € vor. Dieser reduzierte sich durch den Nachtragshaushalt auf insgesamt 2,2 Mio. € und stieg durch übertragene Auszahlungsermächtigungen aus dem Vorjahr i. H. v. 20,2 Mio. € schlussendlich auf insgesamt 22,4 Mio. €. Am Ende des Jahres konnte jedoch ein positives Ergebnis von 9,3 Mio. € verzeichnet werden. Die

Verbesserung von insgesamt 31,6 Mio. € ist auf die positive Entwicklung bei der laufenden Verwaltungstätigkeit (+15,0 Mio. €) durch höhere Einzahlungen bei der Gewerbesteuer (s. oben), geringere Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen sowie geringere Personalauszahlungen und bei der Investitionstätigkeit (+16,6 Mio. €) durch z. T. in das Haushaltsjahr 2020 verschobene/weiterzuführende Baumaßnahmen zurückzuführen. Vor allem die Verschiebung von Auszahlungsermächtigungen von über 18,3 Mio. € in das Haushaltsjahr 2020 sorgte für eine erhebliche Entlastung des Haushaltsjahres 2019.

- Für die kommenden Haushaltsjahre besteht nach wie vor ein großer Finanzmittelbedarf. Im Wesentlichen stehen umfangreiche Schulmodernisierungs- und Schulsanierungsmaßnahmen an. Durch die derzeitige Ausgleichsrücklage (inkl. des Jahresergebnisses 2019) in Höhe von 41,0 Mio. € werden die kommenden Haushalte trotz defizitärer Planungen wahrscheinlich fiktiv ausgeglichen werden können. Haushaltsermächtigungsübertragungen sorgen darüber hinaus weiterhin für einen großen Bedarf an Finanzmitteln.

- Zum 31.12.2019 verfügt die Stadt Coesfeld über einen positiven Bestand an liquiden Mitteln von 45,0 Mio. € (Vorjahreswert 36,8 Mio. €). Die Liquiditätslage ist nach wie vor gut. Wie oben bereits geschildert, muss eine beträchtliche Liquidität, zumindest teilweise, für die in den nächsten Jahren anstehenden Investitionen auch vorgehalten werden.

- Die durch die Haushaltssatzung 2019 festgesetzte Kreditermächtigung für Investitionen in Höhe von insgesamt 2,63 Mio. € wurde in einem Rahmen von rd. 0,63 Mio. € für in 2019 abgerufene Mittel aus dem Förderprogramm „Gute Schule 2020" in Anspruch genommen. Die Gelder wurden für den Umbau und die Erweiterung der ehemaligen Jakobischule (jetzt Martin-Luther-Schule) eingesetzt. Weitere Darlehen wurden nicht aufgenommen. Vielmehr konnten Kredite mit einer Restschuld von insgesamt rund 1,45 Mio. € zurückgezahlt werden. Des Weiteren belief sich die planmäßige Tilgung von Krediten auf insgesamt 0,67 Mio. €. Demzufolge konnte im Haushaltsjahr 2019 die Gesamtverschuldung bilanziell im Saldo um ca. 1,51 Mio. € gesenkt werden:

612.254,00 € *	Darlehen aus dem Förderprogramm „Gute Schule 2020"
./. 2.119.068,81 €	1,45 Mio. € Rückzahl. Kredite und 0,67 Mio. € Kredittilgung
-1.506.814,81 €	Reduzierung Gesamtverschuldung

* die ursprüngliche Darlehenshöhe betrug 628.804,- €; diese wurde um die 1. Tilgungsrate i. H. v. 16.550,- € bereits reduziert; entsprechend wurde auch der Verbindlichkeitenspiegel aufgestellt (s. dort Einzelausweis „Gute Schule 2020", Saldo Vorjahr zu 2019)

Die Zinsausgaben sollen durch die bestehende Zinssicherung langfristig ausgewogen gestaltet werden, um auch so eine mögliche Entlastung der Ergebnisrechnung zu erzielen. Es wird zudem darauf hingewiesen, dass Investitionen, die über Kredite finanziert werden, in den Folgejahren zu einer höheren Zinsbelastung führen können.

Kredite zur Liquiditätssicherung mussten während des Haushaltsjahres 2019 nicht aufgenommen werden.

Aufgrund der während der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse wird festgestellt, dass die Aussagen der Verwaltung zur wirtschaftlichen Lage und zum Geschäftsverlauf der Stadt Coesfeld insgesamt eine zutreffende Beurteilung wiedergeben.

3.1.2 Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung der Stadt Coesfeld

Der Lagebericht soll gemäß § 49 KomHVO nicht nur einen Überblick über die wichtigen Ergebnisse des Jahresabschlusses und Rechenschaft über die Haushaltswirtschaft im abgelaufenen Jahr geben, sondern der Bericht hat auch die Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung der Kommune anzugeben. Dabei sind die zu Grunde liegenden Annahmen zu benennen. Im Lagebericht wurden nach Auffassung der Rechnungsprüfung u. a. folgende wesentlichen Aussagen zur Entwicklung und zu den Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung der Stadt Coesfeld durch die Verwaltung erläutert:

- Unter Berücksichtigung des Jahresergebnisses 2019 hat die Ausgleichsrücklage einen Bestand von 41,05 Mio. €. Trotz bestehender Unsicherheiten ist davon auszugehen, dass die Ausgleichsrücklage (Reservefunktion für den Haushaltsausgleich) auch in den nächsten Jahren noch ein ausreichendes Volumen aufweisen wird.
  So konnte auch der Haushalt für das Jahr 2020 fiktiv (= wenn der Fehlbetrag im Ergebnisplan durch eine entsprechende Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt werden kann) ausgeglichen werden. Der Fehlbetrag belief sich insgesamt auf -2,8 Mio. €. Hierbei wird jedoch weiterhin das Ziel verfolgt, einen echten Haushaltsausgleich unter gleichzeitiger Berücksichtigung der Ausgabenentwicklung zu erzielen.
  Für die Haushaltsjahre 2021 und 2022 wird erläutert, dass hier die jeweiligen Ergebnispläne ebenfalls mit einem Defizit abschließen (voraussichtlich 2021 mit -3,5 Mio. € und 2022 vermutlich mit -4,3 Mio. €). Beide Haushalte können jedoch ebenso fiktiv ausgeglichen werden.
  Die Planungen für das Jahr 2021 werden, so die Ausführungen, von der Corona-Pandemie geprägt sein. Das in diesem Zusammenhang angesprochene NKF-CIG (Gesetz zur Isolierung der aus der COVID-19-Pandemie folgenden Belastungen der kommunalen Haushalte im Land NRW) hat zum Ziel, Kosten, die in Folge der Pandemie entstanden sind, ergebnisneutral zu verrechnen, so dass sich die Pandemie nicht unmittelbar auf den kommunalen Haushaltsausgleich auswirkt. Soweit die Haushaltsbelastungen (sowohl Mindererträge als auch Mehraufwendungen) nicht oder nicht in vollem Umfang konkret ermittelt werden können, soll hilfsweise eine Nebenrechnung vorgenommen werden. Diese Planungsunsicherheiten stehen neben den großen Investitionsmaßnahmen wie Schulbauprojekte oder Infrastruktur-maßnahmen im Vordergrund bei den Haushaltsplanungen 2021.
  Ganz ähnlich sieht es für die Haushaltsjahre 2022 ff. aus. Die umfangreichen Investierungen im Schul- bzw. Infrastrukturbereich erfordern eine hohe Liquidität.

Kreditaufnahmen soll möglichst vermieden werden. Vielmehr sollen eigene Mittel, Fördermittel und geförderte Kredite in Anspruch genommen werden.
Den Ausführungen zufolge wird die Ausgleichsrücklage ausreichen, die prognostizierten Defizite der Haushaltsjahre 2021 bis 2023 abdecken zu können und zumindest einen fiktiv ausgeglichenen Haushalt herbeiführen zu können. Weiterhin sollte dennoch ein originär ausgeglichener Haushalt oberstes Ziel sein.

- Hinsichtlich der Gewerbesteuereinnahmen wird erläutert, dass hier eine Prognose für das **Haushaltsjahr 2020** schwierig ist. Das teilweise Ruhen der Wirtschaft aufgrund der im März 2020 begonnenen Corona-Pandemie könnte negative Auswirkungen auf die Einnahmen aus der Gewerbesteuer haben. Gleiches könnte auch für Folgejahre gelten. Andererseits gibt es aber auch Unternehmen mit positiver wirtschaftlicher Entwicklung. Eine verwendbare Schätzung ist aktuell kaum möglich. Positiv ist, dass diesbezüglich Bund und Land eine Entlastung der Kommunen (über insgesamt ca. 11 Mrd. €) hinsichtlich der Steuerausfälle zugesagt haben. Ob und wenn ja in welcher Höhe die Stadt Coesfeld diese finanzielle Hilfe in Anspruch nehmen kann, steht noch nicht fest.

- Vergleichbares gilt für den Bereich des Gemeindeanteils an der Einkommens- und Umsatzsteuer. Hier wird sich der Zahlbetrag an die Kommunen, u. a. ebenfalls coronabedingt, verringern (bspw. Senkung der Umsatzsteuer von 19 % auf 16 % für die Monate Juli bis Dezember 2020). Zwar hat auch hier der Bund Hilfe in der Form zugesagt, dass die Kommunen mehr an der Umsatzsteuer beteiligt werden sollen (Steigerung von insgesamt 3,76 Mrd. € auf 4,67 Mrd. €). Allerdings stellt sich für die Stadt Coesfeld die Situation wie folgt dar:

  nach den Zahlen für das II. Quartal, Basis = Plandaten
  - 622.000,- € Anteil an der Einkommenssteuer
  - 233.000,- € Anteil an der Umsatzsteuer (trotz Entlastungshilfe i. H. v. 500.000,- €)
  - 855.000,- €

  Hochgerechnet auf das Jahr 2020 könnte es in diesem Bereich zu Mindererträgen in Höhe von insgesamt ca. 2,89 Mio. € kommen (0,855 Mio. € x 2 + 0,5 Mio. € x 2 = ca. 2,89 Mio. €).

- Zur Bekämpfung der Auswirkungen der Covid-19-Pandemie speziell für Coesfeld hat die Stadt Coesfeld u. a. folgende Maßnahmen ergriffen:

  - ✓ Nichterhebung der Beiträge für Tageseinrichtungen und offene Ganztagsschule für April bis einschl. Juli 2020
    (50 % des Einnahmeausfalls werden vom Land erstattet)
  - ✓ Lockerung der Vergabebestimmungen
    (temporäre Änderungen bei den Vergaben von Bau-, Liefer-, Dienst- und freiberuflichen Leistungen)
  - ✓ Bezuschussung des Coesfeld-Gutscheins
  - ✓ Stärkung des örtlichen Handels

  Alles in allem führt dies zu Mindererträgen bzw. Mehraufwendungen. Diese coronabedingten Verschlechterungen betrugen mit Stand vom 30.05.2020 insg. ca. 3 Mio. €.

- Der oben bereits angesprochene Entwurf des „Gesetzes zur Isolierung der aus der COVID-19 Pandemie folgenden Belastungen der kommunalen Haushalte im Land NRW (NKFCOVID-19-Isolierungsgesetz – NKF-CIG) hat zum Ziel, Kosten, die in Folge der Corona-Pandemie entstanden sind, ergebnisneutral zu verrechnen, so dass sich die Corona-Pandemie nicht unmittelbar auf den kommunalen Haushaltsausgleich auswirkt. Um dieses Ziel zu erreichen, soll mit dem v. g. Gesetz ebenfalls eine sog. Bilanzierungshilfe für „corona-bezogene Belastungen" geschaffen werden. In diesem Posten sollen die pandemiebedingten Haushaltsbelastungen isoliert dargestellt werden. Die mit dem Jahresabschluss 2020 erstmalig anzusetzende Bilanzierungshilfe ist, beginnend mit dem Haushaltsjahr 2025, linear über längstens 50 Jahre erfolgswirksam abzuschreiben. Für die Ergebnisrechnung 2020 würde das bedeuten, dass sich hier (noch) keine corona-bedingten finanziellen Belastungen niederschlagen. Der Gesetzesentwurf beinhaltet auch eine vierteljährliche Berichtspflicht über die finanzielle Lage gegenüber dem Rat.

- Zu den vom Rat der Stadt Coesfeld in 2020 getroffenen Entscheidungen hinsichtlich größerer Investitionen: s. unten

Neben der haushaltswirtschaftlichen Entwicklung der Stadt Coesfeld wurden im Lagebericht nach Auffassung der Rechnungsprüfung noch folgende wesentlichen Aussagen zu den Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung der Stadt Coesfeld durch die Verwaltung beschrieben:

- Grundsätzlich hängt die städtische Ertrags- und Finanzlage und damit einhergehend die Handlungsfähigkeit der Stadt Coesfeld von der generellen wirtschaftlichen Situation und den konjunkturellen Entwicklungen ab (Bewältigung der Coronakrise, Steuereinnahmen von Stadt und Land, Kreisumlage u. ä.).

- Die beschlossenen Investitionen in die Schulinfrastruktur bieten auf der einen Seite die Chance zur Stärkung der Schullandschaft Coesfelds. Auf der anderen Seite beinhalten sie ein finanzielles Risiko im Hinblick auf den Finanzbedarf und dessen Finanzierung:

52,36 Mio. €	Bauvorhaben Schulzentrum
8,00 Mio. €	Bauvorhaben Maria-Frieden-Schule
22,50 Mio. €	Bauvorhaben Heriburg-Gymnasium
82,86 Mio. €	Finanzbedarf in den nächsten Jahren

  Nach aktuellem Stand können diese Beträge nur teilweise aus vorhandener Liquidität und Fördermitteln gedeckt werden. Sollte das Zinsniveau in den kommenden Jahren steigen besteht die Gefahr, dass neben den Haushaltsbelastungen durch Abschreibungen auch höhere jährliche Zinszahlungen den städtischen Haushalt verschlechtern. Die derzeit noch gute konjunkturelle Lage sollte genutzt werden, Vorsorge für künftige Belastungen zu betreiben und weiter Liquidität anzusparen. Es ist dauerhaft darauf hinzuwirken, dass dem Substanzverlust durch Abschreibungen und Vermögensabgängen in ausreichendem Maße Neuinvestitionen gegenüberstehen. Dabei gilt es, die notwendigen Mittel für Investitionen zur Vermögenserhaltung zu erwirtschaften, ohne dabei die Anliegen „Haushaltskonsolidierung" und „Schuldenabbau" aus den Augen zu verlieren.

- Die Thematik „Digitalisierung“ betrifft nahezu alle Lebensbereiche und benötigt eine flächendeckende Infrastruktur. Hier ist es Aufgabe der Stadt Coesfeld, für optimale Rahmenbedingungen zu sorgen. Dies wird auch in Zukunft finanzielle Mittel benötigen. Auch die Stadtverwaltung selbst befindet sich hier bereits „im Umbruch“ (Beantragung von Dienstleistungen für die Bürger im Online-Verfahren, hausinterne digitale Aktenführung u. a.).
  Vorrangig gilt es jedoch, die Digitalisierung in den Schulen fortzuentwickeln. Folgende Gelder sind bereits in den Haushalten 2020 bis 2022 eingeplant:

1,263 Mio. €	Förderung durch das Land NRW
0,126 Mio. €	zu leistender Eigenanteil i. H. v. 10 %
1,389 Mio. €	

  Dies ist jedoch nur der Anfang, da sich ein deutlicher Mehrbedarf an digitalen Medien in den Schulen abzeichnet. Daher werden in den nächsten Jahren sowohl der Investitionshaushalt als auch die Ergebnisplanung/-rechnung durch Abschreibungen und Zinsen entsprechend belastet werden.

- Als Stärkung für das Mittelzentrum Coesfeld werden die Investitionen der Christophorus-Kliniken in Coesfeld dargestellt. Auch der Bau eines neuen Parkhauses in unmittelbarer räumlicher Nähe des Krankenhauses wird diesen Bereich in Coesfeld stärken. Da jedoch in diesem Bereich die öffentliche Förderung durch die Bundesländer (2,7 Mrd. €/Jahr) hinter dem Investitionsbedarf der Krankenhäuser (7,0 Mrd. €/Jahr) zurückgeblieben ist, könnte es, wie schon in 2019, auch künftig zu einer höheren Beteiligung an der Krankenhausinvestitionsumlage kommen.
  Ein Risiko wird zudem bei den Schlüsselzuweisungen vom Land NRW gesehen. Steigende Gewerbesteuererträge sorgen einerseits für eine finanzielle Entlastung des gemeindlichen Haushalts. Andererseits führen sie aufgrund der damit verbundenen höheren Steuerkraft zeitversetzt zu weniger Schlüsselzuweisungen. Es bleibt hier abzuwarten, ob die beabsichtigte Änderung des in diesem Zusammenhang maßgebenden Gemeindefinanzierungsgesetzes (GFG) eine positive Veränderung für die Stadt Coesfeld ergibt.

- Als weiteres Risiko für die Stadt wird eine mögliche Anhebung des Hebesatzes zur allgemeinen Kreisumlage aufgeführt. Aufgrund der doch geringen Eigenkapitalausstattung des Kreises Coesfeld und der Entwicklung der Landschaftsumlage ist es durchaus möglich, dass der Kreis künftig den Hebesatz der Kreisumlage deutlich anheben wird.

- Finanzielle Risiken werden darüber hinaus in den von der Stadt Coesfeld aufzuwendenden Sozialleistungen gesehen. Nicht vor Ort beeinflussbare Faktoren (eventl. konjunktureller Abschwung, allgemeine Preissteigerungen u. ä.) könnten bei den sog. Langzeitarbeitslosen und in der Jugendhilfe zu höheren Fallzahlen und damit zu erhöhten Aufwendungen führen.
  Ähnliches gilt für die Finanzierung der Kindertageseinrichtungen und der Kindertagespflege. Hier wird ein weiter steigender Bedarf (auch an finanziellen Mitteln) gesehen.

Nachdem der Zustrom von Flüchtlingen in den zurückliegenden Jahren gut gemeistert werden konnte, wird die Integration von Menschen mit Bleiberecht auch künftig einen nicht geringen Finanzmitteleinsatz erfordern.
Eine positive Entwicklung wird in der beabsichtigten Änderung des „Gesetzes zur finanziellen Entlastung der Kommunen und der neuen Länder" gesehen, in dem der Bund zur weiteren Stärkung der Finanzkraft der Kommunen eine dauerhafte Übernahme von insgesamt bis zu 74 Prozent der SGB-II-Leistungen für Unterkunft und Heizung plant. Hierdurch werden sich deutliche Mehrerträge ergeben, die auch den kreisangehörigen Kommunen wie der Stadt Coesfeld unmittelbar zugutekommen werden.

- Die 100 %-ige Beteiligung an den Wirtschaftsbetrieben der Stadt Coesfeld GmbH bedingt eine enge Verknüpfung des städtischen Haushalts mit der wirtschaftlichen Entwicklung dieser Tochtergesellschaft. Die Bäder- und Parkhausgesellschaft ist durch einen Ergebnisabführungsvertrag ebenfalls mit den Wirtschaftsbetrieben verbunden. Es wird dargelegt, dass der Geschäftsführer im Jahresabschluss der Unternehmen der Wirtschaftsbetriebe eine Gewinnwarnung ausgesprochen hat: durch den corona-bedingten reduzierten Betrieb des Coebades könnte ein höheres Defizit entstehen. Dieses würde dann auf das Ergebnis der Wirtschaftsbetriebe Coesfeld durchschlagen und stellt insoweit ein Risiko auch für den Gesellschafter dar.
  Eine positive Entwicklung hingegen, so die Ausführungen, kann sich durch die Geschäftstätigkeit der Emergy Führungs- und Servicegesellschaft mbH im Bereich der Windenergie ergeben.

- Damit Risiken möglichst früh erkannt werden und um bei Bedarf noch gegensteuern zu können,
  - ✓ werden jeweils zum 30. Juni und 30. September Budgetberichte erstellt,
  - ✓ wird ein Gesamtbudgetbericht erarbeitet,
  - ✓ wird künftig regelmäßig gegenüber dem Rat im Rahmen des noch zu beschließenden NKF-CIG Bericht erstattet.

  Dadurch werden im Rahmen eines Controllings Politik und Verwaltung über aktuelle Entwicklungen und den jeweiligen Stand der Haushaltssituation fortwährend informiert.

- Chancen für die künftige Entwicklung werden gesehen, wenn die gesamte Haushalts-wirtschaft darauf ausgerichtet bleibt, das Eigenkapital mindestens zu erhalten und die Ausgleichsrücklage möglichst weiter zu stärken, um dem Leitgedanken der intergenerativen Gerechtigkeit Rechnung zu tragen. Gleichzeitig sollten die derzeit begonnenen Maßnahmen zur Steigerung der Attraktivität der Stadt Coesfeld und zum Ausbau der digitalen Infrastruktur weiter betrieben werden, um sowohl Familien als auch Gewerbetreibende zur Niederlassung zu bewegen.

Aufgrund der Prüfung wird festgestellt:
Der Lagebericht entspricht den gesetzlichen Vorschriften. Unsere Prüfung hat zu dem Ergebnis geführt, dass die Aussagen im Lagebericht mit dem Jahresabschluss in Einklang stehen und

insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Stadt Coesfeld vermitteln. Die wesentlichen Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung sind insgesamt zutreffend dargestellt.
Alle weiteren nach § 49 KomHVO NRW erforderlichen Angaben und Erläuterungen sind im Lagebericht enthalten.

3.2 Unregelmäßigkeiten

Nach anerkannten Prüfungsstandards ist in diesem Abschnitt über wesentliche festgestellte Unregelmäßigkeiten (Verstöße oder Unrichtigkeiten) zu berichten. Man unterscheidet zwischen Unregelmäßigkeiten in der Rechnungslegung und in der Verwaltungsführung.
Bei Durchführung der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts wurden folgende Unrichtigkeiten und Verstöße gegen gesetzliche Vorschriften und die sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen festgestellt:

Frist des § 95 Abs. 5 GO NRW
Gemäß § 95 Abs. 5 GO NRW leitet der Bürgermeister den von ihm bestätigten Entwurf des Jahresabschlusses innerhalb von drei Monaten nach Ablauf des Haushaltsjahres dem Rat zur Feststellung zu.
Die Aufstellung und Bestätigung des Jahresabschlusses 2019 sowie die Zuleitung an den Rat der Stadt Coesfeld erfolgten nicht innerhalb dieser gesetzlich vorgegebenen Frist.

Aufstellung gemäß § 95 Abs. 3 GO NRW
Am Schluss des Anhangs sind nach § 95 Abs. 3 GO NRW für die Mitglieder des Verwaltungsvorstands nach § 70, soweit dieser nicht zu bilden ist für den Bürgermeister und den Kämmerer, sowie für die Ratsmitglieder, auch wenn die Personen im Haushaltsjahr ausgeschieden sind, anzugeben,

1. Familienname mit mindestens einem ausgeschriebenen Vornamen,
2. der ausgeübte Beruf,
3. die Mitgliedschaft in Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien im Sinne des § 125 Abs. 1 Satz 5 des Aktiengesetzes,
4. die Mitgliedschaft in Organen von verselbstständigten Aufgabenbereichen der Gemeinde in öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Form,
5. die Mitgliedschaft in Organen sonstiger privatrechtlicher Unternehmen.

Diese Pflichtangaben des § 95 Abs. 3 GO NRW finden sich zurzeit noch am Schluss des Lageberichtes. Künftig wird die Reihenfolge innerhalb des aufzustellenden Jahresabschlusses geändert und so den gesetzlichen Vorgaben angepasst (am Ende des Anhangs gemäß § 95 Abs. 3 GO NRW n. F.)

Angaben gemäß § 38 Abs. 2 Satz 2 KomHVO NRW

Mit Wirkung vom 01.01.2019 wurde die Gemeindeordnung durch das 2. NKF- Weiterentwicklungsgesetz angepasst. Mit dem neu eingefügten § 116a GO NRW besteht nunmehr die Möglichkeit, von der Pflicht zur Aufstellung eines Gesamtabschlusses befreit zu werden, sofern bestimmte Voraussetzungen vorliegen. Für die Stadt Coesfeld wurde beschlossen, für das Jahr 2019 keinen Gesamtabschluss aufzustellen, da die Voraussetzungen des § 116a Abs. 1 GO NRW vorliegen (vergl. auch Vorlage 199/2020).

Sofern eine Kommune von der größenabhängigen Befreiung im Zusammenhang mit der Erstellung des Gesamtabschlusses und des Gesamtlageberichtes Gebrauch macht (s. § 116 a GO NRW „Größenabhängige Befreiungen"), sind in den Anhang des kommunalen Jahresabschlusses Angaben zu Erträgen und Aufwendungen mit den einzubeziehenden vollkonsolidierungspflichtigen verselbständigten Aufgabenbereichen aufzunehmen.

Auch diese Angaben (Name der Gesellschaft, Höhe der Erträge bzw. Höhe der Aufwendungen) werden künftig in den Jahresabschluss aufgenommen, um den gesetzlichen Anforderungen des § 38 Abs. 2 Satz 2 KomHVO NRW zu entsprechen.

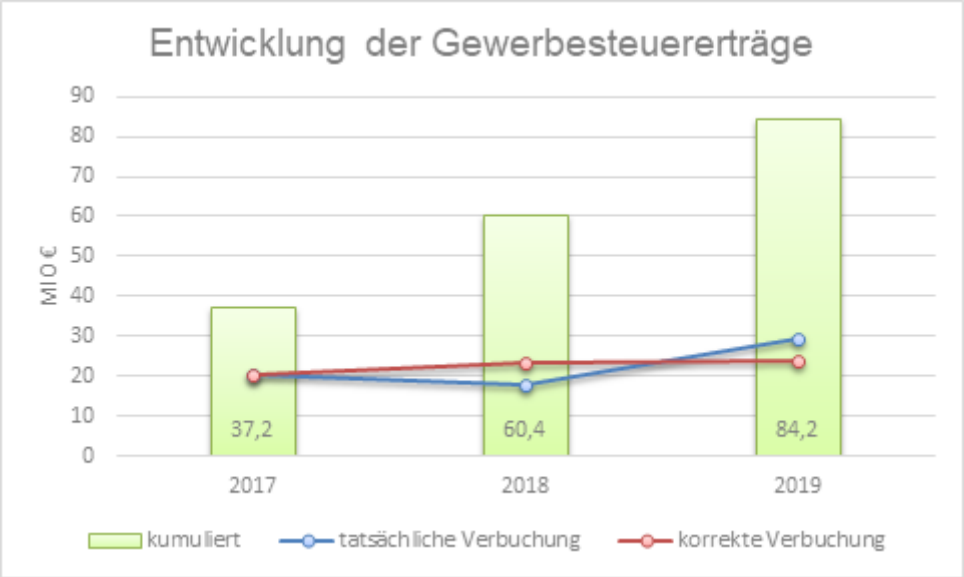
Periodenabgrenzung für Erträge und Aufwendungen

Im Rahmen des 2. NKF-Weiterentwicklungsgesetz NRW zum 01.01.2019 wurde u. a. die Gemeindehaushaltsverordnung NRW (GemHVO NRW) durch die Kommunalhaushaltsverordnung NRW (KomHVO NRW) ersetzt und zahlreiche Änderungen vorgenommen. Der hier einschlägige § 11 Abs. 2 KomHVO NRW macht keine eindeutigen Vorgaben zur Periodenabgrenzung von Erträgen und Aufwendungen aus Leistungsbescheiden mehr. Die Formulierung *„Werden Erträge und Aufwendungen in einem Leistungsbescheid festgesetzt, ist die Veranschlagung nach dem Erfüllungszeitraum vorzunehmen"* wurde nicht übernommen. Dadurch bestand im Rahmen der Veranschlagung ein Spielraum zwischen der Veranschlagung weiterhin nach dem Erfüllungszeitraum oder neu nach dem Bescheiddatum. Da zu diesem Zeitpunkt keine Kommentierung oder sonstigen Auslegungen vorlagen, verließ man sich auf die Beurteilung der Concunia-Wirtschaftsprüfungsgesellschaft im Rahmen eines Seminares im Dezember 2018. Daraufhin wurde die Buchungsautomatik in Bezug auf die Periodenabgrenzung von Erträgen ohne Gegenleistung aus Leistungsbescheiden (hier: Gewerbesteuerbescheide) dahingehend geändert, dass die Erträge nach dem Bescheiddatum verbucht wurden.

Durch den erst im Juli 2019 veröffentlichten Fragen- und Antwortkatalog des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung (MHKBG) NRW und den neuen Kommentar der gpaNRW ist die Rechtslage jedoch eindeutig und die Erträge sind weiterhin nach dem Erfüllungszeitraum zu verbuchen.

Im Bereich der Gewerbesteuererträge wurden daher in den Wertaufhellungszeiträumen 2018 und 2019 Buchungen letztlich der falschen Periode zugeordnet. Dies ist der Kämmerei aufgefallen und für den Wertaufhellungszeitraum 2019 wurde unter wirtschaftlicher Betrachtung ein Großteil der Buchungen korrigiert. Da der Wertaufhellungszeitraum 2018 bereits abgeschlossen und der Jahresabschluss bestätigt war, konnten Buchungen hier nicht korrigiert werden. Es bleibt daher ein Betrag in Höhe von 5,4 Mio. €, der ursprünglich dem Jahr 2018 hätte zugeschrieben werden müssen.

Es handelt sich allerdings ausschließlich um eine rein zeitliche Verschiebung der Verbuchung der Gewerbesteuererträge. Das über die Jahre kumulierte Ergebnis ist in beiden Fällen gleich und wurde jeweils der Ausgleichsrücklage gutgeschrieben.



Da der Stadt Coesfeld kein wirtschaftlicher Schaden entstanden ist und es sich ausschließlich um eine falsche Zuordnung zu den Haushaltsjahren handelt, wird die Vorgehensweise nicht beanstandet. Gleichwohl wird die korrekte Periodenabgrenzung insgesamt in den kommenden Jahren verstärkt bei der Prüfung der Jahresabschlüsse berücksichtigt.

Darüber hinaus wurden bei der Durchführung der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts weder in der Rechnungslegung noch in sonstigen Bereichen wesentliche Unrichtigkeiten oder Verstöße gegen gesetzliche Vorschriften und die sie ergänzenden Satzungen oder gegen sonstige ortsrechtliche Bestimmungen festgestellt.

4. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung

4.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

Die Feststellung des Vorjahresabschlusses der Stadt Coesfeld zum 31. Dezember 2018 sowie die Entlastung des Bürgermeisters durch den Rat erfolgten in der Sitzung des Rates am 27.02.2020.
Die Anzeige der Feststellung des Jahresabschlusses sowie des Beschlusses über die Entlastung des Bürgermeisters beim Landrat des Kreises Coesfeld als untere staatliche Verwaltungsbehörde datiert vom 05.03.2020.
Die Veröffentlichung des Vorjahresabschlusses sowie des Beschlusses über die Entlastung des Bürgermeisters im Amtlichen Bekanntmachungsblatt der Stadt Coesfeld erfolgte am 20.04.2020.

4.1.1 Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

Nach den Prüfungsfeststellungen gewährleistet der auf der Grundlage des NKF-Kontenrahmens erstellte und im Berichtsjahr angewandte Kontenplan eine klare und übersichtliche Ordnung des Buchungsstoffes.

Die Geschäftsvorfälle wurden vollständig, fortlaufend und zeitgerecht erfasst. Die Belege wurden ordnungsgemäß angewiesen, ausreichend erläutert und übersichtlich abgelegt. Die Zahlen der Vorjahresbilanz wurden richtig im Berichtsjahr vorgetragen. Der Jahresabschluss wurde aus der Buchführung zutreffend entwickelt und von der Stadt Coesfeld aufgestellt.

Das rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem gewährleistet eine vollständige, richtige und zeitnahe Erfassung, Verarbeitung und Aufzeichnung der Daten der Rechnungslegung.

Die Bestandsnachweise der Vermögensgegenstände, des Kapitals, der Schulden, der Rückstellungen, der Sonderposten, der Bilanzierungshilfen und der Rechnungsabgrenzungsposten sind erbracht.

Bei der Prüfung wurden keine Sachverhalte festgestellt, die dagegensprechen, dass die von der Stadt getroffenen organisatorischen und technischen Maßnahmen geeignet sind, die Sicherheit der rechnungslegungsrelevanten Daten und IT-Systeme zu gewährleisten.

Die Buchführung und die weiteren geprüften Unterlagen entsprechen nach der Feststellung der Rechnungsprüfung den gesetzlichen Vorschriften, den sie ergänzenden Satzungen und den sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen. Die aus den weiteren geprüften Unterlagen entnommenen Informationen führen zu einer ordnungsgemäßen Abbildung in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht.

4.1.2 Jahresabschluss

Die Ergebnisrechnung, die Finanzrechnung sowie die Teilrechnungen sind den gesetzlichen Vorschriften entsprechend gegliedert.

Die „Muster für das doppische Rechnungswesen sowie zu Bestimmungen der Gemeindeordnung NRW und der Kommunalhaushaltsverordnung NRW" (VV Muster zur GO NRW und KomHVO NRW) dienen als vorgegebene Mindestinhalte und gewährleisten so eine Einheitlichkeit und Vergleichbarkeit der kommunalen Haushalte.
Die Bilanzstruktur der Stadt Coesfeld weicht (bilanzerweiternd) vom vorgegebenen Muster ab (vergl. auch § 42 Abs. 3 KomHVO NRW): die Untergliederungspunkte auf der Aktivseite der Bilanz zu den Posten

- 2.2.1 „Öffentlich–rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen" und
- 2.2.2 „Privatrechtliche Forderungen"

sind, wie schon in den Vorjahren, aus Informationsgründen beibehalten worden. Dieses ist gemäß § 42 Abs. 6 KomHVO NRW rechtlich zulässig.

Entsprechendes gilt für das Muster der Gesamtfinanzrechnung. Hier wurde aus Gründen der Übersichtlichkeit die Zeile 39 (lt. Muster „Anfangsbestand an Finanzmitteln") in die Zeilen

- 39 a Anfangsbestand an eigenen Finanzmitteln,
- 39 b Anfangsbestand an fremden Finanzmitteln und
- 39 c Summe der Anfangsbestände an Finanzmitteln

unterteilt.
Auch die Zeilen 42 bis 44 (jeweiliger Anteil an den liquiden Mitteln) wurden informationshalber bzw. zur Klarstellung in der Bilanzstruktur der Stadt Coesfeld zusätzlich angefügt. Wie oben bereits angemerkt ist dieses sachgerecht und zulässig.

Weiterhin sind auch in der Gesamtergebnisrechnung die Erträge und Aufwendungen, die aus internen Leistungsbeziehungen resultieren, nachrichtlich in den zusätzlichen Zeilen „Interne Leistungsverrechnungen" (Zeilen 29 - 31) ausgewiesen.

Die Vermögensgegenstände und die Schulden sowie das Kapital, die Sonderposten und die Rechnungsabgrenzungsposten wurden nach den gesetzlichen Bestimmungen sowie den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung angesetzt und bewertet, für erkennbare Risiken wurden Rückstellungen in ausreichendem Maße gebildet.

Der Anhang enthält gemäß § 45 KomHVO NRW die notwendigen Erläuterungen der Bilanz, der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung, insbesondere die von der Stadt angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze, sowie die sonstigen Pflichtangaben.
Erstmalig ist dem Anhang auch ein Eigenkapitalspiegel, wie in § 45 Abs. 3 KomHVO NRW gefordert, beigefügt.

Die Rechnungsprüfung kommt zu dem Ergebnis, dass der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 ordnungsgemäß aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet worden ist und den gesetzlichen Vorschriften, den sie ergänzenden Satzungen und den sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen entspricht.

4.1.3 Lagebericht

Zum Jahresabschluss gehört ebenfalls gemäß § 38 Abs. 2 KomHVO NRW der als Ergänzung beizufügende Lagebericht nach § 49 KomHVO NRW. Der von der Kämmerin aufgestellte und vom Bürgermeister bestätigte Lagebericht ist diesem Bericht als Anlage beigefügt.
Der Lagebericht ist vollständig und entspricht nach den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen den gesetzlichen Vorschriften.

Die Prüfung ergab, dass der Lagebericht

- mit dem Jahresabschluss sowie den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht,
- insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Stadt Coesfeld, insbesondere der Vermögens-, der Schulden-, der Ertrags- und Finanzanlage, vermittelt,
- die wesentlichen Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung der Stadt Coesfeld zutreffend darstellt,
- alle weiteren nach § 49 KomHVO NRW erforderlichen Angaben und Erläuterungen enthält.

Zudem wird im Lagebericht auch ausführlich und sachgemäß zu den die Stadt Coesfeld betreffenden Auswirkungen der COVID-19 Pandemie Stellung genommen.

Der Rechnungsprüfung sind keine nach Schluss des Haushaltsjahres eingetretenen Vorgänge von besonderer Bedeutung bekannt geworden, über die zu berichten wäre.

4.2 Gesamtaussage des Jahresabschlusses

4.2.1 Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses

Nach Überzeugung der örtlichen Rechnungsprüfung vermittelt der Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stadt Coesfeld. Der Lagebericht gibt insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Stadt wieder und stellt die Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung zutreffend dar.

4.2.2 Wesentliche Bewertungsgrundlagen

Die Bewertung des Vermögens und der Schulden der Stadt im vorliegenden Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 erfolgte nach den Vorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW), der Verordnung über das Haushaltswesen der Kommunen im Land NRW (KomHVO NRW) sowie den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB). Die Stadt

Coesfeld hat die im Vorjahresabschluss angelegten Bewertungsmaßstäbe im Jahresabschluss 2019 überwiegend fortgeführt.

Das Anlagevermögen ist zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten abzüglich der bisher aufgelaufenen Abschreibungen bewertet. Die immateriellen Vermögensgegenstände und das Sachanlagevermögen werden nach Maßgabe der Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Dabei wurde auch die durch das 1. NKF-Weiterentwicklungsgesetz vom 18.09.2012 weggefallene Regelung in § 35 Abs. 2 GemHVO weiterhin beibehalten: *Für abzuschreibende Vermögensgegenstände wird im Jahr der Anschaffung oder Herstellung nur der Teil der auf ein Jahr anfallenden Abschreibungen angesetzt, der auf die vollen Monate im Zeitraum zwischen der Anschaffung oder Herstellung und dem Ende des Jahres entfällt*.

Die nach § 44 Abs. 3 KomHVO NRW erforderliche Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen aus dem Abgang und der Veräußerung von Vermögensgegenständen, die nicht mehr zur Erfüllung der gemeindlichen Aufgaben benötigt werden, erfolgte in Übereinstimmung mit der Rechtsauslegung des Ministeriums des Inneren des Landes NRW vermögensbezogen. Das bedeutet, dass Abgänge nach § 90 Abs. 3 GO NRW auch bei Ersatzbeschaffungen ergebnisneutral gegen die Allgemeine Rücklage gebucht wurden.

Abweichend von der Eröffnungsbilanz erfolgt die Ermittlung des Unternehmenswertes der Stadtwerke Coesfeld seit dem Jahresabschluss 2014 unter Anwendung des „Discounted-Cashflow-Verfahrens", unter Ausschluss der Berücksichtigung persönlicher Ertragssteuern und unter Berücksichtigung steuerlicher Vorteile aus dem Querverbund mit dem Bäderbetrieb als sog. „Synergieeffekt". Hierbei handelt es sich um ein grundsätzlich zulässiges Beteiligungsbewertungsverfahren i. S. d. IDW RS HFA 10 (Anwendung der Grundsätze des IDW S 1 bei der Bewertung von Beteiligungen und sonstigen Unternehmensanteilen für die Zwecke eines handelsrechtlichen Jahresabschlusses).
Im Einzelnen wird auf die Angaben im Anhang zum Jahresabschluss verwiesen, der Bestandteil dieses Prüfberichts ist.

4.2.3 Änderungen in den Bewertungsgrundlagen

Folgende wesentlichen Änderungen in den Bewertungsgrundlagen haben sich gegenüber dem Vorjahr ergeben:

Bewertungsvereinfachungen gemäß § 29 Abs. 1 KomHVO (Festwerte, Gruppenwerte), die in der Vorjahresbilanz noch genutzt wurden, wurden in 2019 zu einem großen Teil nicht mehr beibehalten bzw. fortgeführt.
Aufgrund der Anhebung der Wertgrenze für geringfügige Wirtschaftsgüter (GWG's) von 410,- auf 800,- € Netto (§ 30 Abs. 4 KomHVO) und der Regelung in § 36 Abs. 3 KomHVO, wonach als Aufwand gebuchte GWG's keine investiven Auszahlungen mehr beinhalten, wurden folgende Festwerte durch außerplanmäßige Abschreibungen in Höhe von 1.542.589,63 € aufgelöst:

- Festwert Archivinhalte
- Festwert Museumsobjekte

- Festwert EDV-Ausstattung Netzwerk Stadt Coesfeld
- Festwert Medienbestand Bücherei
- Festwert Saug- und Druckschläuche Feuerwehr
- Festwert Dienst- und Schutzkleidung Feuerwehr
- Festwerte Schulmobiliar

§ 30 Abs. 4 KomHVO NRW ermöglicht nämlich nunmehr die Befreiung von der Inventur für geringwertige Gegenstände des Sachanlagevermögens unter 800 Euro Netto. Die Wertgrenze in § 30 Abs. 4 KomHVO NRW wurde an die (neue) Grenze im Steuerrecht für geringwertige Wirtschaftsgüter angepasst und bedeutet eine erhebliche Vereinfachung gegenüber dem alten Verfahren.

In diesem Zusammenhang können ferner gemäß § 36 Abs. 3 KomHVO NRW Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, deren Anschaffungs- und Herstellungskosten einen Wert von 800 € Netto nicht überschreiten, die selbständig genutzt werden können und einer Abnutzung unterliegen, grundsätzlich nicht aktiviert (müssen also nicht in das Inventar aufgenommen werden), sondern unmittelbar als sonstiger ordentlicher Aufwand verbucht werden. Hierdurch wird vermieden, dass kleinere Beträge über längere Zeiträume verteilt/abgeschrieben werden müssen. In der Ergebnisrechnung werden nunmehr im Gegensatz zu den Vorjahren keine Sofortabschreibungen aus GWG und in der Finanzrechnung keine investiven Auszahlungen mehr ausgewiesen. In der Finanzrechnung werden entsprechende Auszahlungen der laufenden Verwaltungstätigkeit zugeordnet.
Lediglich für die folgenden Bereiche erfolgt aufgrund von organisatorischen Gründen weiterhin eine Aktivierung von GWG's:

- EDV-Ausstattung für Schulungen der Volkshochschule
- EDV-Ausstattung Schulen
- GWG's in den Festwerten Grün und Bäume.

Die Bewertung der Pensionsverpflichtungen der Beamten/Beamtinnen erfolgt mit dem durch § 37 Abs. 1 KomHVO NRW vorgegebenen Rechnungszinsfuß von 5% auf Basis der Heubeck-Richttafeln. Dabei werden erstmals die neu veröffentlichten Richttafeln 2018 G zugrunde gelegt. Für die Höhe der Versorgung werden die zum 31.12.2019 maßgeblichen Werte in Ansatz gebracht. Dabei wird der Einbaufaktor gemäß § 5 Abs. 1 Landesbeamtenversorgungsgesetzt (LBeamtVG NRW) berücksichtigt.
Im Vergleich zum Vorjahr wird somit die Anpassung der Besoldung und Versorgung zum 01.01.2019 um 3,2 % (Beträge gem. den Anlagen zu Artikel 1 des Gesetzes vom 12.07.2019 zur Anpassung der Dienst- und Versorgungsbezüge 2019/2020/2021 sowie zur Änderung weiterer dienstrechtlicher Vorschriften im Land NRW) berücksichtigt.

Im Rahmen des 2. NKF-Weiterentwicklungsgesetzes NRW wurde die Gemeindehaushaltsverordnung NRW (GemHVO NRW) zum 01. Januar 2019 durch die Kommunalhaushaltsverordnung NRW (KomHVO NRW) ersetzt. Aufgrund der zum Jahresbeginn 2019 vorliegenden Informationen zur Gesetzesänderung wurde die bisherige Vorgehensweise bei der Periodenabgrenzung für Erträge und Aufwendungen zum 01.01.2019 geändert. Für den Zeitraum vom 01.01. – 31.12.2018 wurde nach der für 2018 geltenden Regelung der GemHVO eine Zuordnung der Erträge und Aufwendungen nach dem Erfüllungszeitraum vorgenommen.

Im gesamten Jahr 2019 und damit auch im Wertaufhellungszeitraum für den Jahresabschluss 2018 (= 01.01. - 31.03.2019) wurden die Erträge und Aufwendungen ohne Gegenleistung aus Leistungsbescheiden -unabhängig vom Erfüllungszeitraum- mit dem Datum des Bescheides für das Jahr 2019 eingebucht.
Nach dem später vom MHKBG NRW vorgelegten Fragen- und Antworten-Katalog hat eine Periodenabgrenzung jedoch weiterhin nach dem Erfüllungszeitraum zu erfolgen, da die im Vergleich zu § 11 Abs. Satz 2 GemHVO NRW vorgenommene Änderung in § 11 Abs. 2 KomHVO NRW nur eine redaktionelle Änderung darstellt.
Insoweit wurde die Buchungssystematik wieder umgestellt und im Wertaufhellungszeitraum für den Jahresabschluss 2019 (= 01.01. – 31.03.2020) eine Periodenabgrenzung nach dem Erfüllungszeitraum vorgenommen. Die veränderte Vorgehensweise spielt insbesondere eine Rolle bei der Verbuchung der Erträge und Aufwendungen aus den städtischen Grund- u. Gewerbesteuerbescheiden, der Abrechnungsbeträge aus den Bescheiden des Landes über die Festsetzung der Gemeindeanteile an der Einkommen- und der Umsatzsteuer sowie bei der Verbuchung der Gewerbesteuerumlage. (s. auch Erläuterungen zu Punkt 3.2 „Perioden-abgrenzung für Erträge und Aufwendungen“)

4.2.4 Sachverhaltsgestaltende Maßnahmen

Im Berichtsjahr waren keine sachverhaltsgestaltenden Maßnahmen mit wesentlichen Auswirkungen auf die Gesamtaussage des Jahresabschlusses zu verzeichnen.

5. Uneingeschränkter Bestätigungsvermerk

An die Stadt Coesfeld

Uneingeschränkte Prüfungsurteile

Wir, die örtliche Rechnungsprüfung, haben den Jahresabschluss der Stadt Coesfeld – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2019, der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung, den Teilergebnisrechnungen und den Teilfinanzrechnungen für das Haushaltsjahr vom 01. Januar bis zum 31. Dezember 2019 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Stadt Coesfeld für das Haushaltsjahr vom 01. Januar bis zum 31. Dezember 2019 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den gesetzlichen Vorschriften, den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Stadt Coesfeld zum 31. Dezember 2019 sowie ihrer Ertragslage für das Haushaltsjahr vom 01. Januar bis zum 31. Dezember 2019 und

- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Stadt Coesfeld. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 102 Abs. 8 GO NRW in Verbindung mit § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 102 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung der örtlichen Rechnungsprüfung für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. In Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften sind wir unabhängig von der Stadt Coesfeld. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend

und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin und des Vertretungsorgans für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Der Bürgermeister/Die Bürgermeisterin ist verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den gesetzlichen Vorschriften, den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stadt Coesfeld vermittelt. Ferner ist der Bürgermeister/die Bürgermeisterin verantwortlich für die internen Kontrollen, die er/sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt hat, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Bürgermeister/die Bürgermeisterin dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Stadt Coesfeld zur Fortführung ihrer Tätigkeit, d. h. der stetigen Erfüllung der Aufgaben, zu beurteilen. Des Weiteren hat er/sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Sicherung der stetigen Erfüllung der Aufgaben, sofern einschlägig, anzugeben.

Außerdem ist der Bürgermeister/die Bürgermeisterin verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Stadt Coesfeld vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner ist der Bürgermeister/die Bürgermeisterin verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die er/sie als notwendig erachtet hat, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Das Vertretungsorgan ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Stadt Coesfeld zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung der örtlichen Rechnungsprüfung für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist. Diese Zielsetzung erstreckt sich auch darauf, ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes

Bild von der Lage der Stadt Coesfeld vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Der erteilte Bestätigungsvermerk beinhaltet unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Stadt Coesfeld abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Bürgermeister/der Bürgermeisterin angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von dem Bürgermeister/der Bürgermeisterin dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Stadt Coesfeld zur Fortführung ihrer Tätigkeit, d. h. der stetigen Erfüllung der Aufgaben, aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind,

unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Stadt Coesfeld die stetige Erfüllung der Aufgaben nicht sicherstellen kann.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stadt Coesfeld vermittelt.

- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage der Stadt Coesfeld.

- führen wir Prüfungshandlungen zu den von dem Bürgermeister/der Bürgermeisterin dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von dem Bürgermeister/der Bürgermeisterin zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Coesfeld, den 30.11.2020

gez.	gez.
Helga Sühling	Bastian Waterkamp
Leiterin der Rechnungsprüfung	Rechnungsprüfer

6. Anlagen zum Prüfungsbericht

Jahresabschluss zum 31.12.2019 und Lagebericht

Übersicht „Mitgliedschaften“ für den Verwaltungsvorstand und die Ratsmitglieder

Bilanz zum 31. Dezember 2019

Ergebnisrechnung 2019

Finanzrechnung 2019

Anhang
- Erläuterungen zur Bilanz
- Erläuterungen zur Gesamtergebnisrechnung
- Erläuterungen zur Gesamtfinanzrechnung
- sonstige Angaben
- Anlagenspiegel zum 31.12.2019
- AfA-Tabelle der Stadt Coesfeld
- Übersicht Beteiligungen der Stadt Coesfeld zum 31.12.2019
- Forderungsspiegel zum 31.12.2019
- Übersicht „Voraussichtliche Entwicklung des Eigenkapitals“
- Eigenkapitalspiegel zum 31.12.2019
- Rückstellungsspiegel
- Verbindlichkeitenspiegel zum 31.12.2019
- Erläuterungen zu Haftungsverhältnissen und möglichen künftigen erheblichen finanziellen Verpflichtungen
- Liste der Übertragung von Haushaltsermächtigungen

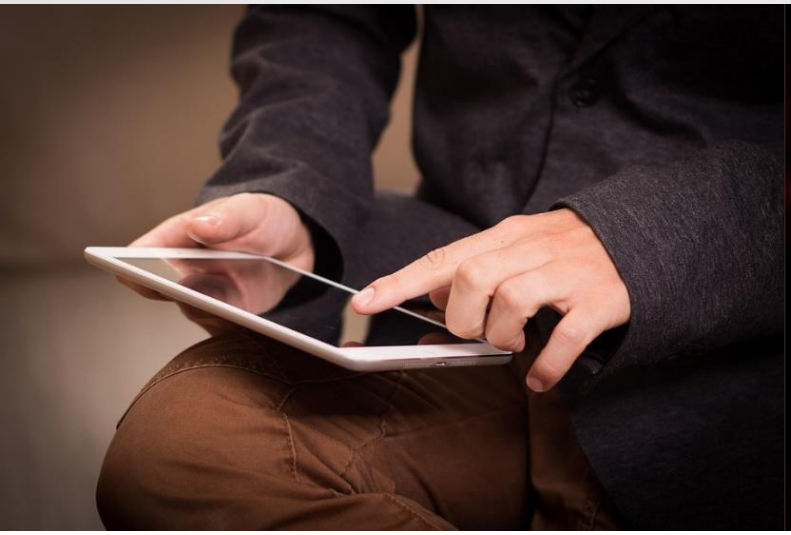
Teilergebnisrechnungen 2019

Teilfinanzrechnungen 2019

Sonderhaushalt der Stiftung Vikarie Meiners – Jahresabschluss 2019

STADT COESFELD

Breitbandversorgung und Digitalisierung sind Schlüsselbegriffe für 2019 bei Investitionen in die Schulinfrastruktur



Jahresabschluss zum 31.12.2019

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Lagebericht	**5**
Übersicht über Organe u. Mitgliedschaften	**27**
Bilanz	**36/37**
Gesamtergebnisrechnung	**38/39**
Gesamtfinanzrechnung	**40/41**
Anhang zum Jahresabschluss	**42**
- Allgemeine Angaben	42
- Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	42
- Erläuterungen zur Bilanz	48
- Erläuterungen zur Gesamtergebnisrechnung	65
- Erläuterungen zur Gesamtfinanzrechnung	76
- Sonstige Angaben	84
Anlagen zum Anhang	**85**
- Anlagenspiegel	85
- AfA-Tabelle der Stadt Coesfeld	87
- Beteiligungsübersicht	103
- Forderungsspiegel	104
- Voraussichtliche Entwicklung des Eigenkapitals	105
- Eigenkapitalspiegel	106
- Rückstellungsspiegel	107
- Verbindlichkeitenspiegel	115
- Erläuterungen zu Haftungsverhältnissen und möglichen künftigen erheblichen finanziellen Verpflichtungen	116
- Liste der Übertragung von Haushaltsermächtigungen	126
Teilrechnungen	**137**
- Teilergebnisrechnungen/Teilfinanzrechnungen nach Produktbereichen	137
- Budgetübersicht	169
- Teilergebnisrechnungen/Investitionen mit Wirkungszielen und Kennzahlen nach Budgets	171
- Teilfinanzrechnungen nach Budgets	315
Jahresabschluss des Sonderhaushalts „Stiftung Vikarie Meiners“	**393**

Lagebericht
zum Jahresabschluss 2019 der Stadt Coesfeld

Gliederung

Lagebericht 5

1 Vorbemerkungen 7

1.1 Grundlagen 7

1.2 Ausgangslage für die Planung im Haushaltsjahr 2019 7

2 Gesamtergebnisrechnung für 2019: Haushaltsausgleich erreicht 7

3 Gesamtfinanzrechnung für 2019 9

3.1 Laufende Verwaltungstätigkeit 9

3.2 Investitionstätigkeit 9

3.3 Zusammenfassung 9

3.4 Kredite für Investitionen und zur Liquiditätssicherung 10

4 Bilanz zum 31.12.2019 10

5 Vorgänge von besonderer Bedeutung 10

6 Die wirtschaftliche Lage der Stadt Coesfeld in Kennzahlen 10

6.1 Analyse der haushaltswirtschaftlichen Gesamtsituation 11

6.1.1 Aufwandsdeckungsgrad 11

6.1.2 Fehlbetragsquote 12

6.2 Analyse der Vermögenslage 13

6.2.1 Infrastrukturquote 13

6.2.2 Abschreibungsintensität 13

6.2.3 Drittfinanzierungsquote 14

6.2.4 Investitionsquote 14

6.3 Analyse der Finanzlage 15

6.3.1 Anlagendeckungsgrad 2 15

6.3.2 Dynamischer Verschuldungsgrad 16

6.3.3 Liquidität 2. Grades 16

6.3.4 Kurzfristige Verbindlichkeitsquote 17

6.3.5 Zinslastquote 17

6.4 Analyse der Ertrags- u. Aufwandslage 18

6.4.1 Netto-Steuerquote 18

6.4.2 Zuwendungsquote 18

6.4.3 Personalintensität 19

6.4.4 Sach- und Dienstleistungsintensität 19
6.4.5 Transferaufwandsquote 19

7 Ausblick auf die Jahre 2020 ff: Hoher Finanzmittelbedarf für Investitionen 20
7.1 Allgemeines 20
7.2 Entwicklung des Haushaltsjahres 2020 20
7.3 Haushaltsjahr 2021 22
7.4 Haushaltsjahre 2022 und später 22

8 Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung der Stadt Coesfeld 22
8.1 Allgemeines 22
8.2 Gesamtwirtschaftliche Lage 23
8.3 Anlagevermögen inkl. Investitionsprogramme 23
8.4 Digitalisierung 23
8.5 Kommunaler Finanzausgleich (insbesondere Schlüsselzuweisungen) 24
8.6 Kreisumlage 24
8.7 Sozialleistungen 25
8.8 Beteiligung an den Wirtschaftsbetrieben 25
8.9 Risikovorsorge 25
8.10 Ausblick 26

9 Übersicht über die Mitgliedschaft in Organen etc. 26

1 Vorbemerkungen

1.1 Grundlagen

Nach § 95 Absatz 2 der Gemeindeordnung NRW (GO NRW) ist dem Jahresabschluss ein Lagebericht beizufügen. Dieser ist so zu fassen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt vermittelt wird. Dazu ist u. a. ein Überblick über die wichtigen Ergebnisse des Jahresabschlusses und Rechenschaft über die Haushaltswirtschaft im abgelaufenen Jahr zu geben. Eine Prognose ist hinsichtlich der Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung der Stadt zu erstellen. Am 12.12.2018 wurde die Gemeindehaushaltsverordnung durch die Kommunalhaushaltsverordnung (KomHVO) ersetzt. Diese ist erstmalig für den Jahresabschluss 2019 zu Grunde zu legen. Bezüglich der Änderungen wird in den Erläuterungen zur Ergebnis- bzw. Finanzrechnung und der Bilanz verwiesen.

1.2 Ausgangslage für die Planung im Haushaltsjahr 2019

Die am 19.12.2018 vom Rat der Stadt Coesfeld beschlossene Haushaltssatzung 2019 wies im Ergebnisplan ein Defizit von rd. 1 Mio.€ auf. In der am 26.09.2019 vom Rat der Stadt Coesfeld beschlossenen Nachtragssatzung wurde ein Planüberschuss von 9,462 Mio. € ausgewiesen. Die Haushaltsatzung und die Nachtragssatzung sind dem Kreis Coesfeld angezeigt worden und traten nach Bekanntmachung in Kraft. Eine Genehmigungspflicht bestand nicht. Ein Haushaltssicherungskonzept war nicht aufzustellen. Gleichwohl ist festzuhalten, dass der beschlossene Haushalt zunächst einmal nicht originär ausgeglichen werden konnte und somit den Verzehr von Eigenkapital erwarten ließ. Erst durch das unerwartet hohe Gewerbesteueraufkommen im Laufe des Haushaltsjahres 2019 konnte durch die Nachtragshaushaltssatzung ein deutlich positives Planergebnis im Ergebnisplan aufgezeigt und damit ein originär ausgeglichener Haushalt erreicht werden. Auch unter Berücksichtigung der Ermächtigungsübertragungen in Höhe von rd. 2 Mio. € verbleibt ein Planüberschuss von rd. 7,46 Mio. €.

2 Gesamtergebnisrechnung für 2019: Haushaltsausgleich erreicht

Die Gesamtergebnisrechnung 2019 schließt im Jahresabschluss mit einem positiven Ergebnis von 12.034.413,07 € ab. Der von der Gemeindeordnung NRW geforderte Haushaltsausgleich (Gesamtbetrag der Erträge erreicht oder übersteigt die Höhe des Gesamtbetrages der Aufwendungen, § 75 Absatz 2 GO) ist im Jahresabschluss 2019 deutlich erreicht worden. Dies ist eine Steigerung in Höhe von 4,576 Mio. € gegenüber dem fortgeschriebenen Ansatz von 7,458 Mio. €.

Bereits im Vorbericht zur Nachtragssatzung wurde auf die enorme Steigung der Gewerbesteuer von 16,5 Mio. € im Ursprungsplan auf 27 Mio. € im Nachtrag hingewiesen. Das Jahresabschlussergebnis lag bei den Gewerbesteuererträgen sodann mit 29,2 Mio. € noch einmal 2,2 Mio. € über dem Ansatz des Nachtragshaushalts. Des Weiteren wurden rd. 1 Mio. € mehr Zuwendungen für laufende Zwecke vom Land gezahlt. Die neue Möglichkeit durch Einführung des § 36 (5) KomHVO substanzielle Sanierungsmaßnahmen nunmehr zu aktivieren wurde insbesondere für die ehemalige Jakobi- und die Kreuzschule genutzt. Zudem konnten in Vorjahren gebildete Rückstellungen aufgelöst werden. Hier konnten zusätzlich (nicht zahlungswirksame) Erträge von insgesamt rd. 3,86 Mio. € generiert werden.

Gleichwohl gibt es auch Mehraufwendungen zu verzeichnen. Die Bildung einer Rückstellung in Höhe von 2,84 Mio.€ für zukünftige Mehrbelastung im Rahmen der Kreisumlage durch das hohe Gewerbesteueraufkommen wurde nach der neuen KomHVO vorgenommen. Die Auflösung der Festwerte, was durch die Anhebung der GWG-Wertgrenze durch

das 2. NKF-Weiterentwicklungsgesetz möglich wurde, führte insbesondere bei der Feuerwehrausrüstung und dem Schulmobiliar zu weiteren außerplanmäßigen Abschreibungen und einer Belastung in Höhe von rd. 2 Mio.€.

Die Mehrerträge und Mehraufwendungen, sowie auch deutliche Minderaufwendungen in fast allen Budgets tragen zu dem außerordentlich erfreulichen Ergebnis bei. Aus Budgetsicht wird dies am Beispiel des Budgets 70, das einen Minderbedarf von 3,3 Mio. € ausweist, deutlich. Hierfür wird auf die Erläuterungen zu den sonstigen Erträgen in der Ergebnisrechnung verwiesen.

Im Fachbereich 70 sind Mehrerträge in Höhe von rd. 5 Mio. €, insbesondere für sonst. nicht zahlungswirksame Erträge (Sanierungsmaßnahmen) in Höhe von 2,6 Mio. € und die Auflösung von Instandhaltungsrückstellungen in Höhe von 1,6 Mio. € entstanden. Demgegenüber hat es einen Mehrbedarf an Instandhaltungsrückstellungen in Höhe von 3,9 Mio. € gegeben. Hier ist im Wesentlichen eine Rückstellung für die Sporthallen des Schulzentrums eingestellt worden sowie für diverse Straßenabschnitte, die im Detail dem als Anlage beigefügten Rückstellungsspiegel entnommen werden können. Unter Berücksichtigung von Minderaufwendungen bei der Unterhaltung von Gebäuden, Straßen, Brücken, etc. in Höhe von insgesamt 1,8 Mio. € sowie weiteren fluktuationsbedingte Einsparungen von 400.000 € bei den Personalaufwendungen (hier wird auf die Erläuterung zur Ergebnisrechnung zu den Personalkosten verwiesen) ist es allein in diesem Budget zu einer positiven Abweichung von 3,3 Mio. € gekommen. Auch in fast alle anderen Budgets setzt sich der Trend fort. Hier darf ich auf die Budgetübersicht verweisen.

Insgesamt handelt es sich bei den Verbesserungen überwiegend um Sondereffekte, die in den Folgejahren in dieser Größenordnung nicht mehr zu erwarten sind. Vielmehr bietet die derzeitige gute wirtschaftliche Lage die Chance, sich für die Zukunft zu rüsten und die städtischen Finanzen in eine weiterhin verbesserte Ausgangsposition für die kommenden umfangreichen Schulmodernisierungs- und -sanierungsmaßnahmen zu bringen. So kann nun die für kommenden Haushaltsjahre als Sicherheit zur Verfügung stehende Ausgleichsrücklage deutlich verstärkt werden. Wohlgemerkt handelt es sich dabei nicht um liquide Mittel, sondern um eine Rechengröße in der Bilanz, die ein Indikator für die Leistungsfähigkeit und Reserven der Stadt ist.

Eine Darstellung der voraussichtlich weiteren Entwicklung der Ausgleichsrücklage ist Bestandteil dieses Jahresabschlusses. Zudem wurde erstmals ein Eigenkapitalspiegel gem. der Neuregelung in § 45 Abs. 3 KomHVO beigefügt. Detaillierte Erläuterungen wesentlicher – positiver wie negativer – Abweichungen von den Planansätzen 2019 finden sich in den Erläuterungen zur Ergebnisrechnung im Anhang zum Jahresabschluss.

Im Jahresabschluss 2019 wurden wiederum Ermächtigungsübertragungen gebildet. Wie in den beiden Vorjahren wurden auch nicht realisierte Erträge auf das Folgejahr übertragen, da die bisherige Praxis der Neuveranschlagung in den Folgejahren dazu führte, dass die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung ein verzerrtes Bild ergeben konnte. Die Übertragung der nicht realisierten Erträge und Verzicht auf die Neuveranschlagung bieten eine realitätsnähere Darstellung der Entwicklung der Finanzentwicklung in den nachfolgenden Jahren.

Die Ermächtigungsübertragungen werden sich im Saldo mit einem Betrag von rund 1,3 Mio. € bei planmäßiger Abwicklung – sozusagen nur zeitversetzt – erst im Jahresabschluss 2020 ergebnismindernd auswirken.

3 Gesamtfinanzrechnung für 2019

3.1 Laufende Verwaltungstätigkeit

In der Finanzrechnung liegen die Einzahlungen aus der laufender Verwaltungstätigkeit rund 5,93 Mio. € über dem Planansatz des Haushaltes 2019. Dies ist analog zur Ergebnisrechnung in erster Linie an den höheren Einzahlungen aus der Gewerbesteuer und der Summe aus mehreren kleineren Verbesserungen begründet.

Die Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit sind gegenüber dem Planansatz 2019 einschließlich übertragener Auszahlungsermächtigungen aus dem Haushaltsjahr 2018 (fortgeschriebener Ansatz) um gut 9,1 Mio. € niedriger ausgefallen. Allein bei den Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen sanken sie um rund 6,4 Mio.€. Auch die Personalauszahlungen blieben 1,6 Mio. € unter den Ansatz.

Insoweit ergibt sich im Saldo eine Verbesserung von etwa 15 Mio. €, wodurch sich der geplante Überschuss von rund 7,1 Mio. € auf einen Überschuss von gut 22,1 Mio. € verbessert. Zurückzuführen ist dies auch darauf, dass in einer Größenordnung von ca. 2,5 Mio. € Auszahlungsermächtigungen aus dem Bereich der laufenden Verwaltungstätigkeit ins Jahr 2020 übertragen wurden.

3.2 Investitionstätigkeit

Im Bereich der Investitionstätigkeit sieht die Situation ähnlich aus. Die geplanten Investitionsauszahlungen 2019 von knapp 19,7 Mio. € haben sich durch den Nachtragshaushalt auf rund 20,8 Mio. € erhöht. Durch die aus dem Vorjahr übertragenen Ermächtigungen sind die bereitgestellten Haushaltsmittel sodann noch einmal auf 41,7 Mio. € gestiegen. Tatsächlich verausgabt wurden aber „nur“ liquide Mittel für Investitionen von gut 21,9 Mio. €, mithin etwa 19,9 Mio. € weniger. Hierfür wird auf die Erläuterungen zu den Auszahlungen für Baumaßnahmen in den Erläuterungen zur Finanzrechnung hingewiesen.

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit liegen mit rund 9,1 Mio. € um 3,2 Mio. € unter dem fortgeschriebenen Haushaltsansatz 2019. Der zu erwartende Negativsaldo aus Investitionstätigkeit von rd. 29,4 Mio. € hat sich auf ca. 12,8 Mio. € verringert. Dennoch wird an dieser Stelle darauf hingewiesen, dass die Mittel im Wesentlichen nach wie vor benötigt werden, da sich lediglich der Umsetzungszeitpunkt der geplanten Maßnahmen verschiebt. Hier gilt es ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Neuveranschlagung der Maßnahme und Ermächtigungsübertragungen vor dem Hintergrund des abzuarbeitenden Volumens zu finden.

3.3 Zusammenfassung

Der in Zeile 32 des Gesamtfinanzplans im Haushaltsplan 2019 zunächst ausgewiesene Fehlbetrag von etwa 11,5 Mio. € erst ist durch den Nachtragshaushalt auf rund 2,2 Mio. € gesunken und durch übertragenen Auszahlungsermächtigungen aus dem Vorjahr in Höhe von rund 20,2 Mio. € zu einem Fehlbetrag von etwa 22,4 Mio. € geworden (fortgeschriebener Ansatz 2019 in Zeile 32 der Gesamtfinanzrechnung). Tatsächlich ist dann zum Ende des Jahres 2019 ein positives Ergebnis von etwa 9,3 Mio. € zu verzeichnen, was eine Verbesserung von etwa 31,6 Mio. € darstellt (Zeile 32 der Gesamtfinanzrechnung). Davon entfallen, wie dargestellt, gut 15 Mio. € auf den Bereich der laufenden Verwaltungstätigkeit und gut 16,6 Mio. € auf den Bereich der Investitionstätigkeit.

Eine detaillierte Übersicht wesentlicher – positiver wie negativer – Abweichungen von den Planansätzen 2019 findet sich in den Erläuterungen zur Finanzrechnung im Anhang zum Jahresabschluss.

Ferner ist darauf hinzuweisen, dass die dargestellten Verbesserungen auch bedeuten, dass geplante Maßnahmen teilweise nicht bzw. nicht vollständig im Haushaltsjahr 2019 abgewickelt werden konnten und durch Übertragung insoweit nicht ausgeschöpfter Ermächtigungen in das Haushaltsjahr 2020 verlagert wurden. Hierdurch hat sich eine Verschiebung von Auszahlungsermächtigungen von 18,4 Mio. € in das Haushaltsjahr 2020 ergeben, die aber dadurch bedingt nach wie vor gebunden sind. In demselben Umfang ist die Finanzrechnung des Jahres 2019 folglich entlastet worden.

3.4 Kredite für Investitionen und zur Liquiditätssicherung

§ 2 der Haushaltssatzung 2019 sah eine Kreditermächtigung in Höhe von 2.630.000 € zur Finanzierung von Investitionen vor.

Am 19.12.2018 beschloss der Rat der Stadt Coesfeld, die Kreditkontingente aus dem Landesförderprogramm „Gute Schule 2020“ für das Jahr 2019 für die Sanierung und Erweiterung der ehemaligen Jakobischule zu verwenden. Das Kreditkontingent wurde im Jahr 2019 vollständig abgerufen.

Im Jahr 2019 wurden Kredite mit einer Restschuld von insgesamt rund 1,45 Mio. € zum Zinsanpassungstermin zurückgezahlt. Die planmäßige Tilgung von Krediten belief sich auf 0,67 Mio. €, im Rahmen des Programms „Gute Schule“ wurden 0,63 Mio. € neu aufgenommen. Insgesamt ist im Haushaltsjahr 2019 die Gesamtverschuldung bilanziell im Saldo um rund 1,51 Mio. € gesunken. Durch die bestehende Zinssicherung sollen die Zinsausgaben langfristig ausgewogen gestaltet werden. Kreditfinanzierte Investitionen können in den Folgejahren zu einer höheren Zinsbelastung führen.

Kredite zur Liquiditätssicherung wurden in 2019 nicht in Anspruch genommen.

4 Bilanz zum 31.12.2019

In der Bilanz zum Ende des Haushaltsjahres 2019 ist der Stand des städtischen Vermögens und dessen Finanzierung abgebildet. Dabei werden die Werte der Schlussbilanz des Vorjahres den Werten am 31.12.2019 gegenübergestellt, so dass die im Laufe des Jahres 2019 eingetretene Entwicklung abgelesen werden kann.

Die Bilanzsumme steigt von etwa 354,009 Mio. € um ca. 22,548 Mio. € (rund 6,37 %) auf rund 376,557 Mio. €. Es haben sich bei verschiedenen Positionen der Aktiv- sowie der Passivseite Veränderungen ergeben. So ist z. B. das Eigenkapital um rund 12 Mio. € gegenüber der Vorjahresbilanz gestiegen. Gleichzeitig erhöhen sich auch die Sonderposten um rund 1,3 Mio. €, die Rückstellungen sind um insgesamt knapp 6,1 Mio. € gestiegen.

Nähere Ausführungen finden sich in den Erläuterungen zur Bilanz im Anhang zum Jahresabschluss.

5 Vorgänge von besonderer Bedeutung

Vorgänge von besonderer Bedeutung, die an dieser Stelle zu erläutern wären, haben sich, auch nach Schluss des Haushaltsjahres 2019, für 2019 nicht ergeben. An dieser Stelle sei aber schon einmal auf die möglichen Folgen hinsichtlich der Covid-19-Pandemie verwiesen.

6 Die wirtschaftliche Lage der Stadt Coesfeld in Kennzahlen

Dieser Lagebericht hat das Ziel, ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt Coesfeld zu vermitteln und diese sowie die Haushaltswirtschaft zu analysieren. Neben den vorstehend bereits gegebenen Erläuterungen zu Ergebnissen des Jahresabschlusses und zur Haushaltswirtschaft im

Jahr 2019 soll dies nachstehend anhand ausgesuchter Kennzahlen geschehen, die sich an dem aktuellen NKF-Kennzahlenset Nordrhein-Westfalen orientieren.

6.1 Analyse der haushaltswirtschaftlichen Gesamtsituation

6.1.1 Aufwandsdeckungsgrad

Der Aufwandsdeckungsgrad zeigt an, zu welchem Anteil die ordentlichen Aufwendungen durch ordentliche Erträge gedeckt werden können. Ein finanzielles Gleichgewicht kann nur durch eine vollständige Deckung erreicht werden.

$$\text{Berechnung: } \frac{\text{Ordentliche Erträge x 100}}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$$

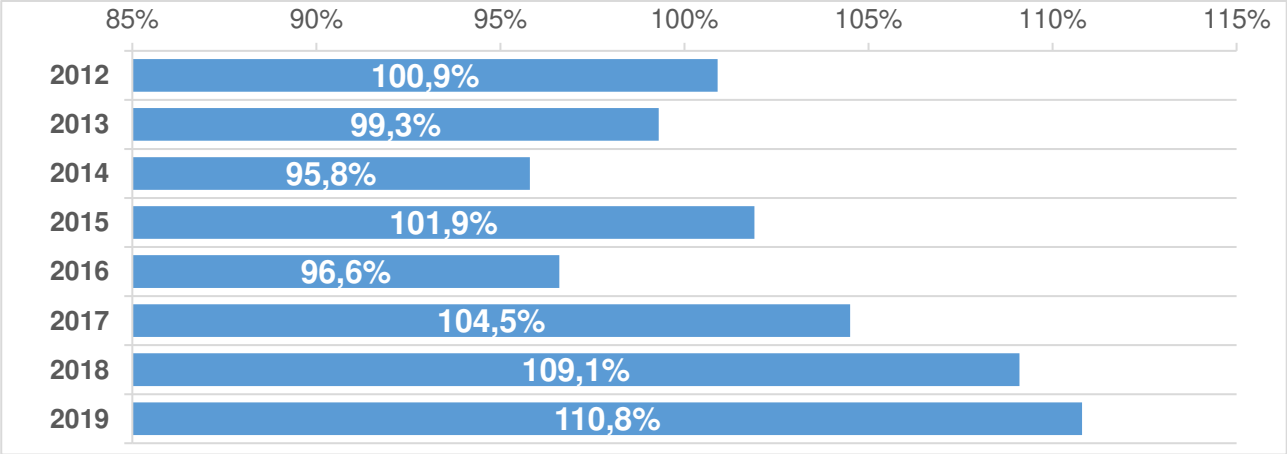


Abbildung 1: Aufwandsdeckungsgrad

Erläuterung:

Die Erträge übersteigen die ordentlichen Aufwendungen, so dass eine vollständige Deckung erreicht werden konnte.

Eigenkapitalquoten 1 und 2

Die Eigenkapitalquote 1 zeigt an, in welchem Umfang das Vermögen der Kommune durch Eigenkapital finanziert ist. Je höher die Eigenkapitalquote ist, desto unabhängiger ist die Kommune von externen Kapitalgebern.

$$\text{Berechnung: } \frac{\text{Eigenkapital x 100}}{\text{Bilanzsumme}}$$

Bei der Eigenkapitalquote 2 werden zudem die Sonderposten aus Zuwendungen und Beiträgen dem „wirtschaftlichen Eigenkapital“ zugeordnet, da es sich hierbei um Beträge handelt, die in der Regel nicht zurückzuzahlen und nicht zu verzinsen sind.

$$\text{Berechnung: } \frac{(\text{Eigenkapital } + \text{ Sonderposten für Zuwendungen und Beiträge}) \text{ x } 100}{\text{Bilanzsumme}}$$

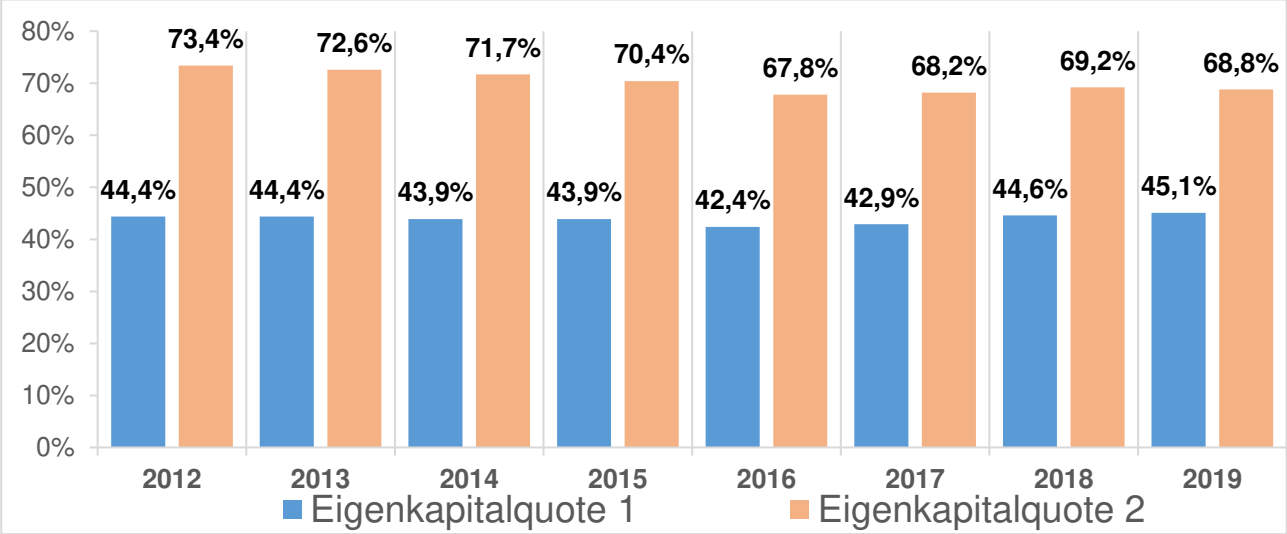


Abbildung 2: Eigenkapitalquoten 1 und 2

Erläuterung: Die Höhe der Eigenkapitalquoten 1 und 2 sind hoch und daher als positiv einzuschätzen.

6.1.2 Fehlbetragsquote

Die Fehlbetragsquote gibt Auskunft über den durch einen Fehlbetrag in Anspruch genommenen Eigenkapitalanteil. Da mögliche Sonderrücklagen hier jedoch unberücksichtigt bleiben müssen, bezieht die Kennzahl ausschließlich die Ausgleichsrücklage und die allgemeine Rücklage ein. Zur Ermittlung der Quote wird das negative Jahresergebnis ins Verhältnis zu diesen beiden Bilanzposten gesetzt.

$$\text{Berechnung: } \frac{\text{negatives Jahresergebnis x } (-100)}{\text{Ausgleichsrücklage } + \text{ Allgemeine Rücklage}}$$

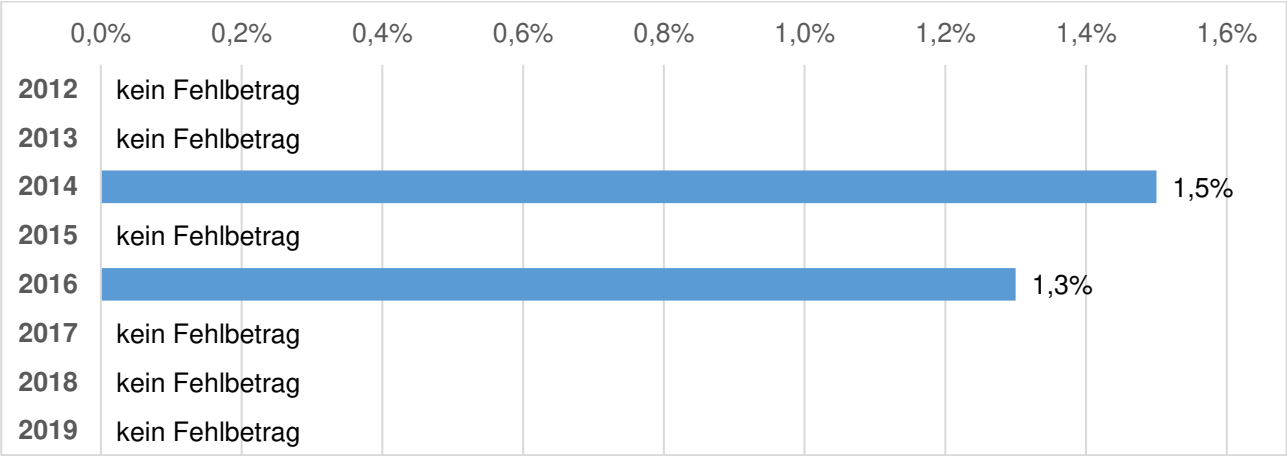


Abbildung 3: Fehlbetragsquote

Erläuterung: Seit 2017 ist der Haushalt mit einem positiven Ergebnis abgeschlossen worden.

6.2 Analyse der Vermögenslage

6.2.1 Infrastrukturquote

Kommunen verfügen im Bereich der Daseinsfürsorge über ein umfangreiches Infrastrukturvermögen. Die Infrastrukturquote verdeutlicht, in welchem Umfang das kommunale Vermögen in der Infrastruktur gebunden ist. Da es in der Regel nicht veräußerbar ist, kann die Quote nur langfristig beeinflusst werden.

$$\text{Berechnung: } \frac{\text{Infrastrukturvermögen x 100}}{\text{Bilanzsumme}}$$

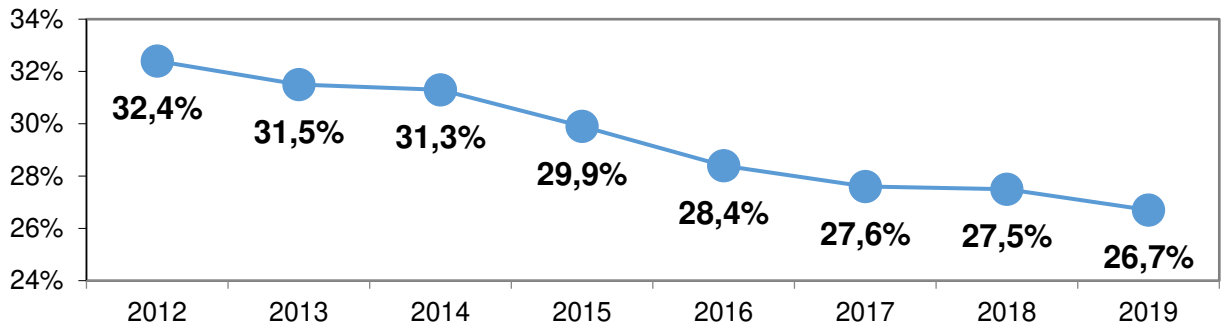


Abbildung 4: Infrastrukturquote

Erläuterung: Die Infrastrukturquote sinkt im Jahresvergleich. Da aber auf der anderen Seite das Umlaufvermögen, besonders die liquiden Mittel, gewachsen sind, ist dieser Wert nicht als problematisch anzusehen. In den kommenden Jahren sind erhebliche Investitionen in die Infrastruktur geplant.

6.2.2 Abschreibungsintensität

Die Abschreibungsintensität zeigt an, in welchem Umfang die Gemeinde durch die Abnutzung des Anlagevermögens belastet wird.

$$\text{Berechnung: } \frac{\text{Bilanzielle Abschreibungen auf Anlagevermögen x 100}}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$$

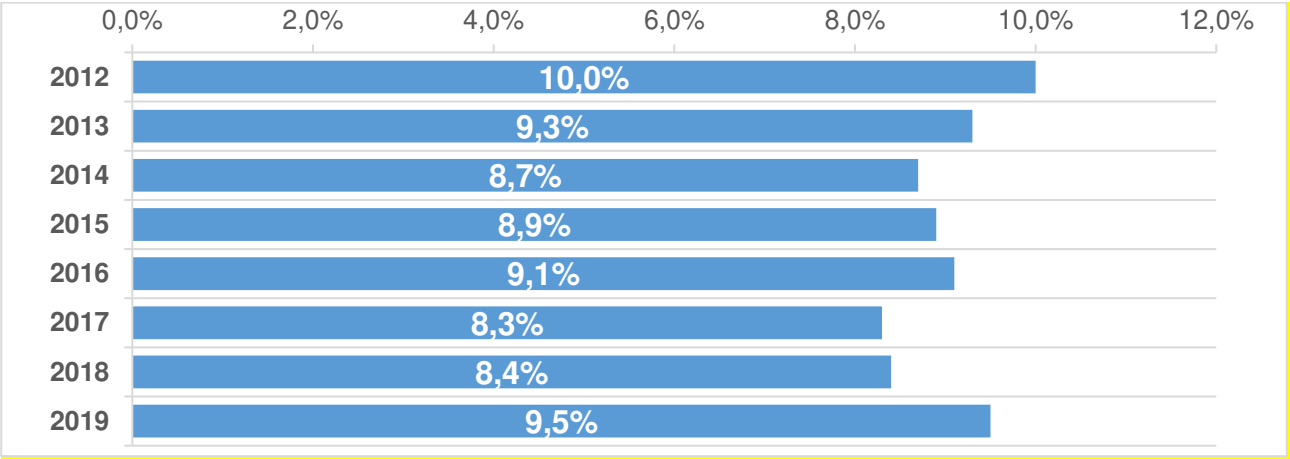


Abbildung 5: Abschreibungsintensität

Erläuterung: Bei wieder ansteigenden Investitionen wird auch voraussichtlich der Anteil der bilanziellen Abschreibungen an den Aufwendungen zunehmen.

6.2.3 Drittfinanzierungsquote

Die Drittfinanzierungsquote zeigt das Verhältnis zwischen den bilanziellen Abschreibungen und den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten im Haushaltsjahr. Sie gibt einen Hinweis auf die Frage, inwieweit die Erträge aus der Sonderpostenauflösung die Belastung durch Abschreibungen abmildern. Damit wird die Beeinflussung des Werteverzehrs durch die Drittfinanzierung deutlich.

$$\text{Berechnung: } \frac{\text{Erträge aus der Auflösung von Sonderposten x 100}}{\text{Bilanzielle Abschreibungen auf Anlagevermögen}}$$

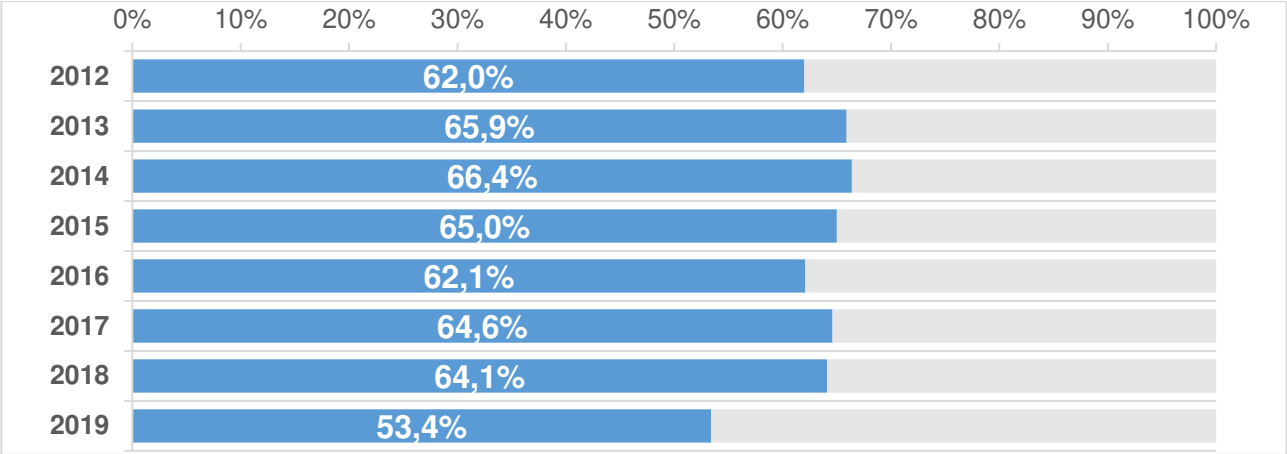


Abbildung 6: Drittfinanzierungsquote

Erläuterung: Die Drittfinanzierungsquote ist weiterhin auf einem vergleichsweisen hohen Niveau. Die ergebniswirksame Auflösung der Sonderposten entlastet die Ergebnisrechnungen der Folgejahre. Aufgrund der außerplanmäßigen Abschreibungen im Bereich der Festwerte sowie bei den dauernden Wertminderungen beim Infrastrukturvermögen (durch z.B. Umwandlung von Baugrund in Straßen) fiel die Drittfinanzierungsquote im Jahr 2019 auffallend niedrig aus.

6.2.4 Investitionsquote

Die Investitionsquote gibt Auskunft darüber, in welchem Umfang dem Substanzverlust durch Abschreibungen und Vermögensabgängen neue Investitionen gegenüberstehen.

$$\text{Berechnung: } \frac{\text{Bruttoinvestitionen x 100}}{\text{Abgänge des Anlagevermögens } + \text{ Abschreibungen}}$$

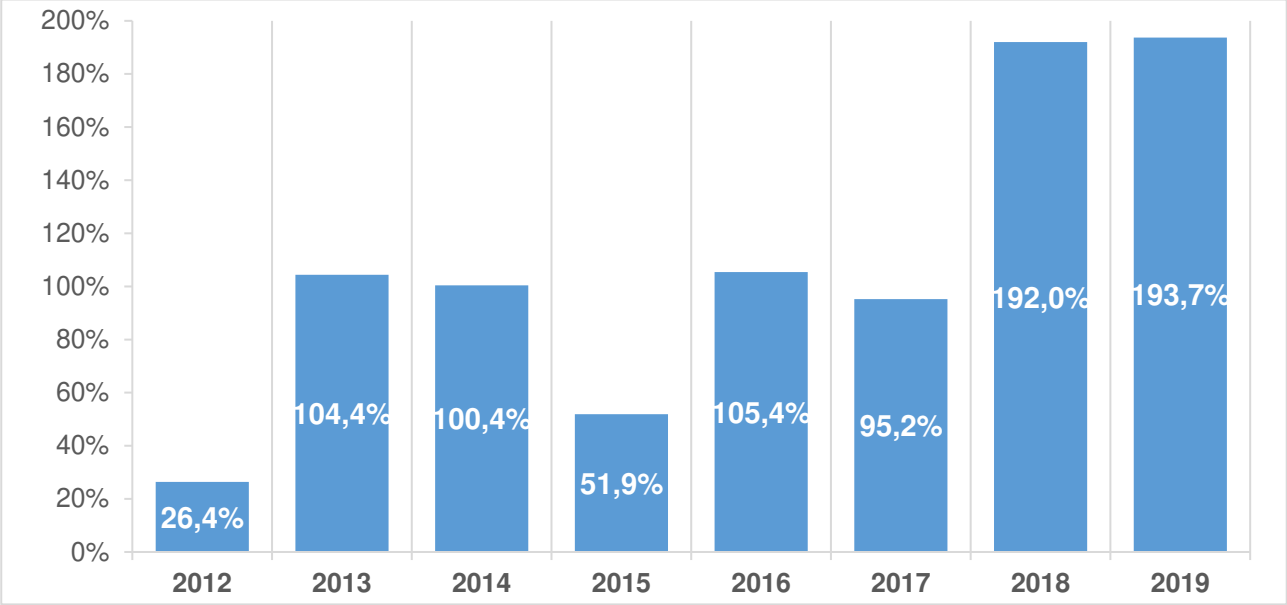


Abbildung 7: Investitionsquote

Erläuterung: Die hohe Investitionsquote spiegelt die Gesamtheit von Re-Investitionen und Neuinvestitionen wider.

6.3 Analyse der Finanzlage

6.3.1 Anlagendeckungsgrad 2

Der Anlagendeckungsgrad 2 gibt an, inwieweit das langfristige Vermögen mit langfristigem Kapital finanziert ist.

$$\text{Berechnung: } \frac{(\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten für Zuwendungen und Beiträge} + \text{langfristiges Fremdkapital}) \text{ x } 100}{\text{Anlagevermögen}}$$

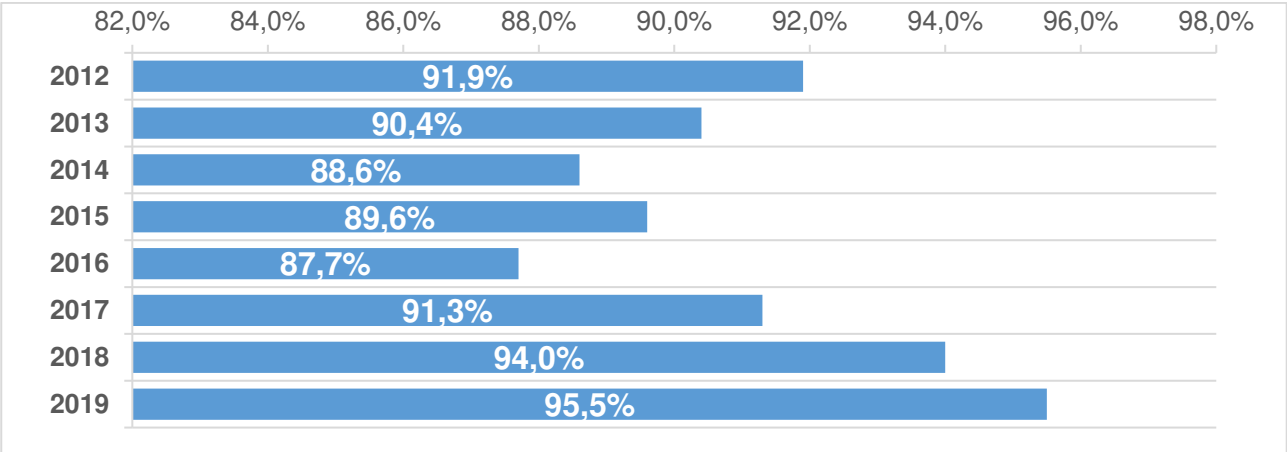


Abbildung 8: Anlagendeckungsgrad 2

Erläuterung:

Ziel sollte nach der sogenannten „goldenen Bilanzregel“ die Erreichung eines Wertes von mindestens 100% sein. Ein Anlagendeckungsgrad 2 von 100% würde bedeuten, dass das Anlagevermögen zu 100% mit Eigenkapital und langfristigem Fremdkapital gedeckt ist. Damit wäre die Finanzierung der langfristig gebundenen Vermögensgegenstände über langfristig zur Verfügung stehende Finanzmittel sichergestellt. Eine Annäherung an den Zielwert ist im Jahr 2019 erfolgt.

6.3.2 Dynamischer Verschuldungsgrad

Mit Hilfe der Kennzahl „Dynamischer Verschuldungsgrad“ lässt sich die Schuldentilgungsfähigkeit der Gemeinde beurteilen. Die Kennzahl gibt an, in wie vielen Jahren es unter theoretisch gleichen Bedingungen möglich wäre, die Effektivverschuldung aus den zur Verfügung stehenden Finanzmitteln vollständig zu tilgen (Entschuldungsdauer).

$$\text{Berechnung: } \frac{\text{Effektivverschuldung}}{\text{(Gesamtes Fremdkapital} - \text{Liquide Mittel} - \text{kurzfristige Forderungen)}}{\text{Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit}}$$

Wert laut Bilanz zum	Dynamischer Verschuldungsgrad in Jahren
31.12.2012:	8,7 Jahre
31.12.2013:	22,2 Jahre
31.12.2014:	30,6 Jahre
31.12.2015:	9,9 Jahre
31.12.2016:	5,3 Jahre
31.12.2017:	7,3 Jahre
31.12.2018:	3,1 Jahre
31.12.2019	1,8 Jahre

Abbildung 9: Dynamischer Verschuldungsgrad

Erläuterung: Der dynamische Verschuldungsgrad hat einen historischen Tiefstand erreicht.

6.3.3 Liquidität 2. Grades

Die Liquidität 2. Grades gibt Auskunft über die „kurzfristige Liquidität“ der Gemeinde. Sie zeigt auf, in welchem Umfang die kurzfristigen Verbindlichkeiten zum Bilanzstichtag durch die vorhandenen liquiden Mittel und die kurzfristigen Forderungen gedeckt werden können.

$$\text{Berechnung: } \frac{\text{(Liquide Mittel} + \text{Kurzfristige Forderungen)} \times 100}{\text{Kurzfristige Verbindlichkeiten}}$$

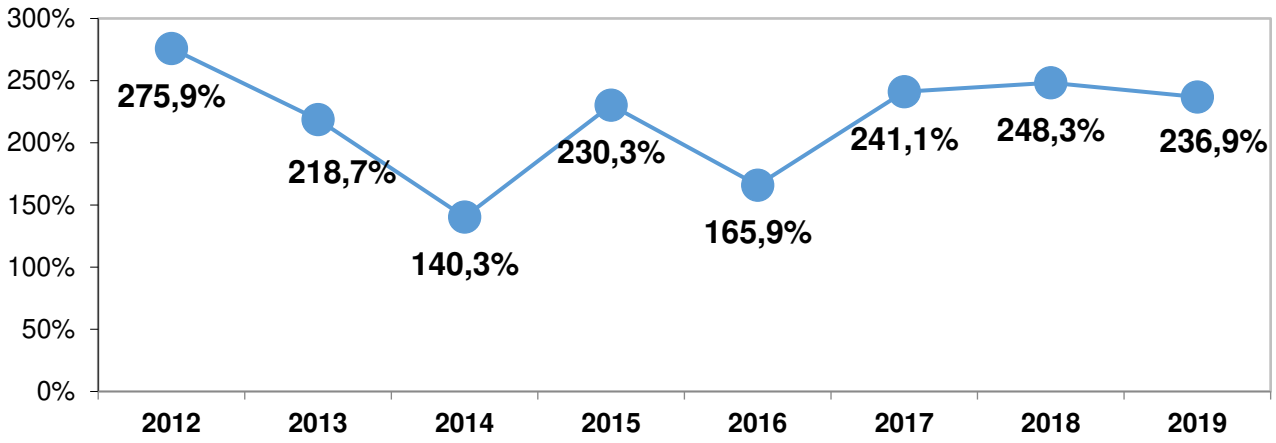


Abbildung 10: Liquidität 2. Grades

Erläuterung: Der Wert der Liquidität 2. Grades sollte bei mindestens 100 Prozent liegen und liegt erfreulicherweise in allen Jahren deutlich darüber. Dies liegt darin begründet, dass liquide Mittel für die Durchführung der Schulmodernisierungs- und -sanierungsarbeiten angespart wurden. Schwankungen zwischen den einzelnen Jahren sind normal.

6.3.4 Kurzfristige Verbindlichkeitsquote

Die kurzfristige Verbindlichkeitsquote verdeutlicht, wie hoch der Anteil der kurzfristigen Verbindlichkeiten an der Bilanzsumme ist.

$$\text{Berechnung: } \frac{\text{Kurzfristige Verbindlichkeiten x 100}}{\text{Bilanzsumme}}$$

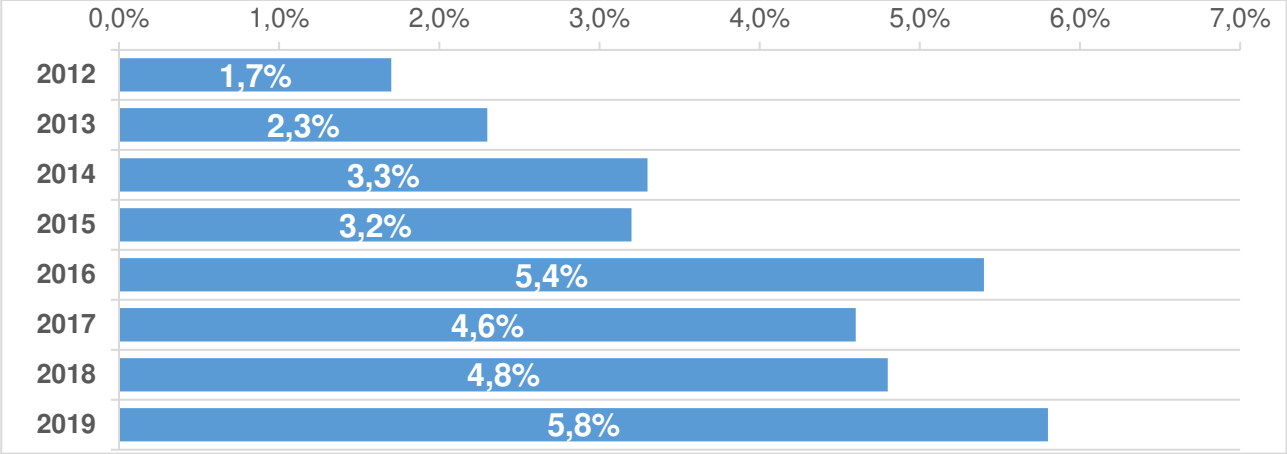


Abbildung 11: Kurzfristige Verbindlichkeitsquote

Erläuterung: Die Erhöhung der Quote beruht im Wesentlichen auf eine als Verbindlichkeit auszuweisende Absetzung im Steuerbereich.

6.3.5 Zinslastquote

Die Zinslastquote zeigt auf, welche Belastung aus Finanzaufwendungen zusätzlich zu den (ordentlichen) Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit besteht.

$$\text{Berechnung: } \frac{\text{Finanzaufwendungen x 100}}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$$

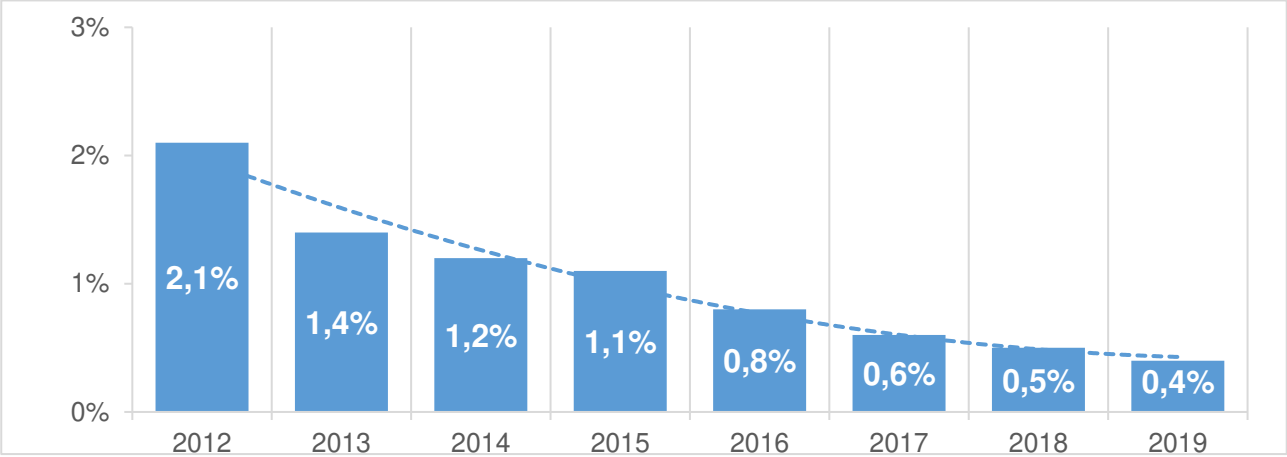


Abbildung 12: Zinslastquote

Erläuterung: Die Zinslastquote sinkt in 2019 erneut. Dies ist auf das niedrige Zinsniveau und den niedrigen Gesamtschuldenstand zurückzuführen.

6.4 Analyse der Ertrags- u. Aufwandslage

6.4.1 Netto-Steuerquote

Die Netto-Steuerquote gibt an, zu welchem Teil sich die Gemeinde „selbst“ finanzieren kann und somit unabhängig von staatlichen Zuwendungen ist. Für eine realistische Ermittlung der Steuerkraft der Gemeinde ist es erforderlich, die Gewerbesteuerumlage und den Aufwand für die Finanzierungsbeteiligung am Fonds Deutsche Einheit in Abzug zu bringen.

$$\text{Berechnung: } \frac{(\text{Steuererträge} - \text{Gewerbesteuerumlage} - \text{Finanzierungsbeteiligung Deutsche Einheit}) \times 100}{\text{Ordentliche Erträge} - \text{Gewerbesteuerumlage} - \text{Finanzierungsbeteiligung Deutsche Einheit}}$$

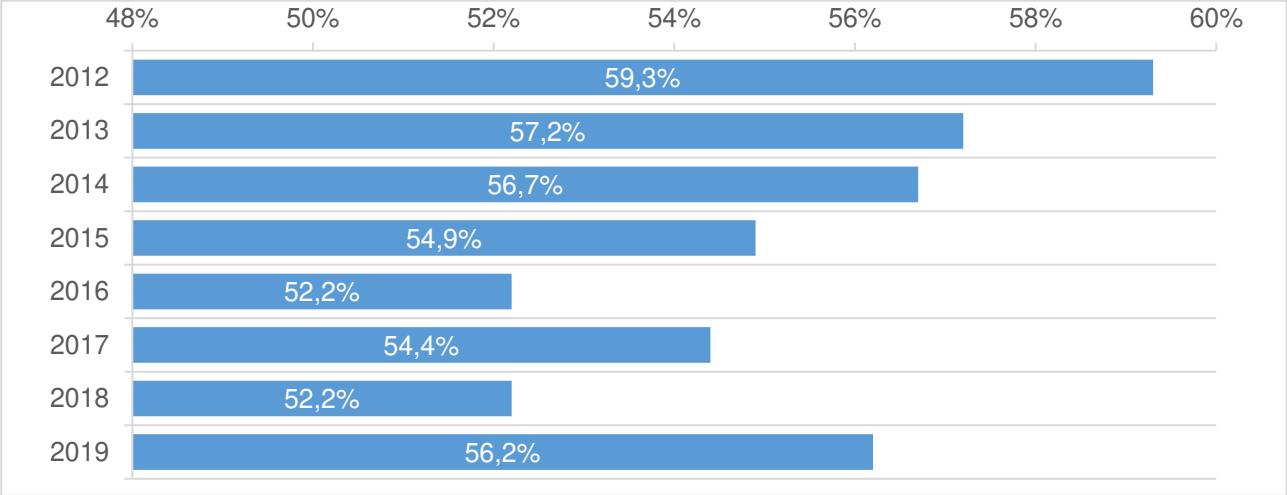


Abbildung 13: Netto-Steuerquote

Erläuterung: Die Eigenfinanzierungkraft liegt seit 2012 stetig bei einem Wert über 50 %.

6.4.2 Zuwendungsquote

Die Zuwendungsquote gibt einen Hinweis darauf, inwieweit die Gemeinde von Zuwendungen und damit von Leistungen Dritter abhängig ist.

$$\text{Berechnung: } \frac{\text{Erträge aus Zuwendungen} \times 100}{\text{Ordentliche Erträge}}$$

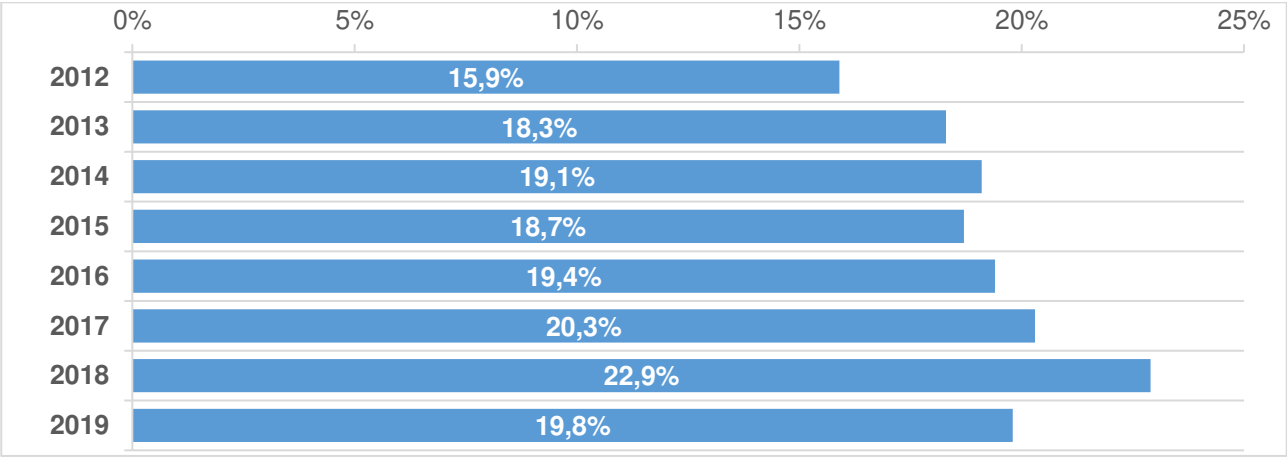


Abbildung 14: Zuwendungsquote

Erläuterung: Die Zuwendungsquote liegt durchschnittlich bei 20 %.

6.4.3 Personalintensität

Die Personalintensität gibt an, welchen Anteil die Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen. Im Hinblick auf den interkommunalen Vergleich dient diese Kennzahl dazu, die Frage zu beantworten, welcher Teil der Aufwendungen üblicherweise für Personal aufgewendet wird.

$$\text{Berechnung: } \frac{\text{Personalaufwendungen x 100}}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$$

6.4.4 Sach- und Dienstleistungsintensität

Die Kennzahl „Sach- und Dienstleistungsintensität“ lässt erkennen, in welchem Ausmaß sich eine Gemeinde für die Inanspruchnahme von Leistungen Dritter entschieden hat.

$$\text{Berechnung: } \frac{\text{Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen x 100}}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$$

6.4.5 Transferaufwandsquote

Mit der Kennzahl „Transferaufwandsquote“ lässt sich beurteilen, in welchem Umfang kommunale Zahlungen an öffentliche und private Haushalte, an Unternehmen, Vereine, etc. erfolgen. Die Kennzahl unterstützt einen interkommunalen Vergleich eher als die Angabe der absoluten Höhe der Transferleistungen.

$$\text{Berechnung: } \frac{\text{Transferaufwendungen x 100}}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$$

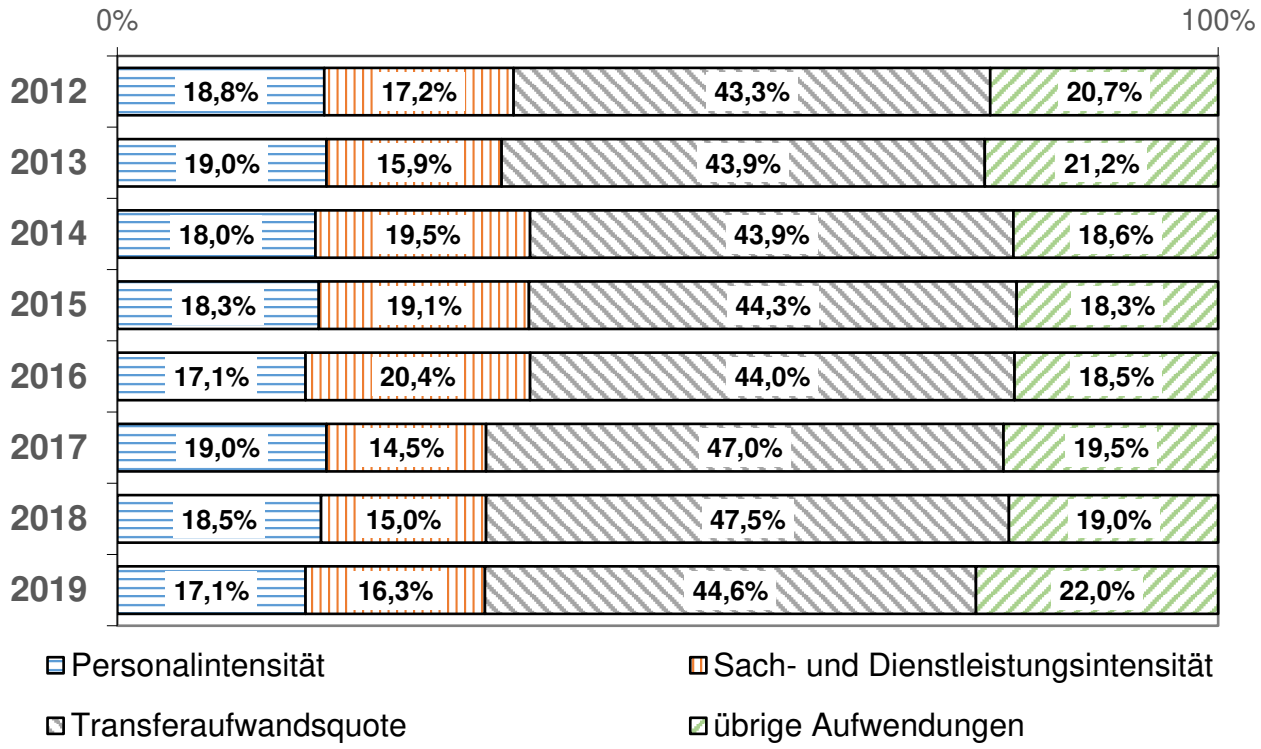


Abbildung 15: Personalintensität, Sach- und Dienstleistungsintensität, Transferaufwandsquote

Erläuterung: Die Kennzahl der Personalintensität hat sich gegenüber dem Vorjahr verringert, bedingt u. a. durch noch im Jahr 2019 nicht besetzte Stellen. Der Anteil der Transferaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ist weiterhin signifikant. Der Hauptteil des Gesamtansatzes der Transferaufwendungen bildet die Kreisumlage, welche mit rd. 14,2 Mio. € in erwarteter Höhe abgewickelt wurde.

7 Ausblick auf die Jahre 2020 ff: Hoher Finanzmittelbedarf für Investitionen

7.1 Allgemeines

Nach § 49 der Kommunalhaushaltsverordnung NRW ist im Lagebericht auch auf die Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung der Stadt einzugehen. Dies dient insbesondere dem Zweck, den jeweiligen Stand der Ausgleichsrücklage zu prognostizieren und damit die Chance aufzuzeigen, zumindest fiktiv ausgeglichene Haushalte erreichen zu können.

Die Ausgleichsrücklage verfügt nach Berücksichtigung des Jahresergebnisses 2019 zu Beginn des Jahres 2020 über einen Bestand von gut 41,0 Mio. €. Zunächst soll ein kurzer Überblick über die kommenden Jahre gegeben werden.

7.2 Entwicklung des Haushaltsjahres 2020

Nach dem Haushaltsplan für das Jahr 2020 schließt dieser im Ergebnisplan mit einem Defizit von 1,5 Mio. € ab. Belastend wirken Ermächtigungsübertragungen, die im Rahmen des Jahresabschlusses 2019 gebildet wurden und auch Übertragungen von Erträgen beinhalten, die im Jahr 2019 nicht verwirklicht werden konnten, im Saldo von rund -1,3 Mio. €. Somit erhöht sich das Defizit auf rd. 2,8 Mio. €. Der Bestand der Ausgleichsrücklage am 31.12.2019 von 29,01 Mio. € zuzüglich des Jahresergebnisses 2019 von rund 12,03 Mio. € wird somit reichen, den Haushalt im Jahr 2020 fiktiv auszugleichen. Es muss aber weiterhin das Ziel sein, einen echten Haushaltsausgleich herbeizuführen. Dabei ist insbesondere die Ausgabenentwicklung im Auge zu behalten. Bedingt durch die Covid-19 Pandemie können weitere Daten nur als Eckwerte für eine Prognose eines möglichen Jahresergebnisses herangezogen werden.

Gewerbesteuer

Im Rahmen der Bekämpfung der Covid 19 Pandemie ist es im März zu einem Lockdown gekommen. Das teilweise Ruhen der wirtschaftlichen Tätigkeit könnte spürbare Auswirkungen bei der Gewerbesteuer, auch der nächsten Jahre, nach sich ziehen. Es gibt aber trotz der Covid 19 Pandemie auch Unternehmen mit positiver wirtschaftlicher Entwicklung, sodass man insgesamt zurzeit keine belastbare Perspektiven für die Gewerbesteuer voraussehen kann.

Zum 16.07.2020 beträgt das Volumen der Stundungen und Herabsetzungen coronabedingt rd. 2,5 Mio. €. Das Gewerbesteuersoll hat mit Stichtag 16.07.2020 den Planansatz von 19 Mio. € überschritten und beträgt aktuell 20,03 Mio. €.

Bund und Land haben hier im Rahmen des kommunalen Schutzschirms eine Entlastung der Kommunen hinsichtlich der Steuerausfälle zugesagt. Nach dem Referentenentwurf vom 24.06.2020 steht bundesweit ein Betrag von rd. 11 Mrd.- € zur Verfügung um tatsächlich entstandene Steuerausfälle auszugleichen. Inwieweit Coesfeld von diesen Mitteln profitiert ist noch nicht klar.

Gemeindeanteile an der Einkommens- und Umsatzsteuer

Der Zahlbetrag der Gemeindeanteile an der Einkommens- und Umsatzsteuer wird sich durch ein vermindertes Aufkommen verringern. Als zusätzliche finanzielle Belastung wurde vom Bund noch eine temporäre Umsatzsteuersenkung vom 01.07. – 31.12.2020 und die Gewährung eines Kinderbonus beschlossen.

Im Rahmen des 2. Corona-Steuerhilfegesetzes des Bundes wurde hier für die Kommunen gegengesteuert. Als Kompensationsmaßnahme soll ein Ausgleich über erhöhte Anteile an der Umsatzsteuer dienen. In § 1 Abs. 2 Finanzausgleichsgesetz wird der aktuelle für das Kalenderjahr 2020 vorgesehene Wert für Kommunen von 3.763.782.557 € auf 4.674.782.557 € steigen.

Nach der Bescheidfestsetzung für das II. Quartal 2020 stellt sich die Situation wie folgt dar:

Für das erste Halbjahr ist bei dem Zahlbetrag Einkommenssteuer gegenüber der Planung eine Verringerung von rd. 622 T€ für die Stadt Coesfeld zu verzeichnen.

Im gleichen Zeitraum ist für den Zahlbetrag der Umsatzsteuer ein Minderertrag von 233 T€ festzustellen. In diesem ist die Entlastungshilfe in Höhe von rd. 500 T€ bereits enthalten.

Hochgerechnet auf das Jahr 2020 könnte dies zu Mindererträgen in Höhe von 2,890 Mio. € bei den Steueranteilen führen.

Coronabedingte Mehraufwendungen

Zur Entlastung der Familien wurde als erste Maßnahme nach Vereinbarung zwischen den kommunalen Spitzenverbänden und dem Land Nordrhein-Westfalen die Nichterhebung der Beiträge für Tageseinrichtungen und offene Ganztagsschule für die Monate April bis einschl. vom Rat der Stadt Coesfeld für Juli beschlossen. Hier wird die Hälfte des Einnahmeausfalls vom Land erstattet. Zur Stärkung der Familien wurde weiter ein Kinderbonus beschlossen.

Die Städte sind aufgefordert, den örtlichen Handel zu fördern und wenn möglich Bauprojekte zu beschleunigen. Dafür wurden insbesondere die Vergabebestimmungen für coronabedingte Vergaben temporär gelockert. In Coesfeld wurde durch die Bezuschussung des Coesfeld-Gutscheins (40 T€) und Maßnahmen zur Stärkung des örtlichen Handels in Coesfeld und Lette (44 T€) ein Zeichen gesetzt.

Mit Stand 30.05.2020 betrugen die coronabedingten Verschlechterungen insgesamt knapp 3 Mio. €. Die größten Positionen umfassen die Herabsetzungen der Gewerbesteuer und Beiträgen für Kindertageseinrichtungen, Tagespflege und Offene Ganztagsschule.

Jahresprognose

Neben den direkten finanziellen Auswirkungen der Covid-19 Pandemie ist auch der reguläre Haushaltsvollzug zu betrachten. Hierzu wird gerade der Budgetbericht zum 30.06.2020 erstellt, der im HFA am 27.08.2020 vorgestellt wird. Dieser wird auch eine Darstellung der aktuellen coronabedingten Auswirkungen enthalten. Eine Gesamtprognose für das Jahr ist zurzeit nicht möglich, da dies von der weiteren Entwicklung hinsichtlich der Pandemie und denn dann zu treffenden zusätzlichen Einschränkungen abhängig.

Auswirkungen auf die Ergebnisrechnung

Im Erlass des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung vom 06.04.2020 wird für das Jahr 2020 ein Gesetzentwurf angekündigt, der die Isolation der corona-bedingten Schäden in der Ergebnisrechnung für 2020 vorsieht. Der Gesetzentwurf für ein NKF-COVID-19-ISOLIERUNGSGESETZ (NKF-CIG) und eine Verordnung zur Änderung der KomHVO NRW vom 19. Mai 2020 befindet sich noch in der Beratung. „Ziel des Gesetzentwurfes ist es, die pandemiebedingten Finanzschäden in den Haushalten mittels des außerordentlichen Ergebnisses im Jahresabschluss zu isolieren, diese in der Bilanz in einem gesonderten Posten zu aktivieren (Bilanzierungshilfe) und in späteren Jahren (voraussichtlich 2025) linear über 50 Jahre aufzulösen.“ Damit würde die Ergebnisrechnung 2020 nicht durch „Coronaschäden“ finanziell belastet.

Berichtspflicht gegenüber dem Rat

Da die Regelungen, insbesondere hinsichtlich einer Nachtragspflicht gelockert wurden, ist im Gesetzentwurf auch eine vierteljährliche Berichtspflicht vorgesehen. Dieser wird mit der Vorlage des Budgetbericht, einschl. der Betrachtung der Belastungen durch die Covid-19 Pandemie nachgekommen.

Investitionen

In der Sitzung des Rates am 25.06.2020 wurde für das Bauvorhaben **Schulzentrum** mit einem Volumen von 52,36 Mio.€ der Beschluss zur Entwurfsplanung und Stellung des Förderantrags gefasst. In der gleichen Sitzung sind für das Bauvorhaben Heriburg-Gymnasium

mit einem Volumen von ca. 22.5 Mio.€ und die Maria-Frieden-Schule mit einem Volumen von ca. 8 Mio. € die Festlegung der Verfahrensart zur Vergabe der Architekten- und Ingenieursleistungen beschlossen worden. Das Gesamtvolumen von über 80 Mio. € gilt es in den nächsten Jahren zu finanzieren.

Die Stadt spart zurzeit einen Teil der notwendigen Mittel an. Damit soll sichergestellt sein, dass sie bei Beginn der Maßnahmen nicht in vollem Umfang auf den Kreditmarkt angewiesen ist.

7.3 Haushaltsjahr 2021

Die Ergebnisplanung für das Jahr 2021 schließt laut Haushaltsplan 2020 ebenfalls mit einem Defizit ab, und zwar in Höhe von rund 3,5 Mio. €. Der Haushalt kann aber auch im Jahr 2021 fiktiv ausgeglichen werden.

Der Gesetzentwurf des NKF-CIG sieht für das Jahr 2021 für die Planung eine Nebenrechnung vor. Sämtliche Haushaltsansätze für 2021 die aufgrund der Covid-19-Pandemie geplant werden sind separat im außerordentlichen Ergebnis aufzuführen.

Die Haushaltsplanung sieht sich der Herausforderung gegenüber, die notwendige finanzielle Vorsorge für eine mögliche zweite Erkrankungswelle zu treffen und gleichwohl für die die „normalen“ Aufgaben im Rahmen der Daseinsvorsorge die finanziellen Mittel vorzusehen. Dies alles vor dem Hintergrund der schwierig zu prognostizieren Erträge.

Im investiven Bereich werden weiter die Themen Schulbauprojekte, Infrastrukturmaßnahmen, Berkelprojekt und Digitalisierung im Vordergrund stehen.

7.4 Haushaltsjahre 2022 und später

Auch das Jahr 2022 und insbesondere die Folgejahre werden von Investitionen in die Schulinfrastruktur geprägt sein. Ein Teil der dafür notwendigen Liquidität soll bis dahin bereits erwirtschaftet werden, so dass ein gewisses „Startkapital“ vorhanden ist. Die Aufnahme von Krediten soll auf das absolut notwendige Maß beschränkt werden. Neben eigenen Mitteln sollen vorrangig Fördermittel und geförderte Kredite genutzt werden.

Die Ergebnisplanung für das Jahr 2022 schließt laut Haushaltsplan 2020 mit einem Defizit von ca. 4,3 Mio. € ab. Dieses Defizit kann voraussichtlich ebenfalls aus der dann noch vorhandenen Ausgleichsrücklage gedeckt werden. Aus heutiger Sicht bestehen gute Chancen, dass auch über 2022 hinaus noch Potenzial zur Herbeiführung eines fiktiv ausgeglichenen Haushalts vorhanden sein wird, wenngleich ein originär ausgeglichener Haushalt weiterhin als Zielvorgabe gelten sollte.

8 Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung der Stadt Coesfeld

8.1 Allgemeines

Im Lagebericht soll darauf eingegangen werden, welche Chancen und Risiken sich im Hinblick auf die künftige Entwicklung der Stadt zeigen. Das ist naturgemäß schwierig, da konkrete Anhaltspunkte, welche Faktoren sich in erheblichem Umfang positiv oder negativ auswirken könnten, nicht vorliegen. Hinzu kommt, dass Umstände vielfach fremdgesteuert sind, ohne dass die Stadt sie direkt beeinflussen könnte. Insofern kann aber allgemein festgestellt werden, dass – und darin kann sowohl eine Chance wie auch ein Risiko liegen – die städtische Ertrags- und Finanzlage und damit die Handlungsfähigkeit der Stadt Coesfeld zweifellos von der generellen wirtschaftlichen Situation und den konjunkturellen Entwicklungen abhängen.

Auch über die Bewältigung der Coronakrise hinaus sind es die eigene Steuerkraft der Stadt, die finanzielle Leistungsfähigkeit des Landes, seine Steuereinnahmen und damit verbunden die Dotierung der Zahlungen an die Kommunen im Finanzausgleich, der Finanzbedarf des Kreises, der in der Erhebung der Kreisumlage zum Ausdruck kommt, sind – wie auch alle Maßnahmen der Landes-, Bundes- und EU-Gesetzgebung – jedenfalls Einflussgrößen, die durchaus gravierenden Einfluss auf die kommunalen Haushalte nehmen können.

8.2 Gesamtwirtschaftliche Lage

Die gesamtwirtschaftliche Lage ist von der weltweiten Corona-Pandemie geprägt. In der Steuerschätzung vom Mai 2020 war hinsichtlich der Steuereinnahmen für Kommunen ein deutlicher Einbruch in 2020, eine starke Erholung in 2021 und ein dauerhaftes Wachstum bis 2024 mit einem etwas niedrigerem Gesamtniveau erwartet worden. Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie zeichnet in seiner Pressemitteilung vom 15.06.2020 für die allgemeine Lage einen konjunkturellen Tiefpunkt im April und dann eine allmähliche Erholung auf. Für die Weltwirtschaft bricht das globale BIP im ersten Quartal ein, Exporte und Importe verzeichnen historische Rückgänge und die Arbeitslosigkeitsteigt trotz massiver Kurzarbeit. Gleichwohl sind an dieser Stelle auch die globalen Herausforderungen wie Bevölkerungswachstum, Klimaerwärmung und Digitalisierung zu nennen.

8.3 Anlagevermögen inkl. Investitionsprogramme

Insbesondere die geplanten Investitionen in die Schulinfrastruktur bieten die Chance einer deutlichen Stärkung der Schulstadt Coesfeld. Gleichwohl beinhalten sie ein finanzielles Risiko hinsichtlich des Finanzbedarfs und dessen (Teil-)Finanzierung am Markt. So wird in den Jahren 2021 bis 2027 allein für die Sanierung und Modernisierung der Schulen ein Finanzbedarf nach heutigem Zwischenstand von mindestens rund 83 Mio. € entstehen, der bisher nur zu einem Teil aus Fördermitteln und vorhandener Liquidität gedeckt werden kann. Bei steigenden Zinsen besteht somit die Gefahr, dass zu den Haushaltsbelastungen durch Abschreibungen auch deutlich höhere jährliche Zinszahlungen auf die Stadt zukommen könnten. Daher sollte in der derzeit guten konjunkturellen Lage weiter Liquidität angespart werden, um die Höhe der notwendigen Kreditaufnahmen begrenzen zu können.

Es gilt, auf Dauer auch die notwendigen Mittel für Investitionen zur Vermögenserhaltung zu erwirtschaften, ohne dabei den Weg der Haushaltskonsolidierung und des Schuldenabbaus zu verlassen. Die für die nächsten Jahre geplanten erheblichen Investitionen werden dazu führen, dass sich die Investitionsquote wieder erhöhen wird. Dabei ist jedoch immer darauf zu achten, dass nur in Bereiche investiert wird, die für die zukünftige Aufgabenerledigung der Stadt auch langfristig erforderlich oder sinnvoll sind.

8.4 Digitalisierung

Die Covid-19 Pandemie hat deutlich die Chancen und Risiken der Arbeit und des Miteinanders im digitalen Zeitalter aufgezeigt. Die digitale Transformation betrifft alle Lebensbereiche und benötigt eine flächendeckende Infrastruktur. Der Glasfaserausbau hat bereits begonnen. Hierbei kam es bei der Kundengewinnung durch den Ausfall von Veranstaltungen aufgrund der Corona-Pandemie zu leichten Verzögerungen. Um Dienstleistungen und Produkte auf neuen Wegen zu erbringen, wird hier in den nächsten Jahren noch finanzielle Mittel aufgewendet werden müssen. Mit der Emergy und den Stadtwerken haben wir gerade beim Thema Smart City ein konzerneigenes Unternehmen als Partner.

Die Stadt selbst wird sich den gesetzlichen Herausforderungen, hinsichtlich Onlinezugangsgesetz, E-Government und auch aktiver Bürgerportale - Beantragung von Dienstleistungen im Online-Verfahren, stellen müssen. Dazu kommt die Umstellung in der städtischen Verwaltung, z.B. digitale Aktenführung etc.

Gleichwohl gilt es auch die Schulen digital weiter zu ertüchtigen. Einige Schulen sind bereits mit Glasfaseranschlüssen ausgestattet, Ziel ist es aber natürlich alle Schulen anzubinden. Dies geschieht zum einen durch Nachfragebündelungen oder im Rahmen des Förderprogramms Digitalpakt Schule des Bundes. Nach der Verabschiedung der Förderrichtlinie des Landes NRW erhält die Stadt Coesfeld aus dem Fördertopf einen Anteil in Höhe von 1,263 Mio. €. Zuzüglich des zu leistenden Eigenanteils in Höhe von 10 Prozent beträgt das Gesamtvolumen 1,403 Mio. €. Die Gelder werden in den Jahren 2020 bis 2022 im Haushalt bereitgestellt. Dies kann nur der Beginn der Digitalisierung in den Schulen sein. In den nächsten Jahren wird sich nach Auswertung der Erfahrung vom Einsatz digitaler Medien im Schuleinsatz bei der Covid-19 Pandemie ein deutlicher Mehrbedarf an digitalen Medien in Schulen abzeichnen. Dies wird sowohl den Investitionshaushalt, wie auch die laufende Verwaltungstätigkeit durch Abschreibung und ggfls. Zinsen belasten.

8.5 Kommunaler Finanzausgleich (insbesondere Schlüsselzuweisungen)

Der kommunale Finanzausgleich wird durch das jährliche Gemeindefinanzierungsgesetz geregelt. Seitens der kommunalen Spitzenverbände wird eine Veränderung des Finanzausgleiches angestrebt. Hier gilt es die weitere Entwicklung abzuwarten. Steigende Gewerbesteuererträge führen aufgrund der damit verbundenen höheren Steuerkraft zeitversetzt zu weniger Schlüsselzuweisungen und ggfls. zu einer Mehrbelastung bei der Kreisumlage. Diese Verschiebung wurde auch durch das neue GFG nicht ausgeglichen, so dass hier immer ein potentielles Risiko enthalten ist.

Durch die Covid-19 Pandemie hat sich gezeigt, dass die vorhandene, durchaus kleinteilige Krankenhauslandschaft eine gute Versorgungsmaßnahme darstellt. Nach der bereits erfolgten Erhöhung der Krankenhausinvestitionsumlage in 2019 wird hier in Zukunft eine weitere Erhöhung erwartet. Lt. einer DKI-Studie vom 08.06.2020 führt die Unterfinanzierung der Krankenhausinvestitionen zu einem erheblichen Investitionsstau. Für die nächsten fünf Jahre beträgt der Investitionsbedarf der deutschen Krankenhäuser rund 7 Mrd. Euro pro Jahr. Die öffentliche Förderquote durch die Bundesländer lag in den letzten Jahren nur bei 2,7 Mrd. Euro pro Jahr.

Dies stellt somit ein finanzielles Risiko für den städtischen Haushalt in Form einer möglichen höheren Umlage dar.

Gleichwohl wird mit der aktiven Investitionstätigkeit der Christophorus-Kliniken die Stadt Coesfeld als Mittelzentrum gestärkt. Durch den beabsichtigten Bau eines neuen Parkhauses im Bereich der Münsterstr. wird der Bereich insgesamt gestärkt.

8.6 Kreisumlage

Die Haushaltssatzung des Kreises Coesfeld sieht für das Haushaltsjahr 2019 einen gegenüber dem Vorjahr gesenkten Hebesatz zur allgemeinen Kreisumlage in Höhe von 27,99 v. H. vor. Auch unter Berücksichtigung der Einwendungen der kreisangehörigen Städte und Gemeinden der vorausgegangenen Jahre sowie der wirtschaftlichen Kräfte der kreisangehörigen Kommunen (Rücksichtnahmegebot nach § 9 Kreisordnung NRW) hat sich der Kreistag im Zuge der Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2019 für einen fiktiven Haushaltsausgleich entschieden. Dies erfolgte auch unter der Hinsicht, dass die Jahresabschlüsse der Vorjahre überwiegend deutlich besser als geplant abschließen konnten.

Generell sieht jedoch die Aufsichtsbehörde die geringe Eigenkapitalausstattung des Kreises als nicht unkritisch an. Auch unter Berücksichtigung weiterer Belastungen und der Entwicklung der Landschaftsumlage ist es daher nicht auszuschließen, dass der Kreis zukünftig den Hebesatz der Kreisumlage deutlich anheben wird. Dies würde sich unmittelbar auf die von der Stadt an den Kreis zu zahlende Kreisumlage auswirken, welches somit ein potentielles Risiko für den städtischen Haushalt darstellt.

8.7 Sozialleistungen

Ein Risiko wird auch weiterhin in der Entwicklung der von der Stadt (direkt oder über die Kreisumlage) aufzuwendenden Sozialleistungen gesehen, etwa im Bereich der Langzeitarbeitslosigkeit und vor allem der Jugendhilfe. Allgemeine Preissteigerungen, ein eventueller erneuter konjunktureller Abschwung, eine mögliche Verschlechterung der sozioökonomischen Lage der Bevölkerung führen zwangsläufig zu höheren Fallzahlen bei den Hilfeempfängern und erhöhten Aufwendungen, so dass in der Folge dann für andere Zwecke, zumal Preissteigerungen die Stadt ja ebenfalls treffen, nicht mehr genügend Mittel zur Verfügung stehen.

Finanzielle Risiken sind auch in der Finanzierung der Kindertageseinrichtungen und der Kindertagespflege zu sehen. So haben sich die jährlichen Gesamtaufwendungen in den letzten Jahren deutlich erhöht. Angesichts des weiter steigenden Bedarfs an Kindertagesplätzen besteht das Risiko, dass sich diese Entwicklung in den kommenden Jahren noch fortsetzen wird. Mit der beabsichtigten Erhöhung der Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft mit bis zu 74 % wird eine dauerhafte Entlastung der Kommunalfinanzen im Bereich der Sozialleitungen erfolgen.

Seit Ende des Jahres 2014 und noch einmal deutlich im Jahr 2015 hat sich der Zustrom von Flüchtlingen aus Krisengebieten verstärkt. In abgeschwächter Form hat sich dies in den Folgejahren fortgesetzt. Die Unterbringung der Flüchtlinge konnte in der Rückschau gut gemeistert werden. „Die Zahl der Menschen, die weltweit vor Krieg, Konflikten und Verfolgung fliehen, war noch nie so hoch wie heute. Ende 2019 lag die Zahl der Menschen, die weltweit auf der Flucht waren, bei 79,5 Millionen - mehr als ein Prozent der Weltbevölkerung. Im Vergleich zum Vorjahr sind fast 9 Millionen Menschen mehr auf der Flucht. Seit 2010 hat sich die Zahl der Menschen auf der Flucht verdoppelt.“ (Quelle Uno-Flüchtlingshilfe) Diese Zahlen und die Integration der Menschen mit Bleiberecht in die Gesellschaft werden eine der großen Herausforderungen der Zukunft. Dies wird noch vieler weiterer Kraftanstrengungen bedürfen, die auch einen Finanzmitteleinsatz erfordern werden.

8.8 Beteiligung an den Wirtschaftsbetrieben

Bekanntlich ist die Stadt Coesfeld zu 100 Prozent an den Wirtschaftsbetrieben der Stadt Coesfeld beteiligt. Zudem hat die Stadt Coesfeld Bürgschaften von rund 26 Mio. € zu Gunsten der Wirtschaftsbetriebe übernommen. Die für 2020 geplante Gewinnausschüttung von 500 T€ aus dem Ergebnis 2019 wurde vereinbarungsgemäß auf 335T€ festgesetzt. Die Bäder- und Parkhausgesellschaft ist durch einen Ergebnisabführungsvertrag mit den Wirtschaftsbetrieben verbunden. Im Jahresabschluss der Unternehmen der Wirtschaftsbetriebe hat der Geschäftsführer eine Gewinnwarnung ausgesprochen. Durch den an Coronabedingungen angepassten Betrieb des Coebades könnte ein höheres Defizit entstehen. Dieses würde auf das Ergebnis der Wirtschaftsbetriebe Coesfeld durchschlagen und stellen insoweit ein Risiko auch für den Gesellschafter dar.

Eine positive Entwicklung kann sich durch die Geschäftstätigkeit der Emergy Führungs- und Servicegesellschaft mbH im Bereich der Windenergie ergeben.

8.9 Risikovorsorge

Um Risiken frühzeitig zu erkennen und eventuelle Gegensteuerungsmaßnahmen ergreifen zu können, erstellen die Fach- und Budgetbereiche der Verwaltung jeweils zum 30. Juni und 30. September unterjährige Budgetberichte, außerdem wird ein Gesamtbudgetbericht erarbeitet. Dadurch werden im Rahmen des Controllings die politischen Gremien, die Verwaltungsführung und die Fachbereichsleitungen über aktuelle Entwicklungen und den jeweiligen Stand der Abwicklung des beschlossenen Haushalts regelmäßig informiert. Dies umfasst auch die Berichtspflicht im Rahmen des noch zu beschließenden NKF-CIG.

8.10 Ausblick

Mit der Corona-Pandemie haben alle Bereiche des sozialen und wirtschaftlichen Lebens zu kämpfen. Die ökonomischen Folgen sind nicht absehbar. Je nach Länge und Intensivität der Krisenzeit werden wirtschaftliche Folgen und Umbrüche bis auf den städtischen Haushalt durchschlagen.

Daher ist es wichtig, dass die gesamte Haushaltswirtschaft der Stadt im jeweiligen Haushaltsjahr, aber auch generell, weiterhin darauf ausgerichtet bleibt, das Eigenkapital und damit auch die Ausgleichsrücklage in der städtischen Bilanz möglichst weiter zu stärken. Dies ist möglich, soweit entsprechend, wie bereits seit 2017, auch Überschüsse erwirtschaftet werden und die allgemeine Rücklage einen Bestand in Höhe von mindestens 3 Prozent der Bilanzsumme des Jahresabschlusses der Gemeinde aufweist (§ 75 Absatz 3 GO NRW). Bei der Stadt Coesfeld liegt dieser Wert im Jahr 2019 bei 34,2 Prozent.

Als Mittelzentrum befindet sich Coesfeld in einer guten Ausgangsposition. Die Menschen wünschen sich eine lebendige und attraktive Stadt, die eine gute Infrastruktur aufweist. Durch Maßnahmen wie das Berkelprojekt, der Ausweisung von weiteren Parkflächen und die Stärkung des Radverkehrs kann die Attraktivität der Stadt weiter ausgebaut werden. Gleichwohl gilt es auch alle Belange des täglichen Bedarfs abzudecken und zudem in kultureller, sportlicher und touristischer Sicht interessant zu sein. Arbeitsplätze zu sichern, neue Unternehmen anzusiedeln und die städtische Entwicklung, insbesondere die Infrastruktur, unter dem Gesichtspunkt Klimaschutz zu gestalten, wird eine Herausforderung werden.

Hierdurch wird deutlich, dass nur eine nachhaltige und solide Haushaltswirtschaft in der Lage sein wird, eine Basis herzustellen, in der Bewährtes erhalten und zukunftsweisende Aktivitäten finanziert und umgesetzt werden können.

9 Übersicht über die Mitgliedschaft in Organen etc.

Die Übersicht über die Organe, Verwaltungsvorstand und Ratsmitglieder, sowie die einzelnen Mitgliedschaften ist gemäß § 95 Absatz 3 Gemeindeordnung NRW als Anlage dem Lagebericht beigefügt.

Coesfeld, 31.07.2020

Regina Wennemers
Kämmerin

Heinz Öhmann
Bürgermeister

Mitgliedschaften gem. § 95 Abs. 2 GO NRW in 2019

Verwaltungsvorstand

Öhmann, Heinz	**Bürgermeister**

- Gesellschafterversammlung und Aufsichtsrat der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Coesfeld GmbH einschl. der Stadtwerke Coesfeld GmbH und der Bäder- und Parkhausgesellschaft der Stadt Coesfeld GmbH
- Gesellschafterversammlung und Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH (jeweils Vorsitzender)
- Gesellschafterversammlung der Emergy Führungs- und Servicegesellschaft mbH (Vorsitzender)
- Verbandsversammlung Sparkassenzweckverband Westmünsterland
- Verwaltungsrat und Beirat der Sparkasse Westmünsterland (beratende Teilnahme)
- Kuratorium Sparkassenstiftung für den Kreis Coesfeld
- Verbandsversammlung Zweckverband Musikschule der Gemeinden Billerbeck, Coesfeld und Rosendahl (stellv. Mitglied)
- Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld GmbH (beratend)
- Aufsichtsrat der Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld GmbH (Mitglied)
- Mitgliederversammlung und Aufsichtsrat (stellv. Vorsitzender) der Wohnungsbau- und Siedlungsgenossenschaft für den Kreis Coesfeld e.G. und der Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft für den Kreis Coesfeld mbH
- Mitgliederversammlung der Wohnungsgenossenschaft e.G.
- Stadtmarketingverein Coesfeld und Partner (stellv. Vorsitzender)
- Zentralausschuss der Citeq der Stadt Münster
- Kuratorium Stiftung St. Vincenz (stellv. Vorsitzender)
- Kuratorium Stiftung St. Katharinen (stellv. Vorsitzender)
- Vorstand der Stiftung Vikarie Meiners
- Vorstand Bücking´sche Jugendstiftung
- Stiftungsrat Bürgerstiftung Coesfeld
- Deutscher Städte- und Gemeindebund (stellv. Mitglied im Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Verkehr)
- Städte- und Gemeindebund NRW (stellv. Präsidiumsmitglied, Mitglied im Hauptausschuss und im Finanzausschuss)
- Mitgliederversammlung und Euregiorat des deutsch-niederländischen Zweckverbandes Euregio
- Vorstand Landesgruppe Verband kommunaler Unternehmen (VKU) NRW
- DRK Ortsverein (Vorsitzender) bis 14.11.2019
- Aufsichtsrat DRK Kinderwelt Coesfeld (Kita-gGmbH) bis 14.11.2019
- Beirat BHD-Seniorenwohnanlage St.-Johannes, Coesfeld-Lette
- LAG Lokale Aktionsgruppe Region Baumberge e.V. (Vorsitzender)
- Kulturrat im Münsterland e.V.
- Örtlicher Beirat nach SGB II beim Kreis Coesfeld

Mitgliedschaften gem. § 95 Abs. 2 GO NRW in 2019

Backes, Thomas	**Beigeordneter**
• Stellv. Mitglied in der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Coesfeld GmbH • Stellv. Mitglied in der Gesellschafterversammlung der Bäder- und Parkhausgesellschaft der Stadt Coesfeld GmbH • Stellv. Mitglied in der Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Coesfeld GmbH • Vorstand / Geschäftsführung (nebenamtlich) der Wohnungsbau- und Siedlungsgenossenschaft für den Kreis Coesfeld e.G. • Mitgliederversammlung der Wohnungsbau- und Siedlungsgenossenschaft für den Kreis Coesfeld e.G. • Geschäftsführung (nebenamtlich) der Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft für den Kreis Coesfeld mbH • Geschäftsführer der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH • Stellv. Mitglied Gesellschafterversammlung Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld GmbH • Verbandsversammlung Zweckverband Musikschule der Gemeinden Billerbeck, Coesfeld und Rosendahl • Gesellschafterversammlung der Bürgerhalle Coesfeld GmbH • Gesellschafterversammlung IPNW Business Park Verwaltungs-GmbH • Geschäftsführer der IPNW Business Park Verwaltungs-GmbH • Gesellschafterversammlung IPNW Business Park GmbH & Co. KG • Geschäftsführer der IPNW Business Park GmbH & Co. KG • Aufsichtsrat der Christophorus-Trägergesellschaft mbH (Vorsitz) • Aufsichtsrat der Klinik am Schlossgarten GmbH (Vorsitz) • Aufsichtsrat der Christophorus-Klinik GmbH (Vorsitz) • Aufsichtsrat der Christophorus-Servicegesellschaft mbH (Vorsitz) • Aufsichtsrat der Christophorus Altenhilfe GmbH (Vorsitz) • Kuratorium der Stiftung St. Katharinenstift	

Robers, Dr. Thomas	**Beigeordneter**
• Stellv. Mitglied in der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbands Westmünsterland • Stellv. Mitglied in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Euregio • Mitglied im Vorstand der Freizeit- und Bildungsstätte der katholischen Jugend Coesfeld e.V.	

Volmer, Klaus	**Kämmerer**
• Aufsichtsrat der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Coesfeld GmbH	

Mitgliedschaften gem. § 95 Abs. 2 GO NRW in 2019

Ratsmitglieder

Ahrendt-Prinz, Charlotte (bis 31.01.2019)	**Verwaltungsfachangestellte**
• Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH	

Bachmann, Dennis	**Bachelor of Laws**
• Stellv. Mitglied im Betriebsausschuss des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld	

Beck, Stephan	**Diplom Verwaltungswirt**
• Stellv. Mitglied im Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH • Aufsichtsrat der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Coesfeld GmbH	

Böcker, Walter	**Rentner**
• Stellv. Mitglied im Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH • Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebundes NRW	

Bolwerk, Richard	**Diplom Ingenieur**
• Aufsichtsrat der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Coesfeld GmbH • Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH • Gesellschafterversammlung Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld GmbH • Vorsitzender im Lenkungsgremium der Envizert GmbH • Vertreter des Gesellschafters in der Gesellschafterversammlung der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH • Stellv. Mitglied der Verbandsversammlung Zweckverband Musikschule der Gemeinden Billerbeck, Coesfeld und Rosendahl	

Borgert, Elisabeth	**Kauffrau**
• Aufsichtsrat der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Coesfeld GmbH • Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH	

Mitgliedschaften gem. § 95 Abs. 2 GO NRW in 2019

Bouhari, Sami	**Veranstaltungstechniker**
• Verbandsversammlung Zweckverband Musikschule der Gemeinden Billerbeck, Coesfeld und Rosendahl (stellv. Mitglied)	

Böyer, Robert	**Industriedruckmeister / Betriebswirt**
• Stellv. beratendes Mitglied Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld GmbH • Betriebsausschuss des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld (ab 07.11.2019) • Stellv. Mitglied im Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH (ab 07.11.2019)	

Bücking, Thomas	**Vermessungstechniker**
• Vorstandsmitglied im dem Freizeit- und Bildungsstätte der kath. Jugend Coesfeld e.V. • Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH • Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes Westmünsterland	

Dicke, Nicole	**Rechtsanwältin**
• Stellv. Mitglied im Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH	

Entrup, Rudolf	**Diplom Ingenieur / Rentner**
• Aufsichtsrat der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Coesfeld GmbH • Stellv. Mitglied Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH • Verbandsversammlung Zweckverband Musikschule der Gemeinden Billerbeck, Coesfeld und Rosendahl	

Fascher, Ulrike	**Pharmareferentin**
• Mitglied der Verbandsversammlung Zweckverband Musikschule der Gemeinden Billerbeck, Coesfeld und Rosendahl	

Mitgliedschaften gem. § 95 Abs. 2 GO NRW in 2019

Frieling, Norbert	**Rechtsanwalt und Notar**
• Stellv. Mitglied im Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH • Beirat der Sparkasse Westmünsterland • Sachkundiges Mitglied im Verwaltungsrat der Sparkasse Westmünsterland • Verbandsversammlung Sparkassenzweckverband Westmünsterland	

Goerke, Dieter	**Soldat a.D.**
• Stellv. Mitglied im Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH	

Hagemann, Norbert	**Pensionär**
• Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH • Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebundes NRW	

Hallay, Günter	**Diplom Verwaltungswirt**
• Aufsichtsrat der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Coesfeld GmbH • Stellv. Vorsitzender des Aufsichtsrates der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH	

Haveresch, Bernhard	**Landwirt**
• Stellv. Mitglied der Verbandsversammlung des Zweckverbandes EUREGIO • Betriebsausschuss des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld • Stellv. Mitglied Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH	

Heiming, Michael	**Elektrotechniker**
• Stellv. Mitglied Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH • Betriebsausschuss des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld • Beratendes Mitglied in der Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld GmbH	

Mitgliedschaften gem. § 95 Abs. 2 GO NRW in 2019

Hesse, Uwe	**Rentner**
• Aufsichtsrat der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Coesfeld GmbH • Vorsitzender des Betriebsausschusses des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld • Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH • Stellv. Mitglied in der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes Westmünsterland • Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebundes NRW • Gesellschafterversammlung der Emergy Führungs- und Servicegesellschaft mbH	

Kämmerling, Ludger	**Arzt**
• Stellv. Mitglied der Verbandsversammlung Zweckverband Musikschule der Gemeinden Billerbeck, Coesfeld und Rosendahl • Stellv. Mitglied im Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH	

Kestermann, Bernhard	**Landwirt**
• Betriebsausschuss des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld	

Korth, Wilhelm	**Landwirt**
• Betriebsausschuss des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld • Stellv. Vorsitzender Aufsichtsrat der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Coesfeld GmbH	

Kraska, Wolfgang	**Lehrer**
• Stellv. Mitglied im Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH	

Kretschmer, André	**Obermonteur HSK**
• Stellv. Vorsitzender des Betriebsausschusses des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld	

Lammerding, Bernhard	**Reg. Beschäftigter**
• Betriebsausschuss des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld • Stellv. Mitglied im Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH	

Mitgliedschaften gem. § 95 Abs. 2 GO NRW in 2019

Michels, Thomas	**Kfz.-Meister**
• Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH • Lokale Aktionsgruppe Region Baumberge e.V. • Stellv. Mitglied im Betriebsausschuss des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld	

Micke, Christoph	**Arzt für Allgemeinmedizin**
• Verbandsversammlung Zweckverband Musikschule der Gemeinden Billerbeck, Coesfeld und Rosendahl	

Musholt, Tobias	**Informatiker**
• Stellv. Mitglied in der Verbandsversammlung Zweckverband Musikschule der Gemeinden Billerbeck, Coesfeld und Rosendahl • Stellv. Mitglied in der Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld GmbH • Verbandsversammlung des Zweckverbandes EUREGIO e.V. • Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebundes NRW	

Nielsen, Ralf	**Kaufmännischer Angestellter**
• Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH • Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebundes NRW • Stellv. Mitglied in der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes Westmünsterland	

Peters, Hermann-Josef (bis 15.09.2019)	**Diplom Ingenieur Architektur**
• Betriebsausschuss des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld • Stellv. Mitglied im Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH	

Pago, Dr. Thomas (ab 18.10.2019)	**Verleger/Redakteur**
• Verbandsversammlung Zweckverband Musikschule der Gemeinden Billerbeck, Coesfeld und Rosendahl	

Mitgliedschaften gem. § 95 Abs. 2 GO NRW in 2019

Potthoff, Irmgard	**Rentnerin**

Prinz, Erich (ab 01.02.2019)	**Rentner**
• Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH (ab 21.02.2019)	

Rengshausen, Bernd	**Lehrer**
• Stellv. Mitglied in der Verbandsversammlung Zweckverband Musikschule der Gemeinden Billerbeck, Coesfeld und Rosendahl	

Schürhoff, Horst	**Pensionär**
• Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH • Aufsichtsrat der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Coesfeld GmbH	

Schulze Spüntrup, Josef	**Amtlicher Fleischassistent**

Sokol, Peter	**Kaufmann**
• Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH	

Stallmeyer, Thomas	**Medizintechniker**
• Vorsitzender des Aufsichtsrates der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Coesfeld GmbH • Stellv. Mitglied im Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH • Gesellschafterversammlung der Emergy Führungs- und Servicegesellschaft mbH	

Suhren, Bettina	**Polizeikommissarin**

Mitgliedschaften gem. § 95 Abs. 2 GO NRW in 2019

Tranel, Gerrit	**Wirtschaftsgeograph**
• Stellv. Vorsitzender des Aufsichtsrates der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH • Aufsichtsrat der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Coesfeld GmbH • Stellv. Mitglied im Verwaltungsrat der Sparkasse Westmünsterland • Gesellschafterversammlung der Emergy Führungs- und Servicegesellschaft mbH	

Vennes, Martina	**Einzelhandelskauffrau**

Volmer, Heinrich	**Technischer Angestellter**

Walfort, Inge	**Rentnerin**
• Veranstaltergemeinschaft für Lokalfunk im Kreis Coesfeld e.V. • Vorstand der Arbeiterwohlfahrt Stadtverband Coesfeld • Verbandsversammlung Zweckverband Musikschule der Gemeinden Billerbeck, Coesfeld und Rosendahl	

Wedhorn, Lutz	**Jurist**

AKTIVA	Bilanzwert zum 31.12.2019	Bilanzwert zum 31.12.2018
1. Anlagevermögen	**316.066.781,80**	**305.275.752,76**
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	**227.223,81**	**293.131,65**
1.2 Sachanlagen	**227.790.280,91**	**221.925.550,30**
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	34.190.833,20	32.074.113,18
1.2.1.1 Grünflächen	23.876.583,97	24.021.516,81
1.2.1.2 Ackerland	2.749.825,03	1.048.529,78
1.2.1.3 Wald, Forsten	329.307,78	292.262,24
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	7.235.116,42	6.711.804,35
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	76.798.614,26	76.174.665,76
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	4.464.147,05	4.569.594,05
1.2.2.2 Schulen	53.488.019,70	51.917.317,20
1.2.2.3 Wohnbauten	6.132.066,31	6.287.530,31
1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	12.714.381,20	13.400.224,20
1.2.3 Infrastrukturvermögen	100.540.950,23	97.394.448,24
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	28.235.320,21	28.218.335,95
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	2.976.595,00	3.008.411,00
1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00	0,00
1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	0,00	0,00
1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	64.460.026,04	61.211.002,02
1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	4.869.008,98	4.956.699,27
1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	1.319.263,74	1.369.140,84
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	458.335,20	590.886,20
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	3.467.624,47	3.284.603,27
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.734.168,11	2.837.403,81
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	9.280.491,70	8.200.289,00
1.3 Finanzanlagen	**88.049.277,08**	**83.057.070,81**
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	49.396.275,00	49.396.275,00
1.3.2 Beteiligungen	62.651,38	62.651,38
1.3.3 Sondervermögen	23.148.930,56	23.148.930,56
1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens	15.147.099,00	10.147.099,00
1.3.5 Ausleihungen	294.321,14	302.114,87
1.3.5.1 an verbundene Unternehmen	200.000,00	200.000,00
1.3.5.2 an Beteiligungen	0,00	0,00
1.3.5.3 an Sondervermögen	0,00	0,00
1.3.5.4 Sonstige Ausleihungen	94.321,14	102.114,87
2. Umlaufvermögen	**55.901.626,99**	**44.528.103,24**
2.1 Vorräte	**2.113.409,76**	**1.096.562,57**
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren	2.113.409,76	1.096.562,57
2.1.2 Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	**8.725.947,58**	**6.589.548,71**
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	6.170.586,38	3.439.528,10
2.2.1.1 Gebühren	549.508,01	415.920,51
2.2.1.2 Beiträge	8,22	15.125,91
2.2.1.3 Steuern	2.560.368,78	563.144,15
2.2.1.4 Forderungen aus Transferleistungen	2.250.016,76	1.574.755,19
2.2.1.5 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	810.684,61	870.582,34
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen	1.569.394,34	2.414.523,21
2.2.2.1 gegenüber dem privaten Bereich	514.726,44	413.618,33
2.2.2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich	363.653,20	1.005.614,15
2.2.2.3 gegen verbundene Unternehmen	518.566,82	557.086,66
2.2.2.4 gegen Beteiligungen	0,00	219,42
2.2.2.5 gegen Sondervermögen	172.447,88	437.984,65
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände	985.966,86	735.497,40
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens	**0,00**	**0,00**
2.4 Liquide Mittel	**45.062.269,65**	**36.841.991,96**
3. Aktive Rechnungsabgrenzung	**4.588.615,39**	**4.205.431,30**
4. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	**0,00**	**0,00**
Bilanzsumme Aktiva	**376.557.024,18**	**354.009.287,30**

PASSIVA	Bilanzwert zum 31.12.2019	Bilanzwert zum 31.12.2018
1. Eigenkapital	**169.731.153,26**	**157.775.735,15**
1.1 Allgemeine Rücklage	**128.684.526,29**	**128.763.521,25**
1.2 Sonderrücklagen	**0,00**	**0,00**
1.3 Ausgleichsrücklage	**29.012.213,90**	**19.740.803,05**
1.4 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**12.034.413,07**	**9.271.410,85**
2. Sonderposten	**111.253.640,07**	**109.914.199,67**
2.1 für Zuwendungen	**65.797.710,53**	**62.571.400,47**
2.2 für Beiträge	**23.567.598,45**	**24.782.648,45**
2.3 für den Gebührenausgleich	**406.031,89**	**502.424,24**
2.4 Sonstige Sonderposten	**21.482.299,20**	**22.057.726,51**
3. Rückstellungen	**49.888.870,26**	**43.826.345,24**
3.1 Pensionsrückstellungen	**33.314.273,00**	**32.210.052,00**
3.2 Rückstellungen für Deponien und Altlasten	**0,00**	**335.000,00**
3.3 Instandhaltungsrückstellungen	**12.170.272,26**	**9.648.549,55**
3.4 Sonstige Rückstellungen	**4.404.325,00**	**1.632.743,69**
4. Verbindlichkeiten	**41.477.128,77**	**38.552.409,75**
4.1 Anleihen	**0,00**	**0,00**
4.1.1 für Investitonen	0,00	0,00
4.1.2 zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00
4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	**14.464.671,53**	**15.971.486,34**
4.2.1 von verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
4.2.2 von Beteiligungen	0,00	0,00
4.2.3 von Sondervermögen	0,00	0,00
4.2.4 vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00
4.2.5 von Kreditinstituten	14.464.671,53	15.971.486,34
4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	**0,00**	**0,00**
4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	**5.250,00**	**6.750,00**
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	**2.336.138,12**	**2.259.218,95**
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	**68.267,42**	**21.962,46**
4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	**13.633.698,44**	**9.455.264,92**
4.8 Erhaltenen Anzahlungen	**10.969.103,26**	**10.837.727,08**
5. Passive Rechnungsabgrenzung	**4.206.231,82**	**3.940.597,49**
Bilanzsumme Passiva	**376.557.024,18**	**354.009.287,30**

Gesamtergebnisrechnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben	49.760.765,35	60.577.200,00	0,00	62.528.600,55	1.951.400,55	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	21.250.246,22	20.201.840,00	39.840,00	21.264.451,30	1.062.611,30	41.440,00
03	+ Sonstige Transfererträge	747.051,06	378.000,00	0,00	623.906,07	245.906,07	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.018.485,64	8.861.450,00	0,00	9.452.765,30	591.315,30	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	988.537,48	964.860,00	0,00	1.072.240,69	107.380,69	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.545.935,15	3.815.750,00	0,00	3.546.373,10	-269.376,90	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.239.037,09	3.260.440,00	0,00	9.080.390,29	5.819.950,29	60.500,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	49.658,80	28.500,00	0,00	25.232,08	-3.267,92	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Ordentliche Erträge**	**92.599.716,79**	**98.088.040,00**	**39.840,00**	**107.593.959,38**	**9.505.919,38**	**101.940,00**
11	- Personalaufwendungen	-15.740.714,22	-17.595.600,00	0,00	-16.633.689,28	961.910,72	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-2.263.374,40	-1.630.000,00	0,00	-2.537.823,09	-907.823,09	0,00
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-12.706.674,83	-15.269.709,82	-1.457.718,82	-15.820.256,25	-550.546,43	-746.156,55
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-7.137.597,66	-7.278.500,00	0,00	-9.236.536,53	-1.958.036,53	0,00
15	- Transferaufwendungen	-40.299.947,57	-43.176.709,40	-387.239,40	-43.361.321,33	-184.611,93	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-6.758.353,26	-7.139.233,99	-198.994,99	-9.547.163,97	-2.407.929,98	-678.408,88
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-84.906.661,94**	**-92.089.753,21**	**-2.043.953,21**	**-97.136.790,45**	**-5.047.037,24**	**-1.424.565,43**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**7.693.054,85**	**5.998.286,79**	**-2.004.113,21**	**10.457.168,93**	**4.458.882,14**	**-1.322.625,43**
19	+ Finanzerträge	1.968.621,02	1.845.000,00	0,00	1.937.900,11	92.900,11	45.000,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-390.265,02	-385.000,00	0,00	-360.655,97	24.344,03	-45.000,00
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**1.578.356,00**	**1.460.000,00**	**0,00**	**1.577.244,14**	**117.244,14**	**0,00**
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18 + 20)**	**9.271.410,85**	**7.458.286,79**	**-2.004.113,21**	**12.034.413,07**	**4.576.126,28**	**-1.322.625,43**
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**9.271.410,85**	**7.458.286,79**	**-2.004.113,21**	**12.034.413,07**	**4.576.126,28**	**-1.322.625,43**
27	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	**= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (Z. 26 + 27)**	**9.271.410,85**	**7.458.286,79**	**-2.004.113,21**	**12.034.413,07**	**4.576.126,28**	**-1.322.625,43**

Gesamtergebnisrechnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
	Nachrichtlich: Interne Leistungsverrechnungen						
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	10.135.199,81	11.339.278,00	0,00	10.490.990,81	-848.287,19	0,00
30	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-10.135.199,81	-11.339.278,00	0,00	-10.490.990,81	848.287,19	0,00
31	**= Saldo interne Leistungsbeziehungen (Z. 29 + 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
	Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allg. Rücklage						
32	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	161.037,17	0,00	0,00	1.363.236,11	1.363.236,11	0,00
33	Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Verrechnete Aufw. bei Vermögensgegenständen	-228.661,53	0,00	0,00	-1.442.231,07	-1.442.231,07	0,00
35	Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
36	**Verrechnungssaldo (Z. 32 bis 35)**	**-67.624,36**	**0,00**	**0,00**	**-78.994,96**	**-78.994,96**	**0,00**

Gesamtfinanzrechnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben	53.539.809,67	60.577.200,00	0,00	63.963.410,01	3.386.210,01	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	17.894.793,92	17.349.400,00	24.000,00	17.887.968,34	538.568,34	0,00
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	431.295,07	378.000,00	0,00	533.711,20	155.711,20	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.438.312,48	7.505.250,00	0,00	7.853.563,28	348.313,28	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	998.535,78	964.860,00	0,00	1.063.949,79	99.089,79	0,00
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	5.532.018,24	3.840.798,09	25.048,09	4.572.467,62	731.669,53	0,00
07	+ Sonstige Einzahlungen	2.770.843,84	2.495.040,00	0,00	3.070.602,42	575.562,42	60.500,00
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.968.506,21	1.845.000,00	0,00	1.938.405,50	93.405,50	45.000,00
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**90.574.115,21**	**94.955.548,09**	**49.048,09**	**100.884.078,16**	**5.928.530,07**	**105.500,00**
10	- Personalauszahlungen	-14.719.956,78	-16.764.600,00	0,00	-15.156.861,36	1.607.738,64	0,00
11	- Versorgungsauszahlungen	-1.983.166,39	-2.090.000,00	0,00	-2.281.792,89	-191.792,89	0,00
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-12.935.496,35	-18.083.050,79	-2.496.782,79	-11.665.931,44	6.417.119,35	-1.862.593,51
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-398.615,32	-385.000,00	0,00	-285.671,73	99.328,27	-45.000,00
14	- Transferauszahlungen	-40.470.723,84	-43.098.661,41	-605.691,41	-43.343.661,90	-245.000,49	0,00
15	- Sonstige Auszahlungen	-6.859.652,67	-7.459.660,09	-333.398,09	-6.081.879,33	1.377.780,76	-706.344,65
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-77.367.611,35**	**-87.880.972,29**	**-3.435.872,29**	**-78.815.798,65**	**9.065.173,64**	**-2.613.938,16**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**13.206.503,86**	**7.074.575,80**	**-3.386.824,20**	**22.068.279,51**	**14.993.703,71**	**-2.508.438,16**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	5.719.362,43	10.650.190,14	3.716.750,14	7.733.282,59	-2.916.907,55	2.280.457,51
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	74.813,07	1.288.000,00	373.000,00	1.043.819,66	-244.180,34	0,00
20	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	262.348,67	294.260,00	0,00	268.378,98	-25.881,02	117.285,56
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	4.121.527,42	41.000,00	0,00	14.962,13	-26.037,87	0,00
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**10.178.051,59**	**12.273.450,14**	**4.089.750,14**	**9.060.443,36**	**-3.213.006,78**	**2.397.743,07**
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-1.610.115,48	-6.515.000,00	-3.930.000,00	-3.438.649,10	3.076.350,90	-2.311.193,91
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-8.024.523,50	-24.793.901,13	-15.318.424,13	-9.651.350,28	15.142.550,85	-13.917.670,81
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-1.150.883,94	-3.834.923,84	-805.645,84	-1.565.387,21	2.269.536,63	-1.257.524,27
27	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	-2.025.750,00	-5.000.000,00	0,00	-5.000.000,00	0,00	0,00
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	-39.299,82	-795.390,00	-603.440,00	-528.817,03	266.572,97	-227.740,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-483.145,16	-770.670,00	-216.675,00	-1.667.373,09	-896.703,09	-536.505,64
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-13.333.717,90**	**-41.709.884,97**	**-20.874.184,97**	**-21.851.576,71**	**19.858.308,26**	**-18.250.634,63**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-3.155.666,31**	**-29.436.434,83**	**-16.784.434,83**	**-12.791.133,35**	**16.645.301,48**	**-15.852.891,56**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**10.050.837,55**	**-22.361.859,03**	**-20.171.259,03**	**9.277.146,16**	**31.639.005,19**	**-18.361.329,72**

Gesamtfinanzrechnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**10.050.837,55**	**-22.361.859,03**	**-20.171.259,03**	**9.277.146,16**	**31.639.005,19**	**-18.361.329,72**
33	+ Einz. Aufn. u. Rückfl. v. Krediten f. Investit. u. wirtsch. gleichk. Rechtsv.	1.257.608,00	2.630.000,00	0,00	628.804,00	-2.001.196,00	0,00
34	+ Einz. Aufn. u. Rückfl. v. Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
35	- Ausz. Tilg. u. Gewähr. v. Krediten f. Investit. u. wirtsch. gleichk. Rechtsv.	-3.209.803,14	-3.126.000,00	0,00	-2.119.068,81	1.006.931,19	0,00
36	- Aus. Tilg. u. Gewähr. v. Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**-1.952.195,14**	**-496.000,00**	**0,00**	**-1.490.264,81**	**-994.264,81**	**0,00**
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**8.098.642,41**	**-22.857.859,03**	**-20.171.259,03**	**7.786.881,35**	**30.644.740,38**	**-18.361.329,72**
39a	+ Anfangsbestand an eigenen Finanzmitteln	21.882.974,05	29.981.616,00	0,00	29.981.616,46	0,46	0,00
39b	+ Anfangsbestand an fremden Finanzmitteln	6.644.438,94	6.860.376,00	0,00	6.860.375,50	-0,50	0,00
39c	**Summe der Anfangsbestände an Finanzmitteln**	**28.527.412,99**	**36.841.992,00**	**0,00**	**36.841.991,96**	**-0,04**	**0,00**
40	+ Änderung des Bestandes an fremden Finanzmitteln	215.936,56	-6.303.376,00	0,00	433.396,34	6.736.772,34	0,00
41	**= Liquide Mittel (Z. 38+39c+40)**	**36.841.991,96**	**7.680.756,97**	**-20.171.259,03**	**45.062.269,65**	**37.381.512,68**	**-18.361.329,72**
	Anteile an den Liquiden Mitteln (nur nachrichtlich):						
42	Stadt Coesfeld	29.981.616,46	7.123.756,97	-20.171.259,03	37.768.497,81	30.644.740,84	-18.361.329,72
43	Abwasserwerk der Stadt Coesfeld	6.307.719,33	357.000,00	0,00	7.102.874,00	6.745.874,00	0,00
44	Sonstige fremde Finanzmittel	552.656,17	200.000,00	0,00	190.897,84	-9.102,16	0,00
	Summe:	**36.841.991,96**	**7.680.756,97**	**-20.171.259,03**	**45.062.269,65**	**37.381.512,68**	**-18.361.329,72**

Anhang zum Jahresabschluss

Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss der Stadt Coesfeld wurde unter Anwendung des § 95 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) sowie der Bestimmungen des sechsten Teils (§§ 38–49) der Kommunalhaushaltsverordnung NRW (KomHVO NRW) in der in 2019 geltenden Fassung aufgestellt.

Gemäß § 38 Abs. 1 KomHVO NRW ist zum Jahresabschluss ein erläuternder Anhang zu erstellen. Der Anhang nach § 45 KomHVO NRW soll die Interpretation des gemeindlichen Jahresabschlusses unterstützen. Dieser Aufgabe dienen auch die dem Anhang beigefügten folgenden Anlagen:

- Anlagenspiegel
- AfA-Tabelle der Stadt Coesfeld
- Beteiligungsübersicht
- Forderungsspiegel
- Übersicht über die voraussichtliche Entwicklung des Eigenkapitals
- Eigenkapitalspiegel
- Rückstellungsspiegel
- Verbindlichkeitenspiegel
- Erläuterungen zu Haftungsverhältnissen und möglichen künftigen erheblichen finanziellen Verpflichtungen
- Liste der Übertragung von Haushaltsermächtigungen

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Stadt Coesfeld hat im Haushaltsjahr 2019 sowohl die allgemeinen Bewertungsanforderungen des § 33 KomHVO als auch die speziellen Bewertungsvorschriften im Sinne der GO und der KomHVO erfüllt.

Gemäß § 91 Abs 1 GO sind zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden und Rechnungsabgrenzungsposten in einer Inventur unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Inventur vollständig aufzunehmen und dabei der Wert der einzelnen Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten anzugeben. Entsprechend § 29 i.V.m. § 30 KomHVO und den Inventurrichtlinien der Stadt Coesfeld vom 31.01.2019 wurde zum Bilanzstichtag 31.12.2019 eine körperliche Inventur durchgeführt.

Entsprechend dem Grundsatz der Vollständigkeit sind in der Bilanz sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden und Rechnungsabgrenzungsposten wertmäßig dargestellt.

Grundsätzlich kam das Prinzip der Einzelbewertung zur Anwendung.

Bewertungsvereinfachungen gemäß § 29 Abs. 1 Nr. 1-3 KomHVO (Festwerte, Gruppenwerte), die in der Vorjahresbilanz genutzt wurden, wurden in 2019 zu einem großen Teil nicht mehr beibehalten bzw. fortgeführt. Aufgrund der Anhebung der Wertgrenze für geringfügige Wirtschaftsgüter (GWGs) auf 800 €/netto (§ 30 Abs. 4 KomHVO) und der Regelung in § 36 Abs. 3 KomHVO, dass als Aufwand gebuchte GWG's keine investiven Auszahlungen

mehr beinhalten, wurden folgende Festwerte durch außerplanmäßige Abschreibungen von 1.542.589,63 € aufgelöst:

- Festwert Archivinhalte
- Festwert Museumsobjekte
- Festwert EDV-Ausstattung Netzwerk Stadt Coesfeld
- Festwert Medienbestand Bücherei
- Festwert Saug- und Druckschläuche Feuerwehr
- Festwert Dienst- und Schutzkleidung Feuerwehr
- Festwerte Schulmobiliar

Die Vermögenszugänge des laufenden Jahres erfolgten zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten.

Gegenstände, deren Nutzung zeitlich begrenzt ist, wurden planmäßig entsprechend der AfA-Tabelle der Stadt Coesfeld linear abgeschrieben; die AfA-Tabelle der Stadt Coesfeld ist dem Anhang beigefügt. Dabei wurde die - durch das erste Gesetz zur Weiterentwicklung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements für Gemeinden und Gemeindeverbände im Land Nordrhein-Westfalen (1. NKF-Weiterentwicklungsgesetz – NKFWG) vom 18.09.2012 - weggefallene Regelung in § 35 Abs. 2 GemHVO beibehalten. Für abzuschreibende Vermögensgegenstände wird im Jahr der Anschaffung oder Herstellung nur der Teil der auf ein Jahr anfallenden Abschreibungen angesetzt, der auf die vollen Monate im Zeitraum zwischen der Anschaffung oder Herstellung und dem Ende des Jahres entfällt.

Sofern bei der Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen für diese bisher in der AfA-Tabelle der Stadt Coesfeld noch keine Festlegungen bestanden, wurden entsprechende Festlegungen getroffen und die AfA-Tabelle der Stadt Coesfeld fortgeschrieben; die in 2019 getroffenen Regelungen sind in der Spalte „Aufnahme in Verzeichnis ab“ mit der Jahreszahl 2019 gekennzeichnet.

Abweichend von der festgelegten Nutzungsdauer für Office-Programme u.ä. Software von 5 Jahren, wurde für im Jahr 2017 angeschaffte Office- und System-Software eine Nutzungsdauer von nur 3 Jahren angesetzt. Hier wurde ein Vertrag mit einer Laufzeit von 3 Jahren abgeschlossen. Daher erfolgt die Abschreibung für diese Software auch nur über diesen kürzeren Zeitraum.

Mit Inkrafttreten der KomHVO zum 01.01.2019 wurde - wie bereits im Zusammenhang mit den Festwerten ausgeführt - die Wertgrenze für GWG’s von 410 auf 800 €/netto angehoben (§§ 30 Abs. 4, 36 Abs. 3 KomHVO). Aufgrund dieser Regelungen wurden Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, deren Anschaffungs- und Herstellungskosten einen Wert von 800 € ohne Umsatzsteuer nicht überschreiten, die selbständig genutzt werden können und einer Abnutzung unterliegen, grundsätzlich nicht aktiviert, sondern unmittelbar als sonstiger ordentlicher Aufwand verbucht. Damit werden in der Ergebnisrechnung keine Sofortabschreibungen aus GWG (wie in den Vorjahren) und in der Finanzrechnung keine investiven Auszahlungen mehr ausgewiesen. In der Finanzrechnung werden entsprechende Auszahlungen der laufenden Verwaltungstätigkeit zugeordnet.

Lediglich für die folgenden Bereiche erfolgt aufgrund von organisatorischen Gründen weiterhin eine Aktivierung von GWG’s:

- EDV-Ausstattung für Schulungen der Volkshochschule
- EDV-Ausstattung Schulen
- GWG’s in den Festwerten Grün und Bäume

Außerplanmäßige Abschreibungen gem. § 36 Abs. 6 KomHVO wurden beim Bilanzposten „Grund und Boden des Infrastrukturvermögens“ wegen dauerhafter Wertminderungen mit einem Volumen von 203.928,23 € erforderlich. Des Weiteren wurden durch die Auflösung

von Festwerten 1.542.589,63 € bei den Bilanzpositionen „Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler“, Maschinen- u. technische Anlagen“ sowie „Betriebs- u. Geschäftsausstattung“ außerplanmäßig abgeschrieben. Außerdem erfolgte aufgrund von Wertänderungen für ein vergebenes Erbbaurecht eine außerplanmäßige Abschreibung von 7.161,00 € bei der Bilanzposition „Sonstige unbebaute Grundstücke“. Zuschreibungen gem. § 36 Abs. 9 KomHVO waren im Jahr 2019 nicht vorzunehmen. Im Übrigen wird auf die Erläuterungen zur Bilanz verwiesen.
Bei der Bewertung von Erbbaurechtsgrundstücken - insbesondere zwecks Ermittlung von außerplanmäßigen Abschreibungen, sonstigen Wertkorrekturen als auch Zuschreibungen - wird seit dem Jahresabschluss 2016 das finanzmathematische Verfahren nach den Wertermittlungsrichtlinien (WertR) 2006 durchgeführt, da dieses Verfahren nach Abstimmung mit dem Gutachterausschuss beim Kreis Coesfeld bei der Bewertung von Erbbaugrundstücken grundsätzlich anzuwenden sei.

Verluste und Gewinne aus dem Anlagenabgang von Vermögensgegenstände, die nicht mehr zur Erfüllung der gemeindlichen Aufgaben benötigt werden, wurden gemäß § 44 Abs. 3 KomHVO i.V.m. § 90 Abs. 3 GO unmittelbar mit der Allgemeinen Rücklage verrechnet. Dabei wird der § 44 Abs. 3 KomHVO vermögensbezogen gesehen. Die Regelung des § 44 Abs. 3 KomHVO (vorher § 43 Abs. 3 GemHVO) wurde mit dem NKFWG vom 18.09.2012 eingeführt und konnte bereits für den Jahresabschluss 2012 angewendet werden. Eine erste Konkretisierung der Vorschrift erfolgte durch die 6. Handreichung zum Neuen Kommunalen Finanzmanagement in Nordrhein-Westfalen vom Oktober 2014. Hinsichtlich der Auslegung der Vorschrift bestehen grundsätzlich 2 unterschiedliche Sichtweisen; die aufgabenbezogene und die vermögensbezogene Sichtweise. Laut Mitteilung der Gemeindeprüfungsanstalt NRW (GPA NRW) vom 31.07.2015 vertritt jedoch das Ministerium für Inneres und Kommunales des Landes Nordrhein-Westfalen (MIK NRW) die Auffassung, dass jegliche Erträge und Aufwendungen aus dem Abgang von Sachanlagevermögen - also auch bei Ersatzbeschaffungen - ergebnisneutral gegen die Allgemeine Rücklage zu buchen sind (vermögensbezogene Sichtweise). Die GPA NRW folgt dieser Auffassung. Insoweit wurden im Jahresabschluss 2019 sämtliche Erträge und Aufwendungen aus dem Abgang von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens mit der Allgemeinen Rücklage verrechnet.

Eine Umgliederung von Vermögensgegenständen vom Umlaufvermögen in das Anlagevermögen wurde mit einem Gesamtwert von 253.670,71 € vorgenommen. Umgliederungen vom Anlagevermögen in das Umlaufvermögen erfolgten nicht. Im Übrigen wird auf die Erläuterungen zur Bilanz verwiesen.

Die Bewertung der Finanzanlagen in der Form der verbundenen Unternehmen erfolgte im Rahmen der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2007 je nach Zielsetzung (erwerbswirtschaftlich oder sachzielorientiert) mit dem Ertrags- oder Substanzwertverfahren, sofern sie nicht für die Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzgesamtlage der Stadt Coesfeld von untergeordneter Bedeutung waren. Hiervon abweichend wird seit dem Jahresabschluss 2014 bei der Prüfung der Werthaltigkeit der vorgenannten Finanzanlagen anstatt des Ertragswertverfahrens das Discounted-Cashflow (DCF)-Verfahren unter Ausschluss der Ertragssteuern beim Anteilseigner und unter Einbezug von Synergieeffekten aus einem Unternehmensverbund angewendet. Im Unterschied zum Ertragswertverfahren wird beim DCF-Verfahren nicht der zukünftige Gewinn, sondern der zukünftige Cash-Flow (der Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Umsatztätigkeit) zugrunde gelegt. Zudem erfolgt eine Diskontierung (Abzinsung) des Cashflows mit einem gewichteten – nicht wie beim Ertragswertverfahren mit einem festen – Kapitalkostensatz, so dass die tatsächliche Finanzierungsstruktur des Unternehmens einfließt und damit ein genauerer Wert ermittelt wird.

Das DCF-Verfahren entspricht wie auch das Ertragswertverfahren den Grundsätzen zur Durchführung von Unternehmensbewertungen des IDW (Institut der Wirtschaftsprüfer) - Standard S1

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind mit ihrem Nominalwert bilanziert. Den Ausfallrisiken wurde durch Einzel- und Pauschalwertberichtigungen Rechnung getragen.

Die Rückstellungen beinhalten die von den Fachbereichen im Rahmen der Inventur mitgeteilten Verpflichtungen.

Bei den Pensions- und Beihilferückstellungen werden die Pensions- und Beihilfeverpflichtungen gegenüber den aktiven Beamtinnen und Beamten sowie Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfängern zugrunde gelegt. Für die Bewertung der Beilhilfeverpflichtungen werden dabei nur die zukünftigen Verpflichtungen gegenüber den derzeitigen Aktiven zur Zahlung von Beihilfen nach Eintritt des Versorgungsfalls sowie gegenüber den derzeitigen Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfängern und Hinterbliebenen (ohne nicht schwerbehinderte Waisen) berücksichtigt.

Durch das Dienstrechtsmodernisierungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (DRModG NRW) vom 14.06.2016 wurde das Sonderzahlungsgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen (SZG NRW) zum 01.01.2017 aufgehoben und die bisherige Sonderzahlung in die Besoldungstabellen eingebaut. Um das bislang geringere Sonderzahlungsniveau für Versorgungsempfänger implizit beizubehalten, wurden besoldungsgruppenabhängige Einbaufaktoren in § 5 Abs. 1 LBeamtVG NRW eingeführt, die zu einer entsprechenden Absenkung der ruhegehaltfähigen Bezüge führen. Ferner wurde durch das DRModG die Ruhegehaltfähigkeit der Stellenzulage im Einsatzdienst der Feuerwehr wiedereingeführt. Dies gilt auch für Versorgungsempfänger, bei denen diese Zulage bislang nicht ruhegehaltfähig war. Die Ruhegehaltfähigkeit ist an eine Mindestdienstzeit im Einsatzdienst gekoppelt.

Durch das DRModG NRW wurde ferner die Versorgungslastenteilung von laufenden Erstattungen auf Abfindungen umgestellt. Alle zum 1.7.2016 laufenden Erstattungen werden gemäß § 100 LBeamtVG NRW mit den bisherigen Anteilen fortgeführt. Bei allen zum 30.06.2016 noch offenen Fällen, bei denen die Versetzung vor dem 1.7.2016 erfolgte, der Versorgungsfall aber zum 1.7.2016 noch nicht eingetreten war (sog. Schwebefälle), erfolgt dagegen nun gemäß § 101 LBeamtVG NRW spätestens bei Eintritt des Versorgungsfalls eine einmalige Abfindungszahlung.

Die Bewertung erfolgt mit dem durch § 37 Abs. 1 KomHVO NRW vorgegebenen Rechnungszinsfuß von 5% auf Basis der Heubeck-Richttafeln. Dabei werden erstmals die neu veröffentlichten Richttafeln 2018 G zugrunde gelegt. Für die Höhe der Versorgung werden die zum 31.12.2019 maßgeblichen Werte in Ansatz gebracht. Dabei wird der Einbaufaktor gem. § 5 Abs. 1 LBeamtVG NRW berücksichtigt.

Im Vergleich zum Vorjahr wird somit die Anpassung der Besoldung und Versorgung um 3,2 % zum 01.01.2019 (Beträge gem. den Anlagen zu Artikel 1 des Gesetzes vom 12.07.2019 zur Anpassung der Dienst- und Versorgungsbezüge 2019/2020/2021 sowie zur Änderung weiterer dienstrechtlicher Vorschriften im Land NRW) berücksichtigt.

Die versicherungsmathematische Bewertung der Beihilfeverpflichtungen erfolgt auf Grundlage von Kopfschadenstatistiken unter Berücksichtigung eines altersabhängig steigenden Schadenprofils (Basis Wahrscheinlichkeitstafeln in der privaten Krankenversicherung 2018, veröffentlicht von der BaFin am 20.12.2019). Die Bewertung erfolgt unter Verwendung der Statistiken für Zahnbehandlung und Zahnersatz, ambulante Heilbehandlung, stationäre Heilbehandlung im Zweibettzimmer sowie ambulante und stationäre Pflege aller Pflegegrade jeweils für Beihilfeberechtigte.

Die Wahrscheinlichkeitstafeln in der privaten Krankenversicherung 2018 führen aufgrund von Korrekturmeldungen (für die Leistungsdaten der vergangenen Jahre) der Krankenversicherungsunternehmen an die Bafin im Jahr 2019 zu etwas geringeren Beihilferückstellungen als die im Vorjahr verwendeten Wahrscheinlichkeitstafeln in der privaten Krankenversicherung 2017.

Das rechnungsmäßige Pensionsalter wurde für Feuerwehrbeamtinnen und Feuerwehrbeamte mit 60 Jahren und alle übrigen Beamten und Beamtinnen mit der auf volle Jahre gerundeten Regelaltersgrenze gemäß § 31 LBG NRW angesetzt.

Die Verbindlichkeiten sind zum Rückzahlungsbetrag passiviert.

Bilanzgliederung

Aktivseite

In Erweiterung des für die Gesamtfinanzrechnung nach den für das doppische Rechnungswesen und zu den Bestimmungen der Kommunalhaushaltsverordnung NRW (VV Muster zur GO NRW KomHVO NRW) durch Runderlass vom 08.11.2019 empfohlenen Musters wurden im Bereich der „2.2.1 Öffentlichen-rechtlichen Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen“ sowie der „2.2.2 Privatrechtlichen Forderungen“ die aufgrund des 1. NKF-Weiterentwicklungsgesetzes (NKFWG) vom 18.09.2012 (§ 41 Abs. 3 Nr. 2.2 GemHVO – jetzt § 42 Abs. 3 Nr. 2.2 KomHVO) weggefallenen Untergliederungen aus Informationsgründen auf der Grundlage von § 42 Abs. 6 KomHVO beibehalten.

Gliederung der Gesamtfinanzrechnung

In Erweiterung des für die Gesamtfinanzrechnung nach den für das doppische Rechnungswesen und zu den Bestimmungen der Kommunalhaushaltsverordnung NRW (VV Muster zur GO NRW KomHVO NRW) durch Runderlass vom 08.11.2019 empfohlenen Musters wird der im Muster in Zeile 39 auszuweisende Anfangsbestand an Finanzmitteln aufgegliedert nach dem Anfangsbestand an eigenen Finanzmitteln, an fremden Finanzmitteln und der Summe dieser beiden Anfangsbestände dargestellt.

Im Folgenden ist der Ausweis der liquiden Mittel dargestellt (jeweils Angabe der Zeilen in der Gesamtfinanzrechnung):

	Stadt Coesfeld	übrige Bereiche *)	Gesamt
Anfangsbestand zum 01.01.	39a	39b	39c
± Veränderung im Haushaltsjahr	38	40	-
Endbestand zum 31.12.			41

*) sog. Fremde Finanzmittel, z. B. Kassenbestand des Abwasserwerks, Verwahrgelder, Abwicklung der Konten für den SGB-Bereich, etc.

Periodenabgrenzung für Erträge und Aufwendungen

Im Rahmen des 2. NKF-Weiterentwicklungsgesetzes NRW wurde die Gemeindehaushaltsverordnung NRW (GemHVO NRW) zum 01. Januar 2019 durch die Kommunalhaushaltsverordnung NRW (KomHVO NRW) ersetzt. Aufgrund der zum Jahresbeginn 2019 vorliegenden Informationen – der Fragen- und Antworten-Katalog des Ministeriums für Heimat, Kommunales Bau und Gleichstellung (MHKBG) NRW und der neue Kommentar der Gemeindeprüfungsanstalt (GPA) NRW lagen erst zu einem späteren Zeitpunkt vor – wurde die

bisherige Vorgehensweise zum 01.01.2019 geändert. Während für den Zeitraum vom 01.01. – 31.12.2018 nach der für 2018 geltenden Regelung der GemHVO eine Zuordnung der Erträge und Aufwendungen nach dem Erfüllungszeitraum vorgenommen wurde, wurden im gesamten Jahr 2019 und damit auch im Wertaufhellungszeitraum für den Jahresabschluss 2018 vom 01.01. – 31.03.2019, Erträge und Aufwendungen ohne Gegenleistung aus Leistungsbescheiden – unabhängig vom Erfüllungszeitraum - mit dem Datum des Bescheides für das Jahr 2019 eingebucht.

Nach dem später vom MHKBG NRW vorgelegten Fragen- und Antworten-Katalog hat eine Periodenabgrenzung jedoch weiterhin nach dem Erfüllungszeitraum zu erfolgen, da die im Vergleich zu § 11 Abs. Satz 2 GemHVO vorgenommene Änderung in § 11 Abs. 2 KomHVO nur eine redaktionelle Änderung darstellt.

Insoweit wurde die Buchungssystematik wieder umgestellt und im Wertaufhellungszeitraum für den Jahresabschluss 2019 (01.01. – 31.03.2020) eine Periodenabgrenzung nach dem Erfüllungszeitraum vorgenommen. Die veränderte Vorgehensweise spielt insbesondere eine Rolle bei der Verbuchung der Erträge u. Aufwendungen aus den städtischen Grund- u. Gewerbesteuerbescheiden, der Abrechnungsbeträge aus den Bescheiden des Landes über die Festsetzung der Gemeindeanteile an der Einkommen- und der Umsatzsteuer sowie bei der Verbuchung der Gewerbesteuerumlage.

Erläuterungen zur Bilanz

Erläuterungen zu den Aktiva

1. Anlagevermögen

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist in der Anlage (Anlagenspiegel) zu diesem Anhang dargestellt. Nachfolgend wird neben den allgemeinen Erläuterungen der Bilanzposten auf Besonderheiten, die nach den gesetzlichen Vorschriften zu erläutern sind, eingegangen.

1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Der Bilanzposten umfasst den Wert von Konzessionen und Softwarelizenzen sowie Anzahlungen für die Anschaffung von immateriellen Vermögensgegenständen.

1.2 Sachanlagen

1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

1.2.1.1 Grünflächen

Der Gesamtwert umfasst den Wert für den Grund u. Boden sowie den Aufbau (die Betriebsvorrichtungen). Zu den Betriebsvorrichtungen gehören die Kinderspielplätze -Spielgeräte u. Gelände-, Sportplätze u. Sportanlagen, Wege auf Grünanlagen und Sportplätzen, stehende Wasserflächen (darunter auch Feuerlöschteiche) sowie die Festwerte Grünanlagen und Bäume.

Umgliederung vom Umlaufvermögen
Im Haushaltsjahr wurde der gesamte Flächenbestand der Grundstücke des Umlaufvermögens überprüft. Eine Grünfläche im Außenbereich mit einem Buchwert von 2.972,69 € ist aus Naturschutzgründen nicht mehr veräußerbar. Dieses Grundstück war in das Sachanlagevermögen umzugliedern. Siehe auch Bilanzposition Aktiva 2.1.1 Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffe, Waren.

1.2.1.2 Ackerland

Der Gesamtwert umfasst den Bodenwert des Ackerlandes.

Umgliederung vom Umlaufvermögen
Im Haushaltsjahr wurde der gesamte Flächenbestand der Grundstücke des Umlaufvermögens überprüft. Zwei Ackerflächen im Außenbereich mit einem Gesamtbuchwert von 80.478,74 € sind aus Naturschutzgründen nicht mehr veräußerbar. Diese Grundstücke waren in das Sachanlagevermögen umzugliedern. Siehe auch Bilanzposition Aktiva 2.1.1 Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffe, Waren.

1.2.1.3 Wald, Forsten

Der Gesamtwert umfasst den Bodenwert sowie den Aufwuchs der Waldgrundstücke.

1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke

Der Gesamtwert umfasst folgende Grundstücke:
- Grundstücke, die im Wege des Erbbaurechtes vergeben wurden
- Bauerwartungsland
- Ausgebaute fließende Gewässer einschl. der Aufbauten
- Wasserläufe

Außerplanmäßige Abschreibung
Bei dem nachfolgenden Erbbaurechts-Grundstück war auf Grund der aktuellen Wertfeststellung zum 31.12.2019 eine außerplanmäßige Abschreibung von 7.161,00 € erforderlich.

Bezeichnung	Lage	Betrag apl. AfA
Osterwicker Str.	Coesfeld-Stadt, Flur 23, Flurstück 404	7.161,00 €

Umgliederung vom Umlaufvermögen
Im Haushaltsjahr wurde der gesamte Flächenbestand der Grundstücke des Umlaufvermögens überprüft. Bei einem unbebauten innerstädtischen Grundstück besteht zunächst keine Verkaufsabsicht mehr. Dieses Grundstück mit einem Buchwert von 170.219,28 € war in das Sachanlagevermögen umzugliedern. Siehe auch Bilanzposition Aktiva 2.1.1 Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffe, Waren.

1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen

Der Gesamtwert umfasst die Bodenwerte u. Gebäude der Kinder- und Jugendeinrichtungen.

1.2.2.2 Schulen

Der Gesamtwert umfasst die Bodenwerte u. Gebäude der Schulen.

1.2.2.3 Wohnbauten

Der Gesamtwert umfasst die Bodenwerte u. Gebäude der Wohnbauten.

1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude

Der Gesamtwert umfasst die Bodenwerte u. Gebäude der Sonstigen Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude; hierzu gehören z. B. auch die Umkleidegebäude auf Sportanlagen.

1.2.3 Infrastrukturvermögen

1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens

Der Gesamtwert umfasst die Bodenwerte des Infrastrukturvermögens.

Außerplanmäßige Abschreibung
Bei den nachfolgenden Grundstücken war aufgrund der Verwendung dieser Grundstücke als Straßen- bzw. Verkehrsflächengrundstücke eine außerplanmäßige Abschreibung wegen dauerhafter Wertminderung von insgesamt 203.928,23 € erforderlich.

Bezeichnung	Lage	Betrag apl. AfA
Davidstraße	Coesfeld-Stadt, Flur 28, Flurstück 415	610,56 €
Hansestraße (Bahnhofsvorplatz)	Coesfeld-Stadt, Flur 4, Flurstück 599	158.266,91 €
Flamschen	Coesfeld-Kirchspiel, Flur 10, Flurstück 83	795,98 €
Curiestraße	Coesfeld-Kirchspiel, Flur 10, Flurstück 174	834,02 €
Curiestraße	Coesfeld-Kirchspiel, Flur 10, Flurstück 177	451,23 €
Gutenbergstraße	Coesfeld-Kirchspiel, Flur 10, Flurstück 178	4.566,80 €
Curiestraße	Coesfeld-Kirchspiel, Flur 10, Flurstück 179	7.790,06 €
Hertzstraße	Coesfeld-Kirchspiel, Flur 10, Flurstück 196	3.191,57 €
Hertzstraße	Coesfeld-Kirchspiel, Flur 10, Flurstück 198	23.794,78 €
Zusestraße	Coesfeld-Kirchspiel, Flur 10, Flurstück 204	1.507,06 €
Reisstraße	Coesfeld-Kirchspiel, Flur 10, Flurstück 229	2.119,26 €

1.2.3.2 Brücken und Tunnel

Der Gesamtwert umfasst den Wert der Brückenbauwerke. Tunnel sind nicht vorhanden.

1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung u. Sicherheitsanlagen

Hierunter sind keine Werte zu bilanzieren.

1.2.3.4 Entwässerungs- u. Abwasserbeseitigungsanlagen

Die unter diesem Bilanzposten fallenden Anlagen werden beim Abwasserwerk der Stadt Coesfeld bilanziert.

1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen, Verkehrslenkungsanlagen

Der Gesamtwert umfasst den Wert der folgenden Anlagen:

- Straßennetz im Innenbereich
- Straßenbeleuchtung
- Festwert Straßenbegleitgrün
- Wege auf Straßenbegleitgrün
- Straßen und Wege im Außenbereich
- Signalanlagen (Ampeln)
- Hotel- und Parkplatzwegweiser

1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens

Der Gesamtwert umfasst den Wert der folgenden Anlagen:

- Hochwasserschutzanlagen, etc.
- Lärmschutzwälle
- Lärmschutzwände
- Fahrradständeranlagen

- Festwerte Grünanlagen / Bäume
- Wege

1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden

Der Gesamtwert umfasst den Wert der folgenden Anlagen auf fremdem Grund und Boden:

- Raumcontainer AKE-Kindergarten
- Einsegnungshalle Friedhof Lette
- Wege u. Grünablagestelle Friedhof Lette
- Kinderspiel- u. Bolzplätze
- Straßen und Parkplätze
- Bauwerke an Gewässern/Hochwasserschutz
- Festwerte Grünanlagen / Bäume
- Wege

1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler

Hierbei handelt es sich um Gegenstände und Ausstellungseinheiten im städt. Museum, weitere Kunstwerke/Kunstgegenstände, Bau- sowie Bodendenkmäler. Die Gegenstände, die bereits im Rahmen der Eröffnungsbilanz aktiviert wurden, wurden mit einem Erinnerungswert von 1 € bewertet.

Außerplanmäßige Abschreibung
Die Festwerte Archivinhalte und Museumsobjekte stellen nicht die eigentlichen historischen bzw. musealen Werte der einzelnen Gegenstände dar. Zur Eröffnungsbilanz wurden als Bestandsnachweis lediglich alle Gegenstände mit dem Wert von 1,00 € erfasst. Der eigentliche Bestandsnachweis erfolgt durch spezielle Inventarisierungsprogramme, so dass die beiden Festwerte durch die Buchung der außerplanmäßigen Abschreibung aufgelöst werden konnten.

Bezeichnung	Betrag apl. AfA
Festwert Archivinhalte	108.622,00 €
Festwert Museumseinzelobjekte (Bestand zur Eröffnungsbilanz)	6.585,00 €

1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge

Der Gesamtwert umfasst den Wert aller Fahrzeuge, Anhänger und Geräte (z. B. bei der Feuerwehr, dem Baubetriebshof). Hinzu kommen Werkstatteinrichtung, Atemschutzgeräte, Helmsprechgarnituren sowie die Fahrzeugbeladung bei der Feuerwehr.

Außerplanmäßige Abschreibung
Seit dem 01.01.2019 werden auf Grund der Neuregelung zur Erfassung von GWG und der neuen GWG-Wertgrenze auf einen Betrag von 800 € (bisher 410 €) grundsätzlich alle GWG als ordentlicher Aufwand mit einer konsumtiven Auszahlung erfasst. Wegen dieser Umstellung wurden die Nachbeschaffungen zu den Festwerten sowie generell die Zusammensetzung der Festwerte überprüft. Als Ergebnis ergab sich die Auflösung des folgenden Festwertes. Die Auflösung erfolgte anhand der Erfassung einer außerplanmäßigen Abschreibung.

Bezeichnung	Betrag apl. AfA
Festwert Saug- und Druckschläuche Feuerwehr	14.310,93 €

1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung

Der Gesamtwert umfasst den Wert sämtlicher beweglicher Vermögensgegenstände mit einem Einzelwert von über 410 € (bis 31.12.2018) und über 800 € (ab 01.01.2019). Zum Teil umfasst er auch Vermögensgegenstände unter 800 €, sofern diese nach dem Grundsatz der Wesentlichkeit aktiviert wurden. Den größten Anteil an diesem Bilanzposten haben die Schulen.

Außerplanmäßige Abschreibung
Seit dem 01.01.2019 werden auf Grund der Neuregelung zur Erfassung von GWG und der neuen GWG-Wertgrenze auf einen Betrag von 800 € (bisher 410 €) grundsätzlich alle GWG als ordentlicher Aufwand mit einer konsumtiven Auszahlung erfasst. Wegen dieser Umstellung wurden die Nachbeschaffungen zu den Festwerten sowie generell die Zusammensetzung der Festwerte überprüft. Als Ergebnis ergab sich die Auflösung der folgenden Festwerte. Die Auflösung erfolgte anhand der Erfassung von außerplanmäßigen Abschreibungen.

Bezeichnung	Betrag apl. AfA
Festwert EDV-Ausstattung Netzwerk Stadt Coesfeld	114.880,26 €
Festwert Medienbestand Bücherei	151.064,44 €
Festwert Dienst- und Schutzkleidung Feuerwehr	413.086,08 €
Festwerte Schulmobiliar -Gesamtbetrag für alle Schulen-	734.040,92 €

1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

Der Gesamtwert umfasst den Wert der geleisteten Anzahlungen für die Herstellung von Vermögensgegenständen sowie sämtlicher Anlagen, die sich zum Bilanzstichtag noch im Bau befanden.

1.3 Finanzanlagen

Weitere Informationen zu den nachfolgend erläuterten Bilanzposten 1.3.1 – 1.3.3 u. 1.3.5 sind dem städtischen Beteiligungsbericht zu entnehmen. Im Übrigen wird auf die dem Anhang beigefügte Beteiligungsübersicht verwiesen.

1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen

Der Gesamtwert umfasst den Wert der folgenden Unternehmen:

- Wirtschaftsbetriebe der Stadt Coesfeld GmbH 47.969.460,00 €
- Stadtwerke Coesfeld GmbH 471.470,00 €
- Bäder- und Parkhausgesellschaft der Stadt Coesfeld GmbH 13.070,00 €
- Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH 942.275,00 €

1.3.2 Beteiligungen

Der Gesamtwert umfasst den Wert der folgenden Unternehmen:

- Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld GmbH (WFC) 1.450,38 €
- Zweckverband Musikschule 33.949,00 €
- Sparkassenzweckverband des Kreises Coesfeld und der

Städte Coesfeld, Dülmen und Billerbeck	1,00 €
• Regionale 2016 - Agentur GmbH	500,00 €
• d-NRW AöR	1.000,00 €
• EUREGIO Zweckverband	1,00 €
• Emergy Führungs- und Servicegesellschaft mbH	25.000,00 €
• KoPart eG	750,00 €

1.3.3 Sondervermögen

Der Gesamtwert umfasst den Wert der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Abwasserwerk der Stadt Coesfeld (AWW).

1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens

Hierzu gehören Wertpapiere und Unternehmensanteile, die keine Beteiligungen darstellen und deren Verbleib bei der Stadt Coesfeld längerfristig geplant ist.

Der Gesamtwert umfasst die Anschaffungskosten von Versorgungsfondanteilen im Sinne des Versorgungsfondgesetzes NRW zur Sicherung der Versorgungsausgaben für die Beamtinnen u. Beamten der Stadt Coesfeld. In 2019 wurden zum Kaufpreis von 5 Mio. € weitere Anteile erworben.

1.3.5 Ausleihungen

Als Ausleihungen werden langfristige Forderungen der Stadt bezeichnet, die durch Hingabe von Kapital entstanden sind (z. B. Darlehen).

1.3.5.1 an verbundene Unternehmen

Der Gesamtwert beinhaltet ein Darlehen an die Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH (SEG) für das Projekt „Industriepark Nord.Westfalen“ auf dem ehemaligen Kasernengelände.

1.3.5.4 Sonstige Ausleihungen

Der Gesamtwert umfasst folgende Ausleihungen:

• Anteile Wohnungsgenossenschaften und Genossenschaftsbanken	14.000,00 €
• Wohnungsbaudarlehen an die Wohnungsgenossenschaft Coesfeld e.G.	63.035,25 €
• Arbeitgeberdarlehen	17.285,89 €

Der Rückgang der Bilanzposition entspricht überwiegend der ordentlichen Tilgung.

2. Umlaufvermögen

2.1 Vorräte

2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren

Der Gesamtwert umfasst folgende Positionen:

- Streusalz- u. Dieselkraftstoffvorrat beim Baubetriebshof, Heizöl-, Flüssiggas- und

Holzpelletsvorräte bei städt. Gebäuden 101.657,54 €

- Bestand Bildband der Stadt Coesfeld und Bücherbestand „Stadtgeschichte“ 38.485,71 €

- Bodenwerte der zur Veräußerung vorgesehenen
- Wohnbau- u. Gewerbegrundstücke 1.973.266,51 €

Im Haushaltjahr hat sich der Wert der Vorräte um rd. 1 Mio. Euro erhöht. Die Erhöhung ist überwiegend auf den Ankauf von Grundstücksflächen zur Weiterveräußerung zurückzuführen.

Umgliederung in das Sachanlagevermögen
Im Haushaltsjahr wurde der gesamte Flächenbestand der Grundstücke des Umlaufvermögens überprüft. Bei einem unbebauten innerstädtischen Grundstück besteht in nächster Zukunft keine Verkaufsabsicht mehr. Drei weitere Flächen im Außenbereich sind aus Naturschutzgründen nicht mehr veräußerbar. Die Grundstücke haben einen Gesamtbuchwert von 253.670,71 €, die in das Sachanlagevermögen umzugliedern waren. Siehe auch Bilanzpositionen Aktiva 1.2.1.1 Grünflächen, 1.2.1.2 Ackerland und 1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke.

2.1.2 Geleistete Anzahlungen

Ein Wert war hierfür zum 31.12.2019 nicht zu bilanzieren.

2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Entwicklung der nachfolgenden Forderungen ist in der Anlage (Forderungsspiegel) zu diesem Anhang dargestellt. Nachfolgend wird neben den allgemeinen Erläuterungen der Bilanzposten nur noch auf Besonderheiten eingegangen.
Es wurden insgesamt 204.531,71 € als uneinbringliche Forderungen abgeschrieben. Der Bestand der Einzelwertberichtigungen zum 31.12.2019 beträgt 435.171,31 €. Das weitere Ausfallrisiko ist durch eine angemessene Pauschalwertberichtigung berücksichtigt. Der Stand zum 31.12.2019 beträgt 186.250,48 €

2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen

Der Gesamtwert umfasst offene Forderungen aus Gebühren, Beiträgen und Steuern sowie Forderungen aus Transferleistungen und sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen. Die Aufteilung auf die einzelnen Arten ist aus der Bilanz und dem Forderungsspiegel ersichtlich.

2.2.1.4 Forderungen aus Transferleistungen

Unter dieser Bilanzposition werden auch die Forderungen aus Erstattungen für UVG-Leistungen ausgewiesen. Der Forderungsbestand zum 31.12.2019 beträgt 1.570.694,77 €. Auf Grund der geringen Werthaltigkeit der Forderungen wird eine pauschale Einzelwertberichtigung vorgenommen. Der Bestand zum 31.12.2019 beläuft sich auf 1.456.865,34 €, so dass eine Forderung von 113.829,43 € in die Bilanz einfließt.
Weiter ist hier auch die Forderung gegen das Land NRW für ein Darlehen der NRW.BANK aus dem Programm „Gute Schule 2020“ darzustellen, da das Land NRW die Tilgungsleistungen direkt übernimmt. Der Bestand zum 31.12.2019 beläuft sich

auf 1.869.862 €. Siehe hierzu auch bei Bilanzposition Passiva 4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen und 4.7 Sonstige Verbindlichkeiten.

2.2.1.5 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen

Unter dieser Bilanzposition werden auch die Forderungen aus der Versorgungslastenteilung (ehem. § 107 b Beamtenversorgungsgesetz) ausgewiesen.

2.2.2 Privatrechtliche Forderungen

Der Gesamtwert umfasst die Forderungen, die privatrechtlich zu verfolgen sind.

2.2.2.3 Forderungen gegen verbundene Unternehmen

Hier erfolgt der Ausweis der offenen Forderungen gegen die Stadtwerke Coesfeld, der Bäder- und Parkhausgesellschaft und der Stadtentwicklungsgesellschaft.

2.2.2.5 Forderungen gegen Sondervermögen

Der Kassenbestand des Abwasserwerkes wird innerhalb der liquiden Mittel der Stadt Coesfeld verwaltet und führt bei einem negativen Kassenbestand zu einer gleichlautenden Forderung der Stadt gegen das Abwasserwerk.
Zum 31.12.2019 war der Kassenbestand des Abwasserwerks positiv, so dass unter dieser Bilanzposition nur die allgemeinen offenen Forderungen gegenüber dem Abwasserwerk ausgewiesen werden.

2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände

Bei dieser Position werden überwiegend die Überzahlungen und Gutschriften bei den Kreditoren ausgewiesen. Zusätzlich umfasst diese Position einen Rückforderungsbetrag gegenüber der SEG über rd. 415.000 €. Es handelt sich dabei um Fördermittel des Landes NRW, die voraussichtlich an das Land zurück zu zahlen sind. Die Mittel wurden ursprünglich von der Stadt Coesfeld an die SEG weitergeleitet.

2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens

Ein Wert war hierfür zum 31.12.2019 nicht zu bilanzieren.

2.4 Liquide Mittel

Die liquiden Mittel ergeben sich durch eine Zusammenfassung der Guthaben der Konten der Stadtkasse Coesfeld (Saldenbestätigung) sowie der Bestände der einzelnen Bargeldkassen. Negative Salden werden auf der Passivseite der Bilanz unter den Verbindlichkeiten erfasst.

Die Höhe der liquiden Mittel in Zeile 41 der Gesamtfinanzrechnung als saldierter Betrag aus Guthaben und Verbindlichkeiten errechnet sich wie folgt:

Guthabenbestand lt. Bilanzposition 2.4 Aktiva (Soll)	45.062.269,65 €
Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung gemäß Bilanzposition 4.3 Passiva (Haben)	0,00 €
Ausweis der liquiden Mittel in Zeile 41 der Gesamtfinanzrechnung	45.062.269,65 €

In den liquiden Mitteln sind fremde Finanzmittel (z. B. der Kassenbestand des Abwasserwerks) enthalten. Nähere Ausführungen zu den fremden Finanzmitteln sind der Erläuterung der Finanzrechnung -Zeile 40- zu entnehmen.

3. Aktive Rechnungsabgrenzung

Der Gesamtwert umfasst die Auszahlungen, die bis zum 31.12.2019 angefallen sind, jedoch Aufwand in den Folgeperioden darstellen. Hierunter fallen auch die Investitionsförderungsmaßnahmen, die über die festgelegte Zweckbindung aufwandswirksam aufgelöst werden.

Im Haushaltsjahr 2019 sind die folgenden Investitionsförderungsmaßnahmen durchgeführt bzw. fortgesetzt worden, die unter dieser Position zu bilanzieren sind:

- Erweiterung der Weihnachtsbeleuchtung,
- DRK Kita Kleine Heide,
- Einrichtung Liebfrauenkindergarten
- Umgestaltung der Ortsdurchfahrt im Ortsteil Lette (2. Bauabschnitt)
- Umgestaltung Dülmener Straße (Rottkamp bis B 525)

4. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag (nur falls Überschuldung)

Da die Passivseite der Bilanz einen positiven Eigenkapitalposten ausweist, ist hier kein Betrag zu bilden.

Erläuterungen zu den Passiva

1. Eigenkapital

1.1 Allgemeine Rücklage

Die Allgemeine Rücklage ergibt sich aus der Differenz der Aktivposten und den übrigen Passivposten der Bilanz. Sie hat einen Wert von 128.684.526,29 €.

Verrechnete Erträge und Aufwendungen aus dem Abgang von Vermögensgegenständen sowie aus Wertveränderungen von Finanzanlagen gem. § 44 Abs. 3 KomHVO:

Diese Beträge wurden direkt mit der Allgemeinen Rücklage verrechnet und führten im Saldo zu einer Verringerung der Allgemeinen Rücklage um 78.994,96 €.

Verrechnete Erträge:

Aktiva / 1.2.1.1 u. 1.2.1.2	Grünflächen sowie Ackerland - Abgang von drei Grundstücksflächen	+7.640,20 €
Aktiva / 1.2.1.4	Sonstige unbebaute Grundstücke - Abgang von verschiedenen Erbbaugrundstücken	+61.373,98 €
Aktiva / 1.2.2.2	Schulen - Abgang einer Teilfläche aus einem Schulgrundstück	+134.838,50 €
Aktiva / 1.2.2.3	Wohnbauten - Abgang von zwei Wohnbauobjekten	+94.047,00 €
Aktiva / 1.2.3.1	Grund und Boden des Infrastrukturvermögens - Abgang von verschiedenen Grundstücken	+80.161,15 €
Aktiva / 1.2.6 u. 1.2.7	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge sowie Betriebs- und Geschäftsausstattung - Abgang von verschiedenen Vermögensgegenständen aus den beiden Bilanzkategorien	+83.910,62 €
Passiva / 2.1	Sonderposten für Zuwendungen - Abgang Sonderposten (Zw. Bund, Land u. priv. Unternehmen) zu verschiedenen Vermögensgegenstand des SAV	+839.413,99 €
Passiva / 2.2	Sonderposten für Beiträge - Abgang Sonderposten aus Erschließungsbeiträgen zu einem Vermögensgegenstand des SAV	+1.884,67 €
Passiva / 2.4	Sonstige Sonderposten - Abgang sonst. Sonderposten zu verschiedenen Vermögensgegenständen des SAV	+59.966,00 €

Verrechnete Aufwendungen:

SK 543171	Aufwand im Zusammenhang mit Grundstücksgeschäften - Aufwand im Zusammenhang mit zu Verrechnenden Erträgen aus Grundstücksabgängen	-225,98 €
Aktiva / 1.2.1.1 u. 1.2.4	Grünflächen sowie Bauten auf fremden Grund und Boden - Abgang von Kinderspielgeräten und sonst. Aufbauten auf Kinderspielplätzen	-704,00 €
Aktiva / 1.2.1.4	Sonstige unbebaute Grundstücke - Abgang Innenstadtberkel (Katthagen - Münsterstraße) (Berkel-Projekt) - Abgang Sohlschwellen Umflut Jakobiwall und Stauanlage Südwall	-9.758,00 € -196.093,00 €
Aktiva / 1.2.2.3	Wohnbauten - Verkauf eines Wohnbauobjektes	-18.251,00 €
Aktiva / 1.2.2.2	Schulen - Teilabgang Gebäude ehem. Jakobischule wg. Kernsanierung - Teilabgang Gebäude Kreuzschule wg. Kernsanierung	-98.412,97 € -908.389,80 €
Aktiva / 1.2.2.4	Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude - Abriss Mehrzweckgebäude am Katthagen	-38.914,00 €
Aktiva / 1.2.3.5	Straßennetz - Abgang von verschiedenen Verkehrsflächen und Wegen Davidstr. u. Poststr. (Berkel-Projekt) Parkplatz Davidstraße Parkscheinautomaten und weitere kleinere Einzelflächen und Aufbauten	 -107.894,00 € -37.810,00 € -5.348,32 €
Aktiva / 1.2.6 u. 1.2.7	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge sowie Betriebs- und Geschäftsausstattung - Abgang von verschiedenen Vermögensgegenständen aus den beiden Bilanzkategorien	-20.430,00 €

1.2 Sonderrücklagen

Zuwendungen, deren Auflösung vom Zuwendungsgeber ausgeschlossen wurde, hat die Stadt Coesfeld nicht erhalten.

1.3 Ausgleichsrücklage

Die Ausgleichsrücklage kann zur Abdeckung von Fehlbeträgen der Ergebnisrechnung herangezogen werden. Sie hat einen Wert von 29.012.213,90 €.
Die Veränderung im Vergleich zum 31.12.2018 resultiert aus dem Zugang des Jahresüberschusses 2018 von 9.271.410,85 €.

1.4 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag

Der Jahresüberschuss beläuft sich auf 12.034.413,07 €.

2. Sonderposten

2.1 Sonderposten für Zuwendungen

Der Gesamtwert beläuft sich auf 65.797.710,53 € und beinhaltet die Werte der erhaltenen Zuwendungen für Investitionen bzw. für die Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen.

2.2 Sonderposten für Beiträge

Der Gesamtwert beläuft sich auf 23.567.598,45 € und beinhaltet die Werte der erhaltenen Erschließungsbeiträge nach BauGB und Beiträge nach KAG für Investitionen bzw. Reinvestitionen beim Straßenvermögen.

Noch nicht erhobene Beiträge aus fertig gestellten Erschließungsmaßnahmen
Im Jahr 2017 wurden einige weitere Straßen mit der LED-Beleuchtungstechnik ausgerüstet. Hierfür sind noch KAG-Beiträge von insgesamt rd. 5.000 € zu erheben. Die Abrechnung ist im Jahr 2020 vorgesehen.
Im Jahr 2019 wurden die Maßnahmen Alexanderstraße und Gehweg an der Rekener Straße fertig gestellt. Für beide Maßnahmen sind noch Beiträge von insgesamt rd. 390.500 € zu erheben. Die Abrechnung ist für das Jahr 2020 vorgesehen.

2.3 Sonderposten für den Gebührenausgleich

Der Gesamtwert von 406.031,89 € umfasst die haushaltsmäßigen Überdeckungen aus der Kostenrechnung für die Aufgabenbereiche Abfallentsorgung und Straßenreinigung.

Im Haushaltsjahr wurde eine Reduzierung des Sonderpostens bei der Abfallentsorgung von 77.195,70 € gebucht.

Bei der Straßenreinigung ergab sich für das Jahr 2019 eine Reduzierung in Höhe von 7.408,59 €.

Beim Winterdienst ergab sich eine Reduzierung des Sonderpostens um den Betrag des endgültigen Betriebsergebnisses von 11.788,06 €.

2.4 Sonstige Sonderposten

Der Gesamtwert beläuft sich auf 21.482.299,20 € und beinhaltet die Werte der erhaltenen Ausgleichsbeträge der städtebaulichen Sanierungen, der Stellplatzablösebeträge, der Schenkungen und Übertragungen von Vermögensgegenständen.

Den größten Anteil haben die Werte aus der Übertragung des Schulzentrums, des Heriburg-Gymnasiums, die Übertragung von Straßen und Wegen im Außenbereich und sonstige Sonderposten im Zusammenhang mit Gebäuden.

3. Rückstellungen

Die Entwicklung der nachfolgend aufgeführten Rückstellungen ist in der Anlage (Rückstellungsspiegel) zu diesem Anhang dargestellt.

3.1 Pensionsrückstellungen

Die durch die Beamten nach beamtenrechtlichen Vorschriften erworbenen Pensions- und Beihilfeansprüche sind als Rückstellung anzusetzen. Sie wurden auf der Grundlage eines Gutachtens der Heubeck AG im Auftrag der Kommunalen Versorgungskasse Westfalen-Lippe ermittelt.

3.2 Rückstellungen für Deponien und Altlasten

In 2019 wurde die Rückstellung bis auf einen Betrag von rd. 6.000 € aufgelöst, da nach Mitteilung des Kreises keine Sanierungsverpflichtung für das entsprechende Grundstück besteht.

3.3 Instandhaltungsrückstellungen

Der Gesamtwert umfasst Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen an Gebäuden, Straßen und Brücken. Im Vergleich zum 31.12.2018 wurde - unter der Berücksichtigung von zusätzlichen Rückstellungen im Gebäudebereich von rd. 2,5 Mio. € und im Straßenbereich von rd. 1,8 Mio. € - der Gesamtbetrag an Instandhaltungsrückstellungen um rd. 2,5 Mio. € erhöht.

3.4 Sonstige Rückstellungen

Der Gesamtwert umfasst die Rückstellungen für die weiteren ungewissen Verbindlichkeiten. In 2019 ist der Gesamtwert um rd. 2,8 Mio. € angestiegen. Ursächlich hierfür ist insbesondere die Bildung von Rückstellungen für die Kreisumlagen 2020 u. 2021 gem. § 37 Abs. 5 Satz 3 KomHVO.

4. Verbindlichkeiten

Die Entwicklung der nachfolgend aufgeführten Verbindlichkeiten ist in der Anlage (Verbindlichkeitenspiegel) zu diesem Anhang dargestellt. Nachfolgend wird neben den allgemeinen Erläuterungen der Bilanzposten nur noch auf Besonderheiten eingegangen.

4.1 Anleihen

Anleihen waren zum 31.12.2019 nicht zu bilanzieren.

4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen

Es wurden durch die Stadt Coesfeld keine Kredite bei den verbundenen Unternehmen, den Beteiligungen oder dem Sondervermögen aufgenommen. Es bestanden zum 31.12.2019 keine Investitionskredite vom öffentlichen Bereich. Aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen von Kreditinstituten ergeben sich zum 31.12.2019 insoweit Verbindlichkeiten in Höhe von 14.464.671,53 €, welche durch Saldenbestätigungen nachgewiesen wurden.

Die Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen von Kreditinstituten sind in Höhe des gewährten Darlehens aus dem Programm „Gute Schule 2020“ angestiegen. Im Jahr 2019 wurde das Kontingent aus dem Jahr 2019 von 628.804,00 € abgerufen und für den Umbau und die Erweiterung der ehem. Jakobischule zur Martin-Luther-Schule verwendet. Im Zeitpunkt der Auszahlung der Darlehenssumme an die Stadt

Coesfeld entsteht eine Forderung aus Transferleistungen der Stadt Coesfeld gegenüber dem Land auf vollständige Tilgungs- und ggf. Zinsleistung in Bezug auf das Darlehen, aus dem der Vermögensgegenstand finanziert wurde. Diese ist ebenfalls bilanziell darzustellen und neutralisiert letztlich die Verbindlichkeit in der Bilanz.

Nach der NKF-Handreichung des Innenministeriums NRW sind im Anhang zu den Verbindlichkeiten auch währungsbezogene und zinsbezogene Derivatgeschäfte, die im Zusammenhang mit einem Kredit abgeschlossen wurden, anzugeben. Währungsbezogene Derivatgeschäfte wurden nicht getätigt.

Mit Beschluss vom 09.02.2012 hat der Rat der Stadt Coesfeld darüber hinaus die Verwaltung ermächtigt, zur Steuerung und Optimierung der bestehenden Kredite Zinsverträge (Finanzinstrumente) zur Zinssicherung (Zinsanstieg und Zinsrückgang) einzusetzen. Ein entsprechender Beratungsvertrag wurde mit der MAGRAL AG, München, abgeschlossen.
Zur Absicherung von Zinsänderungsrisiken wurden verzinsliche Darlehensverbindlichkeiten (Grundgeschäfte) mit Zinsinstrumenten (Standardsicherungsinstrumente) zu einer Portfolio-Bewertungseinheit zusammengefasst. Die Finanzinstrumente wurden mit dem Marktpreis angesetzt. Die Sicherungsbeziehung zeigt den Umfang auf, in dem sich die verlässlich gemessenen gegenläufigen Wertänderungen oder Zahlungsströme in Bezug auf das abgesicherte Risiko gegeneinander aufheben. Die sich ausgleichenden Wertänderungen aus Grundgeschäften und Sicherungsinstrumenten werden bilanziell nicht erfasst.
Die Stadt Coesfeld hält am Bilanzstichtag vier Zinsswapverträge. Ein im Jahr 2016 aus der Restrukturierung neu hervorgegangener Zinssatzswap zur Sicherung gegen Zinsanstieg weist zum Bilanzstichtag einen Marktwert von -1.082.767 € aus. Dieser Vertrag hat eine Laufzeit vom 30. Dezember 2020 bis 30. Dezember 2041. Der Receiver-Swap-Vertrag mit einem anfänglichen Bezugsbetrag von 10 Mio. € und einer Laufzeit vom 30. Juni 2016 bis 30. Juni 2029 wurde ebenfalls im Jahr 2016 abgeschlossen und weist zum Bilanzstichtag einen positiven Marktwert von 215.560 € aus.
Mit einem weiteren Bankinstitut wurden im Jahr 2018 im Rahmen einer Adjustierung zwei Zinssatz-Swapgeschäfte getätigt. Der Payer-Swap-Vertrag mit einem Bezugsbetrag von 4 Mio. € und einer Laufzeit vom 30. Juni 2027 bis 30. Juni 2048 weist zum Bilanzstichtag einen Marktwert von -211.307 € aus, der Receiver-Swap-Vertrag mit einem Bezugsbetrag von 3.687.288 € und einer Laufzeit vom 30. Dezember 2020 bis 30. Dezember 2041 weist zum Bilanzstichtag einen positiven Marktwert von 262.419 € aus.
Die Verträge wurden mit zukünftigen Transaktionen, die mit einer hohen Wahrscheinlichkeit erwartet werden, zu einer Bewertungseinheit i. S. d. § 254 HGB zusammengefasst (sog. Portfolio-Hedge), da sich Grundgeschäfte und Zinsswapverträge hinsichtlich des Zinsänderungsrisikos gegenseitig vollständig kompensieren. Bei den mit einer hohen Wahrscheinlichkeit erwarteten Transaktionen handelt es sich um die Verlängerung von Kreditvereinbarungen, die nach Ablauf bzw. nach Ablauf ihrer Zinsbindungsfrist neu abzuschließen sind. Saldiert ergibt sich ein Marktwert zum Bilanzstichtag für die Stadt Coesfeld von -816.095 €.

4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung

Diese Position würde neben Festbetragskrediten zur Liquiditätssicherung auch den negativen Bestand des Girokontos der Stadtkasse Coesfeld bei der Sparkasse West-

münsterland beinhalten. Zum 31.12.2019 bestanden keine Festbetragskassenkredite. Der Girokontobestand bei der Sparkasse Westmünsterland befand sich zum 31.12.2019 nicht im negativen Bereich.

4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen

Diese Position beinhaltet Verbindlichkeiten aus der Übernahme von Schuldendienstleistungen von Sportvereinen. Der Rückgang der Bilanzposition entspricht zum Großteil den vertraglichen Zahlungsverpflichtungen.

4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Diese Position umfasst die offenen Verbindlichkeiten der Stadt Coesfeld aus Lieferungen und Leistungen.
Es handelt sich dabei um Rechnungen, die der Rechnungsperiode 2019 zuzuordnen waren und erst im Jahr 2020 zu einer Auszahlung führten.

4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen

Diese Position umfasst offene Verbindlichkeiten der Stadt Coesfeld zum 31.12.2019 aus dem Bereich Transferleistungen (z. B. Jugendhilfe). Auch hierbei handelt es sich um sämtliche Rechnungen, die der Rechnungsperiode 2019 zuzuordnen waren und erst im Jahr 2020 zu einer Auszahlung führten.

4.7 Sonstige Verbindlichkeiten

• Unter diesem Bilanzposten werden folgende Vorgänge erfasst:	
• Verbindlichkeiten aus vertraglichen Regelungen	165.487,54 €
• Verbindlichkeit aus Darlehen „Gute Schule“ (Auflösung durch Bildung eines Sonstigen Sonderpostens in 2020 bei Aktivierung der entsprechenden Herstellungskosten.)	1.886.412,00 €
• Verbindlichkeiten aus Umsatzsteuervorauszahlungen	7.752,20 €
• Sonstige Verbindlichkeiten u. sonst. Verb. bei Kreditoren	142.616,45 €
• Überzahlungen und Gutschriften bei den Debitoren	3.716.380,82 €
• Offene Kreditorenposten gegenüber dem Verbundbereich	159.577,13 €
• Fremde Finanzmittel (Abwasserwerk) (Saldierter Betrag mit OP-Debitoren und OP-Kreditoren des Abwasserwerkes Coesfeld)	7.102.561,61 €
• Fremde Finanzmittel (SGB II, SGB XII, BSHG)	271.656,92 €
• Fremde Finanzmittel (sonstige Bereiche)	181.253,77 €
	13.633.698,44 €

Die Verbindlichkeiten aus vertraglichen Regelungen beinhalten die Abgrenzung von Zinsaufwand von 32.987,54 € und die letzte Finanzierungsrate für das Mehrzweck- und Umkleidegebäude Sportzentrum Lette für das Jahr 2020 in Höhe von 132.500,00 €.
Die Verbindlichkeit aus dem Darlehen „Gute Schule“ stellt zunächst die Gegenposition der Forderung aus Transferleistungen dar. Bei Aktivierung der Herstellungskosten wird die Verbindlichkeit aufgelöst und es wird ein Sonstiger Sonderposten zum Anlagegut gebildet. Siehe auch Bilanzposition Aktiva 2.2.1.4 Forderungen aus Transferleistungen.

Weiter erfolgt hier der separate Ausweis der Verbindlichkeiten gegen den in der Konzernbilanz zu konsolidierenden Verbundbereich. Die Bilanzpositionen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und Verbindlichkeiten aus Transferleistungen wurden entsprechend bereinigt.
Im Bereich Fremde Finanzmittel Abwasserwerk werden die Debitorenforderungen und die Kreditorenforderungen des AWW saldiert. Als Ergebnis werden somit die tatsächlichen Verbindlichkeiten der Stadt Coesfeld gegen das Abwasserwerk Coesfeld ausgewiesen.
Gegenüber dem Vorjahr haben sich im Wesentlichen die folgenden Positionen verändert: Verb. aus vertr. Regelungen - rd. 316.000 €, sonst. Verb. Kreditoren - rd. 132.000 €, Überzahlungen und Gutschriften Debitoren + rd. 3.586.000 €. Zusätzlich wird hier für 2019 die sonst. Verb. aus dem Programm „Gute Schule“ ausgewiesen (+ rd. 629.000 €).
Der Bestand des AWW hat sich gegenüber dem Vorjahr um rd. 795.000 € erhöht. Die Fremden Finanzmittel der Stadt Coesfeld haben sich um rd. 362.000 € verringert. Teilweise wurden zum 31.12.2018 bestehende Verbindlichkeiten im Haushaltsjahr 2019 beglichen.

4.8 Verbindlichkeiten aus erhaltenen Anzahlungen

Diese Position umfasst erhaltene Finanzmittel von Dritten, die zum 31.12.2019 noch nicht zweckentsprechend verwendet werden konnten (z. B. fehlende Inbetriebnahme). Es besteht somit eine sog. „schwebende“ Rückzahlungspflicht bis zur zweckentsprechenden Verwendung der erhaltenen Finanzmittel, weshalb diese Beträge als Verbindlichkeiten anzusehen sind.

Im Einzelnen handelt es sich um folgende Sachverhalte:

• Zuweisungen vom Land NRW f. Berkel-Projekt Innenstadt	655.884,28 €
• Zuweisungen vom Land NRW f. NaturBERKEL	732.322,81 €
• Zuweisungen vom Land NRW f. weitere Maßnahmen	551.282,95 €
• Ansparung von Mitteln aus der Schulpauschale	8.081.486,67 €
• Ansparung von Mitteln aus der Sportpauschale	57.788,31 €
• Ansparung von Mitteln aus der Feuerwehrpauschale	219.831,45 €
• Zuwendung von priv. Unternehmen f. versch. Maßnahmen	124.265,55 €
• Erschließungsbeiträge f. versch. Maßnahmen	546.241,24 €
	10.969.103,26 €

Insgesamt ist hier nur eine geringe Erhöhung zu verzeichnen. Auf Grund der Mittelverwendung für das Berkel-Projekt für den Wiemannweg, die Bernhard-von-Galen-Straße und die Davidstraße reduziert sich diese Position um rd. 1.454.000 €. Erhöhungen sind vor allem für das Projekt NaturBERKEL(+ rd. 272.000€) und bei der Ansparung von Mitteln aus der Schul- und Bildungspauschale (+ rd. 1.156.000 €) zu verzeichnen.

5. Passive Rechnungsabgrenzung

Der Gesamtwert umfasst die Einzahlungen, die bis 2019 eingegangen sind, jedoch Erträge in den Folgeperioden darstellen. Die passiven Rechnungsabgrenzungsposten zum 31.12.2019 gliedern sich wie folgt:

• Grabnutzungsrechte für den Friedhof in Lette	816.958,91 €
• Zuwendungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	3.385.692,00 €
• Abgrenzung von konsumtiven Einzahlungen	3.580,91 €
	4.206.231,82 €

Der Betrag bei den Grabnutzungsrechten hat sich um rd. 25.000 € erhöht.

Im Haushaltsjahr 2019 wurden folgende Zuwendungen für Investitionsförderungsmaßnahmen zusätzlich bilanziert; die korrespondierenden Investitionsförderungsmaßnahmen werden unter der Bilanzposition Aktiva 3. Aktive Rechnungsabgrenzung ausgewiesen.

- Zuwendung für die Ausstattung und Einrichtung der DRK Kita Kleine Heide,
- Umgestaltung der Ortsdurchfahrt im Ortsteil Lette (2. BA) - Mittel aus IVP
- Umgestaltung Dülmener Straße (Rottkamp bis B 525) - Mittel aus IVP

Bei den konsumtiven Einzahlungen handelt es sich im Mieteinzahlungen für den Monat Januar 2020.

Erläuterungen zur Gesamtergebnisrechnung

Zeile	Bezeichnung
01	**Steuern und ähnliche Abgaben**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	60.577.200,00 €
Ergebnis 2019	62.528.600,55 €
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+1.951.400,55 €

Die Mehrerträge im Bereich der Steuern und ähnlichen Abgaben sind ausschließlich auf höhere Gewerbesteuererträge zurückzuführen. Hier wurde im Laufe des Haushaltsjahres 2019 deutlich, dass der Ansatz lt. Haushaltsplan (16,5 Mio. €) deutlich übertroffen wird. Mit dem am 26.09.2019 vom Rat der Stadt Coesfeld beschlossenen Nachtragshaushaltplan wurde deshalb der Gewerbesteueransatz auf 27 Mio. € angehoben. Im Rahmen des Jahresabschlusses kann nun erfreulicherweise festgestellt werden, dass selbst der erhöhte Ansatz von 27 Mio. € nochmals um rd. 2,2 Mio. € übertroffen werden konnte. Hierdurch konnten die Mindererträge aus den der Stadt Coesfeld zustehenden Steueranteilen (Einkommensteuer und Umsatzsteuer) in Höhe von rd. 237.000 € kompensiert werden, so dass schließlich noch ein Mehrertrag bei den Steuern und ähnlichen Abgaben von rd. 1,95 Mio. € zu Buche steht.
Als Folge der erhöhten Gewerbesteuererträge und damit auch einhergehenden Gewerbesteuereinzahlungen wurde erstmals eine Rückstellung für künftige Kreisumlagenzahlungen gemäß der Neuregelung in § 37 Abs. 5 der KomHVO gebildet.

Zeile	Bezeichnung
02	**Zuwendungen und allgemeine Umlagen**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	20.201.840,00 €
Ergebnis 2019	21.264.451,30 €
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+1.062.611,30 €

Der positive Saldo bei den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen setzt sich im Wesentlichen aus folgenden Positionen zusammen:

	mehr (+) / weniger (-)
• Zuweisungen für die Volkshochschule	+97.000 €
• Landeszuweisungen für den Flüchtlingsbereich	+69.000 €
• Landesförderung für Kinderbetreuungsplätze	+282.000 €
• Landeszuweisung für die städt. Schulen	+124.000 €
• Infrastrukturbeiträge für Wohngebiete	+95.000 €
• ertragswirksame Auflösung von bilanziellen Sonderposten	+331.000 €
• Auflösung passiver Rechnungsabgrenzungsposten	+43.000 €
• Saldo sonstiger Zuwendungen	+22.000 €

Zeile	Bezeichnung
03	**Sonstige Transfererträge**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	378.000,00 €
Ergebnis 2019	623.906,07 €
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+245.906,07 €

In fast sämtlichen Bereichen der sonstigen Transfererträge konnten Verbesserungen erzielt werden, beispielsweise bei den Kostenbeiträgen in der Jugendhilfe sowie bei den Erstattungen von UVG-Leistungen.

Zeile	Bezeichnung
04	**Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	8.861.450,00 €
Ergebnis 2019	9.452.765,30 €
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+591.315,30 €

Der Gesamtansatz der öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte von etwa 9 Mio. € besteht aus vielen einzelnen Ertragspositionen, bei denen naturgemäß (selbst bei sorgfältigster Planung) im Jahresabschluss entweder eine Verbesserung oder auch eine Verschlechterung eintritt. Die wesentlichen Abweichungen sind im Folgenden aufgelistet:

• Bauaufsichtsgebühren	+195.000 €
• Verwaltungsgebühren, insbesondere im Bürgerbüro u. im Standesamt sowie bei straßenverkehrlichen Maßnahmen	+84.000 €
• Abfallentsorgungsgebühren	-150.000 €
• Benutzungsgebühren für Übergangswohnheime	-48.000 €
• Benutzungsgebühren Feuerwehr	+14.000 €
• Parkgebühren	+85.000 €
• Hörergebühren Volkshochschule	+28.000 €
• Elternbeiträge für Kindertageseinrichtungen und für OGS	+362.000 €
• Sonstige Positionen (saldiert)	+21.000 €
	+591.000 €

Zeile	Bezeichnung
05	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	964.860,00 €
Ergebnis 2019	1.072.240,69 €
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+107.380,69 €

Die Zunahme der privatrechtlichen Leistungsentgelte ist auf Mehrerträge bei den Miet- und Pachteinnahmen einschl. Erstattung der Nebenkosten zurückzuführen (rd. 123.000 €). Daneben konnten aber auch noch Mehrerträge durch verschiedene Veräußerungen erzielt werden (z. B. Ökopunkte, Holz). Negativ wirkt sich dagegen beim Ergebnis die ausgefallenen Erträge des in 2019 geplanten Unternehmer-/Gewerbetages aus.

Zeile	Bezeichnung
06	**Kostenerstattungen und Kostenumlagen**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	3.815.750,00 €
Ergebnis 2019	3.546.373,10 €
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	-269.376,90 €

Die Verschlechterung um rd. 7 % bei dieser Ertragsposition ergibt sich fast ausschließlich durch zwei Bereiche: Zum einen hat die Stadt Coesfeld deutlich geringere Kostenerstattungsbeträge im Abfallbereich erzielen können (-128.000 €), zum anderen wurden Kostenbeteiligungen in der Jugendhilfe vereinnahmt, die um rd. 124.000 € geringer ausfielen.

Zeile	Bezeichnung
07	**Sonstige ordentliche Erträge**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	3.260.440,00 €
Ergebnis 2019	9.080.390,29 €
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+5.819.950,29 €

Unter den sonstigen ordentlichen Erträgen sind sämtliche Positionen erfasst, die nach den landesstatistischen Vorgaben nicht den anderen Ertragsarten zugeordnet werden können. Die außerordentlich hohe Überschreitung des Ansatzes ist hauptsächlich auf folgenden Umstand zurückzuführen.

Durch das 2. NKF-Weiterentwicklungsgesetz wurde mit § 36 Abs. 5 KomHVO eine Neuregelung eingeführt, wonach bei Erhaltungsmaßnahmen, die zu einer erheblichen Verlängerung der Nutzungsdauer führen, der Vermögensgegenstand neu zu bewerten und die Restnutzungsdauer neu zu bestimmen ist. Eine Überprüfung der in 2019 durchgeführten Instandhaltungsmaßnahmen an Gebäuden hat dazu geführt, dass bei den Objekten ehem. Jakobischule und Kreuzschule die Voraussetzungen lt. § 36 Abs. 5 KomHVO gegeben waren. Somit wurden die bereits angewiesenen Unterhaltungsmittel mit der Summe von rd. 2,63 Mio. € in das Anlagevermögen umgebucht. Als Ausgleich in der Ergebnisrechnung wurde in Zeile 07 ein gleichhoher Ertrag erfasst, um die getätigten Aufwendungen auszugleichen. In gleicher Angelegenheit wurden zudem die aufwandswirksamen Rückstellungen für diese beiden Schulgebäude mit einer Summe von insg. rd. 1,23 Mio. € aufgelöst, so dass die Ergebnisrechnung insgesamt mit einer Verbesserung in Höhe von etwa 3,86 Mio. € abschloss.

Doch auch andere Positionen trugen zu einer Überschreitung des Ansatzes bei. Die oben ausgewiesene Verbesserung von insgesamt rd. 5,8 Mio. € setzt sich im Wesentlichen aus folgenden Positionen zusammen:

• Aktivierung der in 2019 konsumtiv geplanten Instandsetzungsmaßnahmen sowie Rückstellungsauflösung für die ehem. Jakobischule u. die Kreuzschule (s. o.)	+3.860.000 €
• Teilauflösung Pensions- u. Beihilferückstellungen	+335.000 €
• Auflösung Altlastenrückstellung ehem. Verbrennungsplatz am Kamphuesweg	+330.000 €
• Nachforderungszinsen Gewerbesteuer	+540.000 €
• Erstattung von Steuern	+240.000 €
• Konzessionsabgaben	+60.000 €
• Abfindungsansprüche bei Versorgungslastenteilung	+46.000 €
• Auflösung von sonstigen Sonderposten	+40.000 €
• Mahngebühren, Säumniszuschläge, etc. Stadtkasse	+44.000 €
• Sonstige Positionen (saldiert)	+325.000 €
	+5.820.000 €

Zeile	Bezeichnung
08	**Aktivierte Eigenleistungen**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	28.500,00 €
Ergebnis 2019	25.232,08 €
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	-3.267,92 €

Bei den aktivierten Eigenleistungen handelt es sich um den „Ersatz“ von städt. Personalaufwendungen, die im Rahmen der Erstellung von investiven Maßnahmen anfallen, so dass

diese Aufwendungen unter dem Strich das Jahr der Ergebnisrechnung nicht belasten, sondern dem Vermögensgegenstand zugeschrieben und über die Nutzungsdauer abgeschrieben werden können. Durch den Einsatz von eigenem Personal bei Straßen- und Wegemaßnahmen sowie bei der Aufstellung von neuen Kinderspielgeräten an Kinderspielplätzen ergab sich im Jahr 2019 ein Betrag von über 25.000 €, die als aktivierte Eigenleistungen verbucht wurden. Der Ansatz wurde somit leicht unterschritten.

Zeile	Bezeichnung
09	**Bestandsveränderungen**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	0,00 €
Ergebnis 2019	0,00 €
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	0,00 €

Bestandsveränderungen aus fertigen oder unfertigen Erzeugnissen/Leistungen lagen zum Stichtag 31.12.2019 nicht vor.

Zeile	Bezeichnung
10	**Ordentliche Erträge**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	98.088.040,00 €
Ergebnis 2019	107.593.959,38 €
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+9.505.919,38 €

Summe der ordentlichen Erträge (Zeilen 01 bis 09)

Zeile	Bezeichnung
11	**Personalaufwendungen**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	17.595.600,00 €
Ergebnis 2019	16.633.689,28 €
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+961.910,72 €

Bei den zahlungswirksamen Personalaufwendungen (Gehälter, Vergütungen, Sozialversicherung, etc.) ergaben sich nicht unerhebliche Einsparungen von insgesamt rd. 1,36 Mio. €. Die Gründe hierfür sind vielschichtig, doch ein Grund tritt stark hervor: Der öffentliche Dienst hat massive Probleme, neue oder freiwerdende Stellen zu besetzen. So waren auch bei der Stadt Coesfeld viele Stellen nach Austritten oder in Renten- bzw. Ruhestandsfällen tlw. eine längere Zeit nicht besetzt. Zudem bestand in verschiedenen Krankheitsfällen keine Pflicht zur Lohnfortzahlung mehr. Die aus diesen Gründen eingetretenen Einsparungen bei den Zahlungen der Dienstbezüge und der Vergütungen bewirkten gleichzeitig auch Minderzahlungen bei den Lohnnebenkosten wie z. B. Sozialversicherung oder Leistungen an die Versorgungskasse.
Teilweise wurde die Verbesserung jedoch aufgezehrt durch die Aufstockung der Pensions- und Beihilferückstellungen für Beamte aufgrund der finanzmathematischen Neuberechnungen der Versorgungskasse, die gegenüber den ursprünglichen Berechnungen der kvw für das Jahr 2019 um rd. 400.000 € höher ausfiel.
Saldiert ergab sich jedoch immer noch ein positiver Effekt in der Ergebnisrechnung von über 960.000 €.

Zeile	Bezeichnung
12	**Versorgungsaufwendungen**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	1.630.000,00 €
Ergebnis 2019	2.537.823,09 €
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	-907.823,09 €

Im Rahmen der Haushaltsplanungen für 2019 wurde aufgrund der Hochrechnungen der Kommunalen Versorgungskasse davon ausgegangen, dass ein Betrag von 460.000 € der Rückstellungen für Pensionäre entnommen werden kann, um die Aufwendungen an die Leistungsempfänger teilweise auffangen zu können. Die Endabrechnung zum Jahresende hat sodann gezeigt, dass statt einer Entnahme aus der Rückstellung dann doch eine Zuführung – beispielsweise aufgrund der steigenden Kosten im Gesundheitswesen – zu erfolgen hatte.

Zeile	Bezeichnung
13	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	15.269.709,82 €
Ergebnis 2019	15.820.256,25 €
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	-550.546,43 €

Obwohl dieser Kostenblock der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen mit 3,6 % nur eine leichte Abweichung aufweist, ergaben sich teils erhebliche Abweichungen, die im Folgenden aufgelistet sind:

	Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)
• Rückstellungen für die Sporthallen I und II des Schulzentrums	-1.900.000 €
• Rückstellungen für die Pestalozzischule	-292.000 €
• Rückstellungen für weitere Gebäude	-129.000 €
• Rückstellungen für Straßenabschnitte	-1.553.000 €
• Gebäudeunterhaltung	+1.104.000 €
• Unterhaltung unbewegl. Vermögen (Straßen, Brücken, etc.)	+821.000 €
• Begrünungsmaßnahmen (Festwert)	+97.000 €
• Festwert Mobiliar an Schulen	+248.000 €
• Schülerbeförderungskosten, Lernmittel	+95.000 €
• Unterhaltung bewegl. Vermögensgegenstände	+132.000 €
• Abfallentsorgung: Unternehmer- u. Deponiekosten	+295.000 €
• Dienstleistungsaufträge, externe Beratungskosten	+222.000 €
• Bestandserfassungen	+109.000 €
• Sonstige Positionen (saldiert)	+200.000 €
	-551.000 €

Zeile	Bezeichnung
14	**Bilanzielle Abschreibungen**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	7.278.500,00 €
Ergebnis 2019	9.236.536,53 €
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	-1.958.036,53 €

Mit einer Summe von rd. 1,8 Mio. € fielen im Haushaltsjahr 2019 außerplanmäßige Abschreibungen an und zwar überwiegend bedingt durch die Auflösung vieler Festwerte, aber auch für Gegenstände des Anlagevermögens, die einer dauernden Wertminderung unterliegen. Nähere Informationen finden sich in den Bilanzerläuterungen bei den jeweils betroffenen Bilanzpositionen.

Zeile	Bezeichnung
15	**Transferaufwendungen**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	43.176.709,40 €
Ergebnis 2019	43.361.321,33 €
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	-184.611,93 €

Den Hauptteil des Gesamtansatzes der Transferaufwendungen von ca. 43 Mio. € bildet die Kreisumlage, welche mit rd. 14,2 Mio. € in erwarteter Höhe abgewickelt wurde.

Verschlechterungen ergaben sich insbesondere bei der an die Landeskasse NRW abzuführenden Gewerbesteuerumlage (rd. 513.000 €), was auf die außerordentlich hohen Gewerbesteuereinzahlungen im Jahr 2019 zurückzuführen ist (siehe Erläuterungen zu Zeile 01). Zudem wurden die Transferaufwendungen im Jugendhilfebereich um ca. 56.000 € überschritten.

Der negative Saldo bei den Transferaufwendungen konnte aber im Jahr 2019 gesenkt werden, da Haushaltsmittel im Bereich der Kindertageseinrichtungen/Kindertagespflege in Höhe von etwa 168.000 € eingespart werden konnten. Zudem konnten Einsparungen im Bereich der Unterbringung und Versorgung von Flüchtlingen mit rd. 200.000 € festgestellt werden.

Zeile	Bezeichnung
16	**Sonstige ordentliche Aufwendungen**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	7.139.233,99 €
Ergebnis 2019	9.547.163,97 €
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	-2.407.929,98 €

Seit Einführung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements (NKF) bestand das Problem, dass außergewöhnlich hohe Steuereinzahlungen in einem Haushaltsjahr (hier 2019) zeitversetzt in den beiden Folgejahren aufgrund der Stärkung der Finanzkraft im Finanzausgleich zu erhöhten Kreisumlagezahlungen geführt hat. Dies hat der Landesgesetzgeber erkannt und hat den Kommunen durch eine Neuregelung im § 37 Abs. 5 KomHVO die Möglichkeit eröffnet, für diese Belastungen entsprechende Rückstellungen im Jahresabschluss, in dem die ungewöhnlich hohen Steuereinzahlungen zugeflossen sind, zu bilden. Von dieser Möglichkeit wurde im vorliegenden Jahresabschluss 2019 Gebrauch gemacht. Die Rückstellung wurde mit einem Betrag von insgesamt 2.840.000 € vorgenommen. Dieser Betrag entlastet später die Ergebnisrechnungen 2020 und 2021 jeweils in Höhe von rd. 1,4 Mio. €.

Ansonsten besteht dieser Kostenblock aus einer Vielzahl von Einzelpositionen, die nach den statistischen Merkmalen nicht den anderen Aufwandspositionen zugeordnet werden können. Größere Abweichungen von den Haushaltsansätzen ergaben sich in folgenden Fällen:

	Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)
• Rückstellungsbildung für Kreisumlagezahlungen	-2.840.000 €
• Abschreibung von nicht einbringlichen Forderungen	-437.000 €
• Finanzierungsbeteiligung SGB II	+188.000 €
• Aus- und Fortbildung	+94.000 €
• Nicht-Inanspruchnahme von Haushaltsansätzen im Planungsbereich	+350.000 €
• Mehrkosten im Bereich der Jugendhilfe	-155.000 €
• Beschäftigungsentgelte und Honorare	+79.000 €
• Kein Unternehmer-/Gewerbetag in 2019	+100.000 €
• Körperschafts- u. Kapitalertragssteuer	+129.000 €
• Lehr- und Lernmittel an Schulen und VHS	+81.000 €
• Sonstige Positionen (saldiert)	+3.000 €
	-2.408.000 €

Zeile	Bezeichnung
17	**Ordentliche Aufwendungen**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	92.089.753,21 €
Ergebnis 2019	97.136.790,45 €
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	-5.047.037,24 €

Summe der ordentlichen Aufwendungen (Zeilen 11 bis 16)

Zeile	Bezeichnung
18	**Ordentliches Ergebnis**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	+5.998.286,79 €
Ergebnis 2019	+10.457.168,93 €
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+4.458.882,14 €

Summe der ordentlichen Erträge (Zeile 10) abzgl. Summe der ordentlichen Aufwendungen (Zeile 17)

Zeile	Bezeichnung
19	**Finanzerträge**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	1.845.000,00 €
Ergebnis 2019	1.937.900,11 €
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+92.900,11 €

Aus der aktiven Zinssteuerung mit der Magral AG konnte in 2019 ein Mehrbetrag von rd. 91.000 € ergebnisverbessernd im Haushalt 2019 vereinnahmt werden.

Zeile	Bezeichnung
20	**Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	385.000,00 €
Ergebnis 2019	360.655,97 €
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+24.344,03 €

Im Bereich der Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen konnten zusätzliche Einsparungen erzielt werden. Dies lag an den nach wie vor günstigen Bedingungen auf dem Kapitalmarkt. Zudem wurde in 2019 lediglich der letzte Teilbetrag aus dem Förderkredit-Programm „Gute Schule 2020“ abgerufen. Die Kreditermächtigung wurde somit in 2019 mit einem Betrag von etwa 2 Mio. € nicht ausgeschöpft, was zu einer entsprechenden Entlastung bei den Zinsaufwendungen führte.

Zeile	Bezeichnung
21	**Finanzergebnis**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	+1.460.000,00 €
Ergebnis 2019	+1.577.244,14 €
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+117.244,14 €

Saldo aus Zeilen 19 (Finanzerträge) und 20 (Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen)

Zeile	Bezeichnung
22	**Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	+7.458.286,79 €
Ergebnis 2019	+12.034.413,07 €
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+4.576.126,28 €

Saldo aus Zeilen 18 (Ordentliches Ergebnis) und 21 (Finanzergebnis)

Zeile	Bezeichnung
23	**Außerordentliche Erträge**
24	**Außerordentliche Aufwendungen**
25	**Außerordentliches Ergebnis**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	0,00 €
Ergebnis 2019	0,00 €
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	0,00 €

Es fielen im Haushaltsjahr 2019 weder außerordentliche Erträge noch außerordentliche Aufwendungen an.

Zeile	Bezeichnung
26	**Jahresergebnis**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	+7.458.286,79 €
Ergebnis 2019	+12.034.413,07 €
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+4.576.126,28 €

Saldo aus Zeilen 22 (Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit) und 25 (Außerordentliches Ergebnis)

Zeile	Bezeichnung
27	**Globaler Minderaufwand**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	0,00 €
Ergebnis 2019	0,00 €
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+0,00 €

Ein globaler Minderaufwand wurde in 2019 nicht veranschlagt.

Zeile	Bezeichnung
28	**Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	+7.458.286,79 €
Ergebnis 2019	+12.034.413,07 €
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+4.576.126,28 €

Summe der Zeilen 26 (Jahresergebnis) und 27 (Globaler Minderaufwand)

Nachrichtlich: **Interne Leistungsverrechnungen**

Zeile	Bezeichnung
29	**Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**
30	**Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	11.339.278,00 €
Ergebnis 2019	10.490.990,81 €
Veränderung (ergebnisneutral)	-848.287,19 €

In den Teilplänen sollen zum Nachweis des vollständigen Ressourcenverbrauchs möglichst auch interne Leistungsbeziehungen (z. B. Beauftragung des Baubetriebshofes, Verrechnung der Gebäudekosten, etc.) erfasst, und dem Jahresergebnis des Teilergebnisplans und der Teilergebnisrechnung hinzugefügt werden. Die Abwicklung erfordert gleichhohe Beträge und zwar auf der Ertrags- und auf der Aufwandsseite.

Zeile	Bezeichnung
31	**Saldo interne Leistungsbeziehungen**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	0,00 €
Ergebnis 2019	0,00 €
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+0,00 €

Saldo aus Zeilen 29 (Erträge aus internen Leistungsbeziehungen) und 30 (Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen). Die Durchführung von internen Verrechnungen verändert nicht das Ergebnis, sondern ist saldiert ergebnisneutral.

Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage

Zeile	Bezeichnung
32	**Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	0,00 €
Ergebnis 2019	1.363.236,11 €
Veränderung (ergebnisneutral)	+1.363.236,11 €

Gewinne und Verluste aus Abgängen von Vermögensgegenständen aus dem Anlagevermögen, die nicht mehr zur Erfüllung der gemeindlichen Aufgaben benötigt werden, sowie aus Wertveränderungen bei Finanzanlagen werden nicht ergebniswirksam verbucht. Nach § 44 Abs. 3 KomHVO gehören diese Erträge und Aufwendungen nicht zur laufenden Verwaltungstätigkeit und sind daher direkt mit der allgemeinen Rücklage zu verrechnen. Es wird insofern auf die Bilanzerläuterungen dieses Jahresabschlusses verwiesen (Veränderung der allgemeinen Rücklage).

Zeile	Bezeichnung
33	**Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	0,00 €
Ergebnis 2019	0,00 €
Veränderung (ergebnisneutral)	0,00 €

Es wird auf die Erläuterung zu Zeile 32 verwiesen. Es fielen im Haushaltsjahr 2019 keine diesbezüglichen Erträge an.

Zeile	Bezeichnung
34	**Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	0,00 €
Ergebnis 2019	1.442.231,07 €
Veränderung (ergebnisneutral)	+1.442.231,07 €

Es wird auf die Erläuterung zu Zeile 32 verwiesen.

Zeile	Bezeichnung
35	**Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	0,00 €
Ergebnis 2019	0,00 €
Veränderung (ergebnisneutral)	0,00 €

Es wird auf die Erläuterung zu Zeile 32 verwiesen. Es fielen im Haushaltsjahr 2019 keine diesbezüglichen Aufwendungen an.

Zeile	Bezeichnung
36	**Verrechnungssaldo**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	0,00 €
Ergebnis 2019	-78.994,96 €
Veränderung (ergebnisneutral)	-78.994,96 €

Saldo aus Zeilen 32 bis 35. Es wird im Übrigen auf die Erläuterung zu Zeile 32 verwiesen.

Erläuterungen zur Gesamtfinanzrechnung

Zeile	Bezeichnung
01 bis 17	**Steuern und ähnliche Abgaben Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**

An dieser Stelle wird auf die Erläuterungen zur Ergebnisrechnung verwiesen, da die Erträge und Aufwendungen in der Ergebnisrechnung in der Regel auch zu Ein- und Auszahlungen in der lfd. Finanzrechnung führen. Dass der Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit in der Finanzrechnung etwas besser abschließt als das Jahresergebnis in der Ergebnisrechnung liegt überwiegend darin begründet, dass die bilanziellen Abschreibungen saldiert um die Auflösung der Sonderposten keine zahlungswirksamen Positionen darstellen.

Zeile	Bezeichnung
18	**Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	10.650.190,14 €
Ergebnis 2019	7.733.282,59 €
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	-2.916.907,55 €

Bei den Investitionen im Bereich der Berkel verzögerte sich der Abruf der Fördermittel in das Jahr 2020. Hiervon war sowohl die Maßnahme „UrbaneBERKEL“ mit rd. 2,5 Mio. €, als auch die Maßnahme „NaturBERKEL“ mit ca. 725.000 € betroffen. Zudem waren im Jahr 2019 Zuweisungen für die Projekte Stadtmuseum – Das Tor, Parkleitsystem, Ortsdurchfahrt Lette und Park am Normannwehr eingeplant, die nicht im vorgesehenen Umfang realisiert werden konnten. Verbessert wurde das Ergebnis bei den investiven Zuwendungen jedoch noch durch eine im Jahr 2019 vereinnahmte Einzahlung nach dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz in Höhe von rd. 1,4 Mio. €, die für die Erweiterung und den Umbau der Kreuzschule eingesetzt wurde.

Zeile	Bezeichnung
19	**Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	1.288.000,00 €
Ergebnis 2019	1.043.819,66 €
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	-244.180,34 €

Die in 2019 geplante Veräußerung von städt. Grundstücken bzw. Gebäuden wurde nicht ganz im geplanten Umfang vorgenommen.

Zeile	Bezeichnung
20	**Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	0,00 €
Ergebnis 2019	0,00 €
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	0,00 €

Finanzanlagen sind im Jahr 2019 nicht veräußert worden.

Zeile	Bezeichnung
21	**Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	294.260,00 €
Ergebnis 2019	268.378,98 €
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	-25.881,02 €

Die Erhebung der Beiträge für die Straßenbaumaßnahmen an der Kiebitzweide sowie an der Rekener Straße konnte im Jahr 2019 nicht mehr erfolgen, was zu Mindereinzahlungen führte. Zwar entstanden in anderen Bereichen auch Mehreinzahlungen, so beispielsweise bei Straßenbeleuchtungsmaßnahmen oder bei den Ablösebeiträgen. Allerdings blieb dennoch das Ergebnis in der Gesamtschau leicht hinter der Erwartung zurück.

Zeile	Bezeichnung
22	**Sonstige Investitionseinzahlungen**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	41.000,00 €
Ergebnis 2019	14.962,13 €
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	-26.037,87 €

Es erfolgten im Abschlussjahr keine Grundstücksveräußerungen aus dem Umlaufvermögen, weshalb der Ansatz im Jahr 2019 nicht erreicht wurde. Lediglich die Tilgungsbeträge aus den an die städt. Beschäftigten ausgereichten Arbeitgeberdarlehen flossen an die Stadtkasse zurück.

Zeile	Bezeichnung
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	12.273.450,14 €
Ergebnis 2019	9.060.443,36 €
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	-3.213.006,78 €

Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Zeilen 18 bis 22)

Zeile	Bezeichnung
24	**Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	6.515.000,00 €
Ergebnis 2019	3.438.649,10 €
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+3.076.350,90 €

Für den Ankauf von Grundstücken und Gebäuden (Budgets 20 und 70) wurden im Haushalt 2019 und durch Ermächtigungsübertragungen aus 2018 größere Beträge als investive Auszahlungen bereitgestellt (insgesamt rd. 5,5 Mio. €). Die weiteren Verfahren haben dann im Laufe des Jahres gezeigt, dass sich diese Auszahlungen teilweise in das Jahr 2020 verzögern werden. Ein Betrag von insgesamt fast 2,2 Mio. € wurde deshalb auch im Rahmen des Jahresabschlusses wiederum von 2019 nach 2020 übertragen. Weitere Einsparungen ergaben sich zudem dadurch, dass verschiedene Gebäudemaßnahmen erst im Jahr 2020 durchgeführt wurden oder werden, so z. B. die Anbringung der Sonnenschutzanlage am Rathaus, die Auszahlung der Nebenkosten im Rahmen des Erwerbs eines zusätzlichen Gebäudes zur Flüchtlingsunterbringung sowie die Bauarbeiten an der Lambertischule (Ausbau Dach-

geschoss und Sonnenschutzanlage). Zudem wurde ein Teil der Grundstückserwerbsmaßnahmen bei den sonstigen Investitionsauszahlungen (Zeile 29) abgewickelt, da das Umlaufvermögen betroffen war.

Zeile	Bezeichnung
25	**Auszahlungen für Baumaßnahmen**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	24.793.901,13 €
Ergebnis 2019	9.651.350,28 €
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+15.142.550,85 €

Aufgrund des jeweiligen Baufortschritts der im Haushalt 2019 veranschlagten Maßnahmen mussten die vorgesehenen Auszahlungsmittel nicht immer im gleichen Jahr in Anspruch genommen werden. Diese in 2019 „eingesparten" Mittel wurden jedoch nach den haushaltsrechtlichen Vorschriften teilweise in das Folgejahr übertragen, so dass die Verausgabung der Ermächtigungen lediglich ein Jahr später erfolgt. Den größten Umfang mit insgesamt über 9,5 Mio. € nahmen dabei die Maßnahmen

- Erweiterung der ehem. Jakobischule,
- Sanierung und Umbau des Schulzentrums,
- Ersatz des Umkleidegebäudes im Leichtathletikstadion Nord,
- die Ortsdurchfahrt Lette,
- die Erneuerung des Parkleitsystems
- sowie das Berkel-Projekt

ein. Die Höhe der Nicht-Inanspruchnahme der Haushaltsermächtigungen in 2019 und deren Übertragung nach 2020 ist im Übrigen aus den in den Budgets einzeln angedruckten Investitionsmaßnahmen ersichtlich.

Zeile	Bezeichnung
26	**Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	3.834.923,84 €
Ergebnis 2019	1.565.387,21 €
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+2.269.536,63 €

Auch hier ist festzustellen, dass nicht sämtliche Beschaffungen noch im gleichen Jahr abgewickelt und bezahlt werden konnten. Von den nicht ausgeschöpften Haushaltsansätzen wurde ein Betrag von insgesamt gut 1,25 Mio. € in das Folgejahr übertragen und führt somit - sozusagen zeitversetzt - ein Jahr später zu entsprechenden Auszahlungen. Als wichtigste Maßnahmen sind hier der Erwerb von verschiedenen Fahrzeugen für die Feuerwehr (622.000 €) sowie die Beschaffungen von beweglichen Vermögensgegenständen (hauptsächlich EDV, Digitalpakt) für die Schulen (291.000 €) zu nennen.

Zeile	Bezeichnung
27	**Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	5.000.000,00 €
Ergebnis 2019	5.000.000,00 €
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	0,00 €

Zur finanziellen Abdeckung der Versorgungsansprüche der Beamtinnen und Beamten der Stadt Coesfeld wurden in der Vergangenheit Mittel in den Kommunalen Versorgungsfonds der Kommunalen Versorgungskassen (kvw) eingezahlt. Aufgrund der Liquiditätslage und unter Berücksichtigung, dass die Mittel für die Sanierung und den Umbau des Schulzentrums erst ab der Bauphase gebunden sein werden, wurde im Haushalt ein zusätzlicher Betrag von 5 Mio. € veranschlagt, welcher sodann auch im Haushaltsjahr 2019 plangemäß an die kvw ausgezahlt wurde.

Zeile	Bezeichnung
28	**Auszahlung von aktivierbaren Zuwendungen**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	795.390,00 €
Ergebnis 2019	528.817,03 €
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+266.572,97 €

Bei der Rubrik „Auszahlung von aktivierbaren Zuwendungen“ handelt es sich um Positionen, die nicht im Sachanlagevermögen der Stadt aufgenommen werden. Das wirtschaftliche Eigentum dieser Vermögensgegenstände liegt bei einem Dritten. Die Auszahlung der Stadt ist somit als Investitionsförderung anzusehen, die über die im Vertrag vereinbarte bzw. im Zuwendungsbescheid der Stadt festgelegte Zweckbindungsdauer abgeschrieben wird.

Ein Teil der in 2019 bereitgestellten Haushaltsmittel wurden wegen Verzögerungen in das Folgejahr übertragen, so beispielsweise für die Straßenumgestaltung im Ortsteil Lette sowie für Einrichtungsgegenstände in Kindertagesstätten.

Zeile	Bezeichnung
29	**Sonstige Investitionsauszahlungen**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	770.670,00 €
Ergebnis 2019	1.667.373,09 €
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	-896.703,09 €

Die Überschreitung ist dadurch zu begründen, dass ein Teil des in 2019 getätigten Grundstückserwerbs den sonstigen Investitionsauszahlungen zuzuordnen war, da Grundstücke aus dem Umlaufvermögen betroffen waren. Diese benötigten Mittel wurden bei den Auszahlungen zur Erhöhung des Sachanlagevermögens (Zeile 24) eingespart.

Zeile	Bezeichnung
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	41.709.884,97 €
Ergebnis 2019	21.851.576,71 €
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+19.858.308,26 €

Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Zeilen 24 bis 29)

Zeile	Bezeichnung
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	-29.436.434,83 €
Ergebnis 2019	-12.791.133,35 €
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+16.645.301,48 €

Saldo aus Zeilen 23 (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit) und 30 (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)

Zeile	Bezeichnung
32	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	-22.361.859,03 €
Ergebnis 2019	+9.277.146,16 €
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+31.639.005,19 €

Saldo aus Zeilen 17 (Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit) und 31 (Saldo aus Investitionstätigkeit)

Zeile	Bezeichnung
33	**Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	2.630.000,00 €
Ergebnis 2019	628.804,00 €
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	-2.001.196,00 €

Aus dem Landesprogramm „Gute Schule 2020“ wurde der letzte Anteil von 628.804 € abgerufen und in 2019 auch kassenmäßig vereinnahmt. Weitere Kredite wurden im Haushaltsjahr 2019 nicht aufgenommen.

Zeile	Bezeichnung
34	**Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	0,00 €
Ergebnis 2019	0,00 €
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	0,00 €

Aufgrund der positiven Entwicklung der Finanzmittel im Laufe des Jahres 2019 war die Aufnahme von Liquiditätskrediten nicht erforderlich.

Zeile	Bezeichnung
35	**Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	3.126.000,00 €
Ergebnis 2019	2.119.068,81 €
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+1.006.931,19 €

Die vorzeitige Rückzahlung eines Förderkredits für eine Flüchtlingsunterkunft musste im Haushaltsjahr 2019 nicht in Anspruch genommen werden.

Zeile	Bezeichnung
36	**Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	0,00 €
Ergebnis 2019	0,00 €
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	0,00 €

Aufgrund der guten Liquiditätslage bestanden im Jahr 2019 keine Liquiditätskredite.

Zeile	Bezeichnung
37	**Saldo aus Finanzierungstätigkeit**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	-496.000,00 €
Ergebnis 2019	-1.490.264,81 €
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	-994.264,81 €

Saldo aus den Zeilen 33 bis 36 (Aufnahme und Tilgung von Krediten)

Zeile	Bezeichnung
38	**Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmittel**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	-22.857.859,03 €
Ergebnis 2019	+7.786.881,35 €
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+30.644.740,38 €

Saldo aus Zeile 32 (Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag) und Zeile 37 (Saldo aus Finanzierungstätigkeit)

Zeile	Bezeichnung
39a	**Anfangsbestand an eigenen Finanzmitteln**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	29.981.616,00 €
Ergebnis 2019	29.981.616,46 €
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+0,46 €

Der Anfangsbestand an eigenen (städt.) Finanzmitteln für das Jahr 2019 berechnet sich wie folgt:

• Kredite zur Liquiditätssicherung zum 31.12.2018, Nr. 4.3 Passiva	0,00 €
• zzgl. positive Kassen- und kleinere Barbestände zum 31.12.2018, Nr. 2.4 Aktiva	36.841.991,96 €
• abzgl. hierin enthaltene fremde Finanzmittel, siehe Zeile 39b	-6.860.375,50 €
= Anfangsbestand an eigenen (städt.) Finanzmitteln zum 01.01.2019	29.981.616,46 €

Zeile	Bezeichnung
39b	**Anfangsbestand an fremden Finanzmitteln**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	6.860.376,00 €
Ergebnis 2019	6.860.375,50 €
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	-0,50 €

Der Hauptteil der fremden Finanzmittel zum 01.01.2019 besteht aus den liquiden Mitteln des Abwasserwerks Coesfeld und zwar in Höhe von ca. 6,3 Mio. €, die im Kassenbestand der Stadtkasse Coesfeld enthalten sind. Weiterhin werden über Sonderkonten, die nicht dem städt. Haushalt zugeschlüsselt sind, hauptsächlich folgende Angelegenheiten für Dritte abgewickelt:

- Sozialgesetzbuch (SGB) II
- Sozialgesetzbuch (SGB) XII
- Restabwicklung BSHG
- Verwahrungen
- Weiterleitung von Spenden

Zeile	Bezeichnung
39c	**Summe der Anfangsbestände an Finanzmitteln**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	36.841.992,00 €
Ergebnis 2019	36.841.991,96 €
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	-0,04 €

Summe aus den eigenen städt. Finanzmitteln (Zeile 39a) und den fremden Finanzmitteln (Zeile 39b) zum 01.01.2019

Zeile	Bezeichnung
40	**Änderung des Bestandes an fremden Finanzmitteln**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	-6.303.376,00 €
Ergebnis 2019	433.396,34 €
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+6.736.772,34 €

Aufgrund einer gegenüber der ursprünglichen Planung verbesserten Finanzmittelausstattung beim Abwasserwerk Coesfeld hat sich der Gesamtbestand der fremden Finanzmittel im Jahr 2019 besser entwickelt.

Zeile	Bezeichnung
41	**Liquide Mittel**

Fortgeschriebener Ansatz 2019	+7.680.756,97 €
Ergebnis 2019	+45.062.269,65 €
Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)	+37.381.512,68 €

Der Gesamtbestand der liquiden Mittel zum 31.12.2019 in Höhe von ca. 45,1 Mio. € errechnet sich wie folgt:

• Summe der Anfangsbestände zum 01.01.2019, siehe Zeile 39c	36.841.991,96 €
• Zunahme der eigenen städt. Finanzmittel in 2019, siehe Zeile 38	7.786.881,35 €
• Zunahme bei den fremden Finanzmitteln in 2019, siehe Zeile 40	433.396,34 €
= Endbestand der gesamten liquiden Mittel zum 31.12.2019	45.062.269,65 €

Dieser Bestand teilt sich wie folgt auf:

• Anteil der Stadt Coesfeld	37.768.497,81 €
• Anteil des Abwasserwerks	7.102.874,00 €
• Anteil der sonstigen fremden Finanzmittel	190.897,84 €
= Endbestand der gesamten liquiden Mittel zum 31.12.2019	45.062.269,65 €

Sonstige Angaben

Kostenunterdeckungen in Gebührenbereichen

Gemäß § 44 Abs. 6 KomHVO ist eine entstandene haushaltsmäßige Unterdeckung in der betreffenden Teilergebnisrechnung eines Aufgabenbereiches mit Gebührenkalkulation im Anhang anzugeben.

Beim Produkt 90.10 Abfallentsorgung ist in der Teilergebnisrechnung eine geringe Unterdeckung von 9.867,72 € ausgewiesen. Das Betriebsergebnis 2019 der kostenrechnenden Einrichtung „Abfallentsorgung“ weist unter Anrechnung einer Überdeckung des Betriebsergebnisses 2015 von 118.831,91 € eine Überdeckung von 41.636,21 € aus, so dass sich der Sonderposten für den Gebührenausgleich saldiert um 77.195,70 € reduziert hat.

Beim Produkt 90.20 Straßenreinigung/ Winterdienst ist in der Teilergebnisrechnung eine geringe Unterdeckung von 1.358,86 € ausgewiesen.
Das Betriebsergebnis 2019 der kostenrechnenden Einrichtung „Straßenreinigung“ weist unter Anrechnung von Überdeckungen des Betriebsergebnisses 2017 u. 2018 von insgesamt 7.408,59 € ein ausgeglichenes Ergebnis aus, so dass sich der Sonderposten für den Gebührenausgleich um diesen Betrag verringert hat.
Das Betriebsergebnis 2019 der kostenrechnenden Einrichtung „Winterdienst“ weist unter Anrechnung von Überdeckungen des Betriebsergebnisses 2015 u. 2019 von ingesamt 11.788,06 € ein ausgeglichenes Ergebnis aus, so dass sich der Sonderposten für den Gebührenausgleich saldiert um diesen Betrag verringert hat.

Beim Produkt 90.40 Friedhof und Leichenhalle Lette ist in der Teilergebnisrechnung eine Unterdeckung von 25.302,48 € ausgewiesen. Das Betriebsergebnis 2019 der kostenrechnenden Einrichtung „Friedhof und Leichenhalle Lette“ weist eine Unterdeckung von 1.599,84 € aus.
Die Abweichung zum negativen haushaltsmäßigen Teilergebnis ist auf andere Modalitäten für die Berücksichtigung der Abschreibung und der Benutzungsgebühren/Erträge zurückzuführen. Aufgrund der Einführung des NKF zum 01.01.2007 und der dabei zu berücksichtigenden Bewertungsvorgaben weichen die Nutzungsdauern von der Kostenrechnung ab. Zudem müssen die Einzahlungen aus der Vergabe der Grabnutzungsrechte passiviert und über die Nutzungsdauer aufgelöst werden, während die Einzahlungen in der Kostenrechnung im Jahr der Einzahlung als Ertrag angesetzt werden.

Angaben zur Gleichstellung gem. § 45 Abs. 2 Satz 2 KomHVO

Die Stadt Coesfeld hat gemäß § 5 des Gesetzes zur Gleichstellung von Frauen und Männern für das Land Nordrhein-Westfalen einen Gleichstellungsplan erstellt. Dieser ist für den Zeitraum 08.11.2018 bis 07.11.2023 gültig.

Anlagenspiegel zum 31.12.2019

Anlagevermögen	Anschaffungs- und Herstellungskosten *					Abschreibungen						Buchwert	
	Stand am 31.12.2018	Zugänge 2019	Abgänge 2019	Umbuchungen 2019	Stand am 31.12.2019	Kumulierte Abschreibungen bis 31.12.2018	Abschreibungenen 2019	Zuschreibungenen 2019	Abgang Abschreibungenen 2019	Umbuchung Abschreibungen in 2019	Kumulierte Abschreibungen (auch aus Vorjahren)	am 31.12.2018	am 31.12.2019
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
		+	-	+ / -			+	-	-	+		1-6	1+2-3+4-11
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	**661.348,51**	**51.775,30**	**84.344,70**	**0,00**	**628.779,11**	**368.216,86**	**115.046,14**	**0,00**	**81.707,70**	**0,00**	**401.555,30**	**293.131,65**	**227.223,81**
2. Sachanlagen	**299.054.974,73**	**17.258.380,44**	**5.245.221,61**	**0,00**	**311.068.133,56**	**77.129.424,43**	**9.121.490,39**	**0,00**	**2.973.062,17**	**0,00**	**83.277.852,65**	**221.925.550,30**	**227.790.280,91**
2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstückgleiche Rechte	**37.798.441,20**	**1.628.478,59**	**653.456,29**	**1.433.585,63**	**40.207.049,13**	**5.724.328,02**	**413.250,38**	**0,00**	**121.362,47**	**0,00**	**6.016.215,93**	**32.074.113,18**	**34.190.833,20**
2.1.1 Grünflächen	28.023.597,13	91.994,02	29.313,53	43.695,57	28.129.973,19	4.002.080,32	280.087,43	0,00	28.778,53	0,00	4.253.389,22	24.021.516,81	23.876.583,97
2.1.2 Ackerland	1.048.529,78	1.343.755,54	14.275,80	371.815,51	2.749.825,03	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.048.529,78	2.749.825,03
2.1.3 Wald, Forsten	292.262,24	22.509,75	0,00	14.535,79	329.307,78	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	292.262,24	329.307,78
2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	8.434.052,05	170.219,28	609.866,96	1.003.538,76	8.997.943,13	1.722.247,70	133.162,95	0,00	92.583,94	0,00	1.762.826,71	6.711.804,35	7.235.116,42
2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	**101.277.862,14**	**705.308,87**	**2.004.860,43**	**3.913.615,76**	**103.891.926,34**	**25.103.196,38**	**2.508.083,86**	**0,00**	**517.968,16**	**0,00**	**27.093.312,08**	**76.174.665,76**	**76.798.614,26**
2.2.1 Kindertageseinrichtungen	5.330.668,79	7.822,23	0,00	0,00	5.338.491,02	761.074,74	113.269,23	0,00	0,00	0,00	874.343,97	4.569.594,05	4.464.147,05
2.2.2 Schulen	68.132.466,19	15.886,64	1.252.238,10	3.913.615,76	70.809.730,49	16.215.148,99	1.398.438,60	0,00	291.876,80	0,00	17.321.710,79	51.917.317,20	53.488.019,70
2.2.3 Wohnbauten	7.856.180,80	681.600,00	479.632,00	0,00	8.058.148,80	1.568.650,49	447.860,00	0,00	90.428,00	0,00	1.926.082,49	6.287.530,31	6.132.066,31
2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	19.958.546,36	0,00	272.990,33	0,00	19.685.556,03	6.558.322,16	548.516,03	0,00	135.663,36	0,00	6.971.174,83	13.400.224,20	12.714.381,20
2.3 Infrastrukturvermögen	**136.424.425,73**	**625.592,18**	**328.542,72**	**6.523.724,25**	**143.245.199,44**	**39.029.977,49**	**3.822.054,88**	**0,00**	**147.783,16**	**0,00**	**42.704.249,21**	**97.394.448,24**	**100.540.950,23**
2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	29.198.657,94	203.688,51	31.977,15	46.931,22	29.417.300,52	980.321,99	203.928,23	0,00	2.269,91	0,00	1.181.980,31	28.218.335,95	28.235.320,21
2.3.2 Brücken und Tunnel	4.745.849,80	0,00	0,00	104.252,45	4.850.102,25	1.737.438,80	136.068,45	0,00	0,00	0,00	1.873.507,25	3.008.411,00	2.976.595,00
2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	96.638.816,19	421.903,67	293.206,84	6.368.459,72	103.135.972,74	35.427.814,17	3.390.288,05	0,00	142.155,52	0,00	38.675.946,70	61.211.002,02	64.460.026,04
2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	5.841.101,80	0,00	3.358,73	4.080,86	5.841.823,93	884.402,53	91.770,15	0,00	3.357,73	0,00	972.814,95	4.956.699,27	4.869.008,98
2.4 Bauten auf fremden Grund und Boden	**2.100.358,06**	**0,00**	**10.722,69**	**0,00**	**2.089.635,37**	**731.217,22**	**49.196,10**	**0,00**	**10.041,69**	**0,00**	**770.371,63**	**1.369.140,84**	**1.319.263,74**
2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	**688.839,85**	**0,00**	**115.207,00**	**0,00**	**573.632,85**	**97.953,65**	**132.551,00**	**0,00**	**115.207,00**	**0,00**	**115.297,65**	**590.886,20**	**458.335,20**
2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	**6.871.301,84**	**670.544,72**	**305.760,09**	**0,00**	**7.236.086,47**	**3.586.698,57**	**479.364,52**	**0,00**	**297.601,09**	**0,00**	**3.768.462,00**	**3.284.603,27**	**3.467.624,47**
2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	**5.693.456,91**	**509.688,18**	**1.772.865,60**	**113.832,77**	**4.544.112,26**	**2.856.053,10**	**1.716.989,65**	**0,00**	**1.763.098,60**	**0,00**	**2.809.944,15**	**2.837.403,81**	**1.734.168,11**
2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	**8.200.289,00**	**13.118.767,90**	**53.806,79**	**-11.984.758,41**	**9.280.491,70**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**8.200.289,00**	**9.280.491,70**

Anlagenspiegel zum 31.12.2019

Anlagevermögen	Anschaffungs- und Herstellungskosten *					Abschreibungen						Buchwert	
	Stand am 31.12.2018	Zugänge 2019	Abgänge 2019	Umbuchungen 2019	Stand am 31.12.2019	Kumulierte Abschreibungen bis 31.12.2018	Abschreibungenen 2019	Zuschreibungenen 2019	Abgang Abschreibungenen 2019	Umbuchung Abschreibungen in 2019	Kumulierte Abschreibungen (auch aus Vorjahren)	am 31.12.2018	am 31.12.2019
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
		+	-	+ / -			+	-	-	+		1-6	1+2-3+4-11
3. Finanzanlagen	**83.057.070,81**	**5.000.000,00**	**7.793,73**	**0,00**	**88.049.277,08**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**83.057.070,81**	**88.049.277,08**
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	**49.396.275,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**49.396.275,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**49.396.275,00**	**49.396.275,00**
3.2 Beteiligungen	**62.651,38**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**62.651,38**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**62.651,38**	**62.651,38**
3.3 Sondervermögen	**23.148.930,56**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**23.148.930,56**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**23.148.930,56**	**23.148.930,56**
3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens	**10.147.099,00**	**5.000.000,00**	**0,00**	**0,00**	**15.147.099,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**10.147.099,00**	**15.147.099,00**
3.5 Ausleihungen	**302.114,87**	**0,00**	**7.793,73**	**0,00**	**294.321,14**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**302.114,87**	**294.321,14**
3.5.1 an verbundene Unternehmen	200.000,00	0,00	0,00	0,00	200.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200.000,00	200.000,00
3.5.2 an Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.5.3 an Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.5.4 Sonstige Ausleihungen	102.114,87	0,00	7.793,73	0,00	94.321,14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	102.114,87	94.321,14
Gesamtsummen	**382.773.394,05**	**22.310.155,74**	**5.337.360,04**	**0,00**	**399.746.189,75**	**77.497.641,29**	**9.236.536,53**	**0,00**	**3.054.769,87**	**0,00**	**83.679.407,95**	**305.275.752,76**	**316.066.781,80**

* Die Anschaffungs- und Herstellungskosten beinhalten keine aktivierten Zinsen gem. § 34 Abs. 4 Satz 2 KomHVO.

Nutzungsdauern für Gegenstände des Anlagevermögens nach NKF bei der Stadt Coesfeld

(Grundlage: RdErl. des Innenministeriums vom 24.2.2005 / 34 - 48.01.32.03 - 1259/05 zuletzt gändert durch RdErl. v. 17.12.2012)

Nr.	Vermögensgegenstand	Nutzungsdauer in Jahren (Vorgaben lt. Rd.Erl. v. 24.02.2005 zuletzt geändert am 17.12.2012)	Nutzungsdauer Stadt Coesfeld	Aufnahme in Verzeichnis ab:	Erläuterungen zur Festlegung der Nutzungsdauer (Verweis auf die lfd. Nummer. / Hinweis auf Nutzungsdauer lt. KGSt. u.ä.; Weitere Angaben zu den Nutzungsdauern können den Sonderrichtlinien entnommen werden.)
1	**Gebäude und bauliche Anlagen**				
1.02	Abwasserkanäle	50 - 80	**AWW**		
	Entlastungsbauwerke/ Verrohrte Wasserläufe		**80**	**EB**	siehe Sonderrichtlinien, analog zu Abwasserkanälen
1.03	Auslaufbauwerke einschl. Rechen und Schützen (Bauwerke)	30 - 50	**AWW**		
1.04	Baracken, Behelfsbauten	20 - 40	**N.N.**		
1.05	Einlaufbauwerke einschl. Rechen und Schützen (Bauwerke)	30 - 50	**AWW**		
1.06	Feuerwehrgerätehäuser (massiv)	40 - 80	**60**	**EB**	siehe Sonderrichtlinien
1.07	Feuerwehrgerätehäuser (sonstige Bauweise)	20 - 40	**N.N.**		
1.08	Freibäder (bauliche Anlagen)	30 - 50	**N.N.**		
1.09	Garagen (massiv)	40 - 60	**50**	**EB**	siehe Sonderrichtlinien
1.10	Garagen (sonstige Bauweise)	20 - 40	**N.N.**		
1.11	Gemeindezentren, Bürgerhäuser, Saalbauten, Vereins-, Jugendheime	40 - 80			
	Stadthalle, Jugendhaus, Walkenbrückentor		**80**	**EB**	siehe Sonderrichtlinien
	Bücherei		**60**	**EB**	siehe Sonderrichtlinien
1.12	Geschäftshäuser (auch gemischt genutzt mit Wohnungen)	50 - 80	**N.N.**		
1.13	Hallen (massiv)	40 - 60			
	Turnhallen (massiv)		**60**	**EB**	siehe Sonderrichtlinien
1.14	Hallen (sonstige Bauweise)	20 - 40			
	Landwirtschaftliche Mehrzweckhallen		**40**	**EB**	siehe Sonderrichtlinien
1.15	Hallenbäder	40 - 70	**40**	**EB**	siehe Sonderrichtlinien
1.16	Heime, Personal- und Schwestern-, Alten-, Kinder-	40 - 80			
	Übergangsheime		**60**	**EB**	siehe Sonderrichtlinien
1.17	Hochwasserschutzanlagen (dauerhafte), z.B. Deiche	70 - 100			
	Hochwassserrückhaltebecken		**100**	**EB**	siehe Sonderrichtlinien
	Deiche		**100**	**EB**	siehe Sonderrichtlinien
	Lärmschutzwälle		**100**	**EB**	siehe Sonderrichtlinien, analog zu Deichen
1.18	Industriegebäude, Werkstätten (mit und ohne Sozialtrakt)	40 - 60			
	Baubetriebshof mit Lagergebäude		**60**	**EB**	siehe Sonderrichtlinien
1.19	Kapellen, Kirchen	60 - 80	**N.N.**		
1.20	Kindergärten, Kindertagesstätten	40 - 80	**80**	**EB**	siehe Sonderrichtlinien
1.21	Krankenhäuser	40 - 60	**N.N.**		
1.22	Krematorien	50 - 60	**N.N.**		
1.23	Lager (massiv)	40 - 60			

Nr.	Vermögensgegenstand	Nutzungsdauer in Jahren (Vorgaben lt. Rd.Erl. v. 24.02.2005 zuletzt geändert am 17.12.2012)	Nutzungsdauer Stadt Coesfeld	Aufnahme in Verzeichnis ab:	Erläuterungen zur Festlegung der Nutzungsdauer (Verweis auf die lfd. Nummer. / Hinweis auf Nutzungsdauer lt. KGSt. u.ä.; Weitere Angaben zu den Nutzungsdauern können den Sonderrichtlinien entnommen werden.)
1.24	Lager (sonstige Bauweise)	20 - 40			
	Einfache Lagergebäude		**40**	**EB**	siehe Sonderrichtlinien
1.25	Leichenhallen, Trauerhallen	60 - 80	**60**	**EB**	siehe Sonderrichtlinien
1.26	Parkhäuser, Tiefgaragen	30 - 50	**40**	**EB**	siehe Sonderrichtlinien
	Parkdecks		**40**	**EB**	siehe Sonderrichtlinien analog zu Parkhäusern
1.27	Pumpenhäuser	20 - 50	**AWW**		
1.28	Rettungswachen (massiv)	40 - 80	**N.N.**		
1.29	Rettungswachen (sonstige Bauweise)	20 - 40	**N.N.**		
1.31	Schleusen, Wehre (sonstige Bauweise)	20 - 30			
1.30	Schleusen, Wehre (Stahl oder Beton)	40 - 50	**50**	**EB**	siehe Sonderrichtlinien
	Schöpfwerke		**50**	**EB**	siehe Sonderrichtlinien, analog zu Wehren
1.32	Schulgebäude (massiv)	40 - 80	**80**	**EB**	siehe Sonderrichtlinien
1.33	Schulgebäude (sonstige Bauweise)	20 - 40			
	Pavillions		**25**	**EB**	s. Sonderrichtlinien; bisheriger Wert 35 J. -redaktioneller Fehler- Änderung 12.03.2013
1.34	Silobauten (Beton)	28 - 33	**N.N.**		
1.35	Silobauten (Kunststoff oder Stahl)	17 - 25			
1.36	Sportanlagen (nur Sozialgebäude u.a. Funktionsgebäude)	40 - 60			
	Umkleidegebäude		**50**	**EB**	siehe Sonderrichtlinien
	Versorgungsgebäude Spielplatz Lübbesmeyerweg		**40**	**EB**	siehe Sonderrichtlinien
1.37	Straßenabläufe einschl. Anschlusskanäle	50 - 80	**AWW**		
1.38	Transformatoren- und Schalthäuser, Trafostationshäuser	20 - 50			
1.39	Tunnel	70 - 80	**N.N.**		
1.40	Verwaltungsgebäude (massiv)	40 - 80	**80**	**EB**	siehe Sonderrichtlinien
1.41	Verwaltungsgebäude (sonstige Bauweise)	20 - 40	**N.N.**		
1.42	Wassertürme	40- 50	**N.N.**		
1.43	Wohncontainer	10 - 20	**N.N.**		
	Sanitärcontainer		**10**	**2016**	1.43
1.44	Wohnhäuser (auch Mehrfamilienhäuser)	50 - 80	**80**	**EB**	siehe Sonderrichtlinien
2	**Straßen, Wege, Plätze (Grundstückseinrichtungen)**				
2.01	Betonmauer, Ziegelmauer	20 - 40			
	Lärmschutzwände (aus Beton oder Stein)		**40**	**EB**	siehe Sonderrichtlinien
	Lärmschutzwände (aus Glas)		**40**	**EB**	siehe Sonderrichtlinien, analog zu Ziegelmauern
	Mauern auf Friedhöfen		**30**	**EB**	siehe Sonderrichtlinien
2.02	Brücken (Holzkonstruktion)	20 - 40	**25**	**EB**	Festlegung durch FB 70 nach Abstimmung mit dem mit der Bewertung beauftragten Brückenbauingenieur, s. Sonderrichtlinien
2.03	Brücken (Mauerwerk, Beton- oder Stahlkonstruktion, Verbundsystem)	50 - 100	**70**	**EB**	Festlegung durch FB 70 nach Abstimmung mit dem mit der Bewertung beauftragten Brückenbauingenieur, s. Sonderrichtlinien
2.04	Gewässerausbau naturnah, offene Gräben	20 - 50	**50**	**EB**	siehe Sonderrichtlinien
	Gewässerausbau technisch		**80**	**EB**	siehe Sonderrichtlinien, analog zu Abwasserkanälen (50 - 80 Jahre)
2.05	Kompostdeponie, -plätze	10 - 25			

Nr.	Vermögensgegenstand	Nutzungsdauer in Jahren (Vorgaben lt. Rd.Erl. v. 24.02.2005 zuletzt geändert am 17.12.2012)	Nutzungsdauer Stadt Coesfeld	Aufnahme in Verzeichnis ab:	Erläuterungen zur Festlegung der Nutzungsdauer (Verweis auf die lfd. Nummer. / Hinweis auf Nutzungsdauer lt. KGSt. u.ä.; Weitere Angaben zu den Nutzungsdauern können den Sonderrichtlinien entnommen werden.)
2.06	Löschwasserteiche	20 - 40	**40**	**EB**	siehe Sonderrichtlinien
	Löschwasserbehälter		**40**	**EB**	siehe Sonderrichtlinien, analog zu Löschwasserteichen
2.07	Straßen- und Stadtmobiliar	10 - 30			
	Bänke (Parkbänke aus Holz)		**8**	**EB**	Festlegung durch Baubetriebshof und FB 20 s. Sonderrichtlinie
	Bänke (Parkbänke aus Beton)		**15**	**2016**	
	Wartehallen (Holzkonstruktion)		**20**	**EB**	siehe Sonderrichtlinien
	Wartehallen (alle anderen Bauweisen)		**30**	**EB**	siehe Sonderrichtlinien
	Verkehrszeichen		**20**	**EB**	15 - 20 Jahre lt. KGSt, siehe Sonderrichtlinien
	Straßenbeleuchtung	20 - 30	**30**	**EB**	3.06, siehe Sonderrichtlinien
	Straßenbeleuchtung, Zentrale Steuerungseinheit, EFR Sensor Control Bedien- und Langwellenfunkeinheit		**10**	**2016**	3.23; analog zu Funkanlagen
	Lichtsignalanlagen (Ampeln)		**20**	**EB**	15 - 20 Jahre lt. KGSt, siehe Sonderrichtlinien
	Zäune (Maschendrahtzäune)		**15**	**EB**	15-20 Jahre lt. KGST, siehe Sonderrichtlinien
	Zäune (Stahlmattenzäune)		**20**	**EB**	20-30 Jahre lt. KGST, siehe Sonderrichtlinien
	Metalltor mit Holzverkleidung		**15**	**EB**	analog zu Geländer aus Holz lt. KGST (10 - 15 Jahre), siehe Sonderrichtlinien
	Fahrradständeranlagen, offen		**15**	**EB**	10 - 15 Jahre lt. KGST, siehe Sonderrichtlinien
	Fahrradständeranlagen, überdacht		**20**	**EB**	15 - 20 Jahre lt. KGST, siehe Sonderrichtlinien
	Outdoorstele mit Audioplayer (Edelstahl)		**10**	**2010**	7 - 10 Jahre lt. KGSt, analog Beschallungsanlagen (Verstärker, Lautsprecher u.a.)
	Info-Tafeln (metall o.ä.) -Außenmontage-		**20**	**2011**	analog zu Verkehrszeigen
	Polleranlage - versenkbar		**15**	**2016**	2.07
2.08	Spielplätze, Bolzplätze (Geländeflächen)	10 - 15	**15**	**EB**	Festlegung durch Baubetriebshof und FB 20 s. Sonderrichtlinien
	Grünanlagen ohne Bäume		**15**	**EB**	siehe Sonderrichtlinien
	Bäume in Grünanlagen		**100**	**EB**	100 Jahre lt. AfA-Tabelle für die Gemeinden in Rheinland-Pfalz, siehe Sonderrichtlinien
	Bäume (Straßenbereich)		**50**	**EB**	50 Jahre lt. AfA-Tabelle für die Gemeinden in Rheinland-Pfalz, siehe Sonderrichtlinien
	Drei-Linden-Höhe - Gesamtobjekt (Natursteinmauereinfassung, Geländefläche, Bepflanzung)		**30**	**2015**	2.01, Betonmauer, Ziegelmauer - mittlere Nutzungsdauer
2.09	Sportplätze (Rasen- und Hartplätze)	20 - 25			siehe Sonderrichtlinien
	Rasen-, Tennen- u. Tartanflächen, Weitsprunganlagen		**25**	**EB**	siehe Sonderrichtlinien
	Kunstrasenplätze		**20**	**EB**	siehe Sonderrichtlinien
	Stankett (aus Holz)		**10**	**EB**	10 - 15 Jahre f. Geländer aus Holz lt. KGST, siehe Sonderrichtlinien
	Stankett (aus Stahl)		**20**	**EB**	20 - 30 Jahre f. Geländer aus Eisen lt. KGST, siehe Sonderrichtlinien
	Fahnenmasten		**20**	**EB**	siehe Sonderrichtlinien, analog zu Stahlmattenzäunen
	Fachwerkunterstellhütten		**20**	**EB**	siehe Sonderrichtlinien, analog zu Wartehallen aus Holz
	Tribünenüberdachungen (aus Stahl)		**30**	**EB**	siehe Sonderrichtlinien, analog zu Wartehallen, die nicht aus Holz sind
	Wassertretbecken		**40**	**EB**	30 - 40 Jahre lt. KGST, siehe Sonderrichtlinien
	Bituminöse Spielfelder		**50**	**EB**	siehe Sonderrichtlinien
	Bituminöse Flächen, Pflasterflächen		**50**	**EB**	siehe Sonderrichtlinien

Nr.	Vermögensgegenstand	Nutzungsdauer in Jahren (Vorgaben lt. Rd.Erl. v. 24.02.2005 zuletzt geändert am 17.12.2012)	Nutzungsdauer Stadt Coesfeld	Aufnahme in Verzeichnis ab:	Erläuterungen zur Festlegung der Nutzungsdauer (Verweis auf die lfd. Nummer. / Hinweis auf Nutzungsdauer lt. KGSt. u.ä.; Weitere Angaben zu den Nutzungsdauern können den Sonderrichtlinien entnommen werden.)
2.10	Straßen (Anlieger-, Hauptverkehrsstraßen), Plätze, Parkflächen	25 - 50	**50**	**EB**	siehe Sonderrichtlinien
	Wege auf Grünflächen		**50**	**EB**	siehe Sonderrichtlinien
	Wege auf Friedhöfen		**50**	**EB**	siehe Sonderrichtlinien
2.11	Wege, Plätze, Parkflächen (in einfacher Bauart)	10 - 30			
	Wege im Außenbereich		**30**	**EB**	siehe Sonderrichtlinien
3	**Technische Anlagen (Betriebsanlagen)**				
3.01	Abwasserhebe- und -reinigungsanlagen (maschinelle Einrichtungen)	10 - 33			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.02	Alarmgeber, Alarmanlagen	5 - 15			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.03	Aufzüge (mobil), Hublifte, Hebebühnen, Arbeitsbühnen	10 - 25			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.04	Bahnkörper, Gleisanlagen, Gleiseinrichtungen, Weichen	15 - 33			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.05	Baucontainer, Bürocontainer, Transportcontainer	10 - 20			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.06	Beleuchtungsanlagen	20 - 30			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.07	Beschallungsanlagen	5 - 15			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.08	Blockheizkraftwerke (Kraft-Wärmekopplungsanlagen)	10 - 20			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.09	Dampfkessel, Dampfmaschinen, Dampfturbinen, Dampfversorgungsleitungen	10 - 20			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.10	Druckluftanlagen, Kompressoren	5 - 15			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.11	Druckrohrleitungen	20 - 40			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.12	Gasleitungen	40 - 45			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.13	Heiß- und Kaltluftanlagen, Abzugsvorrichtungen, Ventilatoren, Klimaanlagen	10 - 15			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.14	Heizkanäle	40 - 50			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.15	Kabelnetze (auch Rohre, Schächte)	20 - 25			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.16	Leitstellentechnik	5 - 15			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.17	Mess- und Prüfgeräte	8 - 12			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.18	Notstromaggregate, Stromgeneratoren, -umformer, Gleichrichter	15 - 20			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.19	Ozonmessstation, Umweltmessstation	8 - 12			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.20	Photovoltaikanlagen	20 - 25			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.21	Solaranlagen	10 - 15			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.22	Stromverteileranlagen	10 - 15			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.23	Telekommunikationseinrichtungen, Betriebsfunkanlagen, Antennenmasten	10 - 15			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.24	Verkehrsrechner (Verkehrsleitsystem)	10 - 15			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.25	Videoanlagen, Überwachungsanlagen	5 - 15			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.26	Waschanlage, Waschstraße	5 - 15			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.

Nr.	Vermögensgegenstand	Nutzungsdauer in Jahren (Vorgaben lt. Rd.Erl. v. 24.02.2005 zuletzt geändert am 17.12.2012)	Nutzungsdauer Stadt Coesfeld	Aufnahme in Verzeichnis ab:	Erläuterungen zur Festlegung der Nutzungsdauer (Verweis auf die lfd. Nummer. / Hinweis auf Nutzungsdauer lt. KGSt. u.ä.; Weitere Angaben zu den Nutzungsdauern können den Sonderrichtlinien entnommen werden.)
3.27	Wasseraufbereitungsanlagen, Wasserenthärtungsanlagen, Wasserreinigungsanlagen	10 - 15			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.28	Windkraftanlagen	15 - 20			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
3.29	Scherenhebebühne (Außenanlage, stationär)		**15**	**2009**	15-20 lt. KGST
	Technische Anlagen (Betriebsanlagen) Baubetriebshof				
	Benzingemischzapfsäule, Einzeltankanlage (mobil)		**20**	**EB**	15 - 20 Jahre lt. KGSt, Tank- und Zapfanlagen
	Dieseltankanlage -Zapfsäule, Hard- und Betriebssoftware-		**15**	**EB**	15 - 20 Jahre lt. KGSt, Tank- und Zapfanlagen
	Absauganlage	10 - 15	**15**	**EB**	3.13
	Hebebühne	10 - 25	**10**	**EB**	3.03
	Werkstattkran		**20**	**EB**	17 - 20 Jahre lt. KGSt, Kräne, Hebezeuge
	Druckluftkompressor	5 - 15	**15**	**EB**	3.10
	Hochdruckreiniger -stationär- (Waschhalle)	5 - 15	**10**	**EB**	3.26
	Stiefelwaschanlage	5 - 15	**10**	**EB**	3.26
	Salzsilo	17 - 25	**25**	**EB**	1.35
	Mobile Beton-Trennwände (MegaBloc)	20 - 40	**20**	**EB**	2.01 Betonmauer
	Palettenregalzeile, Hochregale		**15**	**2017**	15 Jahre lt. BMF für Hochregale
	Alarm- und Videoüberwachungsanlage	5 - 15	**15**	**EB**	3.02 u. 3.25
	Funkanlage	10 - 15	**10**	**EB**	3.23; lt. KLR Baubetriebshof
	Technische Anlagen Sportplätze				
	Beregnungsanlagen - stationär -		**10**	**EB**	10 - 15 Jahre lt. KGST, siehe Sonderrichtlinien
	Flutlichtanlagen		**20**	**EB**	siehe Sonderrichtlinien
	Technische Anlagen -andere Bereiche-				
	Telekommunikationanlagen -stationär-		**10**	**2010**	3.23
	Sirenenwarnsysteme -stationär-		**10**	**2017**	3.02
	Versorgungsanschlüsse (Energie und Abwasser)		**30**	**2017**	
4	**Maschinen und Geräte**				
4.00	**Maschinen und Geräte**	5 - 20			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
4.00.01	Atemschutzgerät, Maskendichtprüfgerät	8 - 12			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
4.00.02	Bohrhammer, Bohrmaschine	5 - 8			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
4.00.03	Druckereimaschinen und ähnliches	13 - 15			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
4.00.04	Fahrkartenverkaufsautomat, Fahrkartenentwerter	8 - 12			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
4.00.05	medizinisch-technische Geräte	8 - 10			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
4.00.06	Parkscheinautomat	8 - 12	**12**	**EB**	
4.00.07	Spielgeräte auf Kinderspielplätzen und Schulhöfen (Wippe, Rutsche, Schaukel, Klettergeräte, usw.)	8 - 10	**8**	**EB**	siehe Sonderrichtlinien
	Kleinfeldtore Bolzplätze		**8**	**EB**	siehe Sonderrichtlinien, analog zu Spielgeräten
	Spielgeräte (Indoor)		**8**	**2007**	siehe Sonderrichtlinien, analog zu Spielgeräten
4.00.08	Sportgeräte (Fittness und Turngeräte in Sporthallen)		**12**	**EB neu**	10 - 12 lt. KGST, 10-15 NKF-Haufe

Nr.	Vermögensgegenstand	Nutzungsdauer in Jahren (Vorgaben lt. Rd.Erl. v. 24.02.2005 zuletzt geändert am 17.12.2012)	Nutzungsdauer Stadt Coesfeld	Aufnahme in Verzeichnis ab:	Erläuterungen zur Festlegung der Nutzungsdauer (Verweis auf die lfd. Nummer. / Hinweis auf Nutzungsdauer lt. KGSt. u.ä.; Weitere Angaben zu den Nutzungsdauern können den Sonderrichtlinien entnommen werden.)
	Sportgeräte (Niedersprung- und Weichbodenmatten in Sporthallen)		**10**	**EB neu**	10 - 12 lt. KGST, 10-15 NKF-Haufe
4.00.09	Wassergraben, Basketballständer mit Korb, Kopfballpendel, Kugelstoßring (Einbauten Sportplätze)		**15**	**EB neu**	
4.00.09	Sportgeräte auf Sportplätzen (mobil) (Fußballtore, Skater-Geräte, Hochsprunganlage, Beachvolleyballnetz mit Pfosten u. Säulenschutzpolster, Hockeytore u.ä.)		**12**	**EB neu**	
	Maschinen und Geräte Baubetriebshof				
	Hüffermann Zweiseiten-Abrollkippaufbau		**10**	**EB**	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Abrollcontainer
	Abrollcontainer		**10**	**EB**	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Abrollcontainer
	Seecontainer (Lagercontainer)		**10**	**2013**	10 Jahre lt. BMF, 3.6 Container, Transport
	Elektro-Hubwagen	6 - 10	**10**	**EB**	6.06
	Abkantbank	10 - 15	**15**	**EB**	5.00.04
	Kreissäge -stationär-		**15**	**EB**	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Sägen aller Art -stationär-
	Bandsäge -stationär-		**15**	**EB**	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Sägen aller Art -stationär-
	Säulenbohrmaschine		**10**	**EB**	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Bohrmaschinen -stationär-
	Schutzgasschweißgerät		**15**	**EB**	10 - 15 jahre lt. KGSt, Werkstattmaschinen und -geräte
	Schweißgerät		**10**	**EB**	10 - 15 jahre lt. KGSt, Werkstattmaschinen und -geräte
	Schneidegerät Plasma (Nassschneidegerät)		**15**	**EB**	10 - 15 jahre lt. KGSt, Werkstattmaschinen und -geräte
	Betonschleifer		**8**	**EB**	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Schleifmaschinen -mobil-
	Einradfräse		**7**	**EB**	5 - 7 Jahre lt. KGSt, Erdfräsen
	Aufsitzmäher		**6**	**EB**	6 - 8 Jahre lt. KGSt, Aufsitzrasenmäher
	Rasenmäher		**6**	**EB**	6 - 8 Jahre lt. KGSt, Mähgeräte
	Freischneider, Motorsense		**5**	**2007**	Festlegung durch den Baubetriebshof auf Grund von Erfahrungswerten
	Trimmermäher		**6**	**EB**	6 - 8 Jahre lt. KGSt, Mähgeräte
	Einachser mit Balkenmähwerk		**15**	**EB**	10 - 15 jahre lt. KGSt, Werkstattmaschinen und -geräte
	Rasenbaumaschine		**15**	**EB**	10 - 15 jahre lt. KGSt, Werkstattmaschinen und -geräte
	Laubgebläse		**8**	**EB**	6 - 8 Jahre lt. KGSt, Laubblasgeräte
	Rüttelplatte		**8**	**EB**	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Rüttelplatte
	Grabenstampfer		**10**	**EB**	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Stampf- und Rüttelgeräte
	Stihl-Flex		**8**	**EB**	6 - 8 Jahre lt. KGSt, Fugenschneidegerät
	Schlaghammer	5 - 8	**5**	**EB**	4.00.02
	Abbruchhammer	5 - 8	**5**	**EB**	4.00.02
	Stromerzeuger		**8**	**EB**	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Stromerzeuger
	Hoch-Entaster (Teleskopkettensäge)		**7**	**EB**	5 - 7 Jahre lt. KGSt, Kettensäge
	Schachtrahmenheber		**15**	**EB**	10 - 15 jahre lt. KGSt, Werkstattmaschinen und -geräte
	Sicherheitsfahrgerüst		**20**	**EB**	15 - 20 Jahre lt. KGSt, Leitern -fahrbare- (Anlehnung)
	Resistograph		**10**	**EB**	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Werkstattmaschinen und -geräte
	Diodenlaser		**8**	**EB**	7 - 9 Jahre lt. KGSt, Nivelliergerät
	Walzenstreichgerät Rotofix und Sprühgerät MANKAR-100		**8**	**2008**	5 - 8 Jahre lt. KGSt, Kehrmaschinen, Hand- (lt. BBH vergleichbar Handkehrmachinen)

Nr.	Vermögensgegenstand	Nutzungsdauer in Jahren (Vorgaben lt. Rd.Erl. v. 24.02.2005 zuletzt geändert am 17.12.2012)	Nutzungsdauer Stadt Coesfeld	Aufnahme in Verzeichnis ab:	Erläuterungen zur Festlegung der Nutzungsdauer (Verweis auf die lfd. Nummer. / Hinweis auf Nutzungsdauer lt. KGSt. u.ä.; Weitere Angaben zu den Nutzungsdauern können den Sonderrichtlinien entnommen werden.)
	Industriestaubsauger		**10**	**2011**	8 -10 Jahre lt. KGSt, Industriestaubsauger
	Heckenscheren, Heckenschneider (motor- bzw. akkubetrieben)		**5**	**2008**	Festlegung durch den Baubetriebshof auf Grund von Erfahrungswerten
	Induktionsgerät		**8**	**2015**	Festlegung durch den Baubetriebshof auf Grund von Erfahrungswerten
	Trennmaschinen mobil (z.B. Winkelschleifer)		**7**	**2016**	7 Jahre lt. BMF AfA-Tabelle (Pos. 5.17.2)
	Maschinen und Geräte Feuerwehr				
	Schläuche		**10**	**EB**	Vorgabe durch Feuerwehr
	Werkbank, Werkbank -mobil-		**15**	**EB**	10 - 15 jahre lt. KGSt, Werkstattmaschinen und -geräte
	Grubenheber		**15**	**EB**	10 - 15 jahre lt. KGSt, Werkstattmaschinen und -geräte
	Öldosiereinrichtung		**15**	**EB**	10 - 15 jahre lt. KGSt, Werkstattmaschinen und -geräte
	Brennschneidegerät		**15**	**EB**	10 - 15 jahre lt. KGSt, Werkstattmaschinen und -geräte
	Schweißgerät		**15**	**EB**	10 - 15 jahre lt. KGSt, Werkstattmaschinen und -geräte
	Endlötstation		**10**	**EB**	10 - 15 jahre lt. KGSt, Werkstattmaschinen und -geräte
	Akku-Prüfgerät, Akku-Ladegerät		**10**	**EB**	10 - 15 jahre lt. KGSt, Werkstattmaschinen und -geräte
	VDE Meßgerät		**10**	**EB**	10 - 15 jahre lt. KGSt, Werkstattmaschinen und -geräte
	Trockenofen / Trockenschrank		**10**	**EB**	10 - 15 jahre lt. KGSt, Werkstattmaschinen und -geräte
	Ultraschallreiniger		**10**	**EB**	10 - 15 jahre lt. KGSt, Werkstattmaschinen und -geräte
	Transportwagen		**10**	**EB**	10 - 15 jahre lt. KGSt, Werkstattmaschinen und -geräte
	Atemluftkompressor		**10**	**EB**	10 - 15 jahre lt. KGSt, Werkstattmaschinen und -geräte
	Eurotester-Prüfgerät		**10**	**EB**	10 - 15 jahre lt. KGSt, Werkstattmaschinen und -geräte
	Gerätetester		**10**	**2007**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten (Testgeräte)
	Funkinstallationstester		**10**	**2008**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten (Testgeräte)
	Infrarot-Thermometer		**10**	**2009**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten (Testgeräte)
	Pressluftatmer mit Grundplatte	8 - 12	**10**	**EB**	4.00.01
	Kreissäge -stationär-		**15**	**EB**	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Sägen aller Art -stationär-
	Hubwagen, Elektro-Hubwagen	6 - 10	**10**	**EB**	6.06
	Nebelmaschine		**10**	**EB**	10 - 15 jahre lt. KGSt, Werkstattmaschinen und -geräte
	Stromerzeuger		**10**	**EB**	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Stromerzeuger
	Tauchpumpe		**5**	**EB**	5 - 7 jahre lt. KGSt, Tauchpumpe
	Pumpenset für Schaummittel (handbetrieben)		**5**	**2016**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Rasenmäher		**6**	**EB**	6 - 8 Jahre lt. KGSt, Mähgeräte
	Plattenregal	10 - 15	**15**	**EB**	5.00.04
	Hochdruckreiniger	5 - 15	**10**	**EB**	3.26
	Waschplatz	5 - 15	**15**	**EB**	3.26
	Starthilfegerät, netzunabhängig		**6**	**2011**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Schleifstaub-Absaugtisch AT		**10**	**2013**	10 - 15 jahre lt. KGSt, Werkstattmaschinen und -geräte u. Festlegung durch die Feuerwehr
	Folienschweißgerät		**15**	**2016**	lt. AfA-Tabelle doppik Land Rheinland-Pfalz
	Fahrzeugbeladung Feuerwehr				
	Fahrzeugfunkgerät		**8**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Bediengerät für Fahrzeugfunkgerät		**8**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten

Nr.	Vermögensgegenstand	Nutzungsdauer in Jahren (Vorgaben lt. Rd.Erl. v. 24.02.2005 zuletzt geändert am 17.12.2012)	Nutzungsdauer Stadt Coesfeld	Aufnahme in Verzeichnis ab:	Erläuterungen zur Festlegung der Nutzungsdauer (Verweis auf die lfd. Nummer. / Hinweis auf Nutzungsdauer lt. KGSt. u.ä.; Weitere Angaben zu den Nutzungsdauern können den Sonderrichtlinien entnommen werden.)
	Handapparat für Fahrzeugfunkgerät		**6**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Handsprechfunkgeräte		**6**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Helmsprechgarnituren		**6**	**EB neu**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Funkmeldeempfägner		**8**	**EB neu**	6 - 8 Jahre lt. KGSt, Funkalarmempfänger
	Fernsteuerempfänger		**8**	**2007**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Motorsäge mit Ersatzkette		**7**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Motortrennschleifer		**10**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Bohrhammer		**7**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Abseilgerät		**6**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Rettungsgerätesatz		**6**	**2008**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Winde		**10**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Hohlstrahlrohr u. entsprechende Düsen (Mehrzweckgeräte)		**15**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Turbozumischer		**15**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Rundum-Tonkombination, Blaulicht- und Signalanlagen		**8**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Exmeter (GSG-Meßgerät)		**6**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Dosisleistungsmessgerät		**6**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Strahlenmessgerät, Gasmessgerät		**6**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Prüfgerät für Atemschutz (Dräger Testor 3100)		**6**	**2009**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Stromerzeuger		**10**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Tauchpumpe		**5**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Turbinentauchpumpe		**15**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Handmembranpumpe		**5**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Doppelmembranpumpe		**5**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Fasspumpe, mobile Spezialpumpe		**8**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Umfüllpumpe		**8**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Leckbandagen		**10**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Rohrdichtkissen		**10**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Edelstahl-Wellschlauch		**10**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Edelstahlfass		**20**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Sicherheitsausgussrohr -Edelstahl-		**20**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Chemikalienschutzanzug		**10**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Dekontaminations-Zelt		**10**	**2009**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Dekontaminations-Dusche		**10**	**2008**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Hitzeschutzanzug		**10**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Überlebensanzug Wasser		**5**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Xenon-Zählrohr		**6**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Bleibehälter für Strahler		**15**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Gefahrgut-Handbuch-Satz		**3**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Hebekissen		**10**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Prüfgerät für Hebekissen		**6**	**2014**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten

Nr.	Vermögensgegenstand	Nutzungsdauer in Jahren (Vorgaben lt. Rd.Erl. v. 24.02.2005 zuletzt geändert am 17.12.2012)	Nutzungsdauer Stadt Coesfeld	Aufnahme in Verzeichnis ab:	Erläuterungen zur Festlegung der Nutzungsdauer (Verweis auf die lfd. Nummer. / Hinweis auf Nutzungsdauer lt. KGSt. u.ä.; Weitere Angaben zu den Nutzungsdauern können den Sonderrichtlinien entnommen werden.)
	Hydraulik-Aggregat		**10**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Hydraulik-Handpumpe		**7**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Rettungszylinder		**6**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Säbelsäge		**7**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Schere / Schneidgerät		**7**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Spreitzer		**6**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Pedalschneider		**7**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Plasma-Schneidegerät		**10**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Schiebeleiter		**15**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Steckleiter		**10**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Sprungpolster		**12**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Sprungtuch		**10**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Schlauchhaspel		**20**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Einpersonenhaspel		**20**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Hochleistungslüfter		**20**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Be- und Entlüftungsgerät		**9**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Tragkraftspritze		**10**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Faltbehälter / Auffangbehälter		**15**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Feuerwehr-Werkzeugkasten		**15**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Absturzsicherung / PKW-Abstützsystem		**10**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Gerätesatz Absturzsicherung		**5**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Fognail-Set		**10**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Korbtrage		**10**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Abseilspinne für Korbtrage		**6**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Rettungsplattform		**10**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Feuerwehrsauger, Nass- Trockensauger		**10**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Schneidersatz		**10**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Rollgliss		**10**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Scheinwerfer		**6**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Alu-Boot mir Zubehör		**15**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Schlauchüberführung		**10**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Zieh-Fix-Einsatzkoffer		**3**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Notfallrucksack		**5**	**EB**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Kleinlöschgerät		**8**	**2009**	6 - 8 Jahre lt. KGSt, Feuerlöschgeräte (Handfeuerlöschgerät)
	Schwimmkragen/Kopf-Fixier-Set		**6**	**2007**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Rauchverschluss XL mobil		**10**	**2010**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	ABC-Ausrüstung (Strahlenschutzeinheit)		**8**	**2012**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Quickscreen Sichtschutz, einteilig mit 3 Stativen		**7**	**2013**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Unwetter-Container (Zusatzbeladung)		**8**	**2012**	Festlegung durch die Feuerwehr auf Grund von Erfahrungswerten
	Maschinen und Geräte -andere Bereiche-				

Nr.	Vermögensgegenstand	Nutzungsdauer in Jahren (Vorgaben lt. Rd.Erl. v. 24.02.2005 zuletzt geändert am 17.12.2012)	Nutzungsdauer Stadt Coesfeld	Aufnahme in Verzeichnis ab:	Erläuterungen zur Festlegung der Nutzungsdauer (Verweis auf die lfd. Nummer. / Hinweis auf Nutzungsdauer lt. KGSt. u.ä.; Weitere Angaben zu den Nutzungsdauern können den Sonderrichtlinien entnommen werden.)
	Kreissäge -mobil-		**10**	**EB**	7 - 10 Jahre lt. KGSt, Sägen aller Art -mobil-
	Hobelmaschine -mobil-		**10**	**EB**	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Hobelmaschinen -mobil-
	Absauganlage -mobil-		**10**	**EB**	wie Sägen oder Hobelmaschinen -mobil-
	Einachser		**10**	**EB**	10 - 15 jahre lt. KGSt, Werkstattmaschinen und -geräte
	Anbaugeräte für Einachser		**10**	**EB**	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Werkstattmaschinen und -geräte
	Reinigungsgeräte		**12**	**EB**	8 - 12 Jahre lt. KGSt, Reinigungsgeräte
	Schweißgerät		**10**	**EB**	10 - 15 jahre lt. KGSt, Werkstattmaschinen und -geräte
	Handkehrmaschine		**8**	**EB**	5 - 8 Jahre lt. KGSt, Kahrmaschinen, Hand-
	Leiter, Mehrzweck-, Auszieh-		**10**	**EB**	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Steckleiter
	Rasenmäher		**8**	**EB**	6 - 8 Jahre lt. KGSt, Mähgeräte
	Aufsitzmäher		**8**	**EB neu**	6 - 8 Jahre lt. KGSt, Aufsitzrasenmäher
	Laubgebläse / Laubsauger		**8**	**EB**	6 - 8 Jahre lt. KGSt, Laubblasgeräte
	Stromerzeuger		**10**	**EB neu**	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Stromerzeuger
	Hochdruckreiniger		**8**	**EB**	5 - 8 Jahre lt. KGSt, Hochdruckreinigungsgerät
	Säulenbohrmaschine		**15**	**EB**	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Bohrmaschinen -stationär-
	Bohrhammer, Bohrmaschine	5 - 8	**8**	**EB**	4.00.02
	Kernbohrgerät		**10**	**EB**	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Bohrmaschinen -stationär- (Anlehnung)
	Messgeräte -Elektro-		**10**	**EB**	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Messgeräte (Abwasser) (Anlehnung)
	Gerüst -fahrbar-		**15**	**EB**	15 - 20 Jahre lt. KGSt, Leitern -fahrbare- (Anlehnung)
	Kunstrasenpflegegerät		**10**	**EB neu**	Festlegung nach Erfahrungswerten
	Nassmarkierwagen		**12**	**EB neu**	Festlegung nach Erfahrungswerten
	Spielerkabine (Überdachung)		**12**	**EB neu**	Festlegung nach Erfahrungswerten
	Trainerhäuschen (Überdachung)		**12**	**EB neu**	Festlegung nach Erfahrungswerten
	Schlauchwagen mit Großflächenregnern		**12**	**EB neu**	Festlegung nach Erfahrungswerten
	Bautrockner		**5**	**2010**	5 Jahre lt. KGSt Bautrocknungsgeräte (ebenso AbschreibungsRL Rheinland-Pfalz)
5	**Büro- und Geschäftsausstattung**				
5.00	Büro- und Geschäftsausstattung	3 - 20			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
5.00.01	Büromaschinen, Flipcharts, Software	5 - 10			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
5.00.02	Büromöbel	10 - 20			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
5.00.03	Computer und Zubehör	3 - 5			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
5.00.04	Werkstatteinrichtungen	10 - 15			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
	Software				
	Fachbereich 10				
	Betriebssysteme, Office-Programme u. ä.	5 - 10	**5**	**EB**	5.00.01
	Emulationssoftware "AIO for Web"	5 - 10	**5**	**EB**	5.00.01
	Sitzungssoftware "session / sessionNet"	5 - 10	**10**	**EB**	5.00.01
	Mandatos iPad/Android App (Sitzungsdienst)	5 - 10	**5**	**2014**	5.00.01; lt. Einschätzung FB 10, TUI
	ProFIS	5 - 10	**10**	**EB**	5.00.01
	Aida Orga Zeiterfassung	5 - 10	**10**	**EB**	5.00.01
	Homepage "www.coesfeld.de"	5 - 10	**5**	**2008**	5.00.01; lt. Einschätzung FB 10, TUI

Nr.	Vermögensgegenstand	Nutzungsdauer in Jahren (Vorgaben lt. Rd.Erl. v. 24.02.2005 zuletzt geändert am 17.12.2012)	Nutzungsdauer Stadt Coesfeld	Aufnahme in Verzeichnis ab:	Erläuterungen zur Festlegung der Nutzungsdauer (Verweis auf die lfd. Nummer. / Hinweis auf Nutzungsdauer lt. KGSt. u.ä.; Weitere Angaben zu den Nutzungsdauern können den Sonderrichtlinien entnommen werden.)
	Fachbereich 14				
	AuditAgent 2005	5 - 10	**5**	**2007**	lt. Absprache mit dem RPA
	Fachbereich 30				
	Autista (Standesamt)	5 - 10	**10**	**EB**	5.00.01
	VB-Office (Brandschutz)	5 - 10	**10**	**EB**	5.00.01
	OwiGo (Ruhender Verkehr)	5 - 10	**5**	**EB**	5.00.01
	Software Messageboard Basis DN	5 - 10	**5**	**2008**	5.00.01 und Festlegung durch TUI-Team
	MP-FEUER 2014 Profi (FW-Verwaltungssoftware)	5 - 10	**10**	**2014**	5.00.01 und Festlegung durch TUI-Team
	Fachbereich 43				
	VHS-Verwaltungssoftware "SQL-BASys"	5 - 10	**10**	**EB**	5.00.01
	Augias-Kirchenbuch	5 - 10	**5**	**EB**	Mindestnutzungsdauer für Software
	Augias-Archiv	5 - 10	**5**	**EB**	Mindestnutzungsdauer für Software
	Augias-Museum	5- 10	**5**	**EB**	Mindestnutzungsdauer für Software
	Bibliotheca 2000 Basispaket (Bücherei)	5 - 10	**10**	**EB**	5.00.01
	Bibliotheca 2000 Zusatzmodule (Bücherei)		**RND Bibliotheca**	**EB**	Software baut auf Grundmodul auf und wäre alleine nicht länger nutzbar.
	Rückbuchungsterminal RFID-Technik (SIP/2 Client)	5 - 10	**10**	**2012**	5.00.01
	Fachbereich 51				
	gp-Untis Stundenplanprogramm	5 - 10	**10**	**EB**	5.00.01; nach Absprache mit dem FB 51
	TurnhallenVerwaltungsKompakt 1.2	5 - 10	**10**	**2012**	5.00.01, Festlegung durch TUI-Team
	Fachbereich 60				
	Gekos BAU/WIN	5 - 10	**10**	**EB**	5.00.01
	Macromedia Freehand	5 - 10	**10**	**EB**	5.00.01
	Sketchup V5	5 - 10	**10**	**EB**	5.00.01
	Liegenschaftskarte ALK	5 - 10	**10**	**EB**	5.00.01
	GEOgraf, Grundmodul		**15**	**EB**	lt. Vorgabe FB 60
	Geograf, Zusatzmodule		**RND GEOgraf**	**EB**	Software baut auf Grundmodul auf und wäre alleine nicht länger nutzbar.
	Ingrada Grundmodul und Zusatzmodule		**RND GEOgraf**	**EB**	Software baut auf GEOgraf-Grundmodul auf und wäre alleine nicht länger nutzbar.
	Erbbau Pro (2i)		**5**	**EB**	Vorgabe durch FB 10/FB 60
	Fachbereich 70				
	Autodesk Architectural Desktop 2004	5 - 10	**10**	**EB**	5.00.01
	Avanti	5 - 10	**10**	**EB**	5.00.01
	IMS-ware	5 - 10	**10**	**EB**	5.00.01
	Vitodesk 200 Haustechnik 2007	5 - 10	**5**	**EB**	5.00.01; nach Einschätzung FB 70 ZGM
	LVWin (Leistungsverrechnung)	5 - 10	**5**	**EB**	5.00.01
	SP Control	5 - 10	**5**	**EB**	5.00.01
	MovE (Baum- und Spielplatzkataster)	5 - 10	**10**	**2011**	5.00.01; nach Festlegung durch TUI
	Aufbruchmanagement (online)	5 - 10	**10**	**2013**	5.00.01
	BGA Verwaltung, Baubetriebshof, VHS, F.F., u.a.				
	Büromöbel, Mobiliar	10 - 20	**20**	**EB**	5.00.02
	Fernsehsessel	10 - 20	**10**	**2011**	Erfahrungswerte Feuerwehr

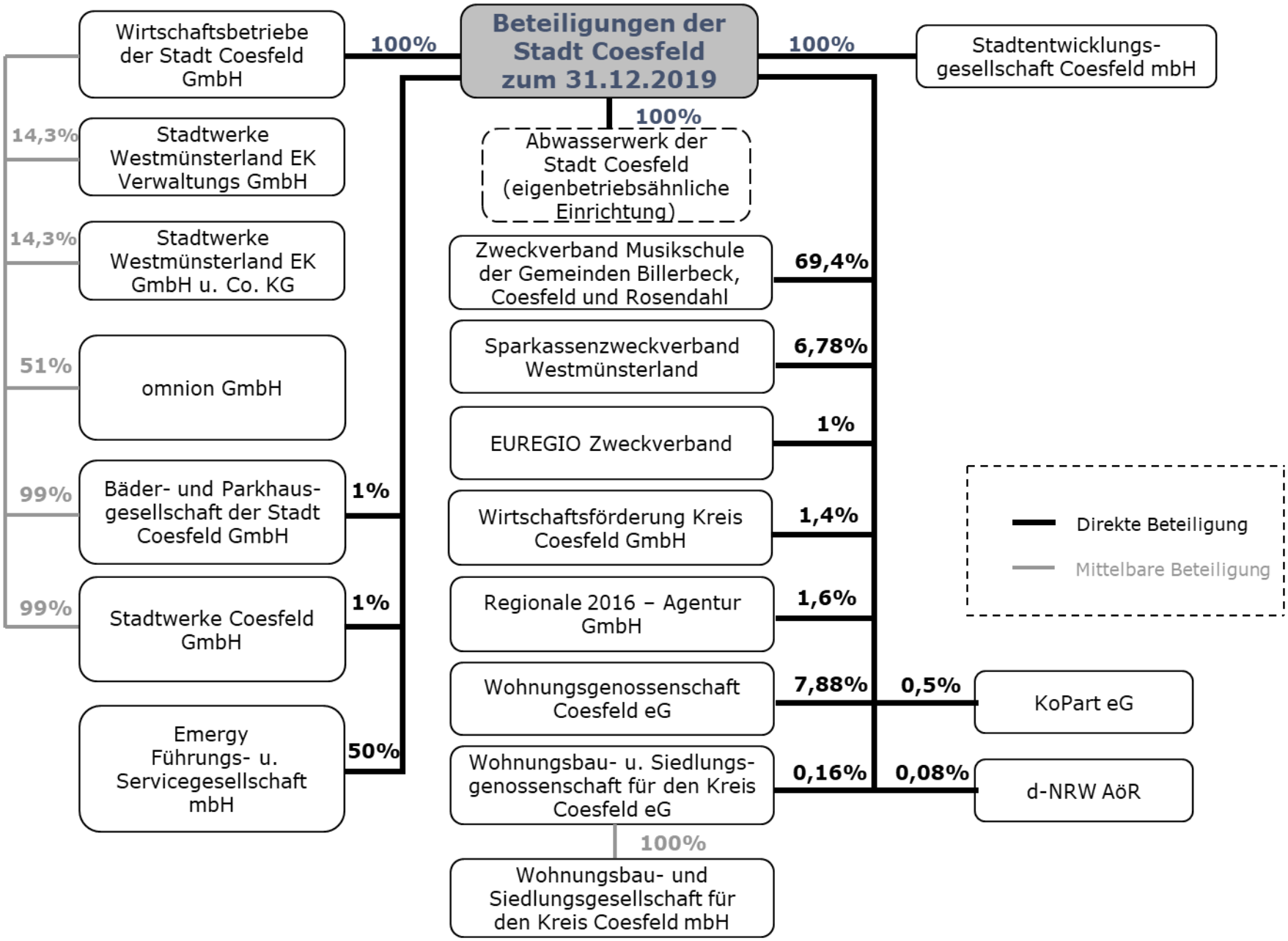
Nr.	Vermögensgegenstand	Nutzungsdauer in Jahren (Vorgaben lt. Rd.Erl. v. 24.02.2005 zuletzt geändert am 17.12.2012)	Nutzungsdauer Stadt Coesfeld	Aufnahme in Verzeichnis ab:	Erläuterungen zur Festlegung der Nutzungsdauer (Verweis auf die lfd. Nummer. / Hinweis auf Nutzungsdauer lt. KGSt. u.ä.; Weitere Angaben zu den Nutzungsdauern können den Sonderrichtlinien entnommen werden.)
	Matratzen		**5**	**2015**	AfA-Tabelle Doppik Rheinland-Pfalz
	Bürodrehstühle	10 - 20	**10**	**EB neu**	5.00.02
	Einrichtungsmobiliar Museen	10 - 20	**15**	**EB**	Vorgabe durch FB 43, siehe Sonderrichtlinien
	Ausstellungseinheiten Museen	10 - 20	**15**	**2012**	analog zu Einrichtungsmobiliar Museen
	Schulmobiliar	10 - 20	**15**	**EB**	siehe Sonderrichtlinien
	PC's, Server, Netzwerkkomponenten, Monitore, Drucker, Laptops/Notebooks, unabhängie Stromversorgung für PC's und Server und weitere Peripheriegeräte	3 - 5	**5**	**EB**	5.00.03
	PC's und Bildschirme Schulungsrechner VHS	3 - 5	**3**	**EB**	Für Schulungszwecke ist ein schnellerer Austausch notwendig.
	Tablet-Lade-Schrank mit Aufladetechnik	3 - 5	**5**	**2019**	Ladetechnik ausschlaggebend für Festsetzung ND als EDV-Peripheriegerät
	Beamer		**8**	**EB**	8 Jahre lt. BMF, Präsentationsgeräte, Datensichtgeräte
	Activboard (interaktive Tafeln)		**8**	**EB neu**	9 Jahre lt. BMF, Präsentationsgeräte, Datensichtgeräte
	Messestand, mobil		**6**	**2015**	6 Jahre lt. BMF, Messestände
	Leinwand		**10**	**EB**	7 - 10 Jahre lt. KGSt, Projektionswände (mobil), Leinwände
	Tafeln (auch Magnettafeln), Stellwände (Whiteboards)		**15**	**EB**	15 - 20 Jahre lt. KGSt, Tafeln
	Digitalkameras, Videokameras, Dokumentenkameras		**5**	**EB**	5 - 8 Jahre lt. KGSt, Kamera (Digitalkamera)
	Wärmebildkamera		**8**	**2008**	6 - 8 Jahre lt. KGSt, Kamera (Wärmebildkamera)
	Frankiermaschine		**8**	**EB**	6 - 8 Jahre lt. KGSt, Frankiermaschinen
	Telefonanlagen, Telefone (fest)		**10**	**EB neu**	10-12 Jahre lt. KGSt, Telekommunikationseinrichtungen, fest
	Telefaxgerät		**5**	**EB**	5 - 7 Jahre lt. KGSt, Faxgeräte
	Fotokopierer		**6**	**EB**	5 - 7 Jahre lt. KGSt, Kopiergerät
	Mikrofilmlesegerät		**10**	**EB**	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Mikrofilmlesegerät
	Aktenvernichter		**12**	**EB**	10 - 12 Jahre lt. KGSt
	Schneidemaschinen Papier / Schneidetisch		**10**	**EB**	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Büromaschinen
	Ballenpresse Papier		**10**	**EB**	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Büromaschinen
	Klebebindegerät		**10**	**EB**	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Büromaschinen
	Lichtpausmaschine		**10**	**EB**	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Büromaschinen
	Falzautomat		**10**	**EB neu**	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Büromaschinen
	Hartgeldzählmaschine		**10**	**EB**	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Büromaschinen
	Besucherzählgerät		**10**	**EB**	Vorgabe durch FB 43
	Barcode-Lesegerät		**5**	**EB**	5.00.03 Anlehnung an EDV-Ausstattung
	mobile Datenerfassungsgeräte (MDE-Geräte)		**5**	**EB**	5.00.03 Anlehnung an EDV-Ausstattung
	Einbauküche, Küchenmöbel		**15**	**EB**	15 - 20 Jahre lt. KGSt, Kücheneinrichtung
	Küchenelektrogeräte		**15**	**EB**	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Küchengeräte
	Geschirrspülmaschinen, Gewerbe-Geschirrspülmaschinen		**10**	**2009**	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Geschirrspülmaschinen
	Küchenkleingeräte (mobil)		**10**	**2007**	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Küchengeräte
	Wäschetrockner		**8**	**EB**	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Wäschetrockner
	Waschmaschine		**8**	**EB**	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Waschmaschinen
	Raumluftentfeuchter		**10**	**EB**	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Be- und Entlüftungsanlagen (Klimaanlagen)
	Stiefeltrockner		**10**	**EB**	Erfahrungswerte Feuerwehr

Nr.	Vermögensgegenstand	Nutzungsdauer in Jahren (Vorgaben lt. Rd.Erl. v. 24.02.2005 zuletzt geändert am 17.12.2012)	Nutzungsdauer Stadt Coesfeld	Aufnahme in Verzeichnis ab:	Erläuterungen zur Festlegung der Nutzungsdauer (Verweis auf die lfd. Nummer. / Hinweis auf Nutzungsdauer lt. KGSt. u.ä.; Weitere Angaben zu den Nutzungsdauern können den Sonderrichtlinien entnommen werden.)
	Werkstatt- und Magazinregale		**15**	**EB**	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Lagereinrichtrungen
	Beschallungsanlagen (Verstärker, Lautsprecher u. a.)		**10**	**EB**	7 - 10 Jahre lt. KGSt, Audiovisuelle Geräte (Fernseher, Audio, Video usw.)
	Fernseher, Video- u. DVD-Geräte, Verstärker, u. a.		**10**	**EB neu**	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Audiovisuelle Geräte (Fernseher, Audio, Video usw.)
	Anzeigetafel (elektronisch)		**15**	**EB neu**	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Anzeigetafel (elektronisch)
	Funkuhr (große Wanduhr)		**15**	**2007**	15 - 20 Jahre lt. KGST, Uhrenanlagen
	Tresore, Sicherheitsschränke, Panzerschränke		**30**	**EB**	20 - 30 Jahre lt. KGSt, Tresore, Panzerschränke
	Lamellenanlagen		**10**	**EB**	7 - 10 Jahre lt. KGSt, Vorhang
	Geschwindigkeitsmessgeräte		**10**	**EB**	Vorgabe druch FB 30
	Stromverteilerkästen		**15**	**EB**	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Stromverteiler (Märkte)
	Bohnermaschine		**12**	**EB**	8 - 12 Jahre lt. KGSt, Reinigungsgeräte
	Kranztransportwagen		**15**	**EB**	ND aus KLR Friehof Lette, siehe Sonderrichtlinien
	Sargtransportwagen		**15**	**2008**	Erfahrungwerte Baubetriebshof
	Grabverbau		**5**	**EB**	ND aus KLR Friehof Lette, siehe Sonderrichtlinien
	Lehrmittel/Lehrgeräte Biologie, Physik, Chemie, Naturw.		**15**	**EB neu**	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Laborgeräte
	Brennofen		**15**	**EB neu**	Erfahrungswerte FB 51 Schulamt
	Bühnenausstattung -Technik-		**15**	**EB neu**	15 - 20 Jahre lt. KGSt, Bühnenausstattung (Anlehnung)
	Schlaginstrumente		**15**	**EB neu**	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Musikinstrumente
	Klavier / Flügel (mechanisch)		**20**	**EB neu**	15 - 20 Jahre lt. KGSt, Musikinstrumente (Tasteninstrumente)
	Keyboard (Tasteninstrument elektronisch)		**10**	**EB neu**	Erfahrungswerte FB 51 Schulamt
	Streich- Zupfinstrumente (Gitarren, Geigen etc.)		**12**	**2009**	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Musikinstrumente (AfA Musikschule 12 Jahre)
	Blasinstrumente (Trompeten etc.)		**15**	**2017**	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Musikinstrumente (AfA Musikschule 15 Jahre)
	Buchsicherungsanlage (Stadtbücherei)		**10**	**2008**	10 Jahre lt. Abschreibungsrichtlinie Land Rheinland-Pfalz v. 31.01.2007 (VV-AfA)
	Buchrückgabeautomat (Stadtbücherei)		**10**	**2012**	10 Jahre lt. Abschreibungsrichtlinie Land Rheinland-Pfalz v. 31.01.2007 (VV-AfA)
	Treppen-Kuli TK100 (Stadtmuseum)		**15**	**2012**	15 Jahre lt. Abschreibungsrichtlinie Land Rheinland-Pfalz v. 31.01.2007 (VV-AfA)
	Faltrollstuhl für Treppen-Kuli		**10**	**2012**	10 Jahre lt. Abschreibungsrichtlinie Land Rheinland-Pfalz v. 31.01.2007 (VV-AfA)
	Werkstattwagen mit Werkzeugvollausstattung		**10**	**2011**	5.00.04; Erfahrungswerte Feuerwehr
	Wasserspender/Getränkeautomat		**10**	**2013**	10 Jahre lt. Abschreibungsrichtlinie Land Rheinland-Pfalz v. 31.01.2007 (VV-AfA)
	Luxmeter (Lichtmeßgerät)		**10**	**2013**	10 Jahre lt. AfA-Tabelle TU Berlin v. 01.01.2013 (Belichtungsmesser - Luxmeter)
	Stadtmodell 3 D (für städtebauliche Planung)		**10**	**2013**	10 Jahre auf Grund von Erfahrungswerten
	Notfall-Defibrillator		**8**	**2014**	4.00.05
	Verkehrzählgerät		**10**	**2015**	10 Jahre lt. Abschreibungsrichtlinie Land Rheinland-Pfalz v. 31.01.2007 (VV-AfA)
	Druckpresse		**13**	**2016**	13 Jahre lt. Abschreibungstabelle Bundesministerium für Finanzen (Druckereimaschinen)
	Vermessungsgeräte, elektronisch (z.B. GPS-Geräte)		**8**	**2016**	8 Jahre lt. Abschreibungstabelle Bundesministerium für Finanzen
	Reinigungsautomat für Atemschutzgegenstände		**10**	**2017**	8 - 10 Jahre lt. KGSt, analog Gewerbe-Spülmaschinen
	Bühne (auch mobil)		**20**	**2017**	15 - 20 Jahre lt. KGSt, Bühnenausstattung
	Übungspuppen Erwachsene und Kleinkinder		**5**	**2018**	Erfahrungswert
	Turtle 6er-Kinderbus (mit Schiebegriff)		**6**	**2018**	Erfahrungswert
	Kaffeeautomat für Instantpulver (Bücherei)		**5**	**2019**	5 Jahre lt. BMF
	BGA Stadthalle				

Nr.	Vermögensgegenstand	Nutzungsdauer in Jahren (Vorgaben lt. Rd.Erl. v. 24.02.2005 zuletzt geändert am 17.12.2012)	Nutzungsdauer Stadt Coesfeld	Aufnahme in Verzeichnis ab:	Erläuterungen zur Festlegung der Nutzungsdauer (Verweis auf die lfd. Nummer. / Hinweis auf Nutzungsdauer lt. KGSt. u.ä.; Weitere Angaben zu den Nutzungsdauern können den Sonderrichtlinien entnommen werden.)
	Bühnenausstattung		**20**	**EB**	15 - 20 Jahre lt. KGSt, Bühnenausstattung
	Bühnenausstattung -Technik- und Bühnenbeleuchtung		**15**	**EB**	15 - 20 Jahre lt. KGSt, Bühnenausstattung (Anlehnung)
	Musikinstrumente (Tasteninstrumente)		**20**	**EB**	15 - 20 Jahre lt. KGSt, Musikinstrumente (Tasteninstrumente)
	Einbauküche, Küchenmöbel		**15**	**EB**	15 - 20 Jahre lt. KGSt, Kücheneinrichtung
	Küchenelektrogeräte		**15**	**EB**	10 - 15 Jahre lt. KGSt, Küchengeräte
	Gaststätteneinrichtung		**15**	**EB neu**	Erläuterungen siehe Sonderrichtlinien Unterpunkt "BGA Stadthalle"
6	**Fahrzeuge**				
6.01	Anhänger, Auflieger	10 - 15			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
6.02	Bagger, sonstige Baufahrzeuge	8 - 12			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
6.03	Fahrräder, E-Bike	4 - 8	**8**	**EB**	
6.04	Fäkalienwagen, Hochdruckspülwagen u.ä.	8 - 10			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
6.05	Feuerwehrfahrzeuge, Feuerlöschfahrzeuge, Kraftfahrdrehleiter, Löschboot	15 - 20			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
6.06	Hubwagen, Gerätewagen	6 - 10			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
6.07	Kleintransporter, Mannschaftstransportfahrzeuge	6 - 10			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
6.08	Krankentransportwagen, -fahrzeuge, Notarzteinsatzwagen, Rettungstransportwagen	6 - 8			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
6.09	Lastkraftwagen, Sattelschlepper, Wechselaufbauten u. ä.	8 - 12			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
6.10	Lokomotiven, Waggons, Gelenkwagen-Waggons, Kesselwagen	25 - 30			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
6.11	Motorräder, Motorroller	6 - 10			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
6.12	Müllentsorgungsfahrzeuge	6 - 10			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
6.13	Omnibusse	6 - 10			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
6.14	Personenkraftwagen, Wohnwagen	6 - 10			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
6.15	Rettungsboot	8 - 12			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
6.16	Traktoren	8 - 12			Festlegung ND siehe detailliertere Auflistung unten.
	Fahrzeuge - allgemein-				
	Fahrzeuge				
	PKW, Pritschenwagen, Kastenwagen	6 - 10	**8**	**EB**	8 - 12 Jahre lt. KGSt, Pritschenwagen und Personenkraftwagen
	PKW-Anhänger	10 - 15	**10**	**EB**	6.01
	Kompaktschlepper	8 - 12	**10**	**EB**	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Kleintraktoren
	Elektroroller		**6**	**2011**	6.11, Ansatz der kürzesten Nutzugnsdauer wg. Bauart Elektroroller
	Motorroller, Mofas	6 - 10	**7**	**2010**	6.11, lt. BMF 7 Jahre für Motorroller
	Anbaugeräte				
	Kehrbesen		**10**	**EB**	Anbaugerät für Kompaktschlepper
	Streugerät und Schneeräumschild für Kompaktschlepper		**10**	**EB**	Anbaugerät für Kompaktschlepper
	Fahrzeuge - Feuerwehr-				
	PKW, Kleintransporter, Mannschaftstransportwagen	6 - 10	**8**	**EB**	6.07 und 6.14

Nr.	Vermögensgegenstand	Nutzungsdauer in Jahren (Vorgaben lt. Rd.Erl. v. 24.02.2005 zuletzt geändert am 17.12.2012)	Nutzungsdauer Stadt Coesfeld	Aufnahme in Verzeichnis ab:	Erläuterungen zur Festlegung der Nutzungsdauer (Verweis auf die lfd. Nummer. / Hinweis auf Nutzungsdauer lt. KGSt. u.ä.; Weitere Angaben zu den Nutzungsdauern können den Sonderrichtlinien entnommen werden.)
	LKW, Feuerlöschfahrzeuge	15 - 20	**20**	**EB**	6.05
	Kraftfahrdrehleiter	15 - 20	**15**	**EB**	6.05
	Feuerlöschanhänger LKW	10 - 15	**15**	**EB**	6.01
	Feuerwehrfahrzeuge -Transporter- (Gerätewagen)	15 - 20	**15**	**EB**	6.05
	Fahrzeuge - Baubetriebshof				
	Fahrzeuge				
	PKW, Pritschenwagen	6 - 10	**8**	**EB**	8 - 12 Jahre lt. KGSt, Pritschenwagen und Personenkraftwagen
	LKW, Großschlepper	8 - 12	**10**	**EB**	8 - 12 Jahre lt. KGSt, Lastkraftwagen; 8 - 10 Jahre lt. KGSt, Unimog u. Traktoren
	Steigerfahrzeug (Anwendung bis 31.12.2011)	8 - 12	**10**	**EB**	7 - 10 Jahre lt. KGSt, Sonderfahrzeuge
	Steigerfahrzeug (Anwendung ab 01.01.2012)	8 - 12	**12**	**2012**	Neufestlegung auf Grund betriebsspeziefischer Nutzungsdauer des BBH
	PKW-Anhänger	10 - 15	**10**	**EB**	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Anhänger PKW u. LKW
	Sonderanhänger (Hunde, Lampen u.ä.)	10 - 15	**12**	**EB**	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Anhänger PKW u. LKW
	Senkomatanhänger, Tieflader	10 - 15	**10**	**EB**	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Anhänger PKW u. LKW
	Heißwasser-Hochdruckreiniger (Waterkracht Hudson 250)	10 - 15	**10**	**2017**	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Anhänger PKW u. LKW
	Kleinkehrmaschine		**5**	**EB**	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Kehrmaschinen; Abweichungsbegründung in Sonderrichtlinien
	Kompaktschlepper	8 - 12	**8**	**EB**	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Kleintraktoren
	Kompaktlader	8 - 12	**8**	**EB**	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Kleinbagger
	Kompaktbagger		**6**	**EB**	8 - 10 Jahre lt. KGSt, Kleinbagger; Abweichungsbegründung in Sonderrichtlinien
	Mobilbagger	8 - 12	**12**	**2017**	6.02
	Großflächenmäher		**6**	**EB**	6 - 8 Jahre lt. KGSt, Mähgeräte
	Mähraupe, funkgesteuert		**8**	**2018**	6 - 8 Jahre lt. KGSt, Mähgeräte
	Radlader	8 - 12	**12**	**EB**	6.02
	Vibrationswalze	8 - 12	**10**	**EB**	6.02
	Muldenkipper	8 - 12	**12**	**EB**	6.02
	Anbaugeräte, Geräteanhänger				
	Laubsaugcontainer	10 - 15	**12**	**EB**	Maschinenanhänger für Unimog
	Holzhacker		**10**	**EB**	6 - 10 Jahre lt. KGSt, Häcksler
	Uni-Arm		**10**	**EB**	Anbaugerät für Unimog
	Ast- und Wallheckenschere		**6**	**EB**	6 - 8 Jahre lt. KGSt, Heckenschneidemaschine
	Schlegelmähkopf		**8**	**EB**	6 - 8 Jahre lt. KGSt, Mähgeräte
	Bankettverdichter		**10**	**EB**	Anbaugerät für Unimog
	Kehrbesen		**10**	**EB**	Anbaugerät für Unimog
	Plattenverdichter		**10**	**EB**	Anbaugerät für Unimog
	Seitenmulcher		**8**	**EB**	6 - 8 Jahre lt. KGSt, Mähgeräte
	Zwischenachserdhobel		**10**	**EB**	Anbaugerät für Unimog
	Steingrubber		**10**	**EB**	Anbaugerät für Unimog
	Erdbohrer		**8**	**EB**	Anbaugerät für Kompaktlader
	Kompostgabel		**8**	**EB**	Anbaugerät für Kompaktlader
	Gehölzschneidemaschine, Heckenschneider		**6**	**EB**	Anbaugerät für Kompaktbagger
	Holzgreifer		**6**	**EB**	Anbaugerät für Kompaktbagger

Nr.	Vermögensgegenstand	Nutzungsdauer in Jahren (Vorgaben lt. Rd.Erl. v. 24.02.2005 zuletzt geändert am 17.12.2012)	Nutzungsdauer Stadt Coesfeld	Aufnahme in Verzeichnis ab:	Erläuterungen zur Festlegung der Nutzungsdauer (Verweis auf die lfd. Nummer. / Hinweis auf Nutzungsdauer lt. KGSt. u.ä.; Weitere Angaben zu den Nutzungsdauern können den Sonderrichtlinien entnommen werden.)
	Hydraulikhammer		**6**	**EB**	Anbaugerät für Kompaktbagger
	Baumgreifer mit Säge		**12**	**2019**	Anbeugerät für Mobilbagger
	Frontaufreißer		**12**	**EB**	Anbaugerät für Radlader
	Frontmähwerk		**6**	**EB**	6 - 8 Jahre lt. KGSt, Mähgeräte
	Hartplatzpflegekombination		**8**	**EB**	Anbaugerät für Kompaktschlepper
	Fräse		**8**	**EB**	Anbaugerät für Kompaktschlepper
	Mäh- und Laubcontainer		**8**	**EB**	Anbaugerät für Kompaktschlepper
	Düngerstreuer		**8**	**EB**	Anbaugerät für Kompaktschlepper
	Aerifizierer		**8**	**EB**	Anbaugerät für Kompaktschlepper
	Schlegelmähwerk		**8**	**EB**	Anbaugerät für Kompaktschlepper
	Kunstrasenreiniger VERTI TOP 150		**8**	**EN neu**	Anbaugerät für Kompaktschlepper
	Grünlandegge		**8**	**2017**	Anbaugerät für Kompaktschlepper
	Rasenstriegel		**8**	**2018**	Anbaugerät für Kompaktschlepper
	Wurzelratte Rodungsmesser		**12**	**2018**	Anbaugerät für Mobilbagger
	Anhängestreuautomat		**10**	**EB**	8 - 12 Jahre lt. KGSt, Streuautometen für den Winterdienst
	Aufsatzstreuautomat		**8**	**EB**	8 - 12 Jahre lt. KGSt, Streuautometen für den Winterdienst
	Schneeräumschild -groß- (LKW, Fendt, Unimog)		**10**	**EB**	10 - 12 Jahre lt. KGSt, Schneeräumschild
	Schneeräumschild -klein- (Synchro)		**8**	**EB neu**	
	Streugerät und Schneeräumschild für Kompaktschlepper		**8**	**EB**	Anbaugerät für Kompaktschlepper
	Streugerät und Schneeräumschild für Mäher Iseki SF 300		**6**	**EB**	Anbaugeräte für Iseki Geräteträger (Großflächenmäher)


Beteiligungen der Stadt Coesfeld zum 31.12.2019
Wirtschaftsbetriebe der Stadt Coesfeld GmbH
100%
Stadtentwicklungs-gesellschaft Coesfeld mbH
100%
Abwasserwerk der Stadt Coesfeld (eigenbetriebsähnliche Einrichtung)
100%
14,3%
Stadtwerke Westmünsterland EK Verwaltungs GmbH
14,3%
Stadtwerke Westmünsterland EK GmbH u. Co. KG
51%
omnion GmbH
99%
Bäder- und Parkhaus-gesellschaft der Stadt Coesfeld GmbH
1%
99%
Stadtwerke Coesfeld GmbH
1%
Emergy Führungs- u. Servicegesellschaft mbH
50%
Zweckverband Musikschule der Gemeinden Billerbeck, Coesfeld und Rosendahl
69,4%
Sparkassenzweckverband Westmünsterland
6,78%
EUREGIO Zweckverband
1%
Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld GmbH
1,4%
Regionale 2016 – Agentur GmbH
1,6%
Wohnungsgenossenschaft Coesfeld eG
7,88%
0,5%
KoPart eG
Wohnungsbau- u. Siedlungs-genossenschaft für den Kreis Coesfeld eG
0,16%
0,08%
d-NRW AöR
100%
Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft für den Kreis Coesfeld mbH
Direkte Beteiligung
Mittelbare Beteiligung

Forderungsspiegel zum 31.12.2019

Art der Forderungen	Gesamtbetrag des Haushaltsjahres	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag des Vorjahres
		bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5
1. Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	**6.170.586,38**	**4.060.538,15**	**7.000,63**	**2.103.047,60**	**3.439.528,10**
1.1 Gebühren	549.508,01	545.147,35	4.360,66	0,00	415.920,51
1.2 Beiträge	8,22	8,22	0,00	0,00	15.125,91
1.3 Steuern	2.560.368,78	2.560.368,78	0,00	0,00	563.144,15
1.4 Forderungen aus Transferleistungen 1)	2.250.016,76	376.740,19	1.838,97	1.871.437,60	1.574.755,19
1.5 Sonstige öffentlich-rechlichen Forderungen	810.684,61	578.273,61	801,00	231.610,00	870.582,34
2. Privatrechtliche Forderungen	**1.569.394,34**	**1.517.708,85**	**43.186,50**	**8.498,99**	**2.414.523,21**
2.1 gegenüber dem privaten Bereich	514.726,44	463.040,95	43.186,50	8.498,99	413.618,33
2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich	363.653,20	363.653,20	0,00	0,00	1.005.614,15
2.3 gegen verbundene Unternehmen	518.566,82	518.566,82	0,00	0,00	557.086,66
2.4 gegen Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	219,42
2.5 gegen Sondervermögen	172.447,88	172.447,88	0,00	0,00	437.984,65
3. Sonstige Vermögensgegenstände	**985.966,86**	**985.966,86**	**0,00**	**0,00**	**735.497,40**
4. Summe aller Forderungen	**8.725.947,58**	**6.564.213,86**	**50.187,13**	**2.111.546,59**	**6.589.548,71**

1) Nachrichtlich Einzelausweis für Programm "Gute Schule 2020". Die folgende Position ist in Zeile 1.4 enthalten.

Ford. gg. Land NRW Schuldendiensthilfe für Darlehen aus Programm "Gute Schule"	1.869.862,00	0,00	0,00	1.869.862,00	1.257.608,00

Voraussichtliche Entwicklung des Eigenkapitals

Bilanzposten nach § 42 Abs. 4 Nr. 1 KomHVO	31.12.2018 Euro	31.12.2019 Euro	31.12.2020 Euro	31.12.2021 Euro	31.12.2022 Euro	31.12.2023 Euro
1.1 - Allgemeine Rücklage	128.763.521,25	128.684.526,29	128.684.526,29	128.684.526,29	128.684.526,29	128.684.526,29
1.2 - Sonderrücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3 - Ausgleichsrücklage	19.740.803,05	29.012.213,90	41.046.626,97	38.189.291,54	34.690.349,54	30.435.137,54
1.4. - Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	9.271.410,85	12.034.413,07	-2.857.335,43	-3.498.942,00	-4.255.212,00	-4.842.302,00
Eigenkapital insgesamt	**157.775.735,15**	**169.731.153,26**	**166.873.817,83**	**163.374.875,83**	**159.119.663,83**	**154.277.361,83**
nachrichtlich:						
Inanspruchnahme der Allgemeinen Rücklage in %	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
25 % der allgemeinen Rücklage (§ 76 Abs. 1 Nr. 1 GO NRW)	32.190.880,31	32.171.131,57	32.171.131,57	32.171.131,57	32.171.131,57	32.171.131,57
5 % der allgemeinen Rücklage (§ 76 Abs. 1 Nr. 2 GO NRW)	6.438.176,06	6.434.226,31	6.434.226,31	6.434.226,31	6.434.226,31	6.434.226,31

Eigenkapitalspiegel zum 31.12.2019

Bezeichnung	Bestand zum 31.12.2018 [1]	Verrechnung des Ergebnisses von 2018	Verrechnungen mit der allgemeinen Rücklage nach § 44 Abs. 3 KomHVO in 2019	Veränderungen der Sonderrücklage	Jahresergebnis 2019 (vor Beschluss über Ergebnisverwendung)	Bestand zum 31.12.2019 [2]
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1.1 Allgemeine Rücklage	128.763.521,25	0,00	-78.994,96	0,00	0,00	128.684.526,29
1.2 Sonderrücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3 Ausgleichsrücklage	19.740.803,05	9.271.410,85	0,00	0,00	0,00	29.012.213,90
1.4 Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	9.271.410,85	-9.271.410,85	0,00	0,00	12.034.413,07	12.034.413,07
1.5 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag (Gegenposten zu Aktiva)[1]	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Eigenkapital	**157.775.735,15**	**0,00**	**-78.994,96**	**0,00**	**12.034.413,07**	**169.731.153,26**
4. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

1) Besteht ein negatives Eigenkapital, so sind die Positionen 1.1 bis 1.4 auszuweisen (auch negativ) und kumuliert über die Position 1.5 auszubuchen
2) Bestand vor Verrechnung des Jahresergebnisses

Nachrichtlich: Ergebnisverrechnungen Vorjahre (§ 96 Abs. 1 Satz 3 GO NRW)

	2016	2017	2018	Saldo
	EUR	EUR	EUR	EUR
Allgemeine Rücklage (+/-)	+0,00	+0,00	+0,00	+0,00
Ausgleichsrücklage (+/-)	-1.821.692,38	+5.283.784,94	+9.271.410,85	+12.733.503,41
Summe	**-1.821.692,38**	**+5.283.784,94**	**+9.271.410,85**	**+12.733.503,41**

Rückstellungsspiegel

Art der Rückstellungen		Bestands-konto	Kostenstelle	Kostenträger	Gesamt-betrag am Ende des Vorjahres	Umbuchungen	Veränderungen im Haushaltsjahr: Zuführungen	Veränderungen im Haushaltsjahr: Inanspruch-nahme	Veränderungen im Haushaltsjahr: Auflösung (Grund entfallen)	Gesamt-betrag am Ende des Haushalts-jahres	davon mit einer Restlaufzeit von: bis zu 1 Jahr	davon mit einer Restlaufzeit von: 1 bis 5 Jahre	davon mit einer Restlaufzeit von: mehr als 5 Jahre
					31.12.2018					31.12.2019			
					EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
								-	-				
1. Pensionsrückstellungen					**32.210.052,00**	**0,00**	**1.610.033,00**	**170.912,00**	**334.900,00**	**33.314.273,00**	**0,00**	**0,00**	**33.314.273,00**
10	Pensionsverpflichtungen -Aktive-	251110	Verschiedene	Verschiedene	9.733.117,00	-1.052.979,00	1.053.991,00	0,00	142.061,00	9.592.068,00			9.592.068,00
10	Pensionsverpflichtungen -Versorgungsempfänger-	251140	10.10.01.01	01.05.01	14.297.006,00	1.052.979,00	316.956,00	121.466,00	94.854,00	15.450.621,00			15.450.621,00
10	Beihilfeverpflichtungen -Aktive-	251210	Verschiedene	Verschiedene	2.726.147,00	-183.294,00	193.595,00	0,00	39.938,00	2.696.510,00			2.696.510,00
10	Beihilfeverpflichtungen -Versorgungsempfänger-	251240	10.10.01.01	01.05.01	5.453.782,00	183.294,00	45.491,00	49.446,00	58.047,00	5.575.074,00			5.575.074,00
2. Rückstellungen für Deponien und Altlasten					**335.000,00**	**0,00**	**0,00**	**6.245,20**	**328.754,80**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
70	Altlasten Grundstück Kamphuesweg	261100	70.01.01.03	12.01.01	335.000,00			6.245,20	328.754,80	0,00	0,00		
3. Instandhaltungsrückstellungen -Gesamt -					**9.648.549,55**	**0,00**	**4.338.900,00**	**519.489,06**	**1.297.688,23**	**12.170.272,26**	**2.382.622,26**	**5.354.580,00**	**4.433.070,00**
	- Gebäude -				***9.305.545,95***	***0,00***	***2.521.000,00***	***457.709,25***	***1.251.487,06***	***10.117.349,64***	***2.147.599,64***	***4.535.680,00***	***3.434.070,00***
70	Ehemalige Jakobischule - Gesamtsanierung lt. Kostenschätzung v. 14.05.2014 u. 10.07.2015	271100	70.10.21.02	01.31.01	1.499.741,92				618.946,52	880.795,40	880.795,40		
70	Ehemalige KvG-Schule Goxel - Beseitigung Feuchtigkeitsschaden Im Kellergeschoß	271100	70.10.21.07	01.31.01	240.000,00					240.000,00	240.000,00		
70	Leichenhalle Coesfeld - Sanierung Dachfläche	271100	70.10.88.41	01.31.01	69.000,00			66.892,32	2.107,68	0,00	0,00		
70	Kreuzschule - Sanierung Altbau u. Sanierung der Dachflächen BT 2 + 3	271100	70.10.21.52	01.31.01	609.854,03				609.854,03	0,00	0,00		
70	Schulzentrum - Fenstersanierung im gesamten Neubau	271100	70.10.23.01	01.31.01	4.376.350,00					4.376.350,00		1.900.600,00	2.475.750,00
70	Schulzentrum - Fassadensanierung im gesamten Neubau	271100	70.10.23.01	01.31.01	1.693.400,00					1.693.400,00		735.080,00	958.320,00
70	Schulzentrum Sporthallen Sanierung Fassade, Sanitär, Heizung, RLT, ELT	271100	70.15.21.61 u. 23.11	01.31.01			1.900.000,00			1.900.000,00		1.900.000,00	
70	Sporthalle Pestalozzischule - Sanierung Dusch- und Umkleidebereiche	271100	70.15.27.11	15.05.01	79.000,00			79.000,00		0,00	0,00		
70	Rathaus - Sanierung des öffentl. WC im KG	271100	70.10.70.23	01.31.01	39.000,00			16.861,23		22.138,77	22.138,77		

Rückstellungsspiegel

	Art der Rückstellungen	Bestands-konto	Kostenstelle	Kostenträger	Gesamt-betrag am Ende des Vorjahres	Umbuchungen	Veränderungen im Haushaltsjahr: Zuführungen	Veränderungen im Haushaltsjahr: Inanspruch-nahme	Veränderungen im Haushaltsjahr: Auflösung (Grund entfallen)	Gesamt-betrag am Ende des Haushalts-jahres	davon mit einer Restlaufzeit von: bis zu 1 Jahr	davon mit einer Restlaufzeit von: 1 bis 5 Jahre	davon mit einer Restlaufzeit von: mehr als 5 Jahre
					31.12.2018					31.12.2019			
					EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
								-	-				
70	Bücherei - Austausch der Fensterfassade im 1. OG	271100	70.10.35.20	01.31.01	148.200,00			127.621,17	20.578,83	0,00	0,00		
70	Pestalozzischule - Austausch von Fenster- und Türanlagen, Sanierung ortsfester Elektroanlagen, Erneuerung der ELA-Anlage, Sanierung d. Decke im Flur EG	271100	70.10.27.01	01.31.01	180.000,00		292.000,00			472.000,00	472.000,00		
70	Kiga St. Johannes - Dachsanierung, Austausch von Fensteranlagen, Sanierung Waschraum, Austausch der Heizung	271100	70.10.46.41	01.31.01	371.000,00		114.000,00	167.334,53		317.665,47	317.665,47		
70	Ludgerischule Sanierung einer Fensterfassade	271100	70.10.21.04	01.31.01			69.000,00			69.000,00	69.000,00		
70	Asyl-UK Lübbesmeyerweg u. Im Sonnenschein, Austausch von Innentüren	271100	70.10.68.80 u. 68.90	01.31.01			13.000,00			13.000,00	13.000,00		
70	Rathaus, Fassadensanierung	271100	70.10.02.01	01.31.01			133.000,00			133.000,00	133.000,00		
	- Straßen -				***214.861,64***	***0,00***	***1.817.900,00***	***61.779,81***	***21.701,77***	***1.949.280,06***	***131.380,06***	***818.900,00***	***999.000,00***
70	Baakenesch, Instandsetzung Abschnitt 32386.020	271100	70.01.01.01	12.01.01	7.861,64			2.966,40	4.895,24	0,00	0,00		
70	Adolf-Meyer-Straße, Instandsetzung Abschnitt 32185.030	271100	70.01.01.01	12.01.01	25.000,00					25.000,00	25.000,00		
70	Am Weißen Kreuz, Instandsetzung Abschnitt 32310.010	271100	70.01.01.01	12.01.01	73.000,00					73.000,00	73.000,00		
70	Eleonore-Pollmeyer-Weg, Instandsetzung Abschnitt: 32662.010	271100	70.01.01.01	12.01.01	50.000,00			36.619,94		13.380,06	13.380,06		
70	Elisabeth-Selbert-Weg, Instandsetzung Abschnitt: 32664.030	271100	70.01.01.01	12.01.01	6.500,00			2.321,77	4.178,23	0,00	0,00		
70	Elisabeth-Selbert-Weg, Instandsetzung Abschnitt: 32664.010	271100	70.01.01.01	12.01.01	20.000,00					20.000,00	20.000,00		

Rückstellungsspiegel

Art der Rückstellungen					Gesamtbetrag am Ende des Vorjahres		Veränderungen im Haushaltsjahr			Gesamtbetrag am Ende des Haushaltsjahres	davon mit einer Restlaufzeit von		
						Umbuchungen	Zuführungen	Inanspruchnahme	Auflösung (Grund entfallen)		bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre
		Bestandskonto	Kostenstelle	Kostenträger	31.12.2018					31.12.2019			
					EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
								-	-				
70	Edith-Stein-Weg, Instandsetzung Abschnitt: 32652.010	271100	70.01.01.01	12.01.01	9.500,00			4.172,78	5.327,22	0,00	0,00		
70	Sophie-Scholl-Weg, Instandsetzung Abschnitt: 33583.010	271100	70.01.01.01	12.01.01	11.500,00			4.198,92	7.301,08	0,00	0,00		
70	Christine-Teusch-Weg, Instandsetzung Abschnitt: 32588.010	271100	70.01.01.01	12.01.01	11.500,00			11.500,00		0,00	0,00		
70	Am Steckinhof, Instandsetzung Abschnitt 32285.010	271100	70.01.01.01	12.01.01			17.600,00			17.600,00		17.600,00	
70	De-Bilt-Allee, Instandsetzung Abschnitt 32618.020	271100	70.01.01.01	12.01.01			18.200,00			18.200,00		18.200,00	
70	Goxel, Instandsetzung Abschnitt 32785.010	271100	70.01.01.01	12.01.01			28.000,00			28.000,00		28.000,00	
70	Haugen Kamp, Instandsetzung Abschnitt 32830.011	271100	70.01.01.01	12.01.01			54.100,00			54.100,00		54.100,00	
	Asphaltstraßen aus Befahrung												
70	Am Niesing, Instandsetzung Abschnitt 32260.010	271100	70.01.01.01	12.01.01			35.000,00			35.000,00			35.000,00
70	Bleichgraben, Instandsetzung Abschnitt 32495.010	271100	70.01.01.01	12.01.01			23.000,00			23.000,00		23.000,00	
70	Breiter Weg, Instandsetzung Abschnitt 32520.010	271100	70.01.01.01	12.01.01			8.000,00			8.000,00			8.000,00
70	Brinker Bach, Instandsetzung Abschnitt 32535.010	271100	70.01.01.01	12.01.01			12.000,00			12.000,00			12.000,00
70	Druffels Weg, Instandsetzung Abschnitt 32645.020	271100	70.01.01.01	12.01.01			85.000,00			85.000,00		85.000,00	
70	Druffels Weg, Instandsetzung Abschnitt 32645.010	271100	70.01.01.01	12.01.01			111.000,00			111.000,00		111.000,00	
70	Feldweg, Instandsetzung Abschnitt 32705.020	271100	70.01.01.01	12.01.01			20.000,00			20.000,00			20.000,00
70	Hasenleck, Instandsetzung Abschnitt 32825.010	271100	70.01.01.01	12.01.01			26.000,00			26.000,00			26.000,00

Rückstellungsspiegel

Art der Rückstellungen		Bestands-konto	Kostenstelle	Kostenträger	Gesamt-betrag am Ende des Vorjahres	Umbuchungen	Veränderungen im Haushaltsjahr			Gesamt-betrag am Ende des Haushalts-jahres	davon mit einer Restlaufzeit von		
							Zuführungen	Inanspruch-nahme	Auflösung (Grund entfallen)		bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre
		31.12.2018								31.12.2019			
					EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
								-	-				
70	Hemingkamp, Instandsetzung Abschnitt 32845.021	271100	70.01.01.01	12.01.01			6.000,00			6.000,00			6.000,00
70	Hengtering, Instandsetzung Abschnitt 32855.010	271100	70.01.01.01	12.01.01			26.000,00			26.000,00			26.000,00
70	Hohes Feld, Instandsetzung Abschnitt 32900.010	271100	70.01.01.01	12.01.01			107.000,00			107.000,00			107.000,00
70	Höltings Weg, Instandsetzung Abschnitt 32910.010	271100	70.01.01.01	12.01.01			41.000,00			41.000,00			41.000,00
70	Im Nonnenkamp, Instandsetzung Abschnitt 32955.030	271100	70.01.01.01	12.01.01			25.000,00			25.000,00			25.000,00
70	Isselweg, Instandsetzung Abschnitt 32980.010	271100	70.01.01.01	12.01.01			16.000,00			16.000,00			16.000,00
70	Jansweg, Instandsetzung Abschnitt 33005.040	271100	70.01.01.01	12.01.01			28.000,00			28.000,00			28.000,00
70	Kalksbecker Weg, Instandsetzung Abschnitt 33020.021	271100	70.01.01.01	12.01.01			30.000,00			30.000,00		30.000,00	
70	Kalksbecker Weg, Instandsetzung Abschnitt 33020.020	271100	70.01.01.01	12.01.01			31.000,00			31.000,00		31.000,00	
70	Kapellenweg, Instandsetzung Abschnitt 33035.010	271100	70.01.01.01	12.01.01			17.000,00			17.000,00			17.000,00
70	Karlstraße, Instandsetzung Abschnitt 33050.010	271100	70.01.01.01	12.01.01			10.000,00			10.000,00		10.000,00	
70	Kolpingstraße, Instandsetzung Abschnitt 33130.010	271100	70.01.01.01	12.01.01			31.000,00			31.000,00			31.000,00
70	Kreuzstraße, Instandsetzung Abschnitt 33150.010	271100	70.01.01.01	12.01.01			20.000,00			20.000,00			20.000,00
70	Kreuzstraße, Instandsetzung Abschnitt 33150.020	271100	70.01.01.01	12.01.01			38.000,00			38.000,00			38.000,00
70	Lübbesmeyerweg, Instandsetzung Abschnitt 33250.030	271100	70.01.01.01	12.01.01			21.000,00			21.000,00		21.000,00	
70	Osterwicker Straße, Instandsetzung Abschnitt 33370.060	271100	70.01.01.01	12.01.01			14.000,00			14.000,00			14.000,00

Rückstellungsspiegel

	Art der Rückstellungen	Bestands-konto	Kostenstelle	Kostenträger	Gesamt-betrag am Ende des Vorjahres	Umbuchungen	Veränderungen im Haushaltsjahr: Zuführungen	Inanspruch-nahme	Auflösung (Grund entfallen)	Gesamt-betrag am Ende des Haushalts-jahres	davon mit einer Restlaufzeit von: bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre
					31.12.2018					31.12.2019			
					EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
								-	-				
70	Paradiesweg, Instandsetzung Abschnitt 33400.010	271100	70.01.01.01	12.01.01			23.000,00			23.000,00			23.000,00
70	Peilsweg, Instandsetzung Abschnitt 33420.020	271100	70.01.01.01	12.01.01			20.000,00			20.000,00			20.000,00
70	Peilsweg, Instandsetzung Abschnitt 33420.010	271100	70.01.01.01	12.01.01			37.000,00			37.000,00			37.000,00
70	Puheweg, Instandsetzung Abschnitt 33460.010	271100	70.01.01.01	12.01.01			13.000,00			13.000,00			13.000,00
70	Sitterstiege, Instandsetzung Abschnitt 33580.020	271100	70.01.01.01	12.01.01			15.000,00			15.000,00		15.000,00	
70	Waldstraße, Instandsetzung Abschnitt 33725.020	271100	70.01.01.01	12.01.01			67.000,00			67.000,00		67.000,00	
70	Waldstraße, Instandsetzung Abschnitt 33725.030	271100	70.01.01.01	12.01.01			93.000,00			93.000,00		93.000,00	
70	Am Wasserturm, Instandsetzung Abschnitt 32305.040	271100	70.01.01.01	12.01.01			33.000,00			33.000,00			33.000,00
70	Boschstraße, Instandsetzung Abschnitt 32510.020	271100	70.01.01.01	12.01.01			32.000,00			32.000,00			32.000,00
70	Otterkamp, Instandsetzung Abschnitt 33380.010	271100	70.01.01.01	12.01.01			22.000,00			22.000,00			22.000,00
70	Wiesenstraße, Instandsetzung Abschnitt 33785.060	271100	70.01.01.01	12.01.01			56.000,00			56.000,00			56.000,00
70	Kalksbecker Weg, Instandsetzung Abschnitt 33020.020 (Geh- u. Radweg)	271100	70.01.01.01	12.01.01			9.000,00			9.000,00		9.000,00	
70	Waldstraße, Instandsetzung Abschnitt 33725.030 (Geh- u. Radweg)	271100	70.01.01.01	12.01.01			28.000,00			28.000,00		28.000,00	
	Pflasterstraßen aus Befahrung												
70	Am Tüskenbach, Instandsetzung Abschnitt 32300.040	271100	70.01.01.01	12.01.01			95.000,00			95.000,00			95.000,00
70	Lübbesmeyerweg, Instandsetzung Abschnitt 33250.010	271100	70.01.01.01	12.01.01			13.000,00			13.000,00		13.000,00	
70	Abt-Molitor-Straße, Instandsetzung Abschnitt 32180.010	271100	70.01.01.01	12.01.01			39.000,00			39.000,00		39.000,00	

Rückstellungsspiegel

Art der Rückstellungen		Bestands-konto	Kostenstelle	Kostenträger	Gesamt-betrag am Ende des Vorjahres	Umbuchungen	Veränderungen im Haushaltsjahr			Gesamt-betrag am Ende des Haushalts-jahres	davon mit einer Restlaufzeit von		
							Zuführungen	Inanspruch-nahme	Auflösung (Grund entfallen)		bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre
					31.12.2018					31.12.2019			
					EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
								-	-				
70	Adolf-Meyer-Straße, Instandsetzung Abschnitt 32185.010	271100	70.01.01.01	12.01.01			28.000,00			28.000,00		28.000,00	
70	Am Kupferhammer, Instandsetzung Abschnitt 32245.010	271100	70.01.01.01	12.01.01			33.000,00			33.000,00			33.000,00
70	Berningweg, Instandsetzung Abschnitt 32465.010	271100	70.01.01.01	12.01.01			16.000,00			16.000,00			16.000,00
70	Bleichgraben, Instandsetzung Abschnitt 32495.010	271100	70.01.01.01	12.01.01			20.000,00			20.000,00			20.000,00
70	Boschstraße, Instandsetzung Abschnitt 32510.020	271100	70.01.01.01	12.01.01			13.000,00			13.000,00			13.000,00
70	Boschstraße, Instandsetzung Abschnitt 32510.020	271100	70.01.01.01	12.01.01			13.000,00			13.000,00			13.000,00
70	Boschstraße, Instandsetzung Abschnitt 32510.030	271100	70.01.01.01	12.01.01			27.000,00			27.000,00			27.000,00
70	Grimpingstraße, Instandsetzung Abschnitt 32795.010	271100	70.01.01.01	12.01.01			14.000,00			14.000,00		14.000,00	
70	Grimpingstraße, Instandsetzung Abschnitt 32795.010	271100	70.01.01.01	12.01.01			15.000,00			15.000,00		15.000,00	
70	Hengtestraße, Instandsetzung Abschnitt 32860.020	271100	70.01.01.01	12.01.01			15.000,00			15.000,00			15.000,00
70	Kalksbecker Weg, Instandsetzung Abschnitt 33020.030	271100	70.01.01.01	12.01.01			30.000,00			30.000,00		30.000,00	
70	Lübbesmeyerweg, Instandsetzung Abschnitt 33250.010	271100	70.01.01.01	12.01.01			12.000,00			12.000,00		12.000,00	
70	Lübbesmeyerweg, Instandsetzung Abschnitt 33250.010	271100	70.01.01.01	12.01.01			13.000,00			13.000,00		13.000,00	
70	Otterkamp, Instandsetzung Abschnitt 33380.020	271100	70.01.01.01	12.01.01			17.000,00			17.000,00			17.000,00
70	Strobandtstraße, Instandsetzung Abschnitt 33630.020	271100	70.01.01.01	12.01.01			14.000,00			14.000,00			14.000,00
70	Tütenkuhlenweg, Instandsetzung Abschnitt 33680.010	271100	70.01.01.01	12.01.01			15.000,00			15.000,00			15.000,00

Rückstellungsspiegel

Art der Rückstellungen		Bestands-konto	Kostenstelle	Kostenträger	Gesamt-betrag am Ende des Vorjahres	Umbuchungen	Veränderungen im Haushaltsjahr: Zuführungen	Veränderungen im Haushaltsjahr: Inanspruch-nahme	Veränderungen im Haushaltsjahr: Auflösung (Grund entfallen)	Gesamt-betrag am Ende des Haushalts-jahres	davon mit einer Restlaufzeit von: bis zu 1 Jahr	davon mit einer Restlaufzeit von: 1 bis 5 Jahre	davon mit einer Restlaufzeit von: mehr als 5 Jahre
					31.12.2018					31.12.2019			
					EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
								-	-				
70	Waldstraße, Instandsetzung Abschnitt 33725.010	271100	70.01.01.01	12.01.01			14.000,00			14.000,00		14.000,00	
70	Weßlings Kamp, Instandsetzung Abschnitt 33755.020	271100	70.01.01.01	12.01.01			15.000,00			15.000,00			15.000,00
	- Brücken -				***128.141,96***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***24.499,40***	***103.642,56***	***103.642,56***	***0,00***	***0,00***
70	Sanierung Brücke Nr. 82 Humbergweg/ Kannenbrocksbach	271100	70.01.01.07	12.01.01	63.141,96				24.499,40	38.642,56	38.642,56		
70	Sanierung Brücke Nr. 86 Hesselweg/ Mühlenbach	271100	70.01.01.07	12.01.01	65.000,00					65.000,00	65.000,00		
4. Sonstige Rückstellungen nach § 36 Abs. 4 u. 5 GemHVO					**1.632.743,69**	**0,00**	**3.494.310,00**	**617.373,52**	**105.355,17**	**4.404.325,00**	**2.375.876,00**	**1.514.000,00**	**514.449,00**
10	Urlaubsrückstellungen -Beamte-	280001	10.10.01.01	01.05.01	135.160,00		141.235,00	122.458,00	12.702,00	141.235,00	141.235,00		
10	Urlaubsrückstellungen -Tarifbeschäftigte-	280001	10.10.01.01	01.05.01	263.863,00		278.996,00	263.863,00		278.996,00	278.996,00		
10	Überstundenrückstellungen -Beamte-	280101	10.10.01.01	01.05.01	49.999,00		23.834,00	16.377,00		57.456,00	57.456,00		
10	Überstundenrückstellungen -Tarifbeschäftigte-	280101	10.10.01.01	01.05.01	324.004,00		61.723,00	94.638,00		291.089,00	291.089,00		
10	Rückstellung für GPA Prüfungskosten 2015-2019	280201	10.90.01.01	01.04.90	64.700,00		16.100,00			80.800,00	80.800,00		
10	Rückstellungen nach § 107 b BeamtVG	280401	10.10.01.01	01.05.01	496.346,00		36.422,00		18.319,00	514.449,00			514.449,00
20	Nachzahlung Umsatzsteuer 2014-2017 BgA Personalgestellung Musikschule	280900	20.01.01.01	01.20.01	2.900,00			2.900,00		0,00	0,00		
20	Nachzahlung Umsatzsteuer 2014-2017 BgA Personalgestellung Musikschule	280900	20.10.01.01	01.23.01	3.900,00			3.900,00		0,00	0,00		
20	Nachzahlung Umsatzsteuer 2014-2017 BgA Personalgestellung Musikschule	280900	43.01.20.03	04.04.01	10.800,00			10.800,00		0,00	0,00		
20	Nachzahlung Umsatzsteuer 2014-2017 BgA Personalgestellung Musikschule	280900	10.10.01.01	01.05.01	2.100,00			2.100,00		0,00	0,00		
20	Nachzahlung Umsatzsteuer 2014-2017 BgA Personalgestellung Musikschule	280900	10.09.01.01	01.04.04	2.600,00			2.600,00		0,00	0,00		
20	Nachzahlung Umsatzsteuer 2014-2017 BgA Personalgestellung Musikschule	280900	14.01.01.01	01.10.01	2.500,00			2.500,00		0,00	0,00		

Rückstellungsspiegel

	Art der Rückstellungen	Bestands-konto	Kostenstelle	Kostenträger	Gesamt-betrag am Ende des Vorjahres	Umbuchungen	Veränderungen im Haushaltsjahr: Zuführungen	Veränderungen im Haushaltsjahr: Inanspruch-nahme	Veränderungen im Haushaltsjahr: Auflösung (Grund entfallen)	Gesamt-betrag am Ende des Haushalts-jahres	davon mit einer Restlaufzeit von: bis zu 1 Jahr	davon mit einer Restlaufzeit von: 1 bis 5 Jahre	davon mit einer Restlaufzeit von: mehr als 5 Jahre
					31.12.2018					31.12.2019			
					EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
								-	-				
20	Begleitung Erstellung Konzernabschluss 2018 durch einen Wirtschaftsprüfer	280900	20.01.01.01	01.20.01	8.000,00			6.712,93	1.287,07	0,00	0,00		
20	Rückstellung für die Kreisumlage 2020 gem. § 37 Abs. 5 KomHVO	280900	20.20.01.01	16.01.01			1.422.000,00			1.422.000,00	1.422.000,00		
20	Rückstellung für die Kreisumlage 2021 gem. § 37 Abs. 5 KomHVO	280900	20.20.01.01	16.01.01			1.418.000,00			1.418.000,00		1.418.000,00	
20	Rückzahlungen von vereinnahmten Zinsen aus Gewerbesteuerveranlagungen (Stichwort: Verfassungsmäßigkeitsprüfung der gesetzl. Zinssätze)	280900	20.07.01.01	01.22.01			96.000,00			96.000,00		96.000,00	
20	Sanierungsaufwand veräußerte Grundstücke Rekener Straße	280900	20.13.01.01	01.30.01	15.558,92				15.558,92	0,00	0,00		
51	Unterbringung in einer Einrichtung n. n.	280900	51.06.01.01	06.03.02	71.800,00					71.800,00	71.800,00		
51	Unterbringung in einer Einrichtung n. n.	280900	51.06.01.01	06.03.02	77.000,00			37.724,59	39.275,41	0,00	0,00		
51	Unterbringung in einer Einrichtung n. n.	280900	51.06.01.01	06.03.02	50.800,00			50.800,00		0,00	0,00		
51	Schülerbeförderungskosten Grundschulen	280900	51.21.01.01	03.01.02	4.000,00				1.000,00	3.000,00	3.000,00		
51	Schülerbeförderungskosten Hauptschulen	280900	51.22.01.01	03.01.03	3.000,00				1.300,00	1.700,00	1.700,00		
51	Schülerbeförderungskosten Realschulen	280900	51.23.01.01	03.01.04	4.000,00				1.000,00	3.000,00	3.000,00		
51	Schülerbeförderungskosten Gymnasien	280900	51.24.01.01	03.01.05	6.000,00				1.000,00	5.000,00	5.000,00		
51	Schülerbeförderungskosten Förderschulen	280900	51.25.01.01	03.01.06	712,77				712,77	0,00	0,00		
51	Abrechnung Stadtverkehr 2015	280900	51.24.01.01	03.01.05	21.000,00				13.200,00	7.800,00	7.800,00		
70	Rückbau / Beseitigung von 246 Quadratmetern befestigter Fläche an der ehemaligen Bachstraße (heute Verbindung Mittelstraße /Südwall)	280900	70.01.01.01	12.01.01	12.000,00					12.000,00	12.000,00		
5. Summe aller Rückstellungen					**43.826.345,24**	**0,00**	**9.443.243,00**	**1.314.019,78**	**2.066.698,20**	**49.888.870,26**	**4.758.498,26**	**6.868.580,00**	**38.261.792,00**

Investition gem. § 36 Abs. 5 KomHVO

Verbindlichkeitenspiegel zum 31.12.2019

Art der Verbindlichkeiten	Gesamtbetrag des Haushaltsjahres	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag des Vorjahres
		bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5
1. Anleihen	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
1.1 für Investitionen					
1.2 zur Liquiditätssicherung					
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitonen	**14.464.671,53**	**3.233.626,47**	**1.753.087,58**	**9.477.957,48**	**15.971.486,34**
2.1 von verbundenen Unternehmen					
2.2 von Beteiligungen					
2.3 von Sondervermögen					
2.4 vom öffentlichen Bereich					
2.5 von Kreditinstituten 1)	14.464.671,53	3.233.626,47	1.753.087,58	9.477.957,48	15.971.486,34
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	**5.250,00**	**0,00**	**5.250,00**	**0,00**	**6.750,00**
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	**2.336.138,12**	**2.336.138,12**	**0,00**	**0,00**	**2.259.218,95**
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	**68.267,42**	**68.267,42**	**0,00**	**0,00**	**21.962,46**
7. Sonstige Verbindlichkeiten 1)	**13.633.698,44**	**13.633.698,44**	**0,00**	**0,00**	**9.455.264,92**
8. Erhaltene Anzahlungen	**10.969.103,26**	**2.516.911,28**	**8.452.191,98**	**0,00**	**10.837.727,08**
9. Summe aller Verbindlichkeiten	**41.477.128,77**	**21.788.641,73**	**10.210.529,56**	**9.477.957,48**	**38.552.409,75**

Nachrichtlich anzugeben:

Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten (Bürgschaften, Mitverpflichtungen, Verpflichtungserklärungen), nachrichtlich:	**27.052.550,84**				**23.165.795,62**

Treuhänderisch gehaltenes Vermögen:	**1.364.909,67**				**1.323.028,03**

1) Nachrichtlich Einzelausweis für Programm "Gute Schule 2020".

Darlehen aus Programm "Gute Schule" **(in Pos. 2.5 enthalten)**	1.869.862,00	0,00	0,00	1.869.862,00	1.257.608,00
Verb. für sonst. SoPo aus Programm "Gute Schule" **(in Pos. 7. enthalten)**	1.886.412,00	1.886.412,00	0,00	0,00	1.257.608,00

Erläuterungen zu Haftungsverhältnissen und möglichen künftigen erheblichen finanziellen Verpflichtungen

1. Haftungsverhältnisse (Bürgschaften)

Die Stadt Coesfeld hat im Rahmen ihrer Aufgabenerfüllung für Kredite bzw. Verpflichtungen der nachfolgenden Gesellschaften, zwei Sportvereinen, einer Kirchengemeinde sowie der Freizeit- und Bildungsstätte der Kath. Jugend Coesfeld e. V. modifizierte Ausfallbürgschaften übernommen. Die angegebenen Beträge umfassen das Restkapital der Kredite bzw. Verpflichtungen zum 31.12.2019:

Ausfallbürgschaften für Kredite:

Stadtwerke Coesfeld GmbH	22.850.666,92 €
Nimrod Grundstücksverwaltungsgesellschaft mbH & Co. Vermietungs KG*	908.119,59 €
Bäder- u. Parkhausgesell. der Stadt Coesfeld GmbH	2.289.637,58 €
DJK Eintracht Coesfeld VBRS e. V. (getilgt in 2019)	0,00 €
DJK Vorwärts Lette e. V.	132.500,00 €
Kirchengemeinde Lette	1.565,98 €
Freizeit- und Bildungsstätte der Kath. Jugend Coesfeld e. V.	63.560,29 €
	26.246.050,36 €

*Es handelt sich um eine Bürgschaft für ein Darlehen der Sparkasse Coesfeld an die Nimrod Grundstücksverwaltungsgesellschaft mbH & Co. Vermietungs KG (nachfolgend Nimrod genannt), die - aufgrund eines Leasingvertrages der Stadtwerke Coesfeld GmbH mit der Nimrod vom 21.12.1995 zwecks Leasing des Verwaltungsgebäudes der Stadtwerke Coesfeld GmbH - seitens der Stadt Coesfeld übernommen wurde. Die Nimrod ist eine Tochtergesellschaft der Deutschen Anlagen-Leasing GmbH und der Sparkasse Westmünsterland.

Ausfallbürgschaften für sonstige Verpflichtungen:

Rückzahlungsanspruch des LWL gegen den Freizeit- und Bildungsstätte der Kath. Jugend Coesfeld e. V. aus den Zuwendungsbescheiden vom 18.08.2015 u. 24.08.2015	332.899,71 €
sowie aus dem Zuwendungsbescheid vom 17.05.2016	92.477,27 €
	425.376,98 €

2. Haftungsverhältnisse (Mitverpflichtungen)

Für die Stadt Coesfeld bestehen zum 31.12.2019 für keine Darlehen Mitverpflichtungen.

3. Verpflichtungserklärungen

Verpflichtungserklärung für den Abrechnungsverband I der Kommunalen Zusatzversorgungskasse Westfalen-Lippe (kvw-Zusatzversorgung) vom 08./ 27.09.2018:
Es handelt sich um eine gesamtschuldnerische Verpflichtung mit der Stadt Borken für den Fall der Beendigung der Mitgliedschaft im Abrechnungsverband I der Kommunalen Zusatzversorgungskasse Westfalen-Lippe und Zahlungsunfähigkeit der Emergy Führungs- und

Servicegesellschaft mbH, an die kvw-Zusatzversorgung den nach §§14 Abs. 6, 15-15b der kvw-Satzung vorgesehenen finanziellen Ausgleich, dessen tatsächliche Höhe erst im Zeitpunkt des Ausscheidens festgestellt werden kann, zu erbringen und die zu seiner Ermittlung erforderlichen Kosten an die kvw-Zusatzversorgung zu zahlen.
Die Emergy wurde in 2018 gegründet. Der Ausgleichsbetrag nach § 15a der Satzung der kvw-Zusatzversorgung hätte zum 31.12.2019 907.265 € betragen.

Neben der vorgenannten Verpflichtungserklärung besteht mit der Stadt Borken eine Vereinbarung vom 27./ 28.09.2018 über die Verteilung des Ausgleichs im Zusammenhang mit der vorgenannten Verpflichtungserklärung und auch über den Ausgleich der Ansprüche aus vorherigen Versicherungszeiten (Mitarbeiteransprüche die vor der Gründung von Emergy erworben wurden).
Unter Berücksichtigung dieser Vereinbarung würde der auf die Stadt Coesfeld entfallende Anteilsbetrag zum 31.12.2019 381.123,50 € betragen.

4. Treuhänderisch gehaltenes Vermögen

Die Stadt Coesfeld verwaltet die rechtlich selbständige Stiftung Vikarie Meiners treuhänderisch. Das Vermögen dieser Stiftung beträgt nach der Stiftungsbilanz zum 31.12.2019 1.364.909,67 €. Für die Stadt Coesfeld folgt aus ihrer Tätigkeit als Treuhänder, dass sie für eine ordnungsgemäße Verwaltung des Treuhandvermögens haftet.

5. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

5.1 Leasing-, Miet-, Nutzungs- und Wartungsverträge:

Aus Leasing-, Miet-, Nutzungs- und Wartungsverträgen ergeben sich finanzielle Verpflichtungen von rd. 553.000 €/a; die Verträge haben überwiegend eine Laufzeit von einem Jahr. Vereinzelt liegen längerfristige Laufzeiten vor, bei denen eine Kündigung vor Ablauf der vereinbarten Laufzeit nicht möglich ist; hierzu gehören die nachfolgend aufgeführten Verträge zur Anmietung der Räumlichkeiten im WBK und die Anpachtung des Grundstücks für die Maria-Frieden-Grundschule.

Wichtige Verträge (mit einem Volumen über 10.000 €) sind:

- Vertrag mit dem Kreis Coesfeld vom 15.12.1997 über die Anmietung der Turnhalle des Pictorius-Berufskollegs für die außerschulische Nutzung der Turnhalle durch Vereine, Laufzeit unbefristet mit einer dreimonatigen Frist kündbar

- Vertrag mit der Delta Wohnungsbau GmbH & Co. KG vom 08.06.2000 mit Nachtrag von Juli 2003 über die Anmietung des Gebäudes Holtwicker Str. 9, kündbar mit einer Frist von 5 Monaten zum 31.07. eines Jahres

- Vertrag mit der Eigentümergemeinschaft Borgert vom 29.10.1969 über die Bereitstellung eines Erbbaurechtes für die Stadt Coesfeld an dem Grundstück der Maria-Frieden-Schule, Laufzeit bis 10.02.2069

- Vertrag mit der Ernsting's Bau und Grund GmbH & Co. KG vom 11.04.2001/ 05.11.2009/ 30.11.2009 über die Anmietung von Räumlichkeiten im WBK Coesfeld (z.B. für VHS), Laufzeit bis 31.07.2021

- Vertrag mit dem Eigentümer Hockamp vom 17.12.2015 über die Anmietung des Wohngebäudes in Coesfeld, Im Großen Esch 12, Laufzeit unbefristet kündbar zum 3. Werktag eines Kalendermonats zum Ablauf des übernächsten Monats

5.2 Dienstleistungsverträge (Inanspruchnahme von Leistungen Dritter ab einem Volumen von 10.000 €):

- Öffentlich-rechtliche Vereinbarung vom 02.11.2000/18.12.2000 über die gemeinsame Inanspruchnahme der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung citeq der Stadt Münster (Dienstleistungen auf dem Gebiet der Informationstechnologie, Betrieb eines Rechenzentrums usw.) mit der Stadt Münster, Laufzeit unbefristet mit einer achtzehnmonatigen Frist kündbar

- Übertragung der Aufgabe der Beihilfen-Festsetzungsstelle gegen Erstattung der Beihilfeleistungen und Verwaltungskosten auf die Westfälisch-Lippische Versorgungskasse für Gemeinden und Gemeindeverbände am 11.06.1997, Laufzeit unbefristet

- Vertrag mit dem Tierschutzverein Coesfeld, Dülmen und Umgebung e.V. vom 01.02.2016 über die Verwahrung und Pflege von Fundtieren, Laufzeit unbefristet mit einer dreimonatigen Frist kündbar

- Vertrag mit DRK Kreisverband Coesfeld e.V. vom 29.05.2015 u. 22.09.2017 über die Wahrnehmung der sozialen Betreuung von Flüchtlingen in der Stadt Coesfeld, Laufzeit bis 31.12.2021

- Verträge mit dem Diakonischen Werk und der Arbeiterwohlfahrt vom 11.06.2007 zur Einrichtung einer offenen Ganztagsschule und Gewährleistung einer Ganztagsbetreuung an allen Schultagen der Lambertischule, Laurentiusschule, Ludgerischule, Maria-Frieden-Schule, Martin-Luther-Schule und Kardinal-von-Galen-Schule, Laufzeit unbefristet mit einer sechsmonatigen Frist kündbar

- Vertrag mit dem Kreis Coesfeld vom 29.05./01.06.2015 zur Beteiligung an den Kosten der Pestalozzischule - Förderschule mit dem Förderschwerpunkt 1 Lernen - des Kreises Coesfeld, Laufzeit unbefristet mit Kündigungsmöglichkeit gem. § 60 Verwaltungsverfahrensgesetz NRW

- Vertrag mit dem Förderverein Mensa des Schulzentrums Coesfeld e.V. vom 01.08.2017 über die Zurverfügungstellung von Räumlichkeiten im Schulzentrum für den Betrieb einer Schulmensa sowie über die Übernahme des daraus anfallenden Sachaufwandes für die Essenausgabe, Laufzeit unbefristet mit einer dreimonatigen Frist zum 31.07. eines jeden Jahres kündbar

- Vertrag mit dem DJK Eintracht Coesfeld-VBRS e.V. vom 13.06.2007 u. 23.02.2011 u. 21.04.2015 über die Nutzung, Unterhaltung und Pflege des Sportzentrums West und des Stadions im Sportzentrums Nord, Laufzeit unbefristet mit einer sechsmonatigen Frist kündbar

- Vertrag mit dem Sportgemeinschaft Coesfeld 06 e.V. vom 13.06.2007 über die Nutzung, Unterhaltung und Pflege des Sportzentrums Nord und Süd, Laufzeit unbefristet mit einer sechsmonatigen Frist kündbar

- Vertrag mit der Firma Alba Städtereinigung, Neuenkirchen, vom 27.07.2015 über die Straßenreinigung mittels einer Großkehrmaschine, einer Kleinkehrmaschine und Handreinigung, Laufzeit 01.01.2016 bis 31.12.2022

- Vertrag mit der Firma Remondis GmbH & Co. KG, Bochum, vom 27.07.2015 über die Leerung der Straßenpapierkörbe und Rückschnitt an den Bankstandorten, Laufzeit 01.01.2016 bis 31.12.2022

- Öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit Kommunen im Kreis Coesfeld ohne die Stadt Lüdinghausen und dem Kreis Coefeld vom 09.06.2017 über die kommunale Zusammenarbeit im Bereich der Sammlung und Beförderung von Abfällen in Verbindung mit dem Vertrag zwischen der Wirtschaftsbetriebe Kreis Coesfeld GmbH und Remondis Münsterland GmbH & Co. KG vom 03.01.2018 über die Sammlung und Beförderung von Siedlungsabfällen und die Behältergestellung und -bewirtschaftung, Laufzeit bis 31.12.2025

- Vertrag mit der Remondis GmbH & Co. KG, Bochum, vom 18.02.2014 über die Einrichtung, den Betrieb und die Unterhaltung eines Wertstoffhofes sowie Transport der am Wertstoffhof erfassten Abfälle, Laufzeit bis 31.12.2021

- Öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit Kommunen im Kreis Coesfeld vom 08.06.2009 bzw. 06.01.2014 über die Delegation von Aufgaben im Bereich der Sammlung und des Transportes von Sonderabfällen, die im Rahmen des kommunalen Anschluss- und Benutzungszwanges anfallen (Laufzeit bis 31.12.2022) in Verbindung mit dem Vertrag zwischen der Wirtschaftsbetriebe Kreis Coesfeld GmbH und der Drehkopf Recyclingzentrum Essen GmbH vom 15.09.2017 über die Sammlung und Entsorgung von schadstoffhaltigen Abfällen (Sonderabfälle aus Haushaltungen über das Schadstoffmobil, Laufzeit bis 31.12.2020

- Vertrag mit der Alliander Stadtlicht GmbH vom 21.10.2013 über Betrieb und Wartung der Straßenbeleuchtungsanlagen der Stadt Coesfeld, Laufzeit 01.01.2014 bis 31.12.2021

- Vertrag mit der Spelters GmbH, Heinsberg, vom 20.05.2019 über Unterhalts- und Grundreinigungen an städtischen Gebäuden, Laufzeit bis 16.07.2021 mit dreimaliger automatischer Verlängerung um 1 Jahr mit einer sechsmonatigen Kündigungsfrist

- Vertrag mit der Metropol Gebäudereinigung (e.K.), Duisburg vom 20.05.2019 über die Glasreinigung an städtischen Gebäuden, Wartehallen der Bushaltestellen und Abstellanlagen der Bahnhaltepunkte, Laufzeit ab 01.04.2020 bis 16.07.2021 mit dreimaliger automatischer Verlängerung um 1 Jahr mit einer sechsmonatigen Kündigungsfrist

- Vertrag mit dem Hausmeisterservice Titlus, Coesfeld, vom 18.08.2016 über die Pflege der Außenanlagen diverser städtischer Objekte, Laufzeit unbefristet

- Vertrag mit der Stadtentwicklungsgesellschaft mbH vom 26.03.2010 über die Erschließung des Industriegebietes "Industrie- und Gewerbepark Flamschen", Laufzeit bzw. Abrechnung und Übergabe der Erschließungsanlagen der Bebauungsplanbereiche 120/1-3 mit der Stadt bis zum 31.12.2018; Laufzeit bzw. Abrechnung und Übergabe der Erschließungsanlagen der Bebauungsplanbereiche 120/4-5 mit der Stadt bis voraussichtlich zum 31.12.2024

- Vertrag mit der DZ Immobilien + Treuhand GmbH, Münster vom 30.09./ 10.10.2016 über die Erschließung des Baugebietes Meddingheide I gemäß Bebauungsplan Nr. 137, Laufzeit bis 31.12.2020

- Vertrag mit der ECOPLAN Verwaltungsgesellschaft mbH, Neuenrade vom 14.04.2017 über die Erschließung des Wohnquartiers „östlich“ Erlenwerg gemäß Bebauungsplan Nr. 140, Laufzeit bis 31.12.2019

- Vertrag mit der ECOPLAN Verwaltungsgesellschaft mbH, Neuenrade vom 11.04.2017 über die Erschließung des Wohngebietes *Sommerkamp* gemäß Bebauungsplan Nr. 143, Laufzeit bis 31.12.2021

5.3 Energielieferungsverträge

Es bestehen verschiedene Verträge mit der Stadtwerke Coesfeld GmbH über die Lieferung von Strom, Gas, Fernwärme und Wasser für die städtischen Gebäude, die Straßenbeleuchtung, die Ampeln sowie für verschiedene Einrichtungen (z.B. Kinderspielplätze, Parkanlagen, Parkplätze u. Parkscheinautomaten, Stauanlagen). Die Laufzeit der Verträge geht bezogen auf die Stromlieferverträge bis 01.01.2021 und bezogen auf die Gaslieferverträge bis zum 01.01.2022 – 6 Uhr.

5.4 Sonstige Verpflichtungen

- Ratsbeschluss vom 24.07.2003 zur Übernahme sämtlicher evtl. nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbeträge der Stadtentwicklungsgesellschaft der Stadt Coesfeld mbH

- Vertrag mit den Katholischen Kirchengemeinden im Verwaltungsbezirk der Stadt Coesfeld vom 08.06.2010 über die Finanzierung des Trägeranteils der Betriebskosten für Überhanggruppen in Kindergärten, Laufzeit unbefristet mit einer sechsmonatigen Kündigungsfrist

- Vereinbarung im Rahmen eines Nutzungsvertrages mit dem Deutschen Roten Kreuz, Ortsverein Coesfeld e.V. vom 09.03.1993 über die Übernahme des nicht gedeckten Trägeranteils zu den nach dem KiBiz anzuerkennenden Betriebskosten der Kindertagesstätte Buesweg, Laufzeit 30 Jahre

- Vereinbarung im Rahmen eines Trägervertrages mit dem Deutschen Roten Kreuz, Ortsverein Coesfeld e.V. vom 31.01.1997 über die Übernahme des nicht gedeckten Trägeranteils zu den nach dem KiBiz anzuerkennenden Betriebskosten der Kindertagesstätte Akazienweg, Laufzeit 20 Jahre

- Vereinbarung im Rahmen eines Trägervertrages mit dem Kinderblick Coesfeld e.V. vom 30.12.2008 über die Übernahme des nicht gedeckten Trägeranteils zu den nach dem KiBiz anzuerkennenden Betriebskosten der Kindertagesstätte Kinderblick, Laufzeit unbefristet mit zweimonatiger Kündigungsfrist

- Vereinbarung im Rahmen eines Trägervertrages mit dem Evangelischen Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken vom 12.08.2009 über die Übernahme von 35 % des nicht gedeckten Trägeranteils zu den nach dem KiBiz anzuerkennenden Betriebskosten des Familienzentrums Martin-Luther, Laufzeit unbefristet mit zweimonatiger Kündigungsfrist

- Vereinbarung im Rahmen eines Trägervertrages mit dem Montessori-Arbeitskreis e.V. vom 12.08.2009 über die Übernahme des nicht gedeckten Trägeranteils zu den nach dem KiBiz anzuerkennenden Betriebskosten des Montessori-Kinderhauses, Laufzeit unbefristet mit zweimonatiger Kündigungsfrist

- Vertrag mit dem Bistum Münster vom 03.09. bzw. 04.10.2001 zur Wahrnehmung der Aufgaben gem. § 17 SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfe), Laufzeit unbefristet mit einer einjährigen Frist kündbar

- Vertrag mit dem Bunten Kreis Münsterland e.V. vom 09.12.2011 über die Wahrnehmung der Aufgaben einer Koordinierungsstelle im Rahmen des Projektes „Guter Start“, Laufzeit unbefristet mit sechsmonatiger Kündigungsfrist

- Vertrag mit dem Kreis Coesfeld, der Stadt Dülmen und dem Caritasverband für den Kreis Coesfeld e.V. vom 01.01.2014, zuletzt geändert in 2008, über die Unterhaltung und Finanzierung der Erziehungsberatungsstellen des Caritasverbandes für den Kreis Coesfeld e.V. in Coesfeld, Dülmen und Lüdinghausen, Laufzeit unbefristet mit sechsmonatiger Kündigungsfrist

- Vertrag mit dem Kreis Coesfeld, der Stadt Dülmen und der Kinderwohnheim Dülmen GmbH vom 01.07.2016 über die Unterhaltung und Finanzierung einer Rufbereitschaft für die örtlichen öffentlichen Jugendhilfeträger im Kreis Coesfeld durch die Kinderwohnheim Dülmen GmbH, Laufzeit unbefristet mit sechsmonatiger Kündigungsfrist

- Vertrag mit dem Regionalverbund der katholischen Erwachsenen- und Familienbildung im Kreisdekanat Coesfeld e.V. (Familienbildungsstätte) vom 19.01.2012 über die Wahrnehmung von Aufgaben der Fachstelle Kindertagespflege nach § 23 SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfe), Laufzeit unbefristet mit sechsmonatiger Kündigungsfrist

- Vereinbarung mit der Bischöflichen Stiftung Haus Hall vom 15.09.2015 über die Übernahme des nicht gedeckten Trägeranteils zu den nach dem KiBiz anzuerkennenden Betriebskosten der Kindertagesstätte Haus Hall, Grimpingstraße 88, Laufzeit unbefristet mit einer zweimonatigen Kündigungsfrist

- Vereinbarung mit dem Deutschen Roten Kreuz, Ortsverein Coesfeld e.V. vom 05.09.2017 zur bedarfsgerechten Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen (Übernahme des nicht gedeckten Trägeranteils zu den nach dem KiBiz anzuerkennenden Betriebskosten der Kindertagesstätte DRK, Interimslösung Osterwicker Straße 7b), Laufzeit unbefristet mit einer zweimonatigen Kündigungsfrist

- Vereinbarung mit der Arbeiterwohlfahrt, Unterbezirk Münsterland-Recklinghausen e.V. vom 18.08.2017 zur bedarfsgerechten Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen (Übernahme des nicht gedeckten Trägeranteils zu den nach dem KiBiz anzuerkennenden Betriebskosten der Kindertagesstätte AWO, Auf der Hengte 1), Laufzeit unbefristet mit einer zweimonatigen Kündigungsfrist

- Zusatzvereinbarung mit der Katholischen Kirchengemeinde Anna-Katharina vom 27.07.2017 über die Finanzierung von Fehlbeträgen der Tageseinrichtungen für Kinder (Freiwilliger Zuschuss zur anteiligen Deckung des Fehlbetrages die Zusatzplätze betreffend), Laufzeit bis zum 31.07.2019

- Zusatzvereinbarung mit der Katholischen Kirchengemeinde St. Johnannes vom 27.07.2017 über die Finanzierung von Fehlbeträgen der Tageseinrichtungen für Kinder

(Freiwilliger Zuschuss zur anteiligen Deckung des Fehlbetrages die Zusatzplätze betreffend), Laufzeit bis zum 31.07.2019

- Vertrag mit der Deutschen Rotes Kreuz Kinderwelt in Coesfeld GmbH vom 25.06.2018 zur Übernahme des nicht gedeckten Trägeranteils zu den nach dem KiBiz anzuerkennenden Betriebskosten der Kindertagesstätte DRK-Kita Kleine Heide, Kalksbecker Weg 97, Laufzeit bis 31.07.2020 und anschließender Verlängerung um 1 Jahr, sofern nicht eine Kündigung mit 2 monatiger Frist zum Fristablauf erfolgt

- Vertrag mit der DB AG vom 16.05.1988 anlässlich des Bahnhofsumbaus in den achtziger Jahren i. V. m. dem Grundstückskaufvertrag mit der DB Netz AG u. der DB Station u. Service AG vom 19.12.2012 (u. a. Kauf der Busschleife seitens der Stadt Coesfeld) mit der Verpflichtung zur Unterhaltung und Erneuerung, Reinigung, Beleuchtung und zum Winterdienst bzgl. des gesamten Bahnhofsvorplatzes des Bahnsteiges 1 und weiterer Flächen, Laufzeit bis 31.12.2018

- Erbbaurechtsvertrag mit Ergänzungsvereinbarung vom 11.07.2008 sowie Änderungsurkunde zur Ergänzungsvereinbarung zum vorgenannten Erbbaurechtsvertrag vom 01.09.2008 mit der Bürgerhalle Coesfeld GmbH über die Bereitstellung der Stadthalle im Wege des Erbbaurechtes mit der Verpflichtung zur Zahlung eines jährlichen Betriebskostenzuschusses von rd. 47.000 € (Wert 2019), Laufzeit bis 17.02.2039; für den Zuschuss gilt eine Wertsicherungsklausel auf Basis einer Veränderung des Preisindexes um 5 %

- Vertrag mit der Sportgemeinschaft Coesfeld 06 e.V. vom 22.10.2015 zur pauschalierten Bezuschussung der Nebenkosten für das Umkleidegebäude im Sportzentrum Nord, unbefristet mit einer einjährigen Frist kündbar

5.5 Sonstige wichtige Verträge/ Betrauungsakte

- Bezüglich der Gesellschaftsverträge der verbundenen Unternehmen und Beteiligungen der Stadt Coesfeld wird auf den Beteiligungsbericht, der Bestandteil des Gesamtabschlusses ist, verwiesen.

- Ratsbeschluss vom 31.01.2013 über die Betrauung der Bäder- u. Parkhausgesellschaft der Stadt Coesfeld GmbH mit der Durchführung der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtung der Bereitstellung und des Betriebs der Coesfelder Schwimmbäder „Coebad“ und „Lette“ sowie mit der Bereitstellung von kostengünstigem Parkraum in Coesfeld auf der Grundlage des Beschlusses der Kommission vom 20.12.2011 über die Anwendung von Artikel 106 Abs. 2 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf staatliche Beihilfen in Form von Ausgleichsleistungen zugunsten bestimmter Unternehmen, die mit der Erbringung von Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse betraut sind (Freistellungsbeschluss der EU-Kommission), Laufzeit bis 13.03.2023

- Öffentlich-rechtlicher Vertrag mit dem Kreis Coesfeld vom 11.10.2018 hinsichtlich der Abrechnung von SGB II-Leistungen in 2019, Laufzeit bis 31.12.2019

- Öffentlich-rechtlicher Vertrag mit der katholischen Kirchengemeinde St. Jakobi vom 13.09.1999 bzgl. der Übernahme der Trägerschaft für die Friedhofsflächen an der Loburger Straße seitens der katholischen Kirchengemeinde St. Jakobi, Laufzeit bis 12.09.2029

5.6 Dienstleistungsverträge (Geschäftsbesorgung bzw. Leistungen an Dritte)

- Öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit der Gemeinde Rosendahl (in Kraft seit 01.01.1996) über die Übertragung der Vorprüfungsverpflichtungen der Gemeinde Rosendahl auf das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Coesfeld, Laufzeit bis 31.12.2019

- Öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit der Gemeinde Havixbeck vom 04.12.2003/10.12.2003 über die Übertragung der Vorprüfungsverpflichtungen der Gemeinde Havixbeck auf das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Coesfeld, Laufzeit bis 31.12.2019

- Vertrag mit der Thyssengas GmbH, Dortmund, vom 22.11.1995 über die Einräumung eines Wegebenutzungsrechtes für Gastransportleitungen, Laufzeit bis 21.11.2015 (darüber hinaus 30jähriges Nutzungsrecht der bestehenden Leitungen)

- Konzessionsverträge Strom und Gas mit der Stadtwerke Coesfeld GmbH vom 11.11.2014, Laufzeit bis 31.12.2034

- Konzessionsvertrag Wasser mit der Stadtwerke Coesfeld GmbH vom 11.11.2014, Laufzeit bis 31.12.2039

- Konzessionsvertrag mit der BeCoe GmbH & Co. KG vom 14.10.2010 über die Nutzung öffentlicher Verkehrswege zum Bau und Betrieb von Wärmeversorgungsnetzen im Gebiet des Industrie- u. Gewerbeparks Flamschen der Stadt Coesfeld, unbefristet mit einer einjährigen Frist kündbar

- Konzessionsvertrag mit der BeCoe GmbH & Co. KG vom 14.10.2010 über die Nutzung öffentlicher Verkehrswege zum Bau und Betrieb eines Mikrogasnetzes im Gebiet des Industrie- u. Gewerbeparks Flamschen der Stadt Coesfeld, unbefristet mit einer einjährigen Frist kündbar

- Konzessionsvertrag mit der BeCoe GmbH & Co. KG vom (Abschlussdatum im Vertrag nicht ausgewiesen) über die Nutzung öffentlicher Verkehrswege zum Bau und Betrieb eines Mikrogasnetzes (Versorgung eines BHKW-Standortes im Industriegebiet Rottkamp), unbefristet mit einer einjährigen Frist kündbar

- Konzessionsvertrag mit der BeCoe GmbH & Co. KG vom 23./27.07.2012 über die Nutzung von städtischen Flächen zur Verlegung einer PVC-Rohrleitung und 2 Kontrollschächten zur Entwässerung einer Fahrsiloanlage, Laufzeit bis zum 31.07.2037

- Vertrag mit der Bäder- u. Parkhausgesellschaft der Stadt Coesfeld GmbH vom 12./18.01.1994 mit Nachtragsvertrag vom 30.05.1996 u. 27./28.05.2002, 01.10.2004 u. 23.12.2010 über die Verpachtung der Schwimmhalle Lette u. der Marktgarage an die Bäder- u. Parkhausgesellschaft, Laufzeit bis 31.12.2020

- Kostenerstattungsregelung mit dem Abwasserwerk der Stadt Coesfeld vom 18.01.2010 u. 01.06.2016 für die ‚Teilnutzung des HRB VII u. des umgelegten Tüskenbachs, Laufzeit unbefristet

- Öffentlich-rechtliche Vereinbarungen mit der Stadt Billerbeck und der Gemeinde Nottuln vom 22.12.1975 über die Verpflichtung der Stadt Coesfeld eine Volkshochschule nach Maßgabe des 1. WbG NW zu errichten und zu unterhalten und für die Stadt Billerbeck, und die Gemeinde Nottuln die aufgrund des 1. WbG NW bestehenden kommunalen

Aufgaben durchzuführen; unbefristet mit einer einjährigen Frist zum Ende eines Haushaltsjahres kündbar

- Abrechnungsvereinbarung mit dem Kreis Coesfeld vom 30.03.2017/ 06.04.2017 über den Ersatz von Personalkosten für Tätigkeiten in der Schlauchpflege, Laufzeit bis zum 31.12.2026

- Vertrag mit dem Fußball- u. Leichtathletik-Verband Westfalen e. V. über die unentgeltliche Überlassung des Kreisjugendsportheimes für jugendpflegerische Zwecke, Laufzeit bis 30.06.2037 (seit 2015 andere Verwendung – Nutzungsrecht des Verbandes ruhte in 2019)

- Vertrag mit dem DRK Ortsverein Coesfeld e.V. vom 08.06.2017 über die Vermietung des Kreisjugendsportheimes für den Betrieb einer Kita, Laufzeit bis zum 31.07.2021

- Vertrag mit der der Katholischen Kirchengemeinde St. Johannes Coesfeld vom 27.02./ 06.03.2018 über die Vermietung des Kindergartens Bergstraße 32, Laufzeit bis zum 31.07.2038

- Vertrag mit der der Katholischen Kirchengemeinde St. Ludgerus Coesfeld vom 26.06.2001 über die Vermietung des Kindergartens De-Bilt-Allee 2, Laufzeit bis zum 31.07.2021

- Dienstleistungskonzession an das Bestattungsinstitut Inhestern, Coesfeld, vom 20.03.2008 über die Vergabe der Leichenhalle, Laufzeit bis 31.12.2023

- Vertrag mit der Christophorus-Kliniken GmbH, Coesfeld, vom 31.05.2011 über die Vermietung der ehemaligen Schule Goxel , Laufzeit unbefristet

- Vertrag mit der Freizeit- und Bildungsstätte der katholischen Jugend Coesfeld e.V. vom 20.10./22.10.2015 über die Vermietung der ehemaligen Schule Sirksfeld nebst Wohnung u. Nebengebäuden zur Benutzung als Freizeit- und Bildungsstätte, Laufzeit bis zum 31.12.2041

- Vertrag mit der Sportgemeinschaft Coesfeld 06 e.V. über die Verpachtung des Sportzentrums Süd einschließlich Vermietung der Hausmeisterwohnung, Laufzeit 30.09.2033

- Vertrag mit dem Kreis Coesfeld vom 12.10.2015 über die Vermietung von Schulräumen in der ehemaligen Fröbelschule für den Schulbetrieb der jetzigen Pestalozzischule; Laufzeit unbefristet mit einer 6 Monatsfrist zum 31.07. eines Jahres kündbar

- Vertrag mit der Bischöflichen Stiftung Haus Hall, Gescher, vom 12.03.2015 über die Vermietung von Räumen in der ehemaligen Fröbelschule (jetzt Pestalozzischule) für den Betrieb einer Kita; Laufzeit bis zur Inbetriebnahme des Kitaneubaus

- Vertrag mit der Stadtentwicklungsgesellschaft der Stadt Coesfeld mbH vom 09.08.2010 über die Übertragung der Geschäftsbesorgung für die SEG auf die Stadt Coesfeld, Laufzeit unbefristet, Kündigung aus wichtigem Grund möglich

- Vertrag mit Der Grüne Punkt – Duales System Deutschland GmbH vom 05./19.12.2019 über die Kostenbeteiligung an der Abfallberatung und den Stellflächen von Sammelgroßbehältnissen (=Glascontainerstandorte), Laufzeit bis 31.12.2021

- Vertrag mit der Sirksfelder Naturfriedhof GmbH & Co. KG vom 10.07.2007 über die Errichtung eines Naturfriedhofes in Coesfeld-Sirksfeld zur Ermöglichung einer weiteren Bestattungsform, Laufzeit bis 09.07.2127

Liste der Übertragung von Haushaltsermächtigungen (Jahresabschluss 2019)

Lfd.-Nr.	Maßnahme / Zweck (Investitions-Nr., sofern investiv)	Produkt	Auswirkung auf die **Ergebnisrechnung 2020**	Auswirkung auf die **Finanzrechnung 2020**	Begründung für die Übertragung
1	2	3	4	5	6
1	EDV-Beschaffungen für die Gesamtverwaltung (10EDV001)	10.09	0,00	-97.500,00	Die folgenden Mittel wurden nach 2020 übertragen, weil die zugrunde liegenden Maßnahmen erst in 2020 durchgeführt werden können oder eine Abrechnung der Leistungen erst in 2020 erfolgt: 10.000 € Erweiterung Storagesystem 9.500 € Austausch von Servern 27.000 € Installation eines Firewallsystems 51.000 € TK-Anlage 97.500 €
2	Einrichtung für die Gesamtverwaltung (10BGA001)	10.90	-1.500,00	-26.000,00	a) Aufgrund neuer Stellen (z.B. im Gebäudemanagement) ist die Beschaffung von Büromöbeln erforderlich. Da gegen Ende 2019 die räumliche Unterbringung noch nicht geklärt war, konnten die Aufträge zur Lieferung des erforderlichen Mobiliars (rd. 13.000 €) erst in 2020 erteilt werden. b) Die Beschaffung höhenverstellbarer Schreibtische muss auf Basis einer neu durchzuführenden Preisabfrage / Ausschreibung erfolgen. Diese konnte bisher nicht durchgeführt werden, so dass die Beschaffung in das Jahr 2020 verschoben werden muss. Es wird mit einem Betrag von ca. 9.000 € gerechnet. c) Im Haushaltsjahr 2019 wurde eine Landeszuweisung in Höhe von 4.000 € zur Beschaffung eines Pass- und Ausweisprüfgerätes vereinnahmt. Die Anschaffung des Gerätes erfolgte in 2020, wobei sich die Schulungsmaßnahmen mit 1.500 € auch auf die Ergebnisrechnung auswirken.
3	Beschaffung von E-Bikes (10BGA003)	10.90	0,00	-17.500,00	Der Maßnahmenkatalog zu Ziffer 1.3 des Klimaschutz- und Klimaanpassungskonzeptes der Stadt Coesfeld (Handlungsfeld 1) sieht u. a. die Beschaffung von E-Bikes als Dienstfahrräder vor. Die Maßnahme konnte 2019 nicht in Angriff genommen werden. Die Umsetzung soll nun im 1. Quartal 2020 erfolgen.
4	Stadtbücherei: verschiedene Aufwendungen	43.05	-15.710,00	-15.710,00	Aufwendungen im Zusammenhang mit noch offenen Medienbestellungen (10.270 €), Möbel und Nachbestellungen im Rahmen der Umgestaltung des Erdgeschosses (4.400 € für GWGs) sowie Kosten hinsichtlich des Projekts Homepage (1.040 €)
5	Beschaffungen für die Stadtbücherei (43BGA002)	43.05	0,00	-3.540,00	Auch hier war eine Übertragung der Haushaltsmittel für Mobiliar und Nachbestellungen erforderlich.
6	Umgestaltung EG der Stadtbücherei: Beschaffungen (43BGA009)	43.05	0,00	-8.868,00	Für Restzahlungen im Rahmen dieses Projektes wird der nebenstehende Betrag noch benötigt.

Liste der Übertragung von Haushaltsermächtigungen (Jahresabschluss 2019)

Lfd.-Nr.	Maßnahme / Zweck (Investitions-Nr., sofern investiv)	Produkt	Auswirkung auf die **Ergebnisrechnung 2020**	Auswirkung auf die **Finanzrechnung 2020**	Begründung für die Übertragung
1	2	3	4	5	6
7	Multi-Touch-Tisch für das Stadtmuseum (43BGA008)	43.07	0,00	-5.500,00	Mit dem Haushaltsplan 2020 war geplant, die Maßnahme in 2021 umzusetzen. Aus dem nun vorliegenden LEADER-Bescheid ergibt sich jedoch, dass die Beschaffung des Tisches schon in diesem Jahr realisiert werden soll. Der Finanzplanungsansatz 2021 kann damit entfallen. Zu den Beschaffungskosten von etwa 30.000 € werden Zuwendungen in Höhe von insgesamt 24.500 € erwartet, so dass sich eine Netto-Belastung für den städt. Haushalt von 5.500 € ergibt. Den in den Haushaltsplänen 2018, 2019 und 2020 angebrachten Sperrvermerk hat der Rat der Stadt Coesfeld durch Beschluss vom 27.05.2020 aufgehoben, so dass die Haushaltsmittel zur Bewirtschaftung zur Verfügung stehen.
8	Beschaffung von bewegl. Vermögen für das Stadtmuseum (43EDV003)	43.07	0,00	-4.500,00	Kauf eines Depots für die Treppenraupe im Stadtmuseum. Die Maßnahme konnte im Jahre 2019 nicht mehr umgesetzt werden, weil einzelne Details erst zu Jahresende feststanden.
9	Stadtrundgang mit QR-Codes (43SON001)	43.07	0,00	-3.403,65	Die Maßnahme wird erst in 2020 abgeschlossen.
10	Haltung und Betrieb von Feuerwehrfahrzeugen	50.24	-10.000,00	-12.027,66	Ein Betrag von 10.000 € wird in 2020 benötigt für den Einbau von passiven Ladehalterungen zur Umrüstung der Handsprechfunkgeräte auf Digital-Funk sowie für die Umrüstung des tlw. bestehenden Analog-Funks auf Digitial-Funk beim ELW1. Weiterhin ist noch der Auftrag für die erforderliche 3-Jahres-Prüfung der Weber-Geräte (Belastungsprüfung Hydraulikgeräte) im Jahr 2020 abzuwickeln. Insgesamt wird für diese Maßnahmen ein Betrag von 10.000 € benötigt. Zudem wurden einige Rechnungen über Reparatur- und Prüfungsarbeiten aus 2019 vom jeweiligen Dienstleister erst Anfang 2020 erstellt, weshalb in der Finanzrechnung zusätzlich noch ein Betrag von 2.027,66 € zu übertragen war.
11	Dienst- und Schutzkleidung Feuerwehr	50.24	-25.382,61	-44.678,38	Dienst- und Schutzkleidungen für die Freiwillige Feuerwehr wurden noch im Jahr 2019 bestellt, aber erst im Folgejahr ausgeliefert und abgerechnet.
12	Aus- und Fortbildung Feuerwehr	50.24	-10.000,00	-18.640,00	Die hauptamtlichen Mitarbeiter der Feuerwehr sollen im Jahr 2020 Spezialfortbildungen durch externe Firmen erhalten. Hierfür werden 10.000 € im neuen Haushaltsjahr benötigt. Daneben war noch die Übertragung eines Betrages von 8.640 € in der Finanzrechnung erforderlich, da Fortbildungskosten für Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr aufwandstechnisch noch dem Jahr 2019 zugeordnet werden konnten, die Abrechnung mit dem Stadtfeuerwehrverband jedoch erst im neuen Haushaltsjahr erfolgte.
13	Lösch- und andere Einsatzfahrzeuge (50KFZ004)	50.24	0,00	-621.637,35	Aufgrund personeller Umstrukturierungen im Bereich der Feuerwehr konnten Ausschreibungen für Feuerwehrfahrzeuge im Jahr 2019 noch nicht abgeschlossen werden.
14	Warnsystem Katastrophenschutz: Sirenen (50SON001)	50.24	0,00	-7.025,99	Verwendung von zweckgebundenen Landesmittel in nebenstehender Höhe, die die Stadt Coesfeld zu dieser Maßnahme bereits vorab erhalten hat.

Liste der Übertragung von Haushaltsermächtigungen (Jahresabschluss 2019)

Lfd.-Nr.	Maßnahme / Zweck (Investitions-Nr., sofern investiv)	Produkt	Auswirkung auf die **Ergebnisrechnung 2020**	Auswirkung auf die **Finanzrechnung 2020**	Begründung für die Übertragung
1	2	3	4	5	6
15	Ersatzbeschaffung Fahrzeug/Spieleanhänger (51KFZ001)	51.02	0,00	-1.250,00	Für die Gestaltung des im Haushaltsplan 2020 vorgesehenen Spieleanhängers für die Jugendarbeit soll der nebenstehende Betrag verwendet werden, um den Anhänger kindgerecht gestalten zu können.
16	Einrichtung KiTa Lette: Interimslösung (51BGA012)	51.10	0,00	-24.100,00	Es sollen noch Spielgeräte für den Außenbereich angeschafft werden.
17	Investitionsförderung Kindertageseinrichtungen (51IFM003)	51.10	0,00	-45.000,00	Die Mittel werden zur Abdeckung zusätzlicher Bedarfe (u. a. für evtl. weitere Interimslösungen) übertragen.
18	Schulbushaltestellen (51SON002)	51.21	0,00	-15.000,00	Die für 2019 geplanten Maßnahmen sollen in Abstimmung mit dem Baubetriebshof in 2020 durchgeführt werden.
19	Schulmobiliar	51.21 - 51.24	-424.000,00	-424.000,00	Im Rahmen der Förderung durch den Digitalpakt sollen alle Unterrichtsräume mit Anzeige- und Interaktionsgeräten ausgestattet werden. Da die Displays raumsparend hinter den Tafeln installiert werden sollen, müssen die vorhandenen Tafeln vorgezogen werden. Viele Tafeln sind allerdings schon sehr veraltet, so dass der Aufwand für eine Ummontage unwirtschaftlich wäre. Deshalb sollen neue Tafeln mit einem Gesamtvolumen von ca. 104.000 € beschafft werden. Zudem hätten die neuen Tafeln, die mit weißen Flächen ausgestattet sein sollen, den Vorteil, dass kein Kreidestaub die hochwertigen Displays schädigen können. Zudem entfallen 320.000 € auf die Beschaffung von neuem Schulmobiliar für die ehem. Jakobischule zur Aufnahme der Martin-Luther-Schule an der Franz-Darpe-Straße. Aufgrund der Verzögerung beim Bau bzw. der Sanierung des Schulgebäudes musste die Beschaffung des Mobiliars auf 2020 verschoben werden.
20	investive Beschaffungen an Schulen (51BIL001 - 005 sowie 51EDV001 - 005)	51.21 - 51.25	0,00	-291.350,00	Zum Teil konnten Aufträge aus 2019 erst Anfang 2020 erfüllt werden. Zum anderen wurden noch verfügbare Mittel aus 2019 übertragen, um besondere Beschaffungen vornehmen zu können. Außerdem musste die Beschaffung der Einrichtung des Schulgebäudes an der Franz-Darpe-Straße aufgrund von Bauverzögerungen auf 2020 verschoben werden. Im EDV-Bereich sind die in 2019 eingesparten Mittel zur Fortführung der Digitalisierung der Schulen (Umsetzung des vom Regionalen Bildungsnetzwerkes im Kreis Coesfeld erarbeiteten Orientierungsrahmens) vorgesehen.
21	CoeMBO	51.24	-1.800,00	-1.800,00	Aufgrund der Vereinbarung mit dem Projektkoodinator der CoeMBO ist bei der Finanzierungsplanung der Messe 2020 eine Übertragung der Restmittel aus dem Vorjahr berücksichtigt worden.
22	Beschäftigungsentgelte und Honorare (Schulen)	51.23 u. 51.24	-18.800,00	-18.800,00	Es handelt sich um die Weiterleitung von Landesmitteln im Rahmen der Maßnahme "Geld oder Stelle". Bewilligungszeitraum ist das jeweilige Schuljahr (2019/2020). Die im Jahr 2019 eingegangenen und nicht verausgabten Beträge werden übertragen und im Folgejahr zweckentsprechend verwendet.

Liste der Übertragung von Haushaltsermächtigungen (Jahresabschluss 2019)

Lfd.-Nr.	Maßnahme / Zweck (Investitions-Nr., sofern investiv)	Produkt	Auswirkung auf die **Ergebnisrechnung 2020**	Auswirkung auf die **Finanzrechnung 2020**	Begründung für die Übertragung
1	2	3	4	5	6
23	Beschaffungen für Sport- u. Freizeitanlagen (51BGA001)	51.30	0,00	-4.000,00	Die Ersatzbeschaffung von neuen Fußballtoren in den Sportzentren Süd, Nord und Lette musste auf 2020 verschoben werden.
24	Brunnenanlage Sportplatz Goxel (51SPO009)	51.30	0,00	-13.000,00	Die Maßnahme konnte in 2019 nicht zur Ausführung gelangen und ist nunmehr für das Jahr 2020 eingeplant.
25	Stadion Nord: Ersatz Diskuswurf-Schutzgitter (51SPO012)	51.30	0,00	-12.000,00	Der Ersatz des Schutzgitters soll nunmehr in 2020 vorgenommen werden.
26	Planung Münsterstraße (60BGA001)	60.01	0,00	-6.800,26	Mit Rechnung vom 20.12.2019 wurden die Leistungen für ein 3D-Druckmodell für den Bereich Münsterstraße fakturiert. Der Rechnungsbetrag war zum 03.01.2020 zur Zahlung fällig, weshalb das neue Haushaltsjahr mit den entsprechenden Auszahlungsmittel belastet wurde.
27	Städtebauliche Planungen	60.01	-111.310,00	-111.310,00	Die Grundlagenermittlung für die Vergabe des Fassadenwettbewerbs Parkdeck Mittelstraße (42.000 €) und für den Architektenwettbewerb Parkhaus Münsterstraße (57.500 €) sind inzwischen erfolgt. Beide Aufträge sollen nun kurzfristig vergeben werden. Zudem steht für das Dorfinnenentwicklungskonzept (DIEK) Lette noch die Schlussrechnung aus (11.810 €).
28	Bebauungspläne	60.01	-37.700,00	-37.700,00	Der Auftrag für den Bebauungsplan 152 "Erweiterung Gewerbegebiet Königsbusch" wurde am 11.04.2019 vergeben. Außerdem wurden für den Bebauungsplan unterschiedliche Gutachten beauftragt. Aus dem B-Plan und den Gutachten sind sind noch rd. 35.000 € abzurechnen. Weiterhin steht die Schlusszahlung für das Lärmschutzgutachten "Parkhaus Münsterstraße" noch aus (2.700 €)
29	Vermessungskosten	60.01	-3.390,00	-3.390,00	Am 11.10.2019 wurde der Auftrag zur Durchführung von Vermessungsaufgaben im Zusammenhang mit dem Bebauungsplan Nr. 7 a "Heimathaus Lette" vergeben. Die Arbeiten sind noch nicht abgeschlossen.
30	Fußweg über die Bruchstraße	60.03	-5.000,00	-5.000,00	In den Haushalt 2019 wurden Planungskosten für die Herstellung eines beleuchteten Fußweges zur Überquerung der Bruchstraße in Höhe des Sportzentrums Lette eingebracht. Derzeit wird noch geprüft, ob evtl. die Ortsdurchfahrt bis zum Sportzentrum geführt werden soll. Dann könnte eine Zebrastreifen-Lösung in Frage kommen. Die konkrete Planung konnte daher noch nicht beauftragt werden.
31	Umlegungsverfahren Davidstraße	60.04	38.500,00	38.500,00	Der Umlegungsplan im Bereich Davidstraße kann erst dann beschlossen werden, wenn der Erbbaurechtsvertrag in das Grundbuch übernommen wurde. Danach können die Ausgleichszahlungen (13.400 €) ausgezahlt und die Abfindungsbeträge (60.500 €) vereinnahmt werden. Die Vermessung mit voraussichtlichen Kosten von 8.600 € wird erst mit der Nachholung der Abmarkung, die mit der Vermessung beauftragt wurde, abgeschlossen und dann abgerechnet.

Liste der Übertragung von Haushaltsermächtigungen (Jahresabschluss 2019)

Lfd.-Nr.	Maßnahme / Zweck (Investitions-Nr., sofern investiv)	Produkt	Auswirkung auf die **Ergebnisrechnung 2020**	Auswirkung auf die **Finanzrechnung 2020**	Begründung für die Übertragung
1	2	3	4	5	6
32	Software Baugenehmigungsverfahren (60EDV002)	60.07	0,00	-4.601,40	Die Installation des Online-Tools ist noch nicht erfolgt und abgerechnet.
33	Digitalisierung der Mikrofiche (60EDV003)	60.07	0,00	-71.000,00	Der Auftrag für die Digitalisierung der Microfiche wurde am 13.06.2019 vergeben. Die Digitalisierungsarbeiten sind aber noch nicht abgeschlossen und auch noch nicht abgerechnet.
34	Straßenbefahrung: Zustandsbewertung	70.01	-43.142,36	-43.142,36	Der Auftrag für die Zustandsbewertung ist im Jahr 2019 erteilt worden. Die Ausführung erfolgt überwiegend im Jahr 2020.
35	Allg. Erneuerung der Straßenbeleuchtung (70BEL001)	70.01	0,00	-28.217,26	Für die Erneuerung der Straßenbeleuchtung sind am 10.12.2019 Rechnungen in Höhe von 28.217,26 € mit einem Zahlungsziel im Januar 2020 eingegangen.
36	Straßenbeleuchtung: Marktplatz (70BEL002)	70.01	0,00	-163.670,00	Von dem Haushaltsansatz von 172.000 € wurde bislang lediglich eine Honorarrechnung in Höhe von 8.330 € zur Erstellung des Beleuchtungskonzeptes beglichen. Der am Jahresende noch zur Verfügung stehende Betrag von 163.670 € wurde zur Weiterführung der Maßnahme übertragen.
37	Beleuchtung Kuchenstraße im Bereich evang. Kirche (70BEL012)	70.01	0,00	-21.000,00	Die Maßnahme ist noch nicht abgerechnet.
38	Erneuerung von Brücken (70BRÜ001)	70.01	0,00	-355.300,00	Zur Erneuerung des Überbaus der Brücke Nr. 25 (Wiemannweg/Umflut) waren einschl. Planungskosten Finanzmittel in Höhe von 85.000 € zu übertragen. Hinzu kommen noch Maßnahmen, bei denen die Sanierung der jeweiligen Brücke zu einer erheblichen Verlängerung der Nutzungsdauer führt. Diese Kosten werden nach dem inzwischen in Kraft getretenen 2. NKF-Weiterentwicklungsgesetz in der Bilanz aktiviert: - Sanierung Brücke Kuchenstraße (30.000 €) - Sanierung Brücke Schüppenstraße (30.000 €) - Sanierung Brücke Humbergweg/Kannenbrocksbach (79.000 €) - Sanierung versch. Brücken gem. Brückenhauptprüfung (131.300 €)
39	Erneuerung Parkleitsystem (70SON012)	70.01	0,00	-309.828,60	Im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit haben die Städte Coesfeld und Borken das Parkleitsystem gemeinsam ausgeschrieben, wobei die Stadt Coesfeld für die Fördergelder der maßgebliche Antragsteller ist. Für die Weiterführung der Maßnahme wurden Auszahlungsmittel von 637.128,60 € und Einzahlungsmittel (Fördergelder, Kostenanteil Borken) von 327.300,00 € übertragen. Die Belastung im Folgejahr beträgt somit 309.828,60 €.
40	Fahrradabstellanlagen Marktplatz (70SON013)	70.01	0,00	-80.000,00	Die erstmals im Haushalt 2018 veranschlagte Maßnahme wird im Jahr 2020 durchgeführt.
41	Ortsdurchfahrt Lette (70STR003)	70.01	-38.500,00	-596.927,42	Die ersten beiden Bauabschnitte wurden inzwischen fertiggestellt, jedoch noch nicht abgerechnet. Von den noch benötigten rd. 600.000 € entfällt ein Betrag von 38.500 € auf die Begrünung, so dass in dieser Höhe auch die Ergebnisrechnung betroffen ist.

Liste der Übertragung von Haushaltsermächtigungen (Jahresabschluss 2019)

Lfd.-Nr.	Maßnahme / Zweck (Investitions-Nr., sofern investiv)	Produkt	Auswirkung auf die **Ergebnisrechnung 2020**	Auswirkung auf die **Finanzrechnung 2020**	Begründung für die Übertragung
1	2	3	4	5	6
42	Zuschuss an die SEG - Infrastrukturvermögen IPNW (70STR019)	70.01	0,00	0,00	Für die Schaffung der Infrastrukturanlagen im Industriepark Nord.Westfalen (IPNW) hatte die Stadt Coesfeld als Antragsteller seinerzeit Fördermittel vom Land erhalten, die sie allerdings an die Stadtentwicklungsgesellschaft (SEG) zur Durchführung der Bauarbeiten weitergeleitet hat. Nach Abschluss und Prüfung der Maßnahme durch die Bezirksregierung ist durch die Stadt (Fördernehmer) ein Betrag von voraussichtlich 311.000 € im Jahr 2020 an das Land zurückzuzahlen. Dieser Betrag ist wiederum durch die SEG an die Stadt zu erstatten. Die für diesen Vorgang erforderlichen Auszahlungsmittel, aber auch der geplante Einzahlungsansatz aus dem Haushaltsplan 2019 wurden nach 2020 übertragen. Ebenso verhält es sich mit den voraussichtlich zu zahlenden Zinsen (ca. 45.000 €). Auch diese werden durch die SEG erstattet. Die Finanzrechnung im städt. Haushalt wird aber nicht belastet (Auswirkung auf die Finanzrechnung = 0 €).
43	Rekener Straße (70STR061)	70.01	0,00	56.468,43	Aus der Bauschlussrechnung, die am 06.01.2020 zur Zahlung angewiesen wurde, ergab sich ein Zahlbetrag in Höhe von 19.051,57 € im neuen Haushaltsjahr 2020, was eine Übertragung der Auszahlungsmittel nach sich zog. Gleichzeitig wurde der Haushaltsansatz der KAG-Beiträge, die nunmehr in 2020 fließen sollen, nach 2020 übertragen, weshalb der Saldo bei dieser Investitionsmaßnahme positiv ist (die Einzahlungen übersteigen die Auszahlungen).
44	Bau des Parkplatzes Rekener Straße - bisheriges Bahngelände (70STR062)	70.01	-3.682,41	-3.682,41	Die Schlussrechnung für die Beplanzungsarbeiten wurde im Febraur 2020 beglichen.
45	Umgestaltung Dülmener Straße (70STR064)	70.01	-2.286,23	10.551,77	Zwei Bepflanzungsrechnungen waren zur Zahlung erst in 2020 fällig. Hierfür wurden Auszahlungsmittel von 2.286,23 € übertragen. Es werden in 2020 jedoch auch noch Fördermittel in Höhe von 12.838 € erwartet, so dass der Saldo aus den Übertragungen leicht positiv ist (die Einzahlungen übersteigen die Auszahlungen).
46	Erlenweg: Erschließung neuer Gewerbeflächen (70STR065)	70.01	-50.000,00	-202.001,61	Das Bauvorhaben ist noch nicht abgerechnet. Für die beauftragten Leistungen einschl. Herstellung des Lärmschutzwalles werden noch Auszahlungsmittel in Höhe von 243.787,17 € benötigt. Hierzu werden allerdings auch noch Beiträge von 41.785,56 € erwartet, so dass die Finanzrechnung mit saldiert rd. 202.000 € belastet wird. Daneben wirkt sich die Erstellung des Lärmschutzwalles (Festwert Grün) mit 50.000 € auf die Ergebnisrechnung aus.
47	Wohngebiet Östlich Baakenesch (70STR068)	70.01	-7.500,00	-170.978,10	Es handelt sich um eine Fortsetzungsmaßnahme. Der übertragene Betrag von 170.978,10 € teilt sich in die originären Baukosten (163.478,10 €) und die Begrünungskosten (7.500 €). Letztere wirken sich auch auf die Ergebnisrechnung aus.

Liste der Übertragung von Haushaltsermächtigungen (Jahresabschluss 2019)

Lfd.-Nr.	Maßnahme / Zweck (Investitions-Nr., sofern investiv)	Produkt	Auswirkung auf die **Ergebnisrechnung 2020**	Auswirkung auf die **Finanzrechnung 2020**	Begründung für die Übertragung
1	2	3	4	5	6
48	Neue Parkplätze am Buchholzweg (70STR069)	70.01	-642,00	-1.106,10	Eine Baumrechnung wurde aufgrund des Zahlungsziels im Januar 2020 erst im neuen Jahr bezahlt. Da es sich um Begrünungskosten handelt (Festwert), sind die Ergebnisrechung und die Finanzrechnung jeweils mit 642 € betroffen. Hinzu kommt in der Finanzrechnung noch eine Übertragung von 464,10 € für die im April 2020 erfolgte Schlussvermessung.
49	Peilsweg/Baugebiet Meddingheide (70STR073)	70.01	0,00	-71.000,00	Entsorgung von Straßenabbruchmaterial im Zuge des Ausbaus der Straße Peilsweg und des Baugebietes Meddingheide
50	Burghof (70STR078)	70.01	-6.000,00	-376.500,00	Diese Straßenausbauprojekte sollen nunmehr in 2020/21 durchgeführt werden. Die Begrünungskosten (Festwert Grün) wirken sich auch auf die Ergebnisrechnung aus.
51	Ludgerusstraße (70STR079)	70.01	-6.000,00	-416.000,00	
52	Ausbau von Hofwegen im Innenstadtbereich (70STR080)	70.01	-595,00	-74.095,00	
53	Umbau Franz-Darpe-Straße (70STR081)	70.01	-4.500,00	-182.000,00	Die Verkehrsflächen der Franz-Darpe-Straße werden im Zuge des Umbaus der ehem. Jakobischule umgestaltet. Die Maßnahme hat sich verzögert und soll nunmehr in 2020 durchgeführt werden. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 182.000 €. Hiervon entfallen 4.500 € auf die Straßenbegrünung (ergebniswirksam).
54	Neubau/Umgestaltung Hinterstraße (70STR082)	70.01	-7.000,00	-167.095,27	Für die Abrechnung des Bauvorhabens wurde ein Betrag von 209.902,72 € nach 2020 übertragen. Hinzu kamen 7.000 € für die Straßenbegrünung (auch ergebniswirksam). Die Auswirkung auf die Finanzrechnung mindert sich noch um die Kostenerstattung des an der Maßnahme beteiligten Abwasserwerks (49.807,45 €). Insgesamt beteiligt sich das Abwasserwerk in diesem Jahr mit einem Betrag von 75.000 € am Bauvorhaben. Der Differenzbetrag ist im Haushalt 2020 veranschlagt.
55	Erlenweg zw. Am Ächerott u. Unterführung B 525 (70STR085)	70.01	0,00	-60.000,00	Zur Umsetzung der Straßenbaumaßnahme in 2020 erfolgte eine Übertragung der Finanzmittel.
56	Errichtung von Bushaltestellen an der L581 (IPNW) (70STR086)	70.01	0,00	-4.000,00	Für den Bau der Bushaltestellen mit einem Kostenvolumen von 40.000 € wurde ein Förderantrag gestellt. Das Förderverfahren befindet sich noch in der Abstimmungsphase mit dem Fördergeber, der eine Bezuschussung der Maßnahme mit 90% in Aussicht gestellt hat. Insofern reduziert sich der Eigenanteil der Stadt Coesfeld auf 4.000 €.
57	Parkplätze Davidstraße (70STR087)	70.01	-26.800,00	-138.300,18	Der Ausbau des 1. Bauabschnittes ist inzwischen fertiggestellt. Zur Abrechnung der beauftragten Bauleistungen wurde der noch verfügbare Betrag nach 2020 übertragen. Dabei wirken sich die Begrünungskosten auch auf die Ergebnisrechnung aus. Für den 2. Bauabschnitt stehen entsprechende Finanzmittel im Haushaltsplan 2020 bereit.

Liste der Übertragung von Haushaltsermächtigungen (Jahresabschluss 2019)

Lfd.-Nr.	Maßnahme / Zweck (Investitions-Nr., sofern investiv)	Produkt	Auswirkung auf die **Ergebnisrechnung 2020**	Auswirkung auf die **Finanzrechnung 2020**	Begründung für die Übertragung
1	2	3	4	5	6
58	Ausbau von Wirtschaftswegen (70WEG001)	70.01	0,00	-218.148,90	Im Jahr 2019 konnten aufgrund des fehlenden Wegekonzeptes und damit der noch nicht vorhandenen Abrechnungsgrundlage mit den Grundstückseigentümern lediglich eine Beteiligung an einem städtischen Weg im Rahmen des "Flurbereinigungsverfahren Groß Reken" in Höhe von 66.000 € und dringenst sanierungsbedürftige Wirtschaftswege realisiert werden. Die noch verfügbaren Haushaltsmittel wurden sodann nach 2020 übertragen, um - gemeinsam mit dem Haushaltsansatz 2020 in Höhe von 500.000 € - deutlich mehr Maßnahmen im Außenbereich durchführen zu können.
59	Berkel-Projekt Innenstadt (70GRÜ003)	70.01 / 70.03	-3.000,00	-936.972,14	Für die Weiterführung des Berkel-Projekts waren noch verfügbare Auszahlungsmittel von 1.809.944,20 € nach 2019 zu übertragen (hiervon 3.000 € für Begrünungsmaßnahmen). Da hierzu noch Fördermittel von 872.972,06 € erwartet werden, beträgt die Belastung für den städt. Haushalt 936.972,14 €.
60	Park am Normannwehr (70GRÜ004)	70.03	-27.560,00	-122.774,81	Im Wege der Ermächtigungsübertragung wurden Auszahlungsmittel von 328.814,81 € benötigt, um die Maßnahme in 2020 durchführen zu können. Die Auswirkung auf die Finanzrechnung reduziert sich allerdings auf 122.774,81 €, da Fördermittel in Höhe von 206.040 € erwartet werden. Die Ergebnisrechnung wird zudem mit einem Betrag von netto (also nach Abzug der Fördergelder) 27.560 € belastet, da dieser sich auf die Begrünungsmaßnahmen (Unterhaltung des Festwertes) bezieht.
61	Unterhaltung von Kinderspielplätzen	70.04	-4.662,42	-4.662,42	Neuanlage von Fallschutzbereichen auf Kinderspielplätzen mit neuem Fallschutzbelag
62	Spielgeräte für Kinderspielplätze (70KSP001)	70.04	0,00	-32.547,69	Für im Jahr 2019 erteilte Aufträge (ein Trawler und zwei Karussells) wurden die nebenstehenden Finanzmittel benötigt.
63	Integriertes Klimaschutz- u. Klimaanpassungs-konzept	70.07	-12.500,00	-12.500,00	Aufgrund der späten Stellenbesetzung im Bereich des Klimaschutzmanagements konnte das "European Energy Award"-Zertifizierungsverfahren noch nicht in Angriff genommen werden.
64	Bauunterhaltung bei städt. Gebäuden	70.10 / 70.15	-402.942,79	-476.053,49	Bei einigen der in 2019 vorgesehenen Maßnahmen war zum 31.12.2019 eine Leistungserbringung noch nicht erfolgt. Zur weiteren Finanzierung werden die Haushaltsmittel noch benötigt. Die Höhe der benötigten Mittel in der Finanzrechnung übersteigen leicht die Mittel in der Ergebnisrechnung, da einige Rechnungen im Rahmen des Jahresabschlusses noch aufwandstechnisch dem Jahr 2019 zugeordnet werden konnten, die Bezahlung aber im Jahr 2020 vorgenommen wurde.

Liste der Übertragung von Haushaltsermächtigungen (Jahresabschluss 2019)

Lfd.-Nr.	Maßnahme / Zweck (Investitions-Nr., sofern investiv)	Produkt	Auswirkung auf die **Ergebnisrechnung 2020**	Auswirkung auf die **Finanzrechnung 2020**	Begründung für die Übertragung
1	2	3	4	5	6
65	Maßnahmen aus Instandhaltungsrückstellungen (ZGM)	70.10 / 70.15	0,00	-1.266.804,24	Im Rahmen der Aufstellung des Entwurfs des Jahresabschlusses 2019 wurden im Rückstellungsspiegel Sanierungsmaßnahmen eingestellt, für die konsumtive Haushaltsmittel bereitzustellen waren. Den größten Raum nahmen dabei die Sanierungsmaßnahmen an der Pestalozzischule, an der Kindertagesstätte St. Johannes in Lette sowie an der ehem. Schule in Goxel ein. Nach dem ersten Entwurf des Rückstellungsspiegels werden Instandhaltungsmaßnahmen mit einem Volumen von rd. 1,27 Mio. € enthalten sein, die im Jahr 2020 durchgeführt und abgerechnet werden sollen. Nach Abwicklung der jeweiligen Maßnahme wird der Rückstellungsbetrag gegen das Aufwandskonto gebucht, so dass die Ergebnisrechnung des neuen Haushaltsjahres nicht belastet wird.
66	ZGM: Beschaffungen für Gebäude (70BGA001)	70.10	0,00	-5.000,00	Erwerb eines Räumgerätes in 2020
67	Erweiterung der ehem. Jakobischule (70GEB032)	70.10 / 70.15	0,00	-3.353.795,40	Um die Sanierungs- und Erweiterungsmaßnahme an der ehem. Jakobischule zwecks Aufnahme der Martin-Luther-Schule am neuen Standort durchführen zu können, war der nebenstehende Betrag in das Folgejahr zu übertragen. Hiervon entfallen 11.000 € auf die Sporthalle (Produkt 70.15 - BgA Sportstätten).
68	Sanierung und Umbau Schulzentrum (70GEB034)	70.10	0,00	-2.653.127,72	Die in 2019 nicht verausgabten Haushaltsmittel wurden in voller Höhe nach 2020 übertragen, um die Maßnahme weiter fortführen zu können.
69	Erweiterung und Umbau Kreuzschule (70GEB040)	70.10	0,00	-286.984,86	Zur Restfinanzierung wurde ein Betrag von 286.984,86 € nach 2020 übertragen.
70	Erwerb von Gebäuden und Grundstücken (70GEB049)	70.10	0,00	-770.000,00	Es ist der Erwerb von zwei Immobilien vorgesehen. Der Ankauf konnte noch nicht durchgeführt werden; konkrete Verkaufsgespräche wurden jedoch schon geführt.
71	Ersatz Umkleidegebäude Leichtathletik Stadion Nord (70GEB052)	70.10	0,00	-520.000,00	Die Mittel sind in 2019 nicht zur Auszahlung gelangt, weshalb eine Übertragung nach 2020 erforderlich war.
72	Sonnenschutzanlage Rathaus Bauteil II (70GEB053)	70.10	0,00	-61.000,00	Für die Anbringung eines Sonnenschutzes am Bauteil II des Rathauses wurden im Haushaltsplan 2019 Finanzmittel bereitgestellt. Die Maßnahme gelangte jedoch erst in 2020 zur Ausführung.
73	Gas- u. Wasseranschluss für die Feuerwehrhauptwache (70GEB054)	70.10	0,00	-207.236,46	Von den im Haushaltsplan 2019 bereitgestellten Haushaltsmittel von 210.000 € wurde bislang nur ein kleiner Teil zur Zahlung angewiesen. Der Hauptteil der Finanzmittel musste im Wege des Jahresabschlusses in das Folgejahr übertragen werden.
74	Erweiterung u. Umbau Heriburg-Gymnasium (70GEB055)	70.10	0,00	-80.000,00	Der Betrag wird in 2020 für die Gesamtfinanzierung des Schulbauprojektes benötigt.

Liste der Übertragung von Haushaltsermächtigungen (Jahresabschluss 2019)

Lfd.-Nr.	Maßnahme / Zweck (Investitions-Nr., sofern investiv)	Produkt	Auswirkung auf die **Ergebnisrechnung 2020**	Auswirkung auf die **Finanzrechnung 2020**	Begründung für die Übertragung
1	2	3	4	5	6
75	Lambertischule: Ausbau DG u. Sonnenschutzanlage (70GEB056)	70.10	0,00	-31.000,00	Es handelt sich hierbei um die am 23.05.2019 zunächst vom Rat der Stadt Coesfeld außerplanmäßig bereitgestellten Haushaltsmittel für die Lambertischule, die sodann im Nachtragshaushaltsplan 2019 veranschlagt wurden. Die Mittel sind in 2019 nicht mehr zur Auszahlung gelangt, weshalb diese dann im Jahresabschluss nach 2020 transferiert wurden.
76	Erwerb u. Umbau Gebäude für Flüchtlinge (70GEB057)	70.10	0,00	-75.000,00	Im Nachtragshaushaltsplan 2019 wurden Finanzmittel für den Erwerb und den Umbau eines Gebäudes für Flüchtlinge bereitgestellt. Die Kaufpreissumme wurde an den Verkäufer noch im vergangenen Jahr überwiesen. Die Übertragung der restlichen Haushaltsmittel von 75.000 € bezieht sich auf die Grunderwerbssteuer sowie auf die Grundbuch- u. Notarkosten.
77	Jugendhaus am Bahnweg (70GEB062)	70.10	0,00	-427.000,00	Für die Sanierung des Jugendhauses am Bahnweg wurden 427.000 € aus konsumtiven Finanzmitteln des Jahres 2019 in das Folgejahr übertragen. Vorgesehen sind Arbeiten im Bereich der Fassaden- und Dachsanierung sowie die Durchführung von Brandschutzmaßnahmen. Nach den bisherigen haushaltsrechtlichen Vorschriften wäre die Maßnahme mit konsumtiven Mitteln durchgeführt worden. Durch das 2. NKF-Weiterentwicklungsgesetz ist das Vorhaben aber nun investiv zu beurteilen, da die Bauarbeiten zu einer wesentlichen Verlängerung der Nutzungsdauer des Gebäudes führen. Aus diesem Grunde wurde der neue Investitionscode 70GEB062 angelegt und die Haushaltsmittel dort zur Verfügung gestellt.
78	Aufwendungen für und in Sporthallen	70.15	-17.676,05	-17.676,05	Verschiedene Reparaturen an Sportgeräten und Anschaffungen von neuen Turnmatten konnten in 2018 nicht mehr vorgenommen werden.
79	Beschaffungen im BgA Sportstätten (70BGA004)	70.15	0,00	-3.600,00	Gemäß den Richtlinien des Deutschen Basketballbundes ist für den Sportbetrieb der Kinder und Jugendlichen bis Alter U12 die Installation einer neuen höhenverstellbaren Basketballanlage erforderlich. Die Umsetzung soll nun im Jahr 2020 erfolgen.
80	Baubetriebshof: Beschaffung von EDV (70EDV001)	70.20	0,00	-3.000,00	Die Anschaffung eines neuen Erfassungsgerätes für die Spielplatzkontrolle konnte im Jahr 2019 nicht mehr erfolgen.
81	Fahrzeuge, Geräte, etc. Baubetriebshof (70KFZ001)	70.20	0,00	-5.751,27	Für das im Dezember 2019 gelieferte und im Januar 2020 kassenwirksam gewordene Leichtmetall-Fahrgerüst wurde der nebenstehende Betrag benötigt.
82	NaturBERKEL: Umsetzung WRRL Innenstadt (90WAS001)	90.30	0,00	-60.000,00	Für die Abrechnung der Bauleistungen im Rahmen der Arbeiten an der Innenstadt-Berkel war die Übertragung von Auszahlungsmitteln in Höhe von 300.000 € erforderlich. Da gleichzeitig eine diesbezügliche Förderung von 80% (= 240.000 €) erwartet wird, beträgt der Eigenanteil der Stadt Coesfeld 60.000 € im Jahr 2020.
83	Beratungskosten Glasfaserausbau	20.12	-31.543,56	-31.543,56	Die Beratungsleistungen im Rahmen des Ausbaus des Glasfasernetzes in Coesfeld wurden im vergangenen Jahr nur teilweise in Anspruch genommen. Der Restbetrag des durch den Nachtragshaushalt 2019 bereitgestellten Haushaltsansatzes wurde nach 2020 übertragen.

Liste der Übertragung von Haushaltsermächtigungen (Jahresabschluss 2019)

Lfd.-Nr.	Maßnahme / Zweck (Investitions-Nr., sofern investiv)	Produkt	Auswirkung auf die **Ergebnisrechnung 2020**	Auswirkung auf die **Finanzrechnung 2020**	Begründung für die Übertragung
1	2	3	4	5	6
84	Erwerb von Grundstücken (20GRD001)	20.13	0,00	-1.341.193,91	Die Haushaltsmittel werden für verschiedene Projekte und Maßnahmen benötigt: Tausch- und Potentialflächen, Bahnpaket II sowie Gebiet Münsterstraße
85	Software für Liegenschaftsmanagement (32EDV001)	20.13	0,00	-22.000,00	Die zeitliche Verzögerung entstand dadurch, dass mit der zentralen Einführung des digitalen Aktenplans noch erheblicher Abstimmungsbedarf bei der Softwarebeschaffung bestand.
	Summe der übertragenen Ermächtigungen		**-1.322.625,43**	**-18.361.329,72**	

In der Ergebnisrechnung ergibt sich durch die Übertragung der Haushaltsmittel eine Verschlechterung in Höhe von	-1.322.625,43
Das Defizit im Ergebnisplan 2020 lt. Haushaltsbuch beträgt	-1.534.710,00
Es ist somit nunmehr von einem fortgeschriebenen Plandefizit auszugehen, und zwar in Höhe von	**-2.857.335,43**

Teilergebnisrechnungen / Teilfinanzrechnungen nach Produktbereichen

Teilergebnisrechnung Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.156.935,90	1.082.000,00		1.237.203,41	155.203,41	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.559,50	2.400,00		1.669,90	-730,10	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	745.750,77	702.650,00		824.741,95	122.091,95	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	318.452,37	230.100,00		209.144,99	-20.955,01	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.693.184,47	574.450,00		4.980.742,76	4.406.292,76	
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	25.760,16	0,00		0,00	0,00	
10	**= Ordentliche Erträge**	**3.943.643,17**	**2.591.600,00**		**7.253.503,01**	**4.661.903,01**	
11	- Personalaufwendungen	-4.798.333,08	-5.731.000,00		-5.126.541,91	604.458,09	
12	- Versorgungsaufwendungen	-2.263.374,40	-1.630.000,00		-2.537.823,09	-907.823,09	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-4.613.258,08	-5.784.186,39	-1.036.996,39	-4.668.115,32	1.116.071,07	-394.820,79
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-2.595.475,66	-2.546.000,00		-2.709.063,60	-163.063,60	
15	- Transferaufwendungen	-104.860,22	-83.500,00		-92.120,01	-8.620,01	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.468.062,83	-1.442.315,00		-1.529.048,63	-86.733,63	-1.500,00
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-15.843.364,27**	**-17.217.001,39**		**-16.662.712,56**	**554.288,83**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-11.899.721,10**	**-14.625.401,39**		**-9.409.209,55**	**5.216.191,84**	
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00		214,55	214,55	
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00		-96.000,00	-96.000,00	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**-95.785,45**	**-95.785,45**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-11.899.721,10**	**-14.625.401,39**		**-9.504.995,00**	**5.120.406,39**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-11.899.721,10**	**-14.625.401,39**		**-9.504.995,00**	**5.120.406,39**	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	6.204.526,21	7.322.866,00		6.655.013,68	-667.852,32	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-1.068.823,96	-1.405.312,00		-1.284.243,71	121.068,29	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-6.764.018,85**	**-8.707.847,39**		**-4.134.225,03**	**4.573.622,36**	

Teilfinanzrechnung Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**1.920.396,20**	**1.130.252,69**	**11.952,69**	**1.418.896,03**	**288.643,34**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-13.521.319,77**	**-18.039.624,75**	**-1.569.519,75**	**-12.851.055,32**	**5.188.569,43**	**-1.736.235,73**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-11.600.923,57**	**-16.909.372,06**		**-11.432.159,29**	**5.477.212,77**	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	172.500,00	0,00		22.300,00	22.300,00	
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	7.085,00	1.273.000,00	373.000,00	849.539,65	-423.460,35	
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	819.152,10	40.100,00		13.861,25	-26.238,75	
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**998.737,10**	**1.313.100,00**		**885.700,90**	**-427.399,10**	
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-144.743,61	-6.299.000,00	-3.930.000,00	-2.744.388,89	3.554.611,11	-2.278.193,91
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-2.220.969,94	-8.879.000,00	-6.461.000,00	-4.793.409,51	4.085.590,49	-7.517.144,44
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-268.574,67	-621.000,00	-93.500,00	-213.505,07	407.494,93	-166.500,00
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	-132.500,00		-132.500,00	0,00	
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-6.153,38	0,00		-1.269.239,43	-1.269.239,43	
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-2.640.441,60**	**-15.931.500,00**		**-9.153.042,90**	**6.778.457,10**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-1.641.704,50**	**-14.618.400,00**		**-8.267.342,00**	**6.351.058,00**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-13.242.628,07**	**-31.527.772,06**		**-19.699.501,29**	**11.828.270,77**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-13.242.628,07**	**-31.527.772,06**		**-19.699.501,29**	**11.828.270,77**	

Teilergebnisrechnung Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	175.964,51	167.050,00		169.578,05	2.528,05	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	508.676,97	448.450,00		538.569,87	90.119,87	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.495,59	6.000,00		2.431,28	-3.568,72	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	109.754,53	98.800,00		94.309,20	-4.490,80	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	198.002,89	215.440,00		207.576,50	-7.863,50	
10	**= Ordentliche Erträge**	**998.894,49**	**935.740,00**		**1.012.464,90**	**76.724,90**	
11	- Personalaufwendungen	-1.815.876,71	-1.970.100,00		-1.960.379,30	9.720,70	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-500.402,72	-398.368,11	-33.588,11	-331.058,35	67.309,76	-10.000,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-199.515,81	-178.000,00		-610.207,79	-432.207,79	
15	- Transferaufwendungen	-19.058,00	-24.800,00		-22.477,45	2.322,55	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-454.693,67	-534.464,99	-15.604,99	-481.458,22	53.006,77	-35.382,61
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-2.989.546,91**	**-3.105.733,10**		**-3.405.581,11**	**-299.848,01**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-1.990.652,42**	**-2.169.993,10**		**-2.393.116,21**	**-223.123,11**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-1.990.652,42**	**-2.169.993,10**		**-2.393.116,21**	**-223.123,11**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-1.990.652,42**	**-2.169.993,10**		**-2.393.116,21**	**-223.123,11**	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	5.100,00	5.100,00		5.200,00	100,00	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-340.082,79	-390.544,00		-361.602,57	28.941,43	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-2.325.635,21**	**-2.555.437,10**		**-2.749.518,78**	**-194.081,68**	

Teilfinanzrechnung Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**826.399,10**	**767.740,00**		**836.402,18**	**68.662,18**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-2.266.487,12**	**-2.660.936,69**	**-140.296,69**	**-2.426.610,29**	**234.326,40**	**-75.346,04**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-1.440.088,02**	**-1.893.196,69**		**-1.590.208,11**	**302.988,58**	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	109.484,98	102.000,00		110.346,47	8.346,47	
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	18.655,00	0,00		2.112,09	2.112,09	
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**128.139,98**	**102.000,00**		**112.458,56**	**10.458,56**	
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-122.826,92	-797.023,10	-50.823,10	-114.698,94	682.324,16	-628.663,34
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00		-1.500,00	-1.500,00	
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-122.826,92**	**-797.023,10**		**-116.198,94**	**680.824,16**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**5.313,06**	**-695.023,10**		**-3.740,38**	**691.282,72**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-1.434.774,96**	**-2.588.219,79**		**-1.593.948,49**	**994.271,30**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-1.434.774,96**	**-2.588.219,79**		**-1.593.948,49**	**994.271,30**	

Teilergebnisrechnung Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	774.338,74	809.200,00		984.520,26	175.320,26	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	252.346,22	249.400,00		316.159,19	66.759,19	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	28.105,00	24.800,00		35.720,70	10.920,70	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	67.466,33	27.000,00		60.981,40	33.981,40	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.616,32	1.000,00		28.294,03	27.294,03	
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	154,35	0,00		850,41	850,41	
10	**= Ordentliche Erträge**	**1.127.026,96**	**1.111.400,00**		**1.426.525,99**	**315.125,99**	
11	- Personalaufwendungen	-506.082,99	-669.900,00		-647.361,92	22.538,08	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-1.478.669,79	-1.769.181,00		-1.493.035,00	276.146,00	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-126.348,66	-117.600,00		-871.521,79	-753.921,79	
15	- Transferaufwendungen	-907.479,41	-975.700,00		-1.049.206,16	-73.506,16	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-796.580,18	-942.750,00	-116.000,00	-890.450,89	52.299,11	-444.600,00
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-3.815.161,03**	**-4.475.131,00**		**-4.951.575,76**	**-476.444,76**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-2.688.134,07**	**-3.363.731,00**		**-3.525.049,77**	**-161.318,77**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-2.688.134,07**	**-3.363.731,00**		**-3.525.049,77**	**-161.318,77**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-2.688.134,07**	**-3.363.731,00**		**-3.525.049,77**	**-161.318,77**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-3.089.474,55	-3.388.508,00		-3.241.067,57	147.440,43	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-5.777.608,62**	**-6.752.239,00**		**-6.766.117,34**	**-13.878,34**	

Teilfinanzrechnung Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**1.069.914,87**	**1.045.400,00**		**1.224.246,64**	**178.846,64**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-3.536.118,46**	**-4.060.920,50**	**-168.617,50**	**-3.899.338,62**	**161.581,88**	**-444.600,00**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-2.466.203,59**	**-3.015.520,50**		**-2.675.091,98**	**340.428,52**	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	8.248,69	0,00		2.120,58	2.120,58	
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	7.054,32	0,00		92,82	92,82	
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**15.303,01**	**0,00**		**2.213,40**	**2.213,40**	
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-7.437,11	-15.000,00		-20.692,98	-5.692,98	-15.000,00
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-234.153,66	-972.678,00	-106.400,00	-415.224,33	557.453,67	-291.350,00
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-241.590,77**	**-987.678,00**		**-435.917,31**	**551.760,69**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-226.287,76**	**-987.678,00**		**-433.703,91**	**553.974,09**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-2.692.491,35**	**-4.003.198,50**		**-3.108.795,89**	**894.402,61**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-2.692.491,35**	**-4.003.198,50**		**-3.108.795,89**	**894.402,61**	

Teilergebnisrechnung Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	737.133,82	487.900,00	24.000,00	587.142,06	99.242,06	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	380.409,23	388.800,00		420.103,28	31.303,28	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	41.081,08	18.500,00		43.565,87	25.065,87	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	17.854,98	19.200,00		19.507,74	307,74	
10	**= Ordentliche Erträge**	**1.176.479,11**	**914.400,00**		**1.070.318,95**	**155.918,95**	
11	- Personalaufwendungen	-1.000.713,36	-1.144.200,00		-1.042.015,26	102.184,74	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-82.591,74	-152.770,00	-28.550,00	-71.642,21	81.127,79	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-41.967,64	-43.800,00		-313.597,12	-269.797,12	
15	- Transferaufwendungen	-423.543,80	-437.500,00		-431.595,21	5.904,79	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-643.210,04	-605.420,00	-40.390,00	-607.759,55	-2.339,55	-15.710,00
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-2.192.026,58**	**-2.383.690,00**		**-2.466.609,35**	**-82.919,35**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-1.015.547,47**	**-1.469.290,00**		**-1.396.290,40**	**72.999,60**	
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-36,07	0,00		0,00	0,00	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**-36,07**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-1.015.583,54**	**-1.469.290,00**		**-1.396.290,40**	**72.999,60**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-1.015.583,54**	**-1.469.290,00**		**-1.396.290,40**	**72.999,60**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-395.624,57	-547.845,00		-483.302,47	64.542,53	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-1.411.208,11**	**-2.017.135,00**		**-1.879.592,87**	**137.542,13**	

Teilfinanzrechnung Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**1.191.768,01**	**905.495,40**	**37.095,40**	**991.290,13**	**85.794,73**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-2.066.486,11**	**-2.287.992,58**	**-82.842,58**	**-2.091.730,52**	**196.262,06**	**-15.710,00**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-874.718,10**	**-1.382.497,18**		**-1.100.440,39**	**282.056,79**	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	112.980,78	281.730,78	98.980,78	7.000,00	-274.730,78	24.500,00
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**112.980,78**	**281.730,78**		**7.000,00**	**-274.730,78**	
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-5.236,00	-8.764,00	-8.764,00	-5.360,35	3.403,65	-3.403,65
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-81.771,43	-565.503,34	-195.203,34	-103.743,55	461.759,79	-46.908,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-9.546,66	0,00		-86.716,41	-86.716,41	
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-96.554,09**	**-574.267,34**		**-195.820,31**	**378.447,03**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**16.426,69**	**-292.536,56**		**-188.820,31**	**103.716,25**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-858.291,41**	**-1.675.033,74**		**-1.289.260,70**	**385.773,04**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-858.291,41**	**-1.675.033,74**		**-1.289.260,70**	**385.773,04**	

Teilergebnisrechnung Produktbereich 05 Soziale Leistungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.599.284,38	2.254.300,00		2.318.151,77	63.851,77	
03	+ Sonstige Transfererträge	12.688,45	5.000,00		97.042,09	92.042,09	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	579.544,26	500.000,00		451.548,38	-48.451,62	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.490,00	3.000,00		1.730,50	-1.269,50	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.720.299,44	1.335.000,00		1.328.084,49	-6.915,51	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.953,38	0,00		2.127,11	2.127,11	
10	**= Ordentliche Erträge**	**3.915.259,91**	**4.097.300,00**		**4.198.684,34**	**101.384,34**	
11	- Personalaufwendungen	-1.561.171,59	-1.596.400,00		-1.617.488,42	-21.088,42	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-20.895,63	-24.250,00		-18.016,50	6.233,50	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-10.907,60	-22.000,00		-10.138,00	11.862,00	
15	- Transferaufwendungen	-1.218.889,75	-1.415.620,00		-1.219.646,65	195.973,35	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.154.638,34	-878.100,00		-692.010,09	186.089,91	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-3.966.502,91**	**-3.936.370,00**		**-3.557.299,66**	**379.070,34**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-51.243,00**	**160.930,00**		**641.384,68**	**480.454,68**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-51.243,00**	**160.930,00**		**641.384,68**	**480.454,68**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-51.243,00**	**160.930,00**		**641.384,68**	**480.454,68**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-2.067.580,52	-2.228.608,00		-1.986.519,62	242.088,38	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-2.118.823,52**	**-2.067.678,00**		**-1.345.134,94**	**722.543,06**	

Teilfinanzrechnung Produktbereich 05 Soziale Leistungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**3.361.702,77**	**4.090.300,00**		**4.621.864,16**	**531.564,16**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-3.911.085,67**	**-3.794.170,00**		**-3.288.285,85**	**505.884,15**	
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-549.382,90**	**296.130,00**		**1.333.578,31**	**1.037.448,31**	
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-3.517,70	-14.000,00		0,00	14.000,00	
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-3.517,70**	**-14.000,00**		**0,00**	**14.000,00**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-3.517,70**	**-14.000,00**		**0,00**	**14.000,00**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-552.900,60**	**282.130,00**		**1.333.578,31**	**1.051.448,31**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-552.900,60**	**282.130,00**		**1.333.578,31**	**1.051.448,31**	

Teilergebnisrechnung Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.167.685,10	7.788.900,00		8.128.476,01	339.576,01	
03	+ Sonstige Transfererträge	734.168,61	373.000,00		526.849,98	153.849,98	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.112.605,98	2.169.100,00		2.466.556,09	297.456,09	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.207,65	2.000,00		1.427,10	-572,90	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.805.410,62	1.650.100,00		1.533.530,63	-116.569,37	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	151.258,40	700,00		129.662,98	128.962,98	
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	6.160,03	9.000,00		3.509,31	-5.490,69	
10	**= Ordentliche Erträge**	**12.978.496,39**	**11.992.800,00**		**12.790.012,10**	**797.212,10**	
11	- Personalaufwendungen	-1.577.035,85	-1.691.800,00		-1.705.959,45	-14.159,45	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-62.702,73	-41.150,00		-42.030,97	-880,97	-4.662,42
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-91.240,96	-51.200,00		-69.066,79	-17.866,79	
15	- Transferaufwendungen	-20.067.331,76	-20.868.150,00	-30.000,00	-20.724.109,80	144.040,20	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.080.517,36	-758.120,00		-968.132,35	-210.012,35	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-22.878.828,66**	**-23.410.420,00**		**-23.509.299,36**	**-98.879,36**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-9.900.332,27**	**-11.417.620,00**		**-10.719.287,26**	**698.332,74**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-9.900.332,27**	**-11.417.620,00**		**-10.719.287,26**	**698.332,74**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-9.900.332,27**	**-11.417.620,00**		**-10.719.287,26**	**698.332,74**	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	124.312,00		93.457,08	-30.854,92	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-290.556,05	-395.921,00		-354.172,23	41.748,77	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-10.190.888,32**	**-11.689.229,00**		**-10.980.002,41**	**709.226,59**	

Teilfinanzrechnung Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**12.268.709,41**	**11.755.800,00**		**12.761.850,95**	**1.006.050,95**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-22.174.767,10**	**-23.285.220,00**	**-229.700,00**	**-22.796.310,88**	**488.909,12**	**-4.662,42**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-9.906.057,69**	**-11.529.420,00**		**-10.034.459,93**	**1.494.960,07**	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	39.000,00	112.000,00	112.000,00	177.184,57	65.184,57	
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00		4.003,15	4.003,15	
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**39.000,00**	**112.000,00**		**181.187,72**	**69.187,72**	
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	0,00	0,00		-2.000,00	-2.000,00	
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-86.789,09	-92.297,22	-24.797,22	-55.087,11	37.210,11	-32.547,69
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-76.897,92	-40.300,00	-5.600,00	-10.938,05	29.361,95	-25.350,00
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	-311.700,00	-266.700,00	-266.205,03	45.494,97	-45.000,00
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-163.687,01**	**-444.297,22**		**-334.230,19**	**110.067,03**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-124.687,01**	**-332.297,22**		**-153.042,47**	**179.254,75**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-10.030.744,70**	**-11.861.717,22**		**-10.187.502,40**	**1.674.214,82**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-10.030.744,70**	**-11.861.717,22**		**-10.187.502,40**	**1.674.214,82**	

Teilergebnisrechnung Produktbereich 08 Sportförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	82.486,04	82.000,00		138.212,00	56.212,00	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.931,13	0,00		0,00	0,00	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	14.123,86	10.000,00		12.798,02	2.798,02	
10	**= Ordentliche Erträge**	**102.541,03**	**92.000,00**		**151.010,02**	**59.010,02**	
11	- Personalaufwendungen	-88.744,24	-100.900,00		-101.397,60	-497,60	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-106.857,83	-148.520,00		-116.149,25	32.370,75	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-98.469,84	-101.000,00		-155.207,02	-54.207,02	
15	- Transferaufwendungen	-105.090,21	-106.000,00		-104.635,38	1.364,62	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.961,40	-4.460,00		-1.999,67	2.460,33	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-402.123,52**	**-460.880,00**		**-479.388,92**	**-18.508,92**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-299.582,49**	**-368.880,00**		**-328.378,90**	**40.501,10**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-299.582,49**	**-368.880,00**		**-328.378,90**	**40.501,10**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-299.582,49**	**-368.880,00**		**-328.378,90**	**40.501,10**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-231.652,74	-290.340,00		-233.724,50	56.615,50	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-531.235,23**	**-659.220,00**		**-562.103,40**	**97.116,60**	

Teilfinanzrechnung Produktbereich 08 Sportförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**9.250,99**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-276.234,20**	**-333.180,00**		**-297.475,84**	**35.704,16**	
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-266.983,21**	**-333.180,00**		**-297.475,84**	**35.704,16**	
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00		3.400,00	3.400,00	
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	1.716,36	0,00		0,00	0,00	
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.716,36**	**0,00**		**3.400,00**	**3.400,00**	
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	0,00	-12.000,00		0,00	12.000,00	-12.000,00
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-50.000,00	-13.000,00		0,00	13.000,00	-13.000,00
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-8.036,84	-24.000,00		0,00	24.000,00	-4.000,00
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-58.036,84**	**-49.000,00**		**0,00**	**49.000,00**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-56.320,48**	**-49.000,00**		**3.400,00**	**52.400,00**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-323.303,69**	**-382.180,00**		**-294.075,84**	**88.104,16**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-323.303,69**	**-382.180,00**		**-294.075,84**	**88.104,16**	

Teilergebnisrechnung Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	35.389,60	73.350,00		10.360,74	-62.989,26	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.904,85	6.000,00		7.738,50	1.738,50	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	145.951,01	11.300,00		2.760,80	-8.539,20	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	487,76	76.000,00		459,16	-75.540,84	60.500,00
10	**= Ordentliche Erträge**	**188.733,22**	**166.650,00**		**21.319,20**	**-145.330,80**	
11	- Personalaufwendungen	-580.037,01	-598.200,00		-587.085,01	11.114,99	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-13.478,31	-14.800,00		-14.656,41	143,59	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.573,00	-1.000,00		-1.573,00	-573,00	
15	- Transferaufwendungen	-8.963,60	-14.500,00		-9.488,74	5.011,26	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-195.390,93	-630.100,00	-12.000,00	-284.948,83	345.151,17	-179.400,00
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-799.442,85**	**-1.258.600,00**		**-897.751,99**	**360.848,01**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-610.709,63**	**-1.091.950,00**		**-876.432,79**	**215.517,21**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-610.709,63**	**-1.091.950,00**		**-876.432,79**	**215.517,21**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-610.709,63**	**-1.091.950,00**		**-876.432,79**	**215.517,21**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-46.378,25	-49.100,00		-45.007,98	4.092,02	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-657.087,88**	**-1.141.050,00**		**-921.440,77**	**219.609,23**	

Teilfinanzrechnung Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**189.814,84**	**165.650,00**		**20.412,20**	**-145.237,80**	**60.500,00**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-817.880,78**	**-1.249.100,00**	**-12.000,00**	**-866.365,30**	**382.734,70**	**-179.400,00**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-628.065,94**	**-1.083.450,00**		**-845.953,10**	**237.496,90**	
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00	-3.000,00		0,00	3.000,00	-6.800,26
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**-3.000,00**		**0,00**	**3.000,00**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**0,00**	**-3.000,00**		**0,00**	**3.000,00**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-628.065,94**	**-1.086.450,00**		**-845.953,10**	**240.496,90**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-628.065,94**	**-1.086.450,00**		**-845.953,10**	**240.496,90**	

Teilergebnisrechnung Produktbereich 10 Bauen und Wohnen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	585.283,14	353.900,00		549.871,53	195.971,53	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.506,18	3.600,00		3.523,00	-77,00	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	7.440,90	9.000,00		5.980,00	-3.020,00	
10	**= Ordentliche Erträge**	**601.230,22**	**366.500,00**		**559.374,53**	**192.874,53**	
11	- Personalaufwendungen	-580.824,50	-644.400,00		-614.559,73	29.840,27	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-17.459,54	-32.956,00	-2.856,00	-13.284,29	19.671,71	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-788,00	-1.500,00		-2.955,10	-1.455,10	
15	- Transferaufwendungen	-1.000,00	-2.000,00		0,00	2.000,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.451,60	-16.450,00		-9.022,31	7.427,69	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-607.523,64**	**-697.306,00**		**-639.821,43**	**57.484,57**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-6.293,42**	**-330.806,00**		**-80.446,90**	**250.359,10**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-6.293,42**	**-330.806,00**		**-80.446,90**	**250.359,10**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-6.293,42**	**-330.806,00**		**-80.446,90**	**250.359,10**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-46.089,13	-51.600,00		-49.290,93	2.309,07	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-52.382,55**	**-382.406,00**		**-129.737,83**	**252.668,17**	

Teilfinanzrechnung Produktbereich 10 Bauen und Wohnen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**573.841,12**	**366.500,00**		**543.182,74**	**176.682,74**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-589.618,84**	**-681.906,00**	**-2.856,00**	**-618.654,85**	**63.251,15**	
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-15.777,72**	**-315.406,00**		**-75.472,11**	**239.933,89**	
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00	-73.500,00	-65.000,00	-20.099,10	53.400,90	-75.601,40
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**-73.500,00**		**-20.099,10**	**53.400,90**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**0,00**	**-73.500,00**		**-20.099,10**	**53.400,90**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-15.777,72**	**-388.906,00**		**-95.571,21**	**293.334,79**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-15.777,72**	**-388.906,00**		**-95.571,21**	**293.334,79**	

Teilergebnisrechnung Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.155.883,23	2.375.400,00		2.232.974,39	-142.425,61	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	37.578,09	31.000,00		36.369,67	5.369,67	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	265.397,96	349.900,00		221.498,55	-128.401,45	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.378,10	1.600,00		3.175,12	1.575,12	
10	**= Ordentliche Erträge**	**2.460.237,38**	**2.757.900,00**		**2.494.017,73**	**-263.882,27**	
11	- Personalaufwendungen	-45.146,23	-42.900,00		-46.331,82	-3.431,82	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-2.326.923,40	-2.613.100,00		-2.320.382,36	292.717,64	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-2.463,34	-1.000,00		0,00	1.000,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.089,00	-11.100,00		-47.190,82	-36.090,82	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-2.381.621,97**	**-2.668.100,00**		**-2.413.905,00**	**254.195,00**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**78.615,41**	**89.800,00**		**80.112,73**	**-9.687,27**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**78.615,41**	**89.800,00**		**80.112,73**	**-9.687,27**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**78.615,41**	**89.800,00**		**80.112,73**	**-9.687,27**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-80.164,23	-89.800,00		-89.980,45	-180,45	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-1.548,82**	**0,00**		**-9.867,72**	**-9.867,72**	

Teilfinanzrechnung Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**2.407.413,76**	**2.647.100,00**		**2.340.618,63**	**-306.481,37**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-2.342.629,58**	**-2.763.297,66**	**-103.997,66**	**-2.442.881,28**	**320.416,38**	
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**64.784,18**	**-116.197,66**		**-102.262,65**	**13.935,01**	
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-2.463,34	-1.000,00		0,00	1.000,00	
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-2.463,34**	**-1.000,00**		**0,00**	**1.000,00**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-2.463,34**	**-1.000,00**		**0,00**	**1.000,00**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**62.320,84**	**-117.197,66**		**-102.262,65**	**14.935,01**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**62.320,84**	**-117.197,66**		**-102.262,65**	**14.935,01**	

Teilergebnisrechnung Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	631.820,99	719.400,00		930.243,29	210.843,29	
03	+ Sonstige Transfererträge	194,00	0,00		14,00	14,00	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.106.891,32	2.042.100,00		2.121.844,72	79.744,72	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	18.142,25	5.530,00		16.813,90	11.283,90	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.070,64	43.000,00		4.608,02	-38.391,98	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	783.412,58	305.020,00		932.624,09	627.604,09	
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	17.584,26	18.500,00		20.872,36	2.372,36	
10	**= Ordentliche Erträge**	**3.570.116,04**	**3.133.550,00**		**4.027.020,38**	**893.470,38**	
11	- Personalaufwendungen	-585.999,33	-613.500,00		-537.105,95	76.394,05	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-2.436.012,10	-3.350.435,00	-317.000,00	-4.121.018,24	-770.583,24	-199.648,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-3.273.469,38	-3.576.000,00		-3.783.963,87	-207.963,87	
15	- Transferaufwendungen	-25.610,00	-100.200,00	-74.200,00	-41.305,14	58.894,86	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-376.059,08	-401.554,00		-338.384,93	63.169,07	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-6.697.149,89**	**-8.041.689,00**		**-8.821.778,13**	**-780.089,13**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-3.127.033,85**	**-4.908.139,00**		**-4.794.757,75**	**113.381,25**	
19	+ Finanzerträge	0,00	45.000,00		23.768,00	-21.232,00	45.000,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	-45.000,00		0,00	45.000,00	-45.000,00
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**23.768,00**	**23.768,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-3.127.033,85**	**-4.908.139,00**		**-4.770.989,75**	**137.149,25**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-3.127.033,85**	**-4.908.139,00**		**-4.770.989,75**	**137.149,25**	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	101.625,34	95.000,00		106.546,78	11.546,78	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-2.040.288,71	-1.983.700,00		-1.847.687,73	136.012,27	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-5.065.697,22**	**-6.796.839,00**		**-6.512.130,70**	**284.708,30**	

Teilfinanzrechnung Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**869.805,48**	**920.950,00**		**1.197.400,31**	**276.450,31**	**45.000,00**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-3.612.599,14**	**-4.628.532,38**	**-681.715,38**	**-2.673.501,08**	**1.955.031,30**	**-88.142,36**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-2.742.793,66**	**-3.707.582,38**		**-1.476.100,77**	**2.231.481,61**	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.349.674,25	4.405.422,76	1.864.232,76	1.470.813,48	-2.934.609,28	1.456.004,33
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	38.968,75	5.000,00		110.246,39	105.246,39	
21	+ Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	262.348,67	294.260,00		268.378,98	-25.881,02	117.285,56
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.650.991,67**	**4.704.682,76**		**1.849.438,85**	**-2.855.243,91**	
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-696.992,96	-99.000,00		-45.268,83	53.731,17	-21.000,00
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-5.146.229,98	-12.833.201,50	-6.397.724,50	-4.111.936,26	8.721.265,24	-5.057.933,87
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-11.467,23	0,00		0,00	0,00	
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	-37.760,00	-344.940,00	-336.740,00	-122.400,00	222.540,00	-182.740,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-204.989,91	-639.670,00	-190.275,00	-250.863,96	388.806,04	-467.505,64
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-6.097.440,08**	**-13.916.811,50**		**-4.530.469,05**	**9.386.342,45**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-4.446.448,41**	**-9.212.128,74**		**-2.681.030,20**	**6.531.098,54**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-7.189.242,07**	**-12.919.711,12**		**-4.157.130,97**	**8.762.580,15**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-7.189.242,07**	**-12.919.711,12**		**-4.157.130,97**	**8.762.580,15**	

Teilergebnisrechnung Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	299.309,62	242.040,00	15.840,00	201.459,14	-40.580,86	41.440,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	281.844,12	280.900,00		306.068,95	25.168,95	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.910,12	3.180,00		4.906,38	1.726,38	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.596,70	6.550,00		7.264,58	714,58	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	29.561,55	28.430,00		37.501,29	9.071,29	
10	**= Ordentliche Erträge**	**627.222,11**	**561.100,00**		**557.200,34**	**-3.899,66**	
11	- Personalaufwendungen	-41.705,58	-38.800,00		-37.488,13	1.311,87	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-446.929,56	-298.030,00	-26.400,00	-149.208,12	148.821,88	-69.000,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-292.187,96	-277.000,00		-281.035,78	-4.035,78	
15	- Transferaufwendungen	-220.306,77	-215.000,00		-221.807,51	-6.807,51	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-61.494,94	-70.435,00		-58.182,68	12.252,32	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-1.062.624,81**	**-899.265,00**		**-747.722,22**	**151.542,78**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-435.402,70**	**-338.165,00**		**-190.521,88**	**147.643,12**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-435.402,70**	**-338.165,00**		**-190.521,88**	**147.643,12**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-435.402,70**	**-338.165,00**		**-190.521,88**	**147.643,12**	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	7.346,50	12.200,00		9.459,44	-2.740,56	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-267.899,18	-318.500,00		-320.685,28	-2.185,28	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-695.955,38**	**-644.465,00**		**-501.747,72**	**142.717,28**	

Teilfinanzrechnung Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**350.875,38**	**325.660,00**		**389.305,47**	**63.645,47**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-426.491,02**	**-489.465,00**		**-453.299,44**	**36.165,56**	
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-75.615,64**	**-163.805,00**		**-63.993,97**	**99.811,03**	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	392.500,75	2.113.336,60	1.641.536,60	873.773,81	-1.239.562,79	799.953,18
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	5.000,00		0,00	-5.000,00	
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**392.500,75**	**2.118.336,60**		**873.773,81**	**-1.244.562,79**	
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-768.378,91	-105.000,00		-646.991,38	-541.991,38	
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-507.861,38	-2.952.638,41	-2.426.138,41	-659.866,07	2.292.772,34	-1.267.641,16
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-8.305,28	0,00		-1.562,83	-1.562,83	
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-262.455,21	-131.000,00	-26.400,00	-27.163,29	103.836,71	-69.000,00
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-1.547.000,78**	**-3.188.638,41**		**-1.335.583,57**	**1.853.054,84**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-1.154.500,03**	**-1.070.301,81**		**-461.809,76**	**608.492,05**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-1.230.115,67**	**-1.234.106,81**		**-525.803,73**	**708.303,08**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-1.230.115,67**	**-1.234.106,81**		**-525.803,73**	**708.303,08**	

Teilergebnisrechnung Produktbereich 14 Umweltschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	27.846,00	25.500,00		6.961,50	-18.538,50	
10	**= Ordentliche Erträge**	**27.846,00**	**25.500,00**		**6.961,50**	**-18.538,50**	
11	- Personalaufwendungen	-221,12	-60.100,00		-4.904,79	55.195,21	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-43.970,50	-25.285,00		0,00	25.285,00	-12.500,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-550,00	-5.000,00		0,00	5.000,00	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-44.741,62**	**-90.385,00**		**-4.904,79**	**85.480,21**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-16.895,62**	**-64.885,00**		**2.056,71**	**66.941,71**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-16.895,62**	**-64.885,00**		**2.056,71**	**66.941,71**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-16.895,62**	**-64.885,00**		**2.056,71**	**66.941,71**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-4.622,50	-4.800,00		-4.445,67	354,33	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-21.518,12**	**-69.685,00**		**-2.388,96**	**67.296,04**	

Teilfinanzrechnung Produktbereich 14 Umweltschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	27.846,00	25.500,00		6.961,50	-18.538,50	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-55.273,12	-92.971,00	-2.586,00	-7.760,79	85.210,21	-12.500,00
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-27.427,12	-67.471,00		-799,29	66.671,71	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0,00	0,00		0,00	0,00	
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-27.427,12	-67.471,00		-799,29	66.671,71	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-27.427,12	-67.471,00		-799,29	66.671,71	

Teilergebnisrechnung Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	345.615,14	334.000,00		411.424,57	77.424,57	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	44.536,82	45.000,00		39.660,50	-5.339,50	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	139.858,01	186.700,00		148.099,21	-38.600,79	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	39.017,16	41.900,00		37.101,57	-4.798,43	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	50.563,85	129.600,00		202.078,11	72.478,11	
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	1.000,00		0,00	-1.000,00	
10	**= Ordentliche Erträge**	**619.590,98**	**738.200,00**		**838.363,96**	**100.163,96**	
11	- Personalaufwendungen	-2.558.822,63	-2.693.400,00		-2.605.069,99	88.330,01	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-548.302,81	-614.678,32	-12.328,32	-2.449.681,29	-1.835.002,97	-55.525,34
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-403.189,81	-362.400,00		-428.206,67	-65.806,67	
15	- Transferaufwendungen	-52.716,30	-56.500,00		-56.324,32	175,68	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-413.035,23	-641.765,00	-15.000,00	-454.221,45	187.543,55	-1.816,27
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-3.976.066,78**	**-4.368.743,32**		**-5.993.503,72**	**-1.624.760,40**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-3.356.475,80**	**-3.630.543,32**		**-5.155.139,76**	**-1.524.596,44**	
19	+ Finanzerträge	1.711.061,97	1.710.300,00		1.712.332,52	2.032,52	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**1.711.061,97**	**1.710.300,00**		**1.712.332,52**	**2.032,52**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-1.645.413,83**	**-1.920.243,32**		**-3.442.807,24**	**-1.522.563,92**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-1.645.413,83**	**-1.920.243,32**		**-3.442.807,24**	**-1.522.563,92**	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.726.193,47	2.794.700,00		2.726.059,55	-68.640,45	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-165.962,63	-194.700,00		-189.260,10	5.439,90	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**914.817,01**	**679.756,68**		**-906.007,79**	**-1.585.764,47**	

Teilfinanzrechnung Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**2.137.315,81**	**2.160.100,00**		**2.222.341,67**	**62.241,67**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-3.511.228,32**	**-4.163.216,33**	**-158.701,33**	**-3.809.069,75**	**354.146,58**	**-57.341,61**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-1.373.912,51**	**-2.003.116,33**		**-1.586.728,08**	**416.388,25**	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00		2.250,00	2.250,00	
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	3.050,00	5.000,00		74.425,56	69.425,56	
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**3.050,00**	**5.000,00**		**76.675,56**	**71.675,56**	
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	0,00	0,00		-4.998,00	-4.998,00	-11.000,00
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-332.868,95	-722.919,40	-289.119,40	-685.615,34	37.304,06	-12.351,27
27	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	-25.750,00	0,00		0,00	0,00	
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	-1.539,82	-6.250,00		-6.212,00	38,00	
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-360.158,77**	**-729.169,40**		**-696.825,34**	**32.344,06**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-357.108,77**	**-724.169,40**		**-620.149,78**	**104.019,62**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-1.731.021,28**	**-2.727.285,73**		**-2.206.877,86**	**520.407,87**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-1.731.021,28**	**-2.727.285,73**		**-2.206.877,86**	**520.407,87**	

Teilergebnisrechnung Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben	49.760.765,35	60.577.200,00		62.528.600,55	1.951.400,55	
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.216.436,38	6.136.200,00		6.140.718,50	4.518,50	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.285.198,05	1.890.000,00		2.517.863,38	627.863,38	
10	**= Ordentliche Erträge**	**60.262.399,78**	**68.603.400,00**		**71.187.182,43**	**2.583.782,43**	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-8.220,09	-2.000,00		-11.977,94	-9.977,94	
15	- Transferaufwendungen	-17.145.097,75	-18.877.239,40	-283.039,40	-19.388.604,96	-511.365,56	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-96.618,66	-197.200,00		-3.184.353,55	-2.987.153,55	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-17.249.936,50**	**-19.076.439,40**		**-22.584.936,45**	**-3.508.497,05**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**43.012.463,28**	**49.526.960,60**		**48.602.245,98**	**-924.714,62**	
19	+ Finanzerträge	257.559,05	89.700,00		201.585,04	111.885,04	
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-390.228,95	-340.000,00		-264.655,97	75.344,03	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**-132.669,90**	**-250.300,00**		**-63.070,93**	**187.229,07**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**42.879.793,38**	**49.276.660,60**		**48.539.175,05**	**-737.485,55**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**42.879.793,38**	**49.276.660,60**		**48.539.175,05**	**-737.485,55**	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.090.408,29	985.100,00		895.254,28	-89.845,72	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**43.970.201,67**	**50.261.760,60**		**49.434.429,33**	**-827.331,27**	

Teilfinanzrechnung Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**63.369.061,47**	**68.649.100,00**		**72.309.305,55**	**3.660.205,55**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-18.259.392,12**	**-19.350.439,40**	**-283.039,40**	**-20.293.458,84**	**-943.019,44**	
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**45.109.669,35**	**49.298.660,60**		**52.015.846,71**	**2.717.186,11**	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.534.972,98	3.635.700,00		5.067.493,68	1.431.793,68	
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	3.300.658,96	900,00		1.100,88	200,88	
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**6.835.631,94**	**3.636.600,00**		**5.068.594,56**	**1.431.994,56**	
27	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	-2.000.000,00	-5.000.000,00		-5.000.000,00	0,00	
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00		-33.390,00	-33.390,00	
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-2.000.000,00**	**-5.000.000,00**		**-5.033.390,00**	**-33.390,00**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**4.835.631,94**	**-1.363.400,00**		**35.204,56**	**1.398.604,56**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**49.945.301,29**	**47.935.260,60**		**52.051.051,27**	**4.115.790,67**	
33	+ Einz. a. d. Aufn. u. d. Rückfl. v. Krediten f. Investitionen u. d. wirtsch. gleichk. Rechtsverh.	1.257.608,00	2.630.000,00		628.804,00	-2.001.196,00	
35	- Ausz. f. d. Tilgung u. Gewährung v. Krediten f. Investitionen u. d. wirtsch. gleichk. Rechtsverh.	-3.209.803,14	-3.126.000,00		-2.119.068,81	1.006.931,19	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**-1.952.195,14**	**-496.000,00**		**-1.490.264,81**	**-994.264,81**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**47.993.106,15**	**47.439.260,60**		**50.560.786,46**	**3.121.525,86**	

Budgetübersicht

Ergebnisrechnung

Budget	fortgeschr. Ansatz	Ergebnis	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis
10 Zentrale Dienste und Bürgerservice	6.311.180,00 €	6.348.415,62 €	37.235,62 €
43 Kultur und Weiterbildung	2.017.135,00 €	1.879.592,87 €	-137.542,13 €
50 Ordnung und Soziales	4.282.665,10 €	3.835.070,53 €	-447.594,57 €
51 Jugend, Familie, Bildung, Freizeit	18.856.868,00 €	18.063.654,74 €	-793.213,26 €
60 Planung, Bauordnung und Verkehr	1.279.706,00 €	838.015,93 €	-441.690,07 €
70 Bauen und Umwelt	9.812.069,71 €	6.520.385,96 €	-3.291.683,75 €
90 Kostenrechnende Einrichtungen	165.350,00 €	150.361,58 €	-14.988,42 €
Summe Zuschussbudgets	**42.724.973,81 €**	**37.635.497,23 €**	**-5.089.476,58 €**
20 Finanzen und Wirtschaftsförderung	-50.183.260,60 €	-49.669.910,30 €	513.350,30 €
Überschussbudget	**-50.183.260,60 €**	**-49.669.910,30 €**	**513.350,30 €**
Gesamt	**-7.458.286,79 €**	**-12.034.413,07 €**	**-4.576.126,28 €**

Finanzrechnung

Budget	fortgeschr. Ansatz	Ergebnis	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis
10 Zentrale Dienste und Bürgerservice	7.419.779,34 €	6.174.586,14 €	-1.245.193,20 €
43 Kultur und Weiterbildung	1.675.033,74 €	1.289.260,70 €	-385.773,04 €
50 Ordnung und Soziales	1.992.139,79 €	34.208,75 €	-1.957.931,04 €
51 Jugend, Familie, Bildung, Freizeit	16.104.178,50 €	13.487.143,95 €	-2.617.034,55 €
60 Planung, Bauordnung und Verkehr	1.251.406,00 €	749.863,34 €	-501.542,66 €
70 Bauen und Umwelt	36.955.470,89 €	18.149.202,00 €	-18.806.268,89 €
90 Kostenrechnende Einrichtungen	703.976,30 €	467.867,63 €	-236.108,67 €
Summe Zuschussbudgets	**66.101.984,56 €**	**40.352.132,51 €**	**-25.749.852,05 €**
20 Finanzen und Wirtschaftsförderung	-43.244.125,53 €	-48.139.013,86 €	-4.894.888,33 €
Überschussbudget	**-43.244.125,53 €**	**-48.139.013,86 €**	**-4.894.888,33 €**
Gesamt	**22.857.859,03 €**	**-7.786.881,35 €**	**-30.644.740,38 €**

davon aus Investitionstätigkeit

Budget	fortgeschr. Ansatz	Ergebnis	Vergl. fortgeschr. Ansatz mit Ergebnis
10 Zentrale Dienste und Bürgerservice	541.500,00 €	302.678,96 €	-238.821,04 €
43 Kultur und Weiterbildung	292.536,56 €	188.820,31 €	-103.716,25 €
50 Ordnung und Soziales	711.023,10 €	3.740,38 €	-707.282,72 €
51 Jugend, Familie, Bildung, Freizeit	1.276.678,00 €	528.259,27 €	-748.418,73 €
60 Planung, Bauordnung und Verkehr	73.500,00 €	20.099,10 €	-53.400,90 €
70 Bauen und Umwelt	20.309.218,53 €	8.441.939,72 €	-11.867.278,81 €
90 Kostenrechnende Einrichtungen	517.928,64 €	358.449,33 €	-159.479,31 €
Summe Zuschussbudgets	**23.722.384,83 €**	**9.843.987,07 €**	**-13.878.397,76 €**
20 Finanzen und Wirtschaftsförderung	5.714.050,00 €	2.947.146,28 €	-2.766.903,72 €
Überschussbudget	**5.714.050,00 €**	**2.947.146,28 €**	**-2.766.903,72 €**
Gesamt	**29.436.434,83 €**	**12.791.133,35 €**	**-16.645.301,48 €**

Teilergebnisrechnungen/ Investitionen mit Wirkungszielen und Kennzahlen nach Budgets

Budget 10:

Zentrale Dienste und Bürgerservice

Zugeordnete Produkte:

10.01 – Verwaltungsvorstand
10.02 – Kommunalverfassung, Wahlen und Sitzungsdienst
10.05 – Repräsentation und Partnerschaften
10.06 – Internes Organisationsmanagement
10.09 – Technikunterstützte Informationsverarbeitung (TUI)
10.10 – Personalmanagement
10.13 – GEO Informationssystem
10.21 – Standesamt
10.22 – Bürgerbüro
10.90 – Sächlicher Aufwand für die Gesamtverwaltung
14.01 – Rechnungsprüfung

Hinweis:
Zur besseren Lesbarkeit werden die Teilfinanzpläne (Zahlungsübersichten) nach den Budgets separat abgedruckt.

Teilergebnisrechnung Fachbereich 10 Zentrale Dienste und Bürgerservice

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	43.326,00	32.050,00		34.565,00	2.515,00	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	948,00	281.500,00		337.410,70	55.910,70	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.561,87	13.100,00		9.470,80	-3.629,20	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	129.302,90	86.800,00		155.827,05	69.027,05	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	139.575,86	36.500,00		480.698,13	444.198,13	
10	**= Ordentliche Erträge**	**320.714,63**	**449.950,00**		**1.017.971,68**	**568.021,68**	
11	- Personalaufwendungen	-2.265.368,86	-3.405.400,00		-3.067.271,09	338.128,91	
12	- Versorgungsaufwendungen	-2.263.374,40	-1.630.000,00		-2.537.823,09	-907.823,09	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-464.241,23	-685.750,00	-20.000,00	-538.271,93	147.478,07	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-197.684,48	-188.000,00		-313.545,82	-125.545,82	
15	- Transferaufwendungen	-2.645,57	0,00		-2.550,00	-2.550,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-803.982,03	-1.140.980,00		-1.191.719,10	-50.739,10	-1.500,00
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-5.997.296,57**	**-7.050.130,00**		**-7.651.181,03**	**-601.051,03**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-5.676.581,94**	**-6.600.180,00**		**-6.633.209,35**	**-33.029,35**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-5.676.581,94**	**-6.600.180,00**		**-6.633.209,35**	**-33.029,35**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-5.676.581,94**	**-6.600.180,00**		**-6.633.209,35**	**-33.029,35**	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	938.798,16	1.123.900,00		1.069.683,69	-54.216,31	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-656.544,12	-834.900,00		-784.889,96	50.010,04	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-5.394.327,90**	**-6.311.180,00**		**-6.348.415,62**	**-37.235,62**	

Produktbeschreibung Produkt 10.01 Verwaltungsvorstand

Wirkungsziele	entfällt; überwiegend internes Produkt
Kennzahlen	entfällt; überwiegend internes Produkt

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
		-----	-----			

Teilergebnisrechnung Produkt 10.01 Verwaltungsvorstand

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	363,00	0,00		363,00	363,00	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.816,16	0,00		10.331,84	10.331,84	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	20,00	0,00		0,00	0,00	
10	**= Ordentliche Erträge**	**13.199,16**	**0,00**		**10.694,84**	**10.694,84**	
11	- Personalaufwendungen	-590.988,15	-562.200,00		-626.852,72	-64.652,72	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-862,00	-1.000,00		-615,00	385,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.359,79	-1.100,00		-3.129,24	-2.029,24	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-595.209,94**	**-564.300,00**		**-630.596,96**	**-66.296,96**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-582.010,78**	**-564.300,00**		**-619.902,12**	**-55.602,12**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-582.010,78**	**-564.300,00**		**-619.902,12**	**-55.602,12**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-582.010,78**	**-564.300,00**		**-619.902,12**	**-55.602,12**	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	31.954,03	34.800,00		34.295,88	-504,12	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-38.364,87	-44.800,00		-42.826,23	1.973,77	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-588.421,62**	**-574.300,00**		**-628.432,47**	**-54.132,47**	

Produktbeschreibung Produkt 10.02 Kommunalverfassung, Wahlen und Sitzungsdienst

Wirkungsziele	1. Begrenzung der Sachaufwendungen für Ratsarbeit (werden beeinflusst durch die Anzahl der Ratsmandate und Ausschüsse, durch die Anzahl der sachkundigen Bürger und Einwohner und die Häufigkeit von Rats-, Ausschuss- und Fraktionssitzungen). 2. Steigerung der Effizienz der Ratsarbeit und der Zufriedenheit der Ratsmitglieder
Kennzahlen	1.1 Sachaufwand für Ratsarbeit pro Einwohner

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1		8,60 €	7,44			

Erläuterungen:

Die Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten (Sitzungsgeld, Aufwandsentschädigung, Verdienstausfall usw.) liegen rund 40.000 € unter der veranschlagten Summe.

Teilergebnisrechnung Produkt 10.02 Kommunalverfassung, Wahlen und Sitzungsdienst

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	100,00		12,50	-87,50	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.087,10	15.000,00		0,00	-15.000,00	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	12.134,25	0,00		32.253,15	32.253,15	
10	**= Ordentliche Erträge**	**13.221,35**	**15.100,00**		**32.265,65**	**17.165,65**	
11	- Personalaufwendungen	-119.181,73	-123.000,00		-128.715,56	-5.715,56	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-5.000,00		0,00	5.000,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-264.483,97	-342.150,00		-274.033,53	68.116,47	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-383.665,70**	**-470.150,00**		**-402.749,09**	**67.400,91**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-370.444,35**	**-455.050,00**		**-370.483,44**	**84.566,56**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-370.444,35**	**-455.050,00**		**-370.483,44**	**84.566,56**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-370.444,35**	**-455.050,00**		**-370.483,44**	**84.566,56**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-7.746,91	-14.200,00		-11.476,74	2.723,26	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-378.191,26**	**-469.250,00**		**-381.960,18**	**87.289,82**	

Produktbeschreibung Produkt 10.05 Repräsentation und Partnerschaften

Wirkungsziele	1. Sicherstellung des heute bestehenden guten Umfangs der Aktivitäten unter den gegebenen finanziellen Aufwendungen
Kennzahlen	1.1 Kosten je Einwohner

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1		1,21 €	0,95			

Erläuterungen:

Die Aufwendungen für „Bewirtung und Repräsentation“ liegen rund 6.000 € unter der veranschlagten Summe. U. a. ist ein geplantes Treffen der Stadträte im Rahmen der Partnerschaft De Bilt – Coesfeld nicht zustande gekommen.

Teilergebnisrechnung Produkt 10.05 Repräsentation und Partnerschaften

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.250,00	0,00		2.550,00	2.550,00	
10	**= Ordentliche Erträge**	**1.250,00**	**0,00**		**2.550,00**	**2.550,00**	
11	- Personalaufwendungen	-21.470,56	-26.000,00		-21.990,41	4.009,59	
15	- Transferaufwendungen	-1.250,00	0,00		-2.550,00	-2.550,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-15.989,79	-20.500,00		-13.366,03	7.133,97	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-38.710,35**	**-46.500,00**		**-37.906,44**	**8.593,56**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-37.460,35**	**-46.500,00**		**-35.356,44**	**11.143,56**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-37.460,35**	**-46.500,00**		**-35.356,44**	**11.143,56**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-37.460,35**	**-46.500,00**		**-35.356,44**	**11.143,56**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-2.173,52	-2.100,00		-2.019,98	80,02	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-39.633,87**	**-48.600,00**		**-37.376,42**	**11.223,58**	

Produktbeschreibung Produkt 10.06 Internes Organisationsmanagement

Wirkungsziele	1. Kostenoptimierung im Bereich des Brief- und Telekommunikationsmarktes
Kennzahlen	1.1 Begrenzung des derzeitigen Aufwendungsvolumens in Höhe von 120.000 €. *) Wert ist abhängig davon, ob Wahlen stattfinden.

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1 *)		118.000 €	94.338,18 €			

Erläuterungen:

Sowohl die Kosten für die Telekommunikation als auch für Porto liegen unterhalb der Planungen. Die seitens verschiedener Dienstleister angekündigten Preissteigerungen beim Porto haben sich nicht in dem erwarteten Umfang ausgewirkt.

Teilergebnisrechnung Produkt 10.06 Internes Organisationsmanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.716,00	0,00		309,00	309,00	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	100,00		0,00	-100,00	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	47,59	1.500,00		0,00	-1.500,00	
10	**= Ordentliche Erträge**	**3.763,59**	**1.600,00**		**309,00**	**-1.291,00**	
11	- Personalaufwendungen	-289.944,44	-320.700,00		-312.895,10	7.804,90	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-3.758,00	0,00		-343,00	-343,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.190,01	-5.000,00		-1.483,64	3.516,36	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-297.892,45**	**-325.700,00**		**-314.721,74**	**10.978,26**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-294.128,86**	**-324.100,00**		**-314.412,74**	**9.687,26**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-294.128,86**	**-324.100,00**		**-314.412,74**	**9.687,26**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-294.128,86**	**-324.100,00**		**-314.412,74**	**9.687,26**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-18.822,06	-25.800,00		-25.045,48	754,52	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-312.950,92**	**-349.900,00**		**-339.458,22**	**10.441,78**	

Produktbeschreibung Produkt 10.09 Technikunterstützte Informationsverarbeitung (TUI)

Wirkungsziele	1. Sicherstellung des bisherigen Dienstleistungsniveaus auf der Basis des Mittelwertes der Gemeindeprüfungsanstalt NRW
Kennzahlen	1.1 IT-Wert je Bildschirmarbeitsplatz im interkommunalen Vergleich lt. Berechnung der Gemeindeprüfungsanstalt NRW (i.d.R. alle 3 Jahre)

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1		4.100 €	4.067			

Erläuterungen:

Die Kennzahl ergibt sich aus dem Kennzahlenset zur überörtlichen Prüfung 2015 der Stadt Coesfeld durch die Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen (GPA NRW). Der Mittelwert aller bis zum 30.06.2016 geprüften Kommunen liegt bei 4.099 € (Vergleichsjahr 2013). In der aktuell laufenden Prüfung der GPA wird diese Kennzahl für den Betrachtungszeitraum 2017 / 2018 erneut erhoben.

Teilergebnisrechnung Produkt 10.09 Technikunterstützte Informationsverarbeitung (TUI)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	28.714,00	27.000,00		27.215,00	215,00	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5,00	0,00		0,00	0,00	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.685,49	0,00		4.168,97	4.168,97	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	31.594,81	29.000,00		24.952,99	-4.047,01	
10	**= Ordentliche Erträge**	**63.999,30**	**56.000,00**		**56.336,96**	**336,96**	
11	- Personalaufwendungen	-330.556,49	-380.100,00		-361.924,54	18.175,46	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-439.293,26	-614.500,00	-20.000,00	-473.563,09	140.936,91	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-139.399,51	-128.000,00		-264.243,15	-136.243,15	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-11.674,58	-5.500,00		-19.954,24	-14.454,24	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-920.923,84**	**-1.128.100,00**		**-1.119.685,02**	**8.414,98**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-856.924,54**	**-1.072.100,00**		**-1.063.348,06**	**8.751,94**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-856.924,54**	**-1.072.100,00**		**-1.063.348,06**	**8.751,94**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-856.924,54**	**-1.072.100,00**		**-1.063.348,06**	**8.751,94**	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	7.141,50	7.900,00		7.141,50	-758,50	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-23.387,96	-30.400,00		-28.689,23	1.710,77	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-873.171,00**	**-1.094.600,00**		**-1.084.895,79**	**9.704,21**	

Investitionen Produkt 10.09 Technikunterstützte Informationsverarbeitung (TUI)

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
10BGA001 Einrichtung für die Gesamtverwaltung						
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00	0,00		-10.594,92	-10.594,92	
10EDV001 Beschaffung von EDV f. d. Gesamtverwaltung						
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	0,00	0,00		-108.999,80	-108.999,80	
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-172.823,90	-391.500,00	-31.500,00	-138.399,60	253.100,40	-97.500,00

Produktbeschreibung Produkt 10.10 Personalmanagement

Wirkungsziele	1. Begrenzung der Quote "Personalausgaben je Ist-Stelle". Durch die Kennzahlenbildung werden die Durchschnittsausgaben einer Ist-Stelle, unabhängig von ihrer Zugehörigkeit zu einer bestimmten Beschäftigungsgruppe, errechnet. 2. Erhaltung der Gesundheit der Beschäftigten der Gesamtverwaltung
Kennzahlen	1.1 Personalausgaben je Ist-Stelle 2.1 Krankenstand Stadt Coesfeld in % Stichtag: 01. Dezember (Jahresdurchschnitt) 2.2 Krankenstand für den Bereich AOK NRW-weit in % 2.3 Krankenstand für den Bereich AOK Bundesweit in %

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1		70.884 €	66.921 €			
zu Kennzahl 2.1		5,5 %	7,5 %			
zu Kennzahl 2.2		5,2 %	7,5 %			
zu Kennzahl 2.3		4,6 %	6,5 %			

Erläuterungen:

zu 2: Der Krankenstand der Stadt Coesfeld (7,5 %) und der Krankenstand für den Bereich AOK NRW-weit sind für das Jahr 2019 identisch. Im Hinblick auf die Krankentage der Bediensteten der Stadt Coesfeld ist ein Rückgang gegenüber dem Vorjahr (2018 = 7,8 %) zu verzeichnen. Der dennoch weiterhin hohe Krankenstand ist auf Langzeiterkrankungen zurückzuführen. Insgesamt hat sich der Krankenstand in den letzten Jahren in Deutschland erhöht. Die Kennzahlen wurden daher für das Jahr 2020 entsprechend angepasst.

Teilergebnisrechnung Produkt 10.10 Personalmanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	948,00	900,00		728,00	-172,00	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.542,00	4.800,00		4.851,94	51,94	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	93.585,00	59.000,00		117.542,69	58.542,69	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	83.248,38	0,00		411.835,60	411.835,60	
10	**= Ordentliche Erträge**	**182.323,38**	**64.700,00**		**534.958,23**	**470.258,23**	
11	- Personalaufwendungen	-594.908,21	-1.144.300,00		-815.578,88	328.721,12	
12	- Versorgungsaufwendungen	-2.263.374,40	-1.630.000,00		-2.537.823,09	-907.823,09	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-109.701,69	-128.930,00		-205.878,67	-76.948,67	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-2.967.984,30**	**-2.903.230,00**		**-3.559.280,64**	**-656.050,64**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-2.785.660,92**	**-2.838.530,00**		**-3.024.322,41**	**-185.792,41**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-2.785.660,92**	**-2.838.530,00**		**-3.024.322,41**	**-185.792,41**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-2.785.660,92**	**-2.838.530,00**		**-3.024.322,41**	**-185.792,41**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-68.492,47	-92.500,00		-90.880,06	1.619,94	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-2.854.153,39**	**-2.931.030,00**		**-3.115.202,47**	**-184.172,47**	

Produktbeschreibung Produkt 10.13 GEO-Informationssystem

Wirkungsziele	1. Aktualisierung der Fachdaten entsprechend der Anforderungen aus den Fachbereichen und Dienststellen
Kennzahlen	1.1 Zielerfüllungsgrad in Prozent

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1		100 %	100 %			

Teilergebnisrechnung Produkt 10.13 GEO-Informationssystem

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.760,80	3.300,00		2.760,80	-539,20	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	387,76	0,00		459,16	459,16	
10	**= Ordentliche Erträge**	**3.148,56**	**3.300,00**		**3.219,96**	**-80,04**	
11	- Personalaufwendungen	-65.888,67	-68.700,00		-67.532,77	1.167,23	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-11.789,97	-12.700,00		-12.860,97	-160,97	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-347,00	0,00		-347,00	-347,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-500,00		0,00	500,00	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-78.025,64**	**-81.900,00**		**-80.740,74**	**1.159,26**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-74.877,08**	**-78.600,00**		**-77.520,78**	**1.079,22**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-74.877,08**	**-78.600,00**		**-77.520,78**	**1.079,22**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-74.877,08**	**-78.600,00**		**-77.520,78**	**1.079,22**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-4.577,21	-5.500,00		-5.252,33	247,67	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-79.454,29**	**-84.100,00**		**-82.773,11**	**1.326,89**	

Investitionen Produkt 10.13 GEO-Informationssystem

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
10EDV002 Beschaffung von EDV für das GIS 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00	-3.000,00		0,00	3.000,00	

Produktbeschreibung Produkt 10.21 Standesamt

Wirkungsziele	1. Der Anteil der auf Grund standesamtlicher Fehler zu berichtigenden Registereinträge darf maximal 3 % betragen 2. Die Beurkundung von Geburten soll in 90 % der Fälle innerhalb von 2 Arbeitstagen nach Erhalt aller hierfür erforderlichen Unterlagen abgeschlossen sein 3. Die Beurkundung von Sterbefällen soll in 95 % der Fälle innerhalb von 2 Arbeitstagen nach Erhalt aller hierfür erforderlichen Unterlagen abgeschlossen sein 4. Angeforderte Urkunden sollen zu 90 % innerhalb von zwei Arbeitstagen ausgestellt sein
Kennzahlen	1.1 Anteil der auf Grund standesamtlicher Fehler erforderlichen Berichtigungen in Relation zu den Beurkundungsfällen im Haushaltsjahr 2.1 Anteil der Geburtsbeurkundungen < 2 Arbeitstage nach Vorlage aller hierfür erforderlichen Unterlagen in Relation zu den Beurkundungsfällen im Haushaltsjahr 3.1 Anteil der Sterbefallurkunden < 2 Arbeitstage nach Vorlage aller hierfür erforderlichen Unterlagen in Relation zu den Beurkundungsfällen im Haushaltsjahr 4.1. Anteil der ausgestellten Urkunden < 2 Arbeitstage nach Anforderung in Relation zu den ausgestellten Urkunden im Haushaltsjahr

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1		3 %	2,8 %			
zu Kennzahl 2.1		90 %	94,1 %			
zu Kennzahl 3.1		95 %	94,9 %			
zu Kennzahl 4.1		90 %	91,6 %			

Erläuterungen:

zu 1.1: 82 Berichtigungen bei 2.906 Beurkundungsfällen insgesamt

zu 2.1: 2.137 Geburtsbeurkundungen von insgesamt 2.272 Geburtsbeurkundungen

zu 3.1: 425 Sterbefallbeurkundungen von insgesamt 448 Sterbefallbeurkundungen

zu 4.1: 3.550 Personenstandsurkunden von insgesamt 3.875 ausgestellten Personenstandsurkunden

Teilergebnisrechnung Produkt 10.21 Standesamt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	50,00		0,00	-50,00	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	60.000,00		74.587,00	14.587,00	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.000,00		1.840,00	-160,00	
10	**= Ordentliche Erträge**	**0,00**	**62.050,00**		**76.427,00**	**14.377,00**	
11	- Personalaufwendungen	0,00	-184.100,00		-184.286,13	-186,13	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-12.000,00		-11.244,01	755,99	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-15.250,00		-17.899,98	-2.649,98	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**0,00**	**-211.350,00**		**-213.430,12**	**-2.080,12**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**0,00**	**-149.300,00**		**-137.003,12**	**12.296,88**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**0,00**	**-149.300,00**		**-137.003,12**	**12.296,88**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**0,00**	**-149.300,00**		**-137.003,12**	**12.296,88**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-14.700,00		-13.739,86	960,14	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**0,00**	**-164.000,00**		**-150.742,98**	**13.257,02**	

Produktbeschreibung Produkt 10.22 Bürgerbüro

Wirkungsziele	1. Verringerung der Anzahl des Rücklaufs von Wahlbenachrichtigungskarten 2. Reduzierung des Erfordernisses örtlicher Ermittlungen
Kennzahlen	1.1 Anteil der unzustellbaren Wahlbenachrichtigungskarten im Verhältnis zur Anzahl der Wahlberechtigten 2.1 Verringerung der Anzahl der örtlichen Ermittlungen in Relation zur Einwohnerzahl Coesfelds

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1		0,6 %	0,8 %			
zu Kennzahl 2.1		0,7 %	1,5 %			

Erläuterungen:

zu 1.1: 234 unzustellbare Wahlbenachrichtigungskarten zu 28.665 Wahlberechtigten insgesamt (Europawahl 2019)

zu 2.1: 563 örtliche Ermittlungen zu 37.201 Einwohnern insgesamt (Stand: 31.12.2019)

Teilergebnisrechnung Produkt 10.22 Bürgerbüro

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	1.000,00		0,00	-1.000,00	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	220.500,00		262.083,20	41.583,20	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	4.000,00		591,28	-3.408,72	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	5.000,00		3.513,50	-1.486,50	
10	**= Ordentliche Erträge**	**0,00**	**230.500,00**		**266.187,98**	**35.687,98**	
11	- Personalaufwendungen	0,00	-341.900,00		-288.864,11	53.035,89	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-28.600,00		-26.635,50	1.964,50	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-153.750,00		-162.295,38	-8.545,38	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**0,00**	**-524.250,00**		**-477.794,99**	**46.455,01**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**0,00**	**-293.750,00**		**-211.607,01**	**82.142,99**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**0,00**	**-293.750,00**		**-211.607,01**	**82.142,99**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**0,00**	**-293.750,00**		**-211.607,01**	**82.142,99**	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	5.100,00		5.200,00	100,00	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-29.900,00		-27.965,02	1.934,98	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**0,00**	**-318.550,00**		**-234.372,03**	**84.177,97**	

Produktbeschreibung Produkt 10.90 Sächlicher Aufwand für die Gesamtverwaltung

Wirkungsziele	entfällt; internes Produkt
Kennzahlen	entfällt; internes Produkt

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
		-----	-----			

Teilergebnisrechnung Produkt 10.90 Sächlicher Aufwand für die Gesamtverwaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.283,00	4.000,00		4.128,00	128,00	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.014,87	2.200,00		2.187,58	-12,42	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.576,70	4.000,00		7.008,78	3.008,78	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	12.143,07	1.000,00		7.683,73	6.683,73	
10	**= Ordentliche Erträge**	**32.017,64**	**11.200,00**		**21.008,09**	**9.808,09**	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-11.299,11	-10.800,00		-12.109,47	-1.309,47	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-53.317,97	-59.000,00		-47.997,67	11.002,33	
15	- Transferaufwendungen	-1.395,57	0,00		0,00	0,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-389.399,67	-462.900,00		-466.346,32	-3.446,32	-1.500,00
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-455.412,32**	**-532.700,00**		**-526.453,46**	**6.246,54**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-423.394,68**	**-521.500,00**		**-505.445,37**	**16.054,63**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-423.394,68**	**-521.500,00**		**-505.445,37**	**16.054,63**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-423.394,68**	**-521.500,00**		**-505.445,37**	**16.054,63**	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	899.702,63	1.076.100,00		1.023.046,31	-53.053,69	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-476.307,95	-554.600,00		-517.600,94	36.999,06	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	

Investitionen Produkt 10.90 Sächlicher Aufwand für die Gesamtverwaltung

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
10BGA001 Einrichtung für die Gesamtverwaltung						
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00		4.000,00	4.000,00	
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-45.541,15	-73.500,00	-43.500,00	-21.701,72	51.798,28	-24.500,00
10BGA003 Beschaffung von E-Bikes						
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00	-17.500,00		0,00	17.500,00	-17.500,00

Produktbeschreibung Produkt 14.01 Rechnungsprüfung

Wirkungsziele	1. Sicherstellung der Prüfung der Jahresabschlüsse / Bilanzen; Abschluss der Prüfung bis zum 31. Dezember des Folgejahres 2. Sicherstellung der Prüfung des Gesamtabschlusses, Abschluss der Prüfung bis zum 31. Dezember des Folgejahres 3. Prüfung von mindestens 95 % aller Vergaben über 5.000,00 € im laufenden Haushaltsjahr 4. Durchführung aller Prüfungen nach festgelegtem Prüfplan für das jeweilige Haushaltsjahr bis zum 31. Dezember des laufenden Jahres 5. Schriftliche, mündliche und fernmündliche Begleitung und Unterstützung der Verwaltung in Sach- und Fachfragen sowie in Fragen der Organisation und Risikomanagements
Kennzahlen	1.1 Anzahl der durchgeführten Jahresabschlussprüfungen 2.1 Anzahl der durchgeführten Gesamtabschlussprüfungen 3.1 Anzahl der geprüften Vergaben in Relation zu den Gesamtaufträgen eines Jahres über 5.000,00 € 4.1 Anzahl der durchgeführten Prüfungen in Relation zu den Vorgaben des Prüfplanes 5.1 Anzahl der Beratungsstunden/-tage, die nicht im Zusammenhang mit Prüfungen stehen in Relation zum Gesamtarbeitsaufwand

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1		1	1			
zu Kennzahl 2.1		1	1			
zu Kennzahl 3.1		95 %	95 %			
zu Kennzahl 4.1		100 %	95 %			
zu Kennzahl 5.1		25 %	25 %			

Teilergebnisrechnung Produkt 14.01 Rechnungsprüfung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.791,65	5.500,00		14.013,97	8.513,97	
10	**= Ordentliche Erträge**	**7.791,65**	**5.500,00**		**14.013,97**	**8.513,97**	
11	- Personalaufwendungen	-252.430,61	-254.400,00		-258.630,87	-4.230,87	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-1.858,89	-2.150,00		-1.858,89	291,11	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.182,53	-5.400,00		-27.332,07	-21.932,07	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-259.472,03**	**-261.950,00**		**-287.821,83**	**-25.871,83**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-251.680,38**	**-256.450,00**		**-273.807,86**	**-17.357,86**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-251.680,38**	**-256.450,00**		**-273.807,86**	**-17.357,86**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-251.680,38**	**-256.450,00**		**-273.807,86**	**-17.357,86**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-16.671,17	-20.400,00		-19.394,09	1.005,91	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-268.351,55**	**-276.850,00**		**-293.201,95**	**-16.351,95**	

Budget 43:

Kultur und Weiterbildung

Zugeordnete Produkte:

43.01 – Volkshochschule
43.02 – Kulturförderung und –veranstaltungen
43.04 – Musikschule
43.05 – Stadtbücherei
43.06 – Archive
43.07 – Museen

Hinweis:
Zur besseren Lesbarkeit werden die Teilfinanzpläne (Zahlungsübersichten) nach den Budgets separat abgedruckt.

Teilergebnisrechnung Fachbereich 43 Kultur und Weiterbildung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	737.133,82	487.900,00	24.000,00	587.142,06	99.242,06	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	380.409,23	388.800,00		420.103,28	31.303,28	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	41.081,08	18.500,00		43.565,87	25.065,87	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	17.854,98	19.200,00		19.507,74	307,74	
10	**= Ordentliche Erträge**	**1.176.479,11**	**914.400,00**		**1.070.318,95**	**155.918,95**	
11	- Personalaufwendungen	-1.000.713,36	-1.144.200,00		-1.042.015,26	102.184,74	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-82.591,74	-152.770,00	-28.550,00	-71.642,21	81.127,79	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-41.967,64	-43.800,00		-313.597,12	-269.797,12	
15	- Transferaufwendungen	-423.543,80	-437.500,00		-431.595,21	5.904,79	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-643.210,04	-605.420,00	-40.390,00	-607.759,55	-2.339,55	-15.710,00
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-2.192.026,58**	**-2.383.690,00**		**-2.466.609,35**	**-82.919,35**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-1.015.547,47**	**-1.469.290,00**		**-1.396.290,40**	**72.999,60**	
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-36,07	0,00		0,00	0,00	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**-36,07**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-1.015.583,54**	**-1.469.290,00**		**-1.396.290,40**	**72.999,60**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-1.015.583,54**	**-1.469.290,00**		**-1.396.290,40**	**72.999,60**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-395.624,57	-547.845,00		-483.302,47	64.542,53	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-1.411.208,11**	**-2.017.135,00**		**-1.879.592,87**	**137.542,13**	

Produktbeschreibung Produkt 43.01 Volkshochschule

Wirkungsziele	1. Lehrveranstaltungen mit hohem Informations- und Motivationswert 2. Lehrveranstaltungen mit möglichst hohem Kostendeckungsgrad 3. Veranstaltungen zu besonders aktuellen Fragestellungen
Kennzahlen	1.1 Unterrichtsstundenumfang 1.2 Weiterbildungsdichte (UE / 1.000 Einwohner) 2.1 Kostendeckungsgrad in % 2.2 Zuschuss je Einwohner

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1		13.000	13.271			
zu Kennzahl 1.2		167	170			
zu Kennzahl 2.1		72 %	86,17 %			
zu Kennzahl 2.2		2,50 €	1,82 €			

Erläuterungen:

Die guten Ergebnisse resultieren daher, dass die Integrationskurse und allgemeinen Deutschkurse noch überdurchschnittlich nachgefragt worden sind.

Teilergebnisrechnung Produkt 43.01 Volkshochschule

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	646.765,82	368.000,00		446.914,32	78.914,32	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	359.324,88	371.500,00		398.123,73	26.623,73	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	34.375,21	14.000,00		32.768,93	18.768,93	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	7.653,34	8.000,00		6.595,23	-1.404,77	
10	**= Ordentliche Erträge**	**1.048.119,25**	**761.500,00**		**884.402,21**	**122.902,21**	
11	- Personalaufwendungen	-477.855,59	-471.700,00		-439.695,69	32.004,31	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-17.642,75	-28.000,00		-12.149,34	15.850,66	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-10.873,97	-11.000,00		-12.743,00	-1.743,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-540.971,02	-427.050,00		-442.190,23	-15.140,23	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-1.047.343,33**	**-937.750,00**		**-906.778,26**	**30.971,74**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**775,92**	**-176.250,00**		**-22.376,05**	**153.873,95**	
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-36,07	0,00		0,00	0,00	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**-36,07**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**739,85**	**-176.250,00**		**-22.376,05**	**153.873,95**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**739,85**	**-176.250,00**		**-22.376,05**	**153.873,95**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-106.169,10	-113.349,00		-104.685,43	8.663,57	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-105.429,25**	**-289.599,00**		**-127.061,48**	**162.537,52**	

Investitionen Produkt 43.01 Volkshochschule

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
43BGA003 Beschaffungen von sonst. bewegl. Vermögen -VHS- 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-653,90	-9.000,00	-5.000,00	0,00	9.000,00	
43EDV001 Beschaffung von EDV -VHS- 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-4.316,43	-5.000,00		0,00	5.000,00	
43EDV005 Beschaffung von Smartboards für die VHS 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-28.596,89	-17.500,00		-6.794,90	10.705,10	

Produktbeschreibung Produkt 43.02 Kulturförderung und -veranstaltungen

Wirkungsziele	1. Förderung des von Dritten bereitgestellten Kulturangebotes 2. Bereitstellung eines ergänzenden Kulturangebotes mit dem Schwerpunkt der Förderung von Kindern 3. Organisation von Angeboten mit Schulen und anderen Kulturträgern
Kennzahlen	1.1 Anzahl der geförderten Kulturveranstalter 1.2 Anzahl der durchgeführten Kultur- und Gedenkveranstaltungen 1.3 Anzahl der Besucher -Kinder- 1.4 Anzahl der Besucher -Erwachsene- 1.5 Zuschuss je Besucher 1.6 Zuschuss je Einwohner Die Kennzahlen 1.2 und 1.3 beinhalten auch nicht-städtische Veranstaltungen der "Kulturstrolche". Veranstaltungen der "Kulturstrolche", die in städtischen Einrichtungen stattfanden, werden von der jeweiligen Einrichtung erfasst.

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1		22	20			
zu Kennzahl 1.2		140	132			
zu Kennzahl 1.3		1.800	2.000			
zu Kennzahl 1.4		6.000	6.940			
zu Kennzahl 1.5		7,43 €	8,51 €			
zu Kennzahl 1.6		1,92 €	2,13 €			

Erläuterungen:

zu 1.3 und 1.4: Die Besucherzahlen beim Kindertheater und beim Kommunalen Kino schwanken, somit wird es immer Abweichungen von der geschätzten Planzahl geben.

zu 1.5 und 1.6: Die Planzahlen sind zu niedrig angesetzt. Es wurden Personalkostensteigerungen nicht berücksichtigt. Tatsächlich hätten die Planzahlen höher angesetzt werden müssen, dadurch würde auch gut sichtbar, dass im Jahr 2019 das zur Verfügung stehende Budget nicht vollständig ausgeschöpft wurde und die Besucherzahlen im Verhältnis zu den Planzahlen sehr gut waren.

Teilergebnisrechnung Produkt 43.02 Kulturförderung und -veranstaltungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	56.470,00	57.500,00		58.200,00	700,00	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.456,00	2.500,00		3.412,00	912,00	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	581,00	0,00		291,00	291,00	
10	**= Ordentliche Erträge**	**60.507,00**	**60.000,00**		**61.903,00**	**1.903,00**	
11	- Personalaufwendungen	-61.566,24	-65.400,00		-61.953,00	3.447,00	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-2.134,44	-2.520,00		-989,15	1.530,85	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-581,00	0,00		-291,00	-291,00	
15	- Transferaufwendungen	-23.836,64	-17.500,00		-23.036,64	-5.536,64	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-21.049,95	-25.450,00		-24.247,65	1.202,35	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-109.168,27**	**-110.870,00**		**-110.517,44**	**352,56**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-48.661,27**	**-50.870,00**		**-48.614,44**	**2.255,56**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-48.661,27**	**-50.870,00**		**-48.614,44**	**2.255,56**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-48.661,27**	**-50.870,00**		**-48.614,44**	**2.255,56**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-24.175,89	-30.499,00		-22.815,66	7.683,34	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-72.837,16**	**-81.369,00**		**-71.430,10**	**9.938,90**	

Produktbeschreibung Produkt 43.04 Musikschule

Wirkungsziele	1. Teilweise Kompensation des demografischen Wandels 2. Intensive Vernetzungsarbeit in Kita und Schule
Kennzahlen	1.1 Beitrag zur Verbandsumlage 1.2 Entwicklung der Schülerzahlen in der Einkommensgruppe bis 25.000 € 1.3 Entwicklung der Schülerzahlen in der Einkommensgruppe bis 35.000 € 1.4 Entwicklung der Schülerzahlen in der Einkommensgruppe bis 45.000 € 1.5 Entwicklung der Schülerzahlen in der Einkommensgruppe bis 55.000 € 1.6.1 Entwicklung der Schülerzahlen in der Einkommensgruppe über 55.000 € (bis 2018) 1.6.2 Entwicklung der Schülerzahlen in der Einkommensgruppe bis 65.000 € (neu ab 2019) 1.7 Entwicklung der Schülerzahlen in der Einkommensgruppe bis 75.000 € (neu ab 2019) 1.8 Entwicklung der Schülerzahlen in der Einkommensgruppe über 75.000 € (neu ab 2019) 1.9 Zuschuss je Schülerbelegung in Coesfeld

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1		420.000 €	408.558,57 €			
zu Kennzahl 1.2		126	125			
zu Kennzahl 1.3		64	52			
zu Kennzahl 1.4		77	59			
zu Kennzahl 1.5		45	41			
zu Kennzahl 1.6.1 (für die Jahre 2017 und 2018)		----	---			
zu Kennzahl 1.6.2 (für die Jahre ab 2019)		288	40			
zu Kennzahl 1.7		92	32			
zu Kennzahl 1.8		388	695			
zu Kennzahl 1.9		389,00 €	391,34 €			

Erläuterungen:

zu 1.6.2 und 1.9: Im Jahre 2018 wurde eine neue Gebührenstruktur mit zusätzlichen Einkommensgruppen eingezogen. Daher lagen keine Erfahrungswerte vor. Inzwischen kann festgehalten werden, dass auch mit der neuen Gebührenstruktur die meisten Zahlungspflichtigen in der höchsten Einkommensstufe liegen.

Teilergebnisrechnung Produkt 43.04 Musikschule

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.840,00	16.000,00		20.070,00	4.070,00	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.905,87	4.500,00		5.936,94	1.436,94	
10	**= Ordentliche Erträge**	**14.745,87**	**20.500,00**		**26.006,94**	**5.506,94**	
11	- Personalaufwendungen	-19.376,32	-20.100,00		-20.070,28	29,72	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-1.146,53	0,00		0,00	0,00	
15	- Transferaufwendungen	-399.707,16	-420.000,00		-408.558,57	11.441,43	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.016,28	0,00		-255,97	-255,97	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-421.246,29**	**-440.100,00**		**-428.884,82**	**11.215,18**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-406.500,42**	**-419.600,00**		**-402.877,88**	**16.722,12**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-406.500,42**	**-419.600,00**		**-402.877,88**	**16.722,12**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-406.500,42**	**-419.600,00**		**-402.877,88**	**16.722,12**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-81.338,55	-92.597,00		-82.440,09	10.156,91	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-487.838,97**	**-512.197,00**		**-485.317,97**	**26.879,03**	

Produktbeschreibung Produkt 43.05 Stadtbücherei

Wirkungsziele	1. Aktualisierung und Erweiterung des Bestandes für Schüler 2. Aktualisierung und Erweiterung des Bestandes für Senioren 3. Erhöhung der Leserzahlen im Bereich Senioren und Halten der Leserzahlen im Bereich Schüler
Kennzahlen	1. Anzahl der Leser unter 18 Jahre 2. Anzahl der Leser über 55 Jahre 3. Besucher je Öffnungsstunde 4. Kosten pro Besuch in Euro 5. Erneuerungsquote des Bestandes 6. Zahl der Veranstaltungen / Projekte (seit 2015 incl. Bibliotheksführungen) 7. Besucher je Veranstaltung

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1		3.200	3.153			
zu Kennzahl 2		1.800	1.974			
zu Kennzahl 3		110	79			
zu Kennzahl 4		3,10 €	6,58 €			
zu Kennzahl 5		8 %	8,7%			
zu Kennzahl 6		40	70			
zu Kennzahl 7		50	40			

Erläuterungen:

zu 3: Durch die Schließung der Stadtbücherei während der Umbauarbeiten in der Kinderbücherei und die Sperrung der Walkenbrückenstraße aufgrund von Straßenbauarbeiten, konnte das Ziel nicht erreicht werden.
Das Obergeschoss musste 2 Wochen geschlossen werden und das Erdgeschoss 3 Wochen, da auch die Fenster im Haus ausgetauscht wurden.

zu 6: Durch die Einstellung einer neuen Honorarkraft konnten wieder mehr Bibliotheksführungen durchgeführt werden.

Teilergebnisrechnung Produkt 43.05 Stadtbücherei

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.468,00	26.400,00	21.000,00	44.367,74	17.967,74	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.843,50	14.500,00		17.541,70	3.041,70	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.800,00	0,00		4.860,00	4.860,00	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	9.343,24	11.000,00		11.841,76	841,76	
10	**= Ordentliche Erträge**	**34.454,74**	**51.900,00**		**78.611,20**	**26.711,20**	
11	- Personalaufwendungen	-291.603,33	-340.000,00		-325.110,85	14.889,15	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-50.863,43	-50.150,00	-650,00	-50.663,31	-513,31	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-9.764,38	-10.800,00		-166.301,12	-155.501,12	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-58.948,34	-103.730,00	-36.890,00	-119.228,97	-15.498,97	-15.710,00
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-411.179,48**	**-504.680,00**		**-661.304,25**	**-156.624,25**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-376.724,74**	**-452.780,00**		**-582.693,05**	**-129.913,05**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-376.724,74**	**-452.780,00**		**-582.693,05**	**-129.913,05**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-376.724,74**	**-452.780,00**		**-582.693,05**	**-129.913,05**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-159.046,27	-174.821,00		-198.034,59	-23.213,59	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-535.771,01**	**-627.601,00**		**-780.727,64**	**-153.126,64**	

Investitionen Produkt 43.05 Stadtbücherei

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
43BGA002 Beschaffungen für die Stadtbücherei						
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-809,20	-7.500,00	-2.500,00	-3.955,93	3.544,07	-3.540,00
43BGA009 Umgestaltung der Stadtbücherei (Beschaffungen)						
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	112.980,78	91.980,78	91.980,78	0,00	-91.980,78	
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00	-167.053,34	-167.053,34	-43.985,97	123.067,37	-8.868,00
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	-9.546,66	0,00		-82.134,91	-82.134,91	

Produktbeschreibung Produkt 43.06 Archive

Wirkungsziele	1. Sicherung und Erhaltung von Informationen zur Geschichte des Gemeinwesens, Erschließung und Bereitstellung für die Benutzung 2. Verbesserung der Archivstruktur räumlich wie inhaltlich 3. interne wie externe Veranstaltungen 4. Einsatz von ehrenamtlichen Kräften stärken
Kennzahlen	1.1 Nutzungen 1.2 wöchentliche Öffnungszeiten (weitere Bürgerdienste nach Vereinbarung) 1.3 Zuschuss je Einwohner 3.1 Veranstaltungen und Führungen 3.2 Besichtigungen im Jahr 4.1 Einsatz von ehrenamtlichen Kräften/Plusjobbern im Verhältnis zu hauptamtlichen Kräften pro Jahr gemessen am Betreuungsaufwand in Stunden

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1		1.500	1.483			
zu Kennzahl 1.2		12,5 Std.	12,5 Std.			
zu Kennzahl 1.3		4,55 €	6,81 €			
zu Kennzahl 3.1		25	21			
zu Kennzahl 3.2		30	23			
zu Kennzahl 4.1		3.300/500	2.750/420			

Erläuterungen:

zu 1.3: Die Festwerte Archivinhalte wurden zum 31.12.2019 aufgelöst. Die Auflösung der Festwerte erfolgt durch die Buchung von außerplanmäßigen Abschreibungen in Höhe der jeweiligen Festwerte zum 31.12.2019. Anschließend werden die beiden Festwerte als Abgang erfasst. Alleine die Buchung dieser außerplanmäßigen Abschreibung macht einen Betrag von 108.622 € aus, so dass sich der Zuschussbedarf zum 31.12.2019 deutlich erhöht.

zu 3.1 und 3.2: negative Veränderung aufgrund von längerer gesundheitsbedingter Schließung

zu 4.1: Ausscheiden einer halbtags eingesetzten Hartz-IV-Kraft ohne anschließenden Ersatz

Teilergebnisrechnung Produkt 43.06 Archive

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	3.000,00	3.000,00	0,00	-3.000,00	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	784,85	300,00		1.025,85	725,85	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	277,40	0,00		29,75	29,75	
10	**= Ordentliche Erträge**	**1.062,25**	**3.300,00**		**1.055,60**	**-2.244,40**	
11	- Personalaufwendungen	-96.572,92	-127.100,00		-125.060,36	2.039,64	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-4.075,81	-59.200,00	-27.900,00	-3.781,27	55.418,73	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-352,38	0,00		-108.684,00	-108.684,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-9.381,51	-20.150,00	-3.500,00	-7.406,13	12.743,87	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-110.382,62**	**-206.450,00**		**-244.931,76**	**-38.481,76**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-109.320,37**	**-203.150,00**		**-243.876,16**	**-40.726,16**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-109.320,37**	**-203.150,00**		**-243.876,16**	**-40.726,16**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-109.320,37**	**-203.150,00**		**-243.876,16**	**-40.726,16**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	24.404,53	-2.500,00		-3.106,54	-606,54	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-84.915,84**	**-205.650,00**		**-246.982,70**	**-41.332,70**	

Investitionen Produkt 43.06 Archive

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
43EDV002 Beschaffung von EDV/bewegl. Vermögen - Archiv-						
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	6.000,00		0,00	-6.000,00	
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00	-33.000,00		0,00	33.000,00	

Produktbeschreibung Produkt 43.07 Museen

Wirkungsziele	1. Vermittlung und Darstellung der Stadtgeschichte und -entwicklung 2. Heranführung von Kindern und Jugendlichen an Stadtgeschichte
Kennzahlen	1.1 Anzahl der Museumsbesucher im Jahr insgesamt 1.2 Anzahl der museumspädagogischen Veranstaltungen 2.1 Anzahl der Schülergruppen 2.2 Anzahl der Schüler

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1		2.500	1.728			
zu Kennzahl 1.2		25	10			
zu Kennzahl 2.1		30	17			
zu Kennzahl 2.2		875	449			

Erläuterungen:

Nach dem Ausscheiden einer Mitarbeiterin im Herbst 2018 wurde die Museumspädagogik auf das Minimum begrenzt. Eine Neueinstellung für den Bereich Museumspädagogik war für die zweiten Jahreshälfte 2019 vorgesehen, konnte jedoch erst Anfang 2020 erfolgen. Im ganzen Jahr 2019 fand die Museumspädagogik deswegen nur auf einem Minimum statt. Bei den Zahlen nicht berücksichtigt wurden die Besucher des Museumsfestes im September 2019. Über den ganzen Tag verteilt hatten wir dort ca. zusätzliche 1500 Besucher.

Teilergebnisrechnung Produkt 43.07 Museen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	17.590,00	17.000,00		17.590,00	590,00	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	200,00		750,00	550,00	
10	**= Ordentliche Erträge**	**17.590,00**	**17.200,00**		**18.340,00**	**1.140,00**	
11	- Personalaufwendungen	-53.738,96	-119.900,00		-70.125,08	49.774,92	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-6.728,78	-12.900,00		-4.059,14	8.840,86	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-20.395,91	-22.000,00		-25.578,00	-3.578,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-11.842,94	-29.040,00		-14.430,60	14.609,40	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-92.706,59**	**-183.840,00**		**-114.192,82**	**69.647,18**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-75.116,59**	**-166.640,00**		**-95.852,82**	**70.787,18**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-75.116,59**	**-166.640,00**		**-95.852,82**	**70.787,18**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-75.116,59**	**-166.640,00**		**-95.852,82**	**70.787,18**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-49.299,29	-134.079,00		-72.220,16	61.858,84	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-124.415,88**	**-300.719,00**		**-168.072,98**	**132.646,02**	

Investitionen Produkt 43.07 Museen

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
43BGA001 Stadtmuseum - "Das Tor"						
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	137.750,00		0,00	-137.750,00	
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00	-166.000,00		0,00	166.000,00	
43BGA007 Synagoge als Kultur- und Bildungsort						
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	39.000,00		0,00	-39.000,00	
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00	-60.000,00		0,00	60.000,00	
43BGA008 Beschaffung Multi-Touch-Tisch für das Stadtmuseum						
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						24.500,00
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00	-30.000,00	-15.000,00	0,00	30.000,00	-30.000,00
43EDV003 Beschaffung von bewegl. Vermögen -Stadtmuseum-						
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00	-12.000,00	-5.000,00	0,00	12.000,00	-4.500,00
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00		-4.581,50	-4.581,50	
43SON001 Stadtrundgang mit QR-Codes						
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00	0,00	
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-5.236,00	-8.764,00	-8.764,00	-5.360,35	3.403,65	-3.403,65

Budget 50:

Ordnung und Soziales

Zugeordnete Produkte:

50.01 – Grundsicherung für Arbeitssuchende
50.02 – Hilfen für besondere Personengruppen
50.05 – Hilfen im Alter und für Erwerbsgeminderte
50.11 – Wohnen
50.21 – Ordnungserhaltung
50.22 – Gewerbeangelegenheiten, Märkte und Kirmessen
50.23 – Sicherheit und Ordnung des Verkehrs
50.24 – Feuer-, Katastrophen- und Zivilschutz

Hinweis:
Zur besseren Lesbarkeit werden die Teilfinanzpläne (Zahlungsübersichten) nach den Budgets separat abgedruckt.

Teilergebnisrechnung Fachbereich 50 Ordnung und Soziales

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.774.173,89	2.420.300,00		2.487.729,82	67.429,82	
03	+ Sonstige Transfererträge	12.688,45	5.000,00		97.042,09	92.042,09	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	825.901,24	715.350,00		695.468,55	-19.881,45	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.490,00	3.000,00		1.730,50	-1.269,50	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.837.473,05	1.422.400,00		1.425.916,69	3.516,69	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	185.963,26	211.440,00		191.265,59	-20.174,41	
10	**= Ordentliche Erträge**	**4.637.689,89**	**4.777.490,00**		**4.899.153,24**	**121.663,24**	
11	- Personalaufwendungen	-3.066.298,97	-3.203.300,00		-3.234.306,04	-31.006,04	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-497.744,69	-390.018,11	-33.588,11	-323.821,98	66.196,13	-10.000,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-209.090,60	-202.000,00		-620.786,79	-418.786,79	
15	- Transferaufwendungen	-1.237.947,75	-1.440.420,00		-1.242.124,10	198.295,90	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.452.553,66	-1.234.464,99	-15.604,99	-989.879,92	244.585,07	-35.382,61
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-6.463.635,67**	**-6.470.203,10**		**-6.410.918,83**	**59.284,27**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-1.825.945,78**	**-1.692.713,10**		**-1.511.765,59**	**180.947,51**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-1.825.945,78**	**-1.692.713,10**		**-1.511.765,59**	**180.947,51**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-1.825.945,78**	**-1.692.713,10**		**-1.511.765,59**	**180.947,51**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-2.387.995,93	-2.589.952,00		-2.323.304,94	266.647,06	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-4.213.941,71**	**-4.282.665,10**		**-3.835.070,53**	**447.594,57**	

Produktbeschreibung Produkt 50.01 Grundsicherung für Arbeitsuchende

Wirkungsziele

1. Unterstützung von hilfebedürftigen erwerbsfähigen Personen bei der Eingliederung in Arbeit.
2. Hilfestellungen bei der Beseitigung von Hemmnissen, Befähigung zur Selbsthilfe und Stärkung der beruflichen Fähigkeiten zur Eingliederung in den Arbeitsmarkt.
3. Beratung und Unterstützung bei der Durchsetzung und Inanspruchnahme von vorrangigen Ansprüchen.
4. Beratung und Unterstützung der Anspruchsberechtigten zur Förderung und Realisierung von gleichberechtigten Entwicklungschancen von bedürftigen Kindern.

Kennzahlen

1.1 Durchschnittliche monatliche Fallzahlen (Bedarfsgemeinschaften)
1.2 Durchschnittliche monatliche Leistungsbezieher (alle unterstützten Personen)
1.3 Nettosoziallast je Leistungsempfänger je Monat im monatlichen Durchschnitt für den Rechtskreis SGB II
1.4 Quote der jährlichen Integrationen in den Arbeitsmarkt im Verhältnis zu dem durchschnittlichen Bestand der erwerbsfähigen Leistungsberechtigungen für den Rechtskreis SGB II
1.5 Quote der beantragten BuT-Leistungen im Verhältnis zu den Anspruchsberechtigten

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1		860 BG	755 BG			
zu Kennzahl 1.2		1.720 Personen	1.521 Personen			
zu Kennzahl 1.3		110,00 €	93,00 €			
zu Kennzahl 1.4		25 %	26 %			
zu Kennzahl 1.5		80 %	80,27 %			

Erläuterungen:

zu 1.1 und 1.2: Aufgrund der guten konjunkturellen Entwicklung vor der Corona-Pandemie konnten die Fallzahlen erheblich reduziert werden.

Teilergebnisrechnung Produkt 50.01 Grundsicherung für Arbeitsuchende

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	50.992,06	55.800,00		50.820,76	-4.979,24	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.633.088,02	1.335.000,00		1.326.088,39	-8.911,61	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00		153,59	153,59	
10	**= Ordentliche Erträge**	**1.684.080,08**	**1.390.800,00**		**1.377.062,74**	**-13.737,26**	
11	- Personalaufwendungen	-1.013.072,64	-1.043.200,00		-986.390,47	56.809,53	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-683,62	-250,00		0,00	250,00	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.573,00	-3.000,00		-1.573,00	1.427,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.144.306,56	-857.000,00		-652.996,00	204.004,00	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-2.159.635,82**	**-1.903.450,00**		**-1.640.959,47**	**262.490,53**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-475.555,74**	**-512.650,00**		**-263.896,73**	**248.753,27**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-475.555,74**	**-512.650,00**		**-263.896,73**	**248.753,27**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-475.555,74**	**-512.650,00**		**-263.896,73**	**248.753,27**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-1.030.042,89	-983.600,00		-1.006.561,39	-22.961,39	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-1.505.598,63**	**-1.496.250,00**		**-1.270.458,12**	**225.791,88**	

Produktbeschreibung Produkt 50.02 Hilfen für besondere Personengruppen

Wirkungsziele	1. Unterstützung von Flüchtlingen, die Aussicht auf eine Aufenthaltserlaubnis haben, bei der Verfahrensabwicklung und Integration 2. Unterstützung bei der freiwilligen Rückkehr durch umfassende Information (Fördermittel, Passbeschaffung) 3. Unterstützung des Ausländeramtes bei der Umsetzung von Abschiebungen
Kennzahlen	1.1 Quote der Leistungsempfänger, die durch Maßnahmen der Punkte 1 - 3 aus dem Leistungsbezug kommen, in Bezug auf die Gesamtzahl der Leistungsempfänger

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1		20,00 %	22,03			

Teilergebnisrechnung Produkt 50.02 Hilfen für besondere Personengruppen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.548.292,32	2.198.500,00		2.267.331,01	68.831,01	
03	+ Sonstige Transfererträge	12.688,45	5.000,00		97.042,09	92.042,09	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	567.317,66	500.000,00		451.548,38	-48.451,62	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	84.432,05	0,00		0,00	0,00	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.953,38	0,00		1.973,52	1.973,52	
10	**= Ordentliche Erträge**	**2.214.683,86**	**2.703.500,00**		**2.817.895,00**	**114.395,00**	
11	- Personalaufwendungen	-346.152,56	-338.900,00		-364.705,42	-25.805,42	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-20.212,01	-24.000,00		-18.016,50	5.983,50	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-9.334,60	-19.000,00		-8.565,00	10.435,00	
15	- Transferaufwendungen	-1.202.305,91	-1.399.200,00		-1.201.095,22	198.104,78	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-9.254,96	-17.350,00		-36.147,89	-18.797,89	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-1.587.260,04**	**-1.798.450,00**		**-1.628.530,03**	**169.919,97**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**627.423,82**	**905.050,00**		**1.189.364,97**	**284.314,97**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**627.423,82**	**905.050,00**		**1.189.364,97**	**284.314,97**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**627.423,82**	**905.050,00**		**1.189.364,97**	**284.314,97**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-1.022.239,99	-1.227.908,00		-964.195,53	263.712,47	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-394.816,17**	**-322.858,00**		**225.169,44**	**548.027,44**	

Investitionen Produkt 50.02 Hilfen für besondere Personengruppen

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
50BGA001 Beschaffungen für Asylbewerberunterkünfte						
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-3.207,50	-3.000,00		0,00	3.000,00	

Produktbeschreibung Produkt 50.05 Hilfen im Alter und für Erwerbsgeminderte

Wirkungsziele	1. Verfolgung des Nachrangigkeitsprinzips bei der Beratung und Klärung von Leistungsansprüchen
Kennzahlen	1.1 Durchschnittliche Ausgaben lfd. Leistungen SGB XII pro Monat je Leistungsbezieher außerhalb von Einrichtungen 1.2 Durchschnittliche Ausgaben lfd. Leistungen SGB XII pro Monat je Leistungsbezieher innerhalb von Einrichtungen

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1		390 €	435 €			
zu Kennzahl 1.2		1.650 €	2.370 €			

Erläuterungen:

Zu 1.1: Die Kostensteigerung ist insbesondere auf die Erhöhung der Regelsätze und der Unterkunfskosten zurückzuführen.

Zu 1.2: Die Kostensteigerung ist auf einen teuren Leistungsfall für eine Person ohne Pflegegrad zurückzuführen.

Teilergebnisrechnung Produkt 50.05 Hilfen im Alter und für Erwerbsgeminderte

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.490,00	3.000,00		1.730,50	-1.269,50	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.779,37	0,00		1.996,10	1.996,10	
10	**= Ordentliche Erträge**	**4.269,37**	**3.000,00**		**3.726,60**	**726,60**	
11	- Personalaufwendungen	-201.946,39	-214.300,00		-266.392,53	-52.092,53	
15	- Transferaufwendungen	-16.583,84	-16.420,00		-18.551,43	-2.131,43	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.076,82	-3.750,00		-2.866,20	883,80	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-219.607,05**	**-234.470,00**		**-287.810,16**	**-53.340,16**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-215.337,68**	**-231.470,00**		**-284.083,56**	**-52.613,56**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-215.337,68**	**-231.470,00**		**-284.083,56**	**-52.613,56**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-215.337,68**	**-231.470,00**		**-284.083,56**	**-52.613,56**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-15.297,64	-17.100,00		-15.762,70	1.337,30	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-230.635,32**	**-248.570,00**		**-299.846,26**	**-51.276,26**	

Produktbeschreibung Produkt 50.11 Wohnen

Wirkungsziele	1. Minimierung von Leerständen 2. Unterstützung von Mietern und Eigentümern bei der An- und Vermietung öffentlich geförderter Wohnungen. 3. Umfassende Informationen für Mieter und Haus- und Wohnungseigentümer durch Öffentlichkeitsarbeit, Internet, Broschüren und Vermieterlisten zur Unterstützung bei der Wohnungsvermittlung.
Kennzahlen	1.1 Quote der ausgestellten gezielten Wohnberechtigungsscheine im Verhältnis zur Zahl der öffentlich geförderten Wohnungen 1.2 Quote der Freistellungsanträge im Verhältnis zur Zahl der öffentlich geförderten Wohnungen

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1		1,0 %	0,82 %			
zu Kennzahl 1.2		1,0 %	0,15 %			

Erläuterungen:

zu Kennzahl 1.2: Die Freistellungen werden in Fällen erteilt, in den Gründe bestehen, die den Bezug einer öffentlich geförderten Wohnung ohne WBS rechtfertigen. Dies sollen Ausnahmefälle sein. Die niedrige Kennzahl verdeutlicht, dass öffentlich geförderte Wohnungen fast ausschließlich von berechtigten Personen bewohnt werden.

Teilergebnisrechnung Produkt 50.11 Wohnen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.255,00	2.400,00		2.360,00	-40,00	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.506,18	3.600,00		3.523,00	-77,00	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.134,00	1.000,00		890,00	-110,00	
10	**= Ordentliche Erträge**	**11.895,18**	**7.000,00**		**6.773,00**	**-227,00**	
11	- Personalaufwendungen	-130.039,52	-147.300,00		-119.913,77	27.386,23	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-3.938,85	-4.000,00		-3.992,40	7,60	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.123,78	-3.550,00		-1.944,12	1.605,88	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-135.102,15**	**-154.850,00**		**-125.850,29**	**28.999,71**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-123.206,97**	**-147.850,00**		**-119.077,29**	**28.772,71**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-123.206,97**	**-147.850,00**		**-119.077,29**	**28.772,71**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-123.206,97**	**-147.850,00**		**-119.077,29**	**28.772,71**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-10.275,14	-11.800,00		-11.312,27	487,73	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-133.482,11**	**-159.650,00**		**-130.389,56**	**29.260,44**	

Produktbeschreibung Produkt 50.21 Ordnungserhaltung

Wirkungsziele	1. Reduzierung notwendiger Zwangsmaßnahmen
Kennzahlen	1.1 Eingeleitete förmliche Verfahren je 1.000 Einwohner

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1		2,0	1,77			

Erläuterungen:

66 Verfahren bei 37.201 Einwohnern (Stand 31.12.2019)

Teilergebnisrechnung Produkt 50.21 Ordnungserhaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.210,40	5.950,00		10.256,50	4.306,50	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.428,47	3.800,00		0,00	-3.800,00	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	7.219,28	2.750,00		8.466,50	5.716,50	
10	**= Ordentliche Erträge**	**19.858,15**	**12.500,00**		**18.723,00**	**6.223,00**	
11	- Personalaufwendungen	-163.629,26	-152.800,00		-174.896,63	-22.096,63	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-33.847,80	-45.500,00		-41.412,91	4.087,09	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-15.442,96	-7.104,99	-3.304,99	-6.863,92	241,07	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-212.920,02**	**-205.404,99**		**-223.173,46**	**-17.768,47**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-193.061,87**	**-192.904,99**		**-204.450,46**	**-11.545,47**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-193.061,87**	**-192.904,99**		**-204.450,46**	**-11.545,47**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-193.061,87**	**-192.904,99**		**-204.450,46**	**-11.545,47**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-36.072,60	-35.997,00		-24.899,65	11.097,35	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-229.134,47**	**-228.901,99**		**-229.350,11**	**-448,12**	

Produktbeschreibung Produkt 50.22 Gewerbeangelegenheiten, Märkte und Kirmessen

Wirkungsziele	1. Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Gewerbeausübung 2. Schaffung eines verbrauchsorientierten Warenangebotes
Kennzahlen	1.1 Eingeleitete Gewerbeuntersagungsverfahren (Gaststätten, Reisegewerbe, Überwachungsgewerbe) je 100 Betriebe 2.1 Anzahl der Veranstaltungen (Wochenmärkte dienstags und freitags, Feierabendmarkt 2 x im Monat donnerstags in den Sommermonaten sowie Krammärkte und Kirmessen) 2.2 Anzahl der Marktbeschicker (Wochenmärkte dienstags und freitags, Feierabendmarkt sowie Krammärkte)

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1		1	1			
zu Kennzahl 2.1		127	127			
zu Kennzahl 2.2		106	95			

Erläuterungen:

zu 2.2: Auf Grund der Baustellensituation im Bereich der Fußgängerzone und der damit verbundenen Stellflächenreduzierung kann nur eine begrenzte Anzahl an Krammarkthändlern ein Stellplatz zugewiesen werden.

Teilergebnisrechnung Produkt 50.22 Gewerbeangelegenheiten, Märkte und Kirmessen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	70.282,52	66.000,00		65.397,38	-602,62	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	340,50	300,00		0,00	-300,00	
10	**= Ordentliche Erträge**	**70.623,02**	**66.300,00**		**65.397,38**	**-902,62**	
11	- Personalaufwendungen	-102.812,50	-116.100,00		-101.270,14	14.829,86	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-10.236,03	-10.280,00		-10.368,83	-88,83	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-222,19	-2.000,00		-441,00	1.559,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-10.147,45	-17.600,00		-6.856,96	10.743,04	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-123.418,17**	**-145.980,00**		**-118.936,93**	**27.043,07**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-52.795,15**	**-79.680,00**		**-53.539,55**	**26.140,45**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-52.795,15**	**-79.680,00**		**-53.539,55**	**26.140,45**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-52.795,15**	**-79.680,00**		**-53.539,55**	**26.140,45**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-14.176,95	-16.000,00		-15.034,98	965,02	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-66.972,10**	**-95.680,00**		**-68.574,53**	**27.105,47**	

Investitionen Produkt 50.22 Gewerbeangelegenheiten, Märkte und Kirmessen

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
50BGA007 Beschaffung eines Pavillons						
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-2.648,23	0,00		0,00	0,00	

Produktbeschreibung Produkt 50.23 Sicherheit und Ordnung des Verkehrs

Wirkungsziele	1. Reduzierung der Unfallhäufigkeit 2. Attraktive Innenstadt bei einer geordneten Nutzung öffentlicher Flächen 3. Erhöhung der Verkehrssicherheit durch Ahndung von Verstößen
Kennzahlen	1.1 Unfälle je 1.000 Einwohner (jährliche Ermittlung durch die Polizei) 2.1 Eingeleitete förmliche Verfahren in Relation zu den erteilten Sondernutzungserlaubnissen 3.1 Relation gebührenpflichtiger Verwarnungen zur Anzahl der Parkplätze

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1		28	30			
zu Kennzahl 2.1		5,0 %	4,5 %			
zu Kennzahl 3.1		3,5-fach	5,0-fach			

Erläuterungen:

zu Kennzahl 3.1: Die Erhöhung der Kennzahl ist damit zu begründen, dass im Haushaltsjahr 2017 ganzjährig drei Außendienstmitarbeiter/innen im Dienst waren und somit mehr Verwarnungen ausgestellt wurden. Weiterhin wurde im Stadtgebiet mehr Parkraum geschaffen.

Teilergebnisrechnung Produkt 50.23 Sicherheit und Ordnung des Verkehrs

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	87.617,90	76.000,00		87.277,00	11.277,00	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	68,00	0,00		0,00	0,00	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	169.986,72	200.250,00		174.085,02	-26.164,98	
10	**= Ordentliche Erträge**	**257.672,62**	**276.250,00**		**261.362,02**	**-14.887,98**	
11	- Personalaufwendungen	-222.497,62	-231.400,00		-242.696,77	-11.296,77	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-2.804,87	-6.100,00		-3.853,22	2.246,78	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-735,00	-1.000,00		-732,00	268,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-9.628,01	-17.960,00		-6.546,97	11.413,03	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-235.665,50**	**-256.460,00**		**-253.828,96**	**2.631,04**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**22.007,12**	**19.790,00**		**7.533,06**	**-12.256,94**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**22.007,12**	**19.790,00**		**7.533,06**	**-12.256,94**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**22.007,12**	**19.790,00**		**7.533,06**	**-12.256,94**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-29.046,69	-24.600,00		-20.193,73	4.406,27	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-7.039,57**	**-4.810,00**		**-12.660,67**	**-7.850,67**	

Investitionen Produkt 50.23 Sicherheit und Ordnung des Verkehrs

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
50BGA005 Mobile Datenerfassungsgeräte						
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00	-3.500,00		0,00	3.500,00	

Produktbeschreibung Produkt 50.24 Feuer-, Katastrophen- und Zivilschutz

Wirkungsziele	1. Verkürzung der Eintreffzeiten zu einem Einsatzort entsprechend den Vorgaben des Brandschutzbedarfsplans
Kennzahlen	1.1 Zielerreichungsquote für Schutzziel 1: Eintreffzeit der Feuerwehr innerhalb von 8 Minuten mit 9 Funktonen (Einsatzkräfte) nach Alarmierung bei einem Brandeinsatz ab der Stufe 3 = 1. taktische Einheit 1.2 Zielerreichungsquote für Schutzziel 2: Eintreffzeit der Feuerwehr innerhalb weiterer 5 Minuten (13 Minuten) mit weiteren 7 Funktonen (Einsatzkräfte) nach Alarmierung bei einem Brandeinsatz ab der Stufe 3 = weitere Einheiten

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1		90 %	54 %			
zu Kennzahl 1.2		90 %	93 %			

Erläuterungen:

zu 1.1: Die Arbeiten an der Zielerreichung ist ein kontinuierlicher Verbesserungsprozess.
In Zusammenarbeit mit der Wehrführung und den Führungskräften der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Coesfeld wird regelmäßig an einer Optimierung gearbeitet.
Die Umsetzung der Maßnahmen aus der Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplans ist angelaufen.
Eine überarbeitete / angepasste Alarm- und Ausrückeordnung wurde ab Mitte Mai 2019 umgesetzt. Hier wird kontinuierlich eine weitere Optimierung der Schutzzielerreichnung erwartet.

Teilergebnisrechnung Produkt 50.24 Feuer-, Katastrophen- und Zivilschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	174.889,51	166.000,00		169.578,05	3.578,05	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	88.217,76	65.000,00		78.629,29	13.629,29	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	106.170,96	80.000,00		94.309,20	14.309,20	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.329,38	7.140,00		5.696,96	-1.443,04	
10	**= Ordentliche Erträge**	**374.607,61**	**318.140,00**		**348.213,50**	**30.073,50**	
11	- Personalaufwendungen	-886.148,48	-959.300,00		-978.040,31	-18.740,31	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-426.021,51	-299.888,11	-33.588,11	-246.178,12	53.709,99	-10.000,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-197.225,81	-177.000,00		-609.475,79	-432.475,79	
15	- Transferaufwendungen	-19.058,00	-24.800,00		-22.477,45	2.322,55	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-261.573,12	-310.150,00	-12.300,00	-275.657,86	34.492,14	-35.382,61
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-1.790.026,92**	**-1.771.138,11**		**-2.131.829,53**	**-360.691,42**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-1.415.419,31**	**-1.452.998,11**		**-1.783.616,03**	**-330.617,92**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-1.415.419,31**	**-1.452.998,11**		**-1.783.616,03**	**-330.617,92**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-1.415.419,31**	**-1.452.998,11**		**-1.783.616,03**	**-330.617,92**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-230.844,03	-272.947,00		-265.344,69	7.602,31	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-1.646.263,34**	**-1.725.945,11**		**-2.048.960,72**	**-323.015,61**	

Investitionen Produkt 50.24 Feuer-, Katastrophen- und Zivilschutz

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
50BGA004 Geräte und Ausrüstungsgegenstände Feuerwehr						
19 + Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00		469,45	469,45	
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-14.447,45	-61.261,47	-7.561,47	-48.593,57	12.667,90	
28 - Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00		-1.500,00	-1.500,00	
50FWP001 Investitionspauschale aus der Feuerschutzsteuer						
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	109.484,98	102.000,00		110.346,47	8.346,47	
50KFZ004 Lösch- und andere Einsatzfahrzeuge						
19 + Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	18.655,00	0,00		237,50	237,50	
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-27.379,51	-610.000,00		0,00	610.000,00	-621.637,35
50SON001 Warnsystem Katastrophenschutz (Sirenen)						
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00	-38.453,32	-38.453,32	-31.427,33	7.025,99	-7.025,99

Budget 51:

Jugend, Familie, Bildung, Freizeit

Zugeordnete Produkte:

51.01 – Jugendarbeit, Kinder- und Jugendschutz
51.02 – Jugendhaus Stellwerk
51.03 – Beratung, Hilfen zur Erziehung, Schutzmaßnahmen
51.04 – Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren
51.10 – Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege
51.12 – Vormund- und Beistandschaften, Unterhaltsvorschuss
51.21 – Grundschulen
51.22 – Hauptschulen
51.23 – Realschulen
51.24 – Gymnasien
51.25 – Förderschulen
51.30 – Städt. Sport- und Freizeiteinrichtungen, Sportförderung

Hinweis:
Zur besseren Lesbarkeit werden die Teilfinanzpläne (Zahlungsübersichten) nach den Budgets separat abgedruckt.

Teilergebnisrechnung Fachbereich 51 Jugend, Familie, Bildung, Freizeit

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.992.916,27	8.655.100,00		9.219.393,40	564.293,40	
03	+ Sonstige Transfererträge	734.168,61	373.000,00		526.849,98	153.849,98	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.362.143,20	2.415.500,00		2.779.907,28	364.407,28	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	29.312,65	26.800,00		37.147,80	10.347,80	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.878.808,08	1.677.100,00		1.594.512,03	-82.587,97	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	169.998,58	11.700,00		170.062,68	158.362,68	
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	243,39	0,00		850,41	850,41	
10	**= Ordentliche Erträge**	**14.167.590,78**	**13.159.200,00**		**14.328.723,58**	**1.169.523,58**	
11	- Personalaufwendungen	-2.159.989,99	-2.448.900,00		-2.442.250,47	6.649,53	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-1.599.184,14	-1.922.801,00		-1.615.377,88	307.423,12	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-262.473,44	-225.800,00		-1.039.368,86	-813.568,86	
15	- Transferaufwendungen	-21.079.901,38	-21.949.850,00	-30.000,00	-21.877.951,34	71.898,66	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.879.568,14	-1.704.460,00	-116.000,00	-1.860.091,87	-155.631,87	-444.600,00
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-26.981.117,09**	**-28.251.811,00**		**-28.835.040,42**	**-583.229,42**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-12.813.526,31**	**-15.092.611,00**		**-14.506.316,84**	**586.294,16**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-12.813.526,31**	**-15.092.611,00**		**-14.506.316,84**	**586.294,16**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-12.813.526,31**	**-15.092.611,00**		**-14.506.316,84**	**586.294,16**	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	124.312,00		93.457,08	-30.854,92	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-3.422.368,78	-3.888.569,00		-3.650.794,98	237.774,02	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-16.235.895,09**	**-18.856.868,00**		**-18.063.654,74**	**793.213,26**	

Produktbeschreibung Produkt 51.01 Jugendarbeit, Kinder- und Jugendschutz

Wirkungsziele

1. Kinder und Jugendliche erfahren eine Verbesserung ihrer Lebensumstände und Chancen durch persönlichkeitsfördernde Angebote.
2. Kinder und Jugendliche werden in ihrem Sozialraum durch Beziehungsangebote darin unterstützt, sich gemeinsam mit anderen für ihre Interessen einzusetzen.
3. Durch Betreuungsangebote in den Ferien werden Kinder und Jugendliche in ihrer sozialen und kreativen Entwicklung gefördert und Eltern entlastet.
4. Jugendförderung unterstützt Schule und OGS bei der Integration von sozial benachteiligten Kindern und Jugendlichen.
5. Kinder und Jugendliche werden befähigt, einen kritischen und verantwortungsvollen Umgang vor allem mit Konsumgütern zu entwickeln, von denen potentiell ein schädlicher Einfluss ausgeht.
6. Durch die Förderung des Zugangs aller Kinder und Jugendlicher zu Bildung und Teilhabe am sozialen kulturellen Leben werden Benachteiligungen abgebaut.

Kennzahlen

1.1 Veranstaltungstage pro Jahr *)
2.1 Anzahl der Teilnehmer im Rahmen der Mobilen Kinder- und Jugendarbeit **)
3.1 Anzahl der Teilnehmer bei Ferienaktionen **)
(wie Bauspielplatz, Stadtranderholung, Kinderkulturprojekt, Mobiler Ferienspaß, erlebnis-pädagogische Einzelveranstaltungen für Jugendliche)
4.1 Anzahl der Veranstaltungen im Rahmen von Kooperation mit Schule/Schulsozialarbeit *)
(Konflikttrainings, pädagogische Angebote für Kinder und Jugendliche, Fortbildung/Beratung für Lehrer/innen und OGS-Mitarbeiter/innen)
5.1 Anzahl der Veranstaltungen im Bereich des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes *)
(Elternabend Medienkompetenz, Unterstützung von Jugendschutzkontrollen bei Großveranstaltungen, Fachtagungen zur Suchtprävention, geschlechts-spezifische Angebote wie z.B. Vortrag zum Thema Essstörungen o.ä.)
6.1 Anzahl der Fälle, in denen der Zugang zu BUT durch Schulsozialarbeit unterstützt/ermöglicht wurde (inkl. Beratung von Eltern, LehrerInnen, OGS-MitarbeiterInnen)

*) Zwei Stellen SchulSA sind bis 2018 befristet. Es wurde ein neuer Antrag auf Verlängerung der Landeszuschüsse bis Ende 2020 gestellt. Die angegebenen Zahlen verstehen sich vorbehaltlich der Verlängerung der SchulSA bis Ende 2020.
Eine halbe Stelle Schulsozialarbeit aus dem Programm "Multiprofessionelle Teams" ist bis Ende 2019 befristet, daher verringern sich die Zahlen für 2020.

**) Die Teilnehmerzahlen können wetterbedingt vor allem bei den offenen Angeboten ohne Anmeldung stark schwanken.

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1		950 *)	1.206			
zu Kennzahl 2.1		1.400 **)	1.021			
zu Kennzahl 3.1		500 **)	556			
zu Kennzahl 4.1		550 *)	554			
zu Kennzahl 5.1		100 *)	131			
zu Kennzahl 6.1		200	310			

*) Zwei Stellen SchulSA sind bis 2018 befristet. Es wurde ein neuer Antrag auf Verlängerung der Landeszuschüsse bis Ende 2020 gestellt. Die angegebenen Zahlen verstehen sich vorbehaltlich der Verlängerung der SchulSA bis Ende 2020. Eine halbe Stelle Schulsozialarbeit aus dem Programm "Multiprofessionelle Teams" ist bis Ende 2019 befristet, daher verringern sich die Zahlen für 2020. Diese möglichen personellen Schwankungen wirken sich vor allem auf die Kennzahlen 1.1, 4.1 und 5.1 aus.

**) Die Teilnehmerzahlen können wetterbedingt vor allem bei den offenen Angeboten ohne Anmeldung stark schwanken.

Erläuterungen:

Zu 1.1.: Öffnungszeiten des Jugendhauses und MJA durch zusätzliche Stelle ab November 2019 leicht ausgeweitet.

zu 2.1.: Die Flüchtlingsheime als zusätzliche Standorte der Mobilen Angebote sind weggefallen. Stattdessen Angebot im Jugendhaus Stellwerk.

zu 5.1. Alle Sozialtrainings in Schulen (K.a.T. und WSK) konnten stattfinden, alle SchuSA waren entsprechend geschult, viele zusätzlich Projekte im Bereich Medienpädagogik durch Materialanschaffung (Hard- und Software) und Ausbildung einer MA im Team Jugendförderung zur Medienpädagogin.

Teilergebnisrechnung Produkt 51.01 Jugendarbeit, Kinder- und Jugendschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.447,20	8.000,00		13.769,01	5.769,01	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.920,40	7.000,00		10.841,00	3.841,00	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	192,20	0,00		209,40	209,40	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.734,96	2.000,00		2.113,63	113,63	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.130,50	0,00		979,01	979,01	
10	**= Ordentliche Erträge**	**24.425,26**	**17.000,00**		**27.912,05**	**10.912,05**	
11	- Personalaufwendungen	-216.309,12	-244.600,00		-259.956,60	-15.356,60	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-290,36	-2.500,00		-303,65	2.196,35	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.722,93	-800,00		-28,00	772,00	
15	- Transferaufwendungen	-101.123,53	-123.550,00		-91.785,77	31.764,23	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-47.920,94	-41.850,00		-47.894,17	-6.044,17	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-367.366,88**	**-413.300,00**		**-399.968,19**	**13.331,81**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-342.941,62**	**-396.300,00**		**-372.056,14**	**24.243,86**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-342.941,62**	**-396.300,00**		**-372.056,14**	**24.243,86**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-342.941,62**	**-396.300,00**		**-372.056,14**	**24.243,86**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-23.598,19	-24.600,00		-23.493,63	1.106,37	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-366.539,81**	**-420.900,00**		**-395.549,77**	**25.350,23**	

Investitionen Produkt 51.01 Jugendarbeit, Kinder- und Jugendschutz

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
51KFZ001 Ersatzbeschaffung Fahrzeug/Spieleanhänger						
19 + Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00		4.003,15	4.003,15	
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00	0,00		-3.740,00	-3.740,00	

Produktbeschreibung Produkt 51.02 Jugendhaus Stellwerk

Wirkungsziele	1. Bindung von Kindern und Jugendlichen an das Haus mit dem Ziel einer Partizipation bzw. Identifikation und der Option, im Bedarfsfall helfende Beziehungen einzugehen 2. Kinder und Jugendliche finden verlässliche Öffnungszeiten des Jugendhauses vor.
Kennzahlen	1.1 Anzahl der Kinder und Jugendlichen mit regelmäßigem Besuch der Einrichtung 2.1 Öffnungstage pro Jahr 2.2 Öffnungsstunden pro Woche 2.3 Anzahl der ausgefallenen Öffnungstage

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1		70	80			
zu Kennzahl 2.1		170	146			
zu Kennzahl 2.2		19,5	20,0			
zu Kennzahl 2.3		0	2			

Erläuterungen:

zu Kennzahl 2.1: Der Schätzwert in Höhe von 170 Öffnungstagen pro Jahr für das Jahr 2019 basiert auf Zahlen, die im Jahr 2013 für die nachfolgenden 5 Jahre prognostiziert wurden. Dieser Wert wurde im Hinblick auf die Möglichmachung der tatsächlichen Öffnungstage angepasst und weicht daher stark vom Ursprungswert ab. Unter Berücksichtigung der momentanen Öffnungszeiten können mehr als ca. 145 Tage nicht erreicht werden.

Teilergebnisrechnung Produkt 51.02 Jugendhaus Stellwerk

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	39.768,91	28.000,00		44.005,00	16.005,00	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	52,00	1.200,00		183,00	-1.017,00	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.015,45	2.000,00		1.168,70	-831,30	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.026,40	0,00		2.883,33	2.883,33	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.250,00	0,00		0,00	0,00	
10	**= Ordentliche Erträge**	**48.112,76**	**31.200,00**		**48.240,03**	**17.040,03**	
11	- Personalaufwendungen	-82.702,74	-94.600,00		-98.290,24	-3.690,24	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-961,40	-2.600,00		-700,00	1.900,00	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-3.596,78	-3.400,00		-6.018,05	-2.618,05	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-28.495,39	-25.900,00		-25.542,88	357,12	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-115.756,31**	**-126.500,00**		**-130.551,17**	**-4.051,17**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-67.643,55**	**-95.300,00**		**-82.311,14**	**12.988,86**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-67.643,55**	**-95.300,00**		**-82.311,14**	**12.988,86**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-67.643,55**	**-95.300,00**		**-82.311,14**	**12.988,86**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-26.477,56	-38.676,00		-36.142,68	2.533,32	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-94.121,11**	**-133.976,00**		**-118.453,82**	**15.522,18**	

Investitionen Produkt 51.02 Jugendhaus Stellwerk

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
51BGA011 Beschaffungen für das Jugendhaus						
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-826,95	-8.500,00	-1.000,00	-4.698,05	3.801,95	
51KFZ001 Ersatzbeschaffung Fahrzeug/Spieleanhänger						
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	7.500,00	0,00		0,00	0,00	
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-26.432,91	-1.000,00	-1.000,00	0,00	1.000,00	-1.250,00

Produktbeschreibung Produkt 51.03 Beratung, Hilfen zur Erziehung, Schutzmaßnahmen

Wirkungsziele	1. Die Familie wird befähigt, das Kind aus eigener Kraft zu erziehen. 2. Ökonomischer Mitteleinsatz 3. Verselbständigung der Jugendlichen bei Betreuung außerhalb der Herkunftsfamilie ohne Rückkehroption
Kennzahlen	1.1 Ambulante Hilfen werden zu 80 % innerhalb von 15 Monaten abgeschlossen. 1.2 Es werden nicht mehr als 20 % der ambulanten Hilfen innerhalb von 9 Monaten nach Ende der Hilfe wieder reaktiviert. 2.1 Die durchschnittlichen Ausgaben je Fall unterschreiten den KIWI-Mittelwert der Gemeindeprüfungsanstalt NRW (zuletzt erhoben im Jahr 2013: 17.241 €/Fall) 2.2 Die Anzahl der Hilfefälle je 1.000 Einwohner bis zum 21. Lebensjahr (Falldichte) liegt bei 24. (Individueller GPA-Zielwert für die Stadt Coesfeld) 2.3 Das Verhältnis der Fallzahlen ambulante HzE zu stationäre HzE liegt bei 7:3 2.4 Das Verhältnis der Fallzahlen Vollzeitpflege zu Heimerziehung liegt bei 6:4 3.1 80 % der außerhalb der Herkunftsfamilie untergebrachten jungen Menschen über 16 Jahre verfügen zum Ende der Maßnahme über einen Schulabschluss und/oder eine berufliche Perspektive

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1		80 %	72,9 %			
zu Kennzahl 1.2		20 %	17 %			
zu Kennzahl 2.1		22.000 €	21.218 €			
zu Kennzahl 2.2		24	27,82			
zu Kennzahl 2.3		6 : 4	6,79 : 3,21			
zu Kennzahl 2.4		6 : 4	5,3 : 4,7			
zu Kennzahl 3.1		80 %	100 %			

Erläuterungen:

zu Kennzahl 1.1.:
Der seit 2014 bestehende Trend zu längeren Laufzeiten bei ambulanten Hilfen setzt sich fort:

2014	**2015**	**2016**	**2017**	**2018**	**2019**
92,1 %	84,4 %	82,9 %	76,1 %	74,1 %	72,9 %

Grund sind insbesondere längere Laufzeiten u.a. bei den sozialpädagogischen Familienhilfen, um stationäre Unterbringungen von Kindern und/oder Jugendlichen zu vermeiden. Insbesondere werden zunehmend komplexere prekäre Lebenslagen und Problemvielfalt in den Familien erlebt. Als neue Zielgruppe haben sich Flüchtlingsfamilien quasi etabliert, in denen das Kindeswohl nicht gesichert ist und die teilweise – u. a. aufgrund von Traumata, dysfunktionalen Familiensystemen – besondere Anpassungsschwierigkeiten aufweisen.

zu Kennzahl 1.2.:
Dieser Zielwert wird seit Erhebung regelmäßig erreicht.

zu Kennzahl 2.1
Der Wert von 21.218 € liegt unter dem Niveau des Vorjahres (24.405 €). Enthalten sind auch die Kosten für die un begleiteten minderjährigen Flüchtlinge (umF).

zu Kennzahl 2.2
Die sogenannte Falldichte steigt (hier ohne umF):

2015	**2016**	**2017**	**2018**	**2019**
21,8	20,5	24,4	25,8	27,82

Die Steigerung von 25,8 in 2018 auf 27,82 in 2019 ist auch auf das deutliche Absinken des Bevölkerungsanteils der u21jährigen von 7.871 auf 7.474 (-397) zurückzuführen. Ein Effekt, der von der Jugendhilfe nicht beeinflussbar ist.

zu Kennzahl 2.3.:
Der Wert enthält nicht die Betreuung der unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge. Bezieht man diese Zielgruppe mit ein, so beträgt das Verhältnis 6,65 : 3,35, verbessert sich also leicht.

zu Kennzahl 2.4:
Familienanaloge Unterbringungsformen sind für Kinder häufig geeigneter, im Ergebnis wirksamer und zudem weniger kostenintensiv. Gleichwohl ist es schwierig, Pflegepersonen zu gewinnen.

Im Vergleich zum Vorjahr (5,4 : 4,6) ist der Anteil der Vollzeitpflegen an stationären Maßnahmen annähernd gleich gebleiben.

zu Kennzahl 3.1.:
Die Basiszahl lag 2019 bei 9 jungen Menschen, die nach Abschluss der Maßnahme in einem Heim oder einer Pflegefamilie über einen Schulabschluss oder eine Berufsausbildung verfügen und so gute Startbedingungen in ein selbst bestimmtes Leben gewinnen konnten.

Teilergebnisrechnung Produkt 51.03 Beratung, Hilfen zur Erziehung, Schutzmaßnahmen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	59.913,43	58.500,00		53.416,57	-5.083,43	
03	+ Sonstige Transfererträge	240.974,19	135.000,00		169.816,67	34.816,67	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.215.488,65	1.039.100,00		962.243,85	-76.856,15	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	41.615,98	0,00		118.028,76	118.028,76	
10	**= Ordentliche Erträge**	**2.557.992,25**	**1.232.600,00**		**1.303.505,85**	**70.905,85**	
11	- Personalaufwendungen	-687.213,63	-725.600,00		-738.504,55	-12.904,55	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-4.288,70	0,00		-5.189,98	-5.189,98	
15	- Transferaufwendungen	-5.622.265,26	-4.679.000,00		-4.791.523,38	-112.523,38	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-664.335,08	-573.600,00		-637.982,04	-64.382,04	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-6.978.102,67**	**-5.978.200,00**		**-6.173.199,95**	**-194.999,95**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-4.420.110,42**	**-4.745.600,00**		**-4.869.694,10**	**-124.094,10**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-4.420.110,42**	**-4.745.600,00**		**-4.869.694,10**	**-124.094,10**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-4.420.110,42**	**-4.745.600,00**		**-4.869.694,10**	**-124.094,10**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-62.312,31	-79.958,00		-68.085,95	11.872,05	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-4.482.422,73**	**-4.825.558,00**		**-4.937.780,05**	**-112.222,05**	

Produktbeschreibung Produkt 51.04 Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren

Wirkungsziele	1. Reduzieren von Straffälligkeiten
Kennzahlen	1.1 Teilnehmer an einem FreD-Kurs, die in den drei auf den Kurs folgenden Jahren nicht wieder in Zusammenhang mit Drogenkonsum straffällig werden (FreD-Kurs = Frühintervention bei erstauffälligen Drogenkonsumenten)

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1		> 70 %	93,6 %			

Erläuterungen:

Mit dieser Kennzahl wird die Wirksamkeit der FreD-Kurse geprüft. Das Ergebnis wurde in der Vergangenheit regelmäßig erreicht. Das gilt auch weiterhin.

2016 bis 2018 gab es 47 Kursteilnehmer, in 2019 gab es 3 Strafverfahren gegen Teilnehmer in diesem Zeitraum, was eine Quote von 93,6 % entspricht.

Seit 2012 wird diese Kennzahl erfasst. Es gab seitdem 128 Teilnehmer, von denen 16 in Zusammenhang mit Drogenkonsum wieder straffällig werden. Die Zielquote über 8 Jahre beträgt 87,5 %. Die FReD-Kurse haben sich vollauf als regelhaftes und erfolgreiches Instrument zur frühen Intervention bei erstauffälligen Drogenkonsumenten etabliert.

Hinweis: Der Zielwert 70% basiert auf einer Nachbefragung zum Bundesmodellprojekt FreD, nach der 69,4% der Teilnehmer an einem Kurs angaben, nicht erneut polizeilich auffällig geworden zu sein.

Das Thema Drogenmssbrauch geht allerdings über Erstauffälligkeit hinaus. Es gab in 2019 27 Verfahren wegen Verstößen gegen das Betäubungsmittelgesetz und weitere Verfahren, bei denen Suchtmittelkonsum eine mittelbare Rolle spielte, z. B. bei Verkehrsdelikten. Viele Beschuldigte lagen mit ihrem Konsumverhalten über der Schwelle für FreD-Kurse und/oder es fehlten die sprachlichen Voraussetzungen für eine Kursteilnahme.

Es gab 14x die gerichtliche Weisung, regelmäßig Drogentests vorzulegen, 8x die Weisung, Kontakt zu einer Suchtberatungsstelle nachzuweisen und 2x die Weisung, sich einer stationären Drogentherapie zu unterziehen. Grundsätzlich sind auch mehrere Weisungen in einem Verfahren möglich.

Teilergebnisrechnung Produkt 51.04 Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
10	**= Ordentliche Erträge**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
11	- Personalaufwendungen	-136.363,18	-149.000,00		-165.320,44	-16.320,44	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.091,96	-1.000,00		-1.754,56	-754,56	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-138.455,14**	**-150.000,00**		**-167.075,00**	**-17.075,00**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-138.455,14**	**-150.000,00**		**-167.075,00**	**-17.075,00**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-138.455,14**	**-150.000,00**		**-167.075,00**	**-17.075,00**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-138.455,14**	**-150.000,00**		**-167.075,00**	**-17.075,00**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-11.373,23	-11.900,00		-11.313,22	586,78	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-149.828,37**	**-161.900,00**		**-178.388,22**	**-16.488,22**	

Produktbeschreibung Produkt 51.10 Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege

Wirkungsziele	Bedarfsgerechte und wohnortnahe Versorgung nicht-schulpflichtiger Kinder mit Tagesbetreuung
Kennzahlen	1.1 Versorgungsquote u3 (Planungswert gem. pol Beschlüssen) 1.2 Elternbeitragsquote in KTE (Anteil der Elternbeiträge an den Kosten der KTE) Orientierungswert: 19 % (Elternbeiträge + Landeszuweisung für beitragsfreies, letztes KG-Jahr

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1		42 %	44,3 %			
zu Kennzahl 1.2		19 %	19,26 %			

Erläuterungen:

zu Kennzahl 1.2.: Zu berücksichtigen ist, dass sich noch Veränderungen ergeben werden, weil die Endabrechnung der Betriebskosten für das Kindergartenjahr 2018/19 noch nicht endgültig erfolgt ist.
Künftig wird der Wert sinken, weil das reformierte Kinderbildungsgesetz (KiBiz) ein zweites beitragsfreies Kindergartenjahr vorsieht. Der vom Land gewährte Pauschalbetrag zur Abdeckung der Ausfälle erreicht den tatsächlichen Ausfall nicht.

Teilergebnisrechnung Produkt 51.10 Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.026.961,95	7.669.400,00		7.985.470,56	316.070,56	
03	+ Sonstige Transfererträge	72.579,97	60.000,00		85.243,73	25.243,73	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.099.709,72	2.157.900,00		2.452.724,09	294.824,09	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00		4.508,23	4.508,23	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	103.867,42	700,00		9.962,86	9.262,86	
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	89,04	0,00		0,00	0,00	
10	**= Ordentliche Erträge**	**9.303.208,10**	**9.888.000,00**		**10.537.909,47**	**649.909,47**	
11	- Personalaufwendungen	-133.588,96	-138.800,00		-148.953,11	-10.153,11	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-8.116,06	0,00		0,00	0,00	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-32.335,23	-3.000,00		-6.594,00	-3.594,00	
15	- Transferaufwendungen	-13.498.856,97	-15.195.100,00	-30.000,00	-15.026.971,65	168.128,35	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-19.083,18	-1.300,00		-51.266,86	-49.966,86	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-13.691.980,40**	**-15.338.200,00**		**-15.233.785,62**	**104.414,38**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-4.388.772,30**	**-5.450.200,00**		**-4.695.876,15**	**754.323,85**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-4.388.772,30**	**-5.450.200,00**		**-4.695.876,15**	**754.323,85**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-4.388.772,30**	**-5.450.200,00**		**-4.695.876,15**	**754.323,85**	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	124.312,00		93.457,08	-30.854,92	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	42.760,70	-28.487,00		-11.519,12	16.967,88	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-4.346.011,60**	**-5.354.375,00**		**-4.613.938,19**	**740.436,81**	

Investitionen Produkt 51.10 Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
51BGA012 Einrichtung KiTa Lette (Interimslösung)						
24 - Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	0,00	0,00		-2.000,00	-2.000,00	
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-4.799,24	0,00		0,00	0,00	
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-46.426,25	-28.600,00	-3.600,00	-2.500,00	26.100,00	-24.100,00
51IFM003 Investitionsförderung Kindertageseinrichtungen						
28 - Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	-45.000,00		0,00	45.000,00	-45.000,00
51IFM006 Investitionszuschuss neue Einrichtung (DRK)						
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	31.500,00	112.000,00	112.000,00	177.184,57	65.184,57	
28 - Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	-232.600,00	-232.600,00	-231.871,75	728,25	
51IFM009 Investitionszuschuss neue Einrichtung (Liebfrauen)						
28 - Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	-34.100,00	-34.100,00	-34.333,28	-233,28	

Produktbeschreibung Produkt 51.12 Vormund- und Beistandschaften, Unterhaltsvorschuss

Wirkungsziele	1. Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen 2. Refinanzierung der UVG-Leistungen durch Unterhaltspflichtige
Kennzahlen	1.1 Falldurchschnittliche Unterhaltseinnahme (Zielquote: mind. 40 % des durchschnittlichen Mindestunterhalts gem. Düsseldorfer Tabelle) 2.1 Refinanzierungsquote der gewährten Unterhaltsvorschüsse durch Unterhaltspflichtige (Zielquote: 110 % der durchschnittlichen Rückholquote im IKL RegBez MS)

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1		40 %	51,61 %			
zu Kennzahl 2.1		110 %	------			

Erläuterungen:

zu Kennzahl 2.1: Es ist für 2019 keine Kennzahl ermittelbar, weil die Zahl von der Bezirksregierung nicht mehr erhoben wird. Für den Haushalt 2021 wird die Verwaltung einen neuen Vorschlag für eine aussagekräfte Kennzahl unterbreiten und beschließen lassen.

Teilergebnisrechnung Produkt 51.12 Vormund- und Beistandschaften, Unterhaltsvorschuss

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
03	+ Sonstige Transfererträge	420.614,45	178.000,00		271.789,58	93.789,58	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	114,86	0,00		0,00	0,00	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00		49,00	49,00	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	583.160,61	609.000,00		561.781,59	-47.218,41	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	394,50	0,00		0,00	0,00	
10	**= Ordentliche Erträge**	**1.004.284,42**	**787.000,00**		**833.620,17**	**46.620,17**	
11	- Personalaufwendungen	-318.756,15	-336.700,00		-292.776,64	43.923,36	
15	- Transferaufwendungen	-845.086,00	-870.500,00		-813.829,00	56.671,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-318.100,01	-113.600,00		-203.200,92	-89.600,92	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-1.481.942,16**	**-1.320.800,00**		**-1.309.806,56**	**10.993,44**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-477.657,74**	**-533.800,00**		**-476.186,39**	**57.613,61**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-477.657,74**	**-533.800,00**		**-476.186,39**	**57.613,61**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-477.657,74**	**-533.800,00**		**-476.186,39**	**57.613,61**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-21.350,31	-27.000,00		-25.856,87	1.143,13	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-499.008,05**	**-560.800,00**		**-502.043,26**	**58.756,74**	

Produktbeschreibung Produkt 51.21 Grundschulen

Wirkungsziele	1. Alle Schüler haben die Möglichkeit, geeignete Schulangebote wohnbereichsnah wahrzunehmen. 2. Der Unterricht findet in geeigneter Lernumgebung (Schulbau, Räume, Ausstattung mit Lehr- und Lernmitteln) statt. 3. Jedem Schüler wird der Besuch der gewünschten Schule ermöglicht. 4. Versorgung mit Ganztagsangeboten
Kennzahlen	3.1 Relation abgelehnter Aufnahmeanträge zur Gesamtzahl der Anträge 4.1 Anteil der OGGS-Schüler an der Gesamtschülerzahl 4.2 Relation abgelehnter Aufnahmeanträge zur OGS zur Gesamtzahl

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 3.1		0 %	0 %			
zu Kennzahl 4.1		29,00 %	32,82 %			
zu Kennzahl 4.2		0 %	0 %			

Teilergebnisrechnung Produkt 51.21 Grundschulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	503.318,68	543.300,00		772.102,25	228.802,25	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	252.346,22	249.400,00		316.159,19	66.759,19	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	390,00	0,00		690,00	690,00	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00		985,36	985,36	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.609,48	0,00		4.129,68	4.129,68	
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	154,35	0,00		850,41	850,41	
10	**= Ordentliche Erträge**	**757.818,73**	**792.700,00**		**1.094.916,89**	**302.216,89**	
11	- Personalaufwendungen	-135.955,59	-185.700,00		-182.816,63	2.883,37	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-166.116,32	-480.038,00		-200.776,31	279.261,69	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-25.651,81	-26.900,00		-228.816,70	-201.916,70	
15	- Transferaufwendungen	-907.151,91	-973.800,00		-1.049.131,16	-75.331,16	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-141.094,92	-153.860,00	-8.400,00	-200.097,36	-46.237,36	-355.000,00
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-1.375.970,55**	**-1.820.298,00**		**-1.861.638,16**	**-41.340,16**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-618.151,82**	**-1.027.598,00**		**-766.721,27**	**260.876,73**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-618.151,82**	**-1.027.598,00**		**-766.721,27**	**260.876,73**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-618.151,82**	**-1.027.598,00**		**-766.721,27**	**260.876,73**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-1.109.686,15	-1.233.634,00		-998.081,94	235.552,06	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-1.727.837,97**	**-2.261.232,00**		**-1.764.803,21**	**496.428,79**	

Investitionen Produkt 51.21 Grundschulen

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
51BIL001 Beschaffungen für Grundschulen						
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	7.000,00	0,00		0,00	0,00	
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-4.749,29	0,00		-20.692,98	-20.692,98	
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-4.428,33	-46.175,00	-2.800,00	-8.409,68	37.765,32	-17.000,00
51EDV001 EDV-Ausstattung Grundschulen						
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.248,69	0,00		0,00	0,00	
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-5.056,25	-214.800,00	-33.700,00	-97.259,50	117.540,50	-115.000,00
51SON002 Schulbushaltestellen						
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-1.065,64	-15.000,00		0,00	15.000,00	-15.000,00

Produktbeschreibung Produkt 51.22 Hauptschulen

Wirkungsziele	1. Erhöhung der Einpendlerquote in der Sekundarstufe
Kennzahlen	1.1 Anteil der auswärtigen Schüler an der Gesamtschülerzahl

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1		5 %	4,36 %			

Teilergebnisrechnung Produkt 51.22 Hauptschulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	38.199,31	33.600,00		45.924,68	12.324,68	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00		15,00	15,00	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	148,00	0,00		1.600,82	1.600,82	
10	**= Ordentliche Erträge**	**38.347,31**	**33.600,00**		**47.540,50**	**13.940,50**	
11	- Personalaufwendungen	-55.131,74	-66.400,00		-60.793,81	5.606,19	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-131.097,78	-103.388,00		-120.701,52	-17.313,52	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-15.558,60	-11.400,00		-119.229,45	-107.829,45	
15	- Transferaufwendungen	-300,00	-200,00		0,00	200,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-75.186,28	-65.950,00	-3.700,00	-80.761,01	-14.811,01	-2.000,00
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-277.274,40**	**-247.338,00**		**-381.485,79**	**-134.147,79**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-238.927,09**	**-213.738,00**		**-333.945,29**	**-120.207,29**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-238.927,09**	**-213.738,00**		**-333.945,29**	**-120.207,29**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-238.927,09**	**-213.738,00**		**-333.945,29**	**-120.207,29**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-466.763,79	-572.598,00		-578.289,35	-5.691,35	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-705.690,88**	**-786.336,00**		**-912.234,64**	**-125.898,64**	

Investitionen Produkt 51.22 Hauptschulen

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
51BIL002 Beschaffungen für Hauptschulen 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-6.500,92	-4.575,00	-1.200,00	-738,00	3.837,00	
51EDV002 EDV-Ausstattung Hauptschulen 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-30.930,08	-43.600,00	-2.300,00	-30.717,51	12.882,49	-12.000,00

Produktbeschreibung Produkt 51.23 Realschulen

Wirkungsziele	1. Erhöhung der Einpendelquote in der Sekundarstufe
Kennzahlen	1.1 Anteil der auswärtigen Schüler an der Gesamtschülerzahl

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1		20 %	25,25 %			

Teilergebnisrechnung Produkt 51.23 Realschulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	130.871,12	130.400,00		79.873,75	-50.526,25	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	50,00	0,00		791,70	791,70	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.970,96	0,00		5.683,47	5.683,47	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	100,00	0,00		2.571,03	2.571,03	
10	**= Ordentliche Erträge**	**136.992,08**	**130.400,00**		**88.919,95**	**-41.480,05**	
11	- Personalaufwendungen	-115.470,77	-161.100,00		-155.409,23	5.690,77	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-469.297,06	-499.976,00		-515.179,18	-15.203,18	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-32.813,31	-29.300,00		-191.765,06	-162.465,06	
15	- Transferaufwendungen	0,00	-200,00		0,00	200,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-221.914,51	-264.950,00	-18.100,00	-224.757,37	40.192,63	-47.300,00
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-839.495,65**	**-955.526,00**		**-1.087.110,84**	**-131.584,84**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-702.503,57**	**-825.126,00**		**-998.190,89**	**-173.064,89**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-702.503,57**	**-825.126,00**		**-998.190,89**	**-173.064,89**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-702.503,57**	**-825.126,00**		**-998.190,89**	**-173.064,89**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-765.339,54	-763.526,00		-801.953,63	-38.427,63	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-1.467.843,11**	**-1.588.652,00**		**-1.800.144,52**	**-211.492,52**	

Investitionen Produkt 51.23 Realschulen

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
51BIL003 Beschaffungen für Realschulen						
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-1.622,18	0,00		0,00	0,00	
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-20.400,24	-16.450,00	-6.100,00	0,00	16.450,00	-16.450,00
51EDV003 EDV-Ausstattung Realschulen						
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-5.486,09	-124.600,00	-34.100,00	-64.521,87	60.078,13	-60.000,00

Produktbeschreibung Produkt 51.24 Gymnasien

Wirkungsziele	1. Erhöhung der Einpendlerquote in der Sekundarstufe
Kennzahlen	1.1 Anteil der auswärtigen Schüler an der Gesamtschülerzahl

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1		48 %	51,42 %			

Teilergebnisrechnung Produkt 51.24 Gymnasien

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	98.702,63	99.100,00		83.421,58	-15.678,42	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	27.665,00	24.800,00		34.239,00	9.439,00	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	37.296,31	27.000,00		35.732,86	8.732,86	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.758,84	1.000,00		19.259,00	18.259,00	
10	**= Ordentliche Erträge**	**166.422,78**	**151.900,00**		**172.652,44**	**20.752,44**	
11	- Personalaufwendungen	-180.256,43	-235.400,00		-227.080,36	8.319,64	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-703.897,19	-673.029,00		-643.665,25	29.363,75	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-49.203,74	-46.700,00		-294.833,74	-248.133,74	
15	- Transferaufwendungen	-27,50	-1.500,00		-75,00	1.425,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-255.314,58	-343.550,00	-85.000,00	-263.575,43	79.974,57	-40.300,00
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-1.188.699,44**	**-1.300.179,00**		**-1.429.229,78**	**-129.050,78**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-1.022.276,66**	**-1.148.279,00**		**-1.256.577,34**	**-108.298,34**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-1.022.276,66**	**-1.148.279,00**		**-1.256.577,34**	**-108.298,34**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-1.022.276,66**	**-1.148.279,00**		**-1.256.577,34**	**-108.298,34**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-747.090,05	-818.350,00		-862.228,64	-43.878,64	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-1.769.366,71**	**-1.966.629,00**		**-2.118.805,98**	**-152.176,98**	

Investitionen Produkt 51.24 Gymnasien

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
51BIL004 Beschaffungen für Gymnasien						
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-3.422,92	-30.850,00	-13.500,00	-1.089,23	29.760,77	-29.700,00
51EDV004 EDV-Ausstattung Gymnasien						
19 + Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	7.054,32	0,00		92,82	92,82	
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-45.025,13	-106.400,00	-10.600,00	-70.928,83	35.471,17	-35.000,00

Produktbeschreibung Produkt 51.25 Förderschulen

Wirkungsziele	1. Erhöhung der Einpendlerquote in der Sekundarstufe (bis 2015) (Die Fröbelschule, Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Lernen, ist zum 31.07.2015 aufgelöst worden. Der bisherige Standort dient ab dem 01.08.2015 als Teilstandort der Pestalozzischule Dülmen in Trägerschaft des Kreises Coesfeld.)
Kennzahlen	1.1 Anteil der auswärtigen Schüler an der Gesamtschülerzahl (bis 2015)

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1		-----	-----			

Teilergebnisrechnung Produkt 51.25 Förderschulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.247,00	2.800,00		3.198,00	398,00	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	24.199,06	0,00		18.564,71	18.564,71	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00		733,50	733,50	
10	**= Ordentliche Erträge**	**27.446,06**	**2.800,00**		**22.496,21**	**19.696,21**	
11	- Personalaufwendungen	-19.268,46	-21.300,00		-21.261,89	38,11	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-8.261,44	-12.750,00		-12.712,74	37,26	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-3.121,20	-3.300,00		-36.876,84	-33.576,84	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-103.069,89	-114.440,00	-800,00	-121.259,72	-6.819,72	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-133.720,99**	**-151.790,00**		**-192.111,19**	**-40.321,19**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-106.274,93**	**-148.990,00**		**-169.614,98**	**-20.624,98**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-106.274,93**	**-148.990,00**		**-169.614,98**	**-20.624,98**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-106.274,93**	**-148.990,00**		**-169.614,98**	**-20.624,98**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-595,02	-400,00		-514,01	-114,01	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-106.869,95**	**-149.390,00**		**-170.128,99**	**-20.738,99**	

Investitionen Produkt 51.25 Förderschulen

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
51BIL005 Beschaffungen für Förderschulen 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00	-1.500,00	-800,00	0,00	1.500,00	-1.200,00
51EDV005 EDV-Ausstattung Förderschulen 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-499,00	-14.100,00	-1.300,00	-8.978,87	5.121,13	-5.000,00

Produktbeschreibung Produkt 51.30 Städt. Sport- u. Freizeiteinricht., Sportförderung

Wirkungsziele	1. Bereitstellung von Sport- und Freizeitanlagen 2. Steigerung des Organisationsgrades der Bevölkerung 3. Übertragung der Bewirtschaftung und Unterhaltung von städt. Sport- und Freizeit-anlagen auf die örtlichen Vereine 4. angemessene Förderung der Vereinsarbeit (Sportfördermittel)
Kennzahlen	2.1 Quote Vereinsmitglieder zur Einwohnerzahl 2.2 Quote jugendlicher Vereinsmitglieder zur Gesamtzahl aller Jugendlichen 4.1 Zuschussbetrag pro Vereinsmitglied *) Rückgang der Zahl Jugendlicher (Demographische Entwicklung) bzw. Vereinsmitglieder

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 2.1		35,0 %	35,27 %			
zu Kennzahl 2.2		72,0 %	71,75 %			
zu Kennzahl 4.1 *)		6,15 €	5,94 €			
Erläuterung zu Kennzahl 2.1 und 2.2:						
Demographische Entwicklung, Ganztagsschulbetrieb und anderes Freizeitverhalten						

Teilergebnisrechnung Produkt 51.30 Städt. Sport- u. Freizeiteinricht., Sportförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	82.486,04	82.000,00		138.212,00	56.212,00	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.931,13	0,00		0,00	0,00	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	14.123,86	10.000,00		12.798,02	2.798,02	
10	**= Ordentliche Erträge**	**102.541,03**	**92.000,00**		**151.010,02**	**59.010,02**	
11	- Personalaufwendungen	-78.973,22	-89.700,00		-91.086,97	-1.386,97	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-106.857,83	-148.520,00		-116.149,25	32.370,75	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-98.469,84	-101.000,00		-155.207,02	-54.207,02	
15	- Transferaufwendungen	-105.090,21	-106.000,00		-104.635,38	1.364,62	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.961,40	-4.460,00		-1.999,55	2.460,45	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-392.352,50**	**-449.680,00**		**-469.078,17**	**-19.398,17**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-289.811,47**	**-357.680,00**		**-318.068,15**	**39.611,85**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-289.811,47**	**-357.680,00**		**-318.068,15**	**39.611,85**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-289.811,47**	**-357.680,00**		**-318.068,15**	**39.611,85**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-230.543,33	-289.440,00		-233.315,94	56.124,06	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-520.354,80**	**-647.120,00**		**-551.384,09**	**95.735,91**	

Investitionen Produkt 51.30 Städt. Sport- u. Freizeiteinricht., Sportförderung

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
51BGA001 Beschaffungen für Sport- u. Freizeitanlagen						
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-7.832,04	-4.000,00		0,00	4.000,00	-4.000,00
51KFZ002 Ersatzbeschaffung Platzwartfahrzeug						
19 + Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00		3.400,00	3.400,00	
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00	-15.000,00		0,00	15.000,00	
51SPO007 Kunstrasen-Trainingsfläche im Sportzentrum West						
22 + sonstige Investitionseinzahlungen	1.716,36	0,00		0,00	0,00	
51SPO009 Brunnenanlage Sportplatz Goxel						
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	0,00	-13.000,00		0,00	13.000,00	-13.000,00
51SPO011 Stellplätze Sportzentrum Lette						
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-50.000,00	0,00		0,00	0,00	
51SPO012 Stadion Nord: Ersatz Diskuswurf-Schutzgitter						
24 - Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	0,00	-12.000,00		0,00	12.000,00	-12.000,00

Budget 60:

Planung, Bauordnung und Verkehr

Zugeordnete Produkte:

60.01 – Stadtplanung
60.03 – Verkehrsplanung
60.04 – Baulandumlegung, Liegenschaftskataster, Vermessung, Kartografie
60.07 – Bauordnung
60.08 – Denkmalschutz

Hinweis:
Zur besseren Lesbarkeit werden die Teilfinanzpläne (Zahlungsübersichten) nach den Budgets separat abgedruckt.

Teilergebnisrechnung Fachbereich 60 Planung, Bauordnung, Verkehr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	35.389,60	73.350,00		10.360,74	-62.989,26	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	589.932,99	357.500,00		555.250,03	197.750,03	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	143.190,21	8.000,00		0,00	-8.000,00	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	6.406,90	84.000,00		5.090,00	-78.910,00	60.500,00
10	**= Ordentliche Erträge**	**774.919,70**	**522.850,00**		**570.700,77**	**47.850,77**	
11	- Personalaufwendungen	-964.933,32	-1.026.600,00		-1.014.198,20	12.401,80	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-15.209,03	-31.056,00	-2.856,00	-11.087,33	19.968,67	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-2.014,00	-2.500,00		-4.181,10	-1.681,10	
15	- Transferaufwendungen	-9.963,60	-16.500,00		-9.488,74	7.011,26	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-201.718,75	-642.500,00	-12.000,00	-292.027,02	350.472,98	-179.400,00
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-1.193.838,70**	**-1.719.156,00**		**-1.330.982,39**	**388.173,61**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-418.919,00**	**-1.196.306,00**		**-760.281,62**	**436.024,38**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-418.919,00**	**-1.196.306,00**		**-760.281,62**	**436.024,38**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-418.919,00**	**-1.196.306,00**		**-760.281,62**	**436.024,38**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-77.615,03	-83.400,00		-77.734,31	5.665,69	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-496.534,03**	**-1.279.706,00**		**-838.015,93**	**441.690,07**	

Produktbeschreibung Produkt 60.01 Stadtplanung

Wirkungsziele	1. Abschluss von Bauleitplanverfahren innerhalb von 12 Monaten ab dem Aufstellungsbeschluss 2. Bereitstellung von 16,2 ha Wohnbauflächen (für 255 Wohneinheiten) für den Zeitraum 2011 bis 2020 (s. Beschlussvorlage 028/2006 und 008/2017) 3. Abarbeitung von Einzelprojekten gemäß Prioritätenliste (ab 2009)
Kennzahlen	1.1 Zielerfüllungsgrad in Prozent 2.1 Zielerfüllungsgrad in ha 2.2 Zielerfüllungsgrad in Wohneinheiten 3.1 Zielerfüllungsgrad in Prozent

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1		100 %	71 %			
zu Kennzahl 2.1		8,3 ha *)	2,3 ha			
zu Kennzahl 2.2		115 WE *)	42 WE			
zu Kennzahl 3.1		80 %	80 %			
*) Kalksbecker Heide, Meddingheide II						

Erläuterungen:

zu Kennzahl 1.1: Von 7 Bauleitplanverfahren konnten 5 innerhalb der Jahresfrist abgeschlossen werden:

Bebauungsplan	**Satzungs-beschluss**	**Aufstellungs-beschluss**
Bebauungsplan Nr. 145 "Integrative Kita mit Frühförderung Gerlever Weg"	11.04.2019	19.12.2018
Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 76a „Wohnanlage Coesfelder Straße 70" - Satzungsbeschluss	11.04.2019	17.05.2018
Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 148 "Wohnquartier Magdalenenhof" - Satzungsbeschluss	11.04.2019	17.05.2018
Bebauungsplan Nr. 149 "SO-Gebiet Biomassekraftwerk Brink" - Satzungsbeschluss	11.04.2019	17.05.2018
Bebauungsplan Nr. 138 "Wohngebiet Meddingheide II" - Satzungsbeschluss	26.09.2019	08.11.2018
Bebauungsplan Nr. 121/2.2 "Coesfelder Promenade - Südwall/Südring" - Satzungsbeschluss	19.12.2019	2012
Bebauungsplan Nr. 88a "Westfalia Wohnpark"	19.12.2019	13.07.2017

zu Kennzahlen 2.1/2.2: Rechtskraft Bebauungsplan Nr. 138 „Wohngebiet Meddingheide II“ am 28.10.2019; Abschluss Kalksbecker Heide nunmehr vorgesehen für 2020

Teilergebnisrechnung Produkt 60.01 Stadtplanung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	22.226,00	59.650,00		872,00	-58.778,00	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	143.190,21	8.000,00		0,00	-8.000,00	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	100,00	0,00		0,00	0,00	
10	**= Ordentliche Erträge**	**165.516,21**	**67.650,00**		**872,00**	**-66.778,00**	
11	- Personalaufwendungen	-337.916,83	-343.200,00		-337.193,19	6.006,81	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-1.688,34	-800,00		-1.795,44	-995,44	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.044,00	-1.000,00		-1.044,00	-44,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-191.633,04	-476.100,00	-12.000,00	-236.369,76	239.730,24	-152.400,00
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-532.282,21**	**-821.100,00**		**-576.402,39**	**244.697,61**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-366.766,00**	**-753.450,00**		**-575.530,39**	**177.919,61**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-366.766,00**	**-753.450,00**		**-575.530,39**	**177.919,61**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-366.766,00**	**-753.450,00**		**-575.530,39**	**177.919,61**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-28.276,94	-28.700,00		-26.013,89	2.686,11	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-395.042,94**	**-782.150,00**		**-601.544,28**	**180.605,72**	

Investitionen Produkt 60.01 Stadtplanung

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
60BGA001 Beschaffung von bewegl. Vermögen -Stadtplanung- 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.						-6.800,26

Aus den konsumtiv geplanten Auszahlungsmitteln wurde ein Betrag von 6.800,26 € nach 2020 übertragen, um die Rechnung für ein 3D-Druckmodell für den Bereich Münsterstraße begleichen zu können. Eine Überprüfung im Rahmen des Jahresabschlusses hat ergeben, dass dieses Objekt als Anlagegut in die Anlagenbuchhaltung aufzunehmen war.

Produktbeschreibung Produkt 60.03 Verkehrsplanung

Wirkungsziele	1. Ausreichende Qualität des Verkehrsablaufs an allen Knotenpunkten 2. Ausreichendes Parkraumangebot für Kraftfahrzeuge: Stellplatzreserve 10 % in der Zeit der Hauptnachfrage 3. Abarbeitung von Einzelprojekten gemäß Prioritätenliste (ab 2009)
Kennzahlen	1.1 Anzahl der festgestellten Knotenpunkte mit Qualitätsstufe E und F 2.1 Stellplatzreserve in Prozent (qualifizierte Stichprobe 2-jährig: 2014/2016...) 3.1 Zielerfüllungsgrad in Prozent

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1		8	2			
zu Kennzahl 2.1		5 %	> 10 %			
zu Kennzahl 3.1		80 %	80 %			

Erläuterungen:

zu Kennzahl 1.1: Kreuzungsbereiche Bahnhofstraße/Dülmener Straße und Borkener Straße/Gerichtsring

zu Kennzahl 2.1: Nach Umsetzung der letzten Stufe des Parkraumkonzeptes (Bewirtschaftung aller Stellplätze in der zentralen Innenstadt) liegt die Kapazitätsreserve für Kunden- und Besucherparkplätze wieder deutlich über dem angestrebten Zielwert von 10%; qualifizierte Stichprobe aus Personalgründen derzeit nicht möglich.

Teilergebnisrechnung Produkt 60.03 Verkehrsplanung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.163,60	13.700,00		9.488,74	-4.211,26	
10	**= Ordentliche Erträge**	**13.163,60**	**13.700,00**		**9.488,74**	**-4.211,26**	
11	- Personalaufwendungen	-117.010,28	-123.700,00		-120.634,18	3.065,82	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-400,00		0,00	400,00	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-182,00	0,00		-182,00	-182,00	
15	- Transferaufwendungen	-8.963,60	-14.500,00		-9.488,74	5.011,26	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.754,37	-28.000,00		-27.167,65	832,35	-5.000,00
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-129.910,25**	**-166.600,00**		**-157.472,57**	**9.127,43**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-116.746,65**	**-152.900,00**		**-147.983,83**	**4.916,17**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-116.746,65**	**-152.900,00**		**-147.983,83**	**4.916,17**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-116.746,65**	**-152.900,00**		**-147.983,83**	**4.916,17**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-8.890,29	-9.900,00		-8.894,19	1.005,81	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-125.636,94**	**-162.800,00**		**-156.878,02**	**5.921,98**	

Produktbeschreibung Produkt 60.04 Baulandumlegung, Liegenschaftskataster, Vermessung, Kartografie

Wirkungsziele	1. wirtschaftliche Bereitstellung von Wohnbauland zur Erschließung bisher unbebauter Grundstücke gemäß Baulandbeschluss des Rates vom 30.03.2006 (Neuverfahren), Kostendeckungsgrad mindestens 103 % (Neuerschließung)
Kennzahlen	1.1 Kostendeckungsgrad in Prozent

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1	-----	95 %	95 %			

Erläuterungen:

zu Kennzahl 1.1: Bei dem im Jahr 2019 bearbeiteten Umlegungsverfahren Davidstraße handelt es sich nicht um ein Verfahren zur Bereitstellung von neuem Wohnbauland, sondern um Verfahren zur Neuordnung bereits erschlossener und teilweise bebauter Grundstücke. Hierbei wird kein Umlegungsvorteil generiert, der zugunsten der Stadt abgezogen werden könnte. Insofern konnte das für „Neuerschließungsverfahren“ formulierte Ziel eines Deckungsgrades von 103% nicht erreicht werden.

Teilergebnisrechnung Produkt 60.04 Baulandumlegung, Liegenschaftskataster, Vermessung, Kartografie

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.904,85	6.000,00		7.738,50	1.738,50	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	76.000,00		0,00	-76.000,00	60.500,00
10	**= Ordentliche Erträge**	**6.904,85**	**82.000,00**		**7.738,50**	**-74.261,50**	
11	- Personalaufwendungen	-59.221,23	-62.600,00		-61.724,87	875,13	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-900,00		0,00	900,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3,52	-125.500,00		-21.411,42	104.088,58	-22.000,00
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-59.224,75**	**-189.000,00**		**-83.136,29**	**105.863,71**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-52.319,90**	**-107.000,00**		**-75.397,79**	**31.602,21**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-52.319,90**	**-107.000,00**		**-75.397,79**	**31.602,21**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-52.319,90**	**-107.000,00**		**-75.397,79**	**31.602,21**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-4.633,81	-5.000,00		-4.847,57	152,43	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-56.953,71**	**-112.000,00**		**-80.245,36**	**31.754,64**	

Produktbeschreibung Produkt 60.07 Bauordnung

Wirkungsziele	1. Maßgabe "Vollständigkeit der Bauanträge" als Voraussetzung effizienter Berarbeitungszeit - daher konsequente kostenpflichtige Zurücksendung und längere Bearbeitung unbefriedigender Antragsunterlagen zur Erhöhung des Anteils vollständiger Anträge 2. Bearbeitungszeit ab Vollständigkeit des Bauantrags
Kennzahlen	1.1 Anteil vollständiger Anträge 2.1 Bearbeitungsdauer/Genehmigung von Bauanträgen ohne / mit Beteiligung externer Fachbehörden in Wochen

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1		75 %	70 %			
zu Kennzahl 2.1		6 / 10	10 / 12			

Erläuterungen:

zu 1.1: In den vergangenen Jahren hat sich gezeigt, dass eine Quote von 90 % vollständiger Bauanträge eher nicht zu erreichen ist. Andererseits haben auch vollständige Bauanträge häufig kleinere Mängel, so dass sich aus diesem Grund Nachforderungen ergeben. Mit der BauO NRW 2018, die zum 01.01.2019 in Kraft getreten ist, wurde außerdem der Tatbestand der Zurückweisung unvollständiger Bauanträge abgeschafft. An dessen Stelle ist eine Nachforderung mit entsprechender Fristsetzung getreten, die bei Nichteinhaltung der Frist eine Rücknahmefiktion auslöst.

zu 2.1: Aufgrund der nach wie vor anhaltenden regen Bautätigkeit (neue Baugebiete, Schaffung von bedarfsgerechtem Wohnraum, expandierende Firmen, öffentliche Bautätigkeit, BImSchG-Verfahren Windenergie) sind die angestrebten Bearbeitungszeiten derzeit grundsätzlich nicht einzuhalten.
Zu einer deutlichen Verlängerung der Bearbeitungszeiten hat auch die neue BauO NRW 2018 beigetragen, die auch EDV-technisch umzusetzen war. Auch der viermonatige Ausfall einer Vollzeitstelle in der Bauaufsicht hat sich negativ auf die Bearbeitungszeiten ausgewirkt.

Teilergebnisrechnung Produkt 60.07 Bauordnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	583.028,14	351.500,00		547.511,53	196.011,53	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	6.306,90	8.000,00		5.090,00	-2.910,00	
10	**= Ordentliche Erträge**	**589.335,04**	**359.500,00**		**552.601,53**	**193.101,53**	
11	- Personalaufwendungen	-442.185,77	-484.400,00		-484.423,38	-23,38	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-13.520,69	-23.856,00	-2.856,00	-9.291,89	14.564,11	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-788,00	-1.500,00		-2.955,10	-1.455,10	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-6.219,78	-11.700,00		-6.703,09	4.996,91	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-462.714,24**	**-521.456,00**		**-503.373,46**	**18.082,54**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**126.620,80**	**-161.956,00**		**49.228,07**	**211.184,07**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**126.620,80**	**-161.956,00**		**49.228,07**	**211.184,07**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**126.620,80**	**-161.956,00**		**49.228,07**	**211.184,07**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-35.093,26	-38.800,00		-36.769,15	2.030,85	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**91.527,54**	**-200.756,00**		**12.458,92**	**213.214,92**	

Investitionen Produkt 60.07 Bauordnung

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
60EDV002 Software Baugenehmigungsverfahren 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00	-20.000,00	-20.000,00	-15.398,60	4.601,40	-4.601,40
60EDV003 Digitalisierung der Mikrofiche 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm. *<u>nachrichtlich:</u> über-/außerplanmäßig am 22.05.2019 bereitgestellt*	0,00	-45.000,00 *-26.000,00*	-45.000,00	0,00	45.000,00	-71.000,00
60EDV004 EDV-Beschaffungen Bauordnung 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00	-8.000,00		-4.700,50	3.299,50	

Produktbeschreibung Produkt 60.08 Denkmalschutz

Wirkungsziele	1. Überprüfung des gesamten Baubestandes auf Denkmalwürdigkeit im Turnus von zehn Jahren
Kennzahlen	1.1 Anteil der bewerteten Objekte in Prozent

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1		-----	-----			

Erläuterungen:

Die Fortsetzung der Überprüfung des Bestandes ist derzeit aufgrund der Personalsituation (Stellenanteil Denkmalschutz: 10 % einer Vollzeitstelle) nicht möglich. Lediglich Einzelobjekte werden im Bedarfsfall überprüft. Hinzu kommt, dass durch eine Änderung des Denkmalschutzgesetzes inzwischen vermutete Bodendenkmäler den gleichen Schutz wie eingetragene Denkmäler genießen. Dies führt zu einem deutlich höheren Arbeitsaufwand, da die vermuteten Bodendenkmäler genauso in den Abwägungsprozess bei Planungen und Genehmigungen einzubeziehen sind wie eingetragene Denkmäler. Die turnusmäßige Überprüfung des gesamten Baubestandes muss daher zunächst ausgesetzt werden.

Teilergebnisrechnung Produkt 60.08 Denkmalschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
10	**= Ordentliche Erträge**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
11	- Personalaufwendungen	-8.599,21	-12.700,00		-10.222,58	2.477,42	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-5.100,00		0,00	5.100,00	
15	- Transferaufwendungen	-1.000,00	-2.000,00		0,00	2.000,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-108,04	-1.200,00		-375,10	824,90	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-9.707,25**	**-21.000,00**		**-10.597,68**	**10.402,32**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-9.707,25**	**-21.000,00**		**-10.597,68**	**10.402,32**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-9.707,25**	**-21.000,00**		**-10.597,68**	**10.402,32**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-9.707,25**	**-21.000,00**		**-10.597,68**	**10.402,32**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-720,73	-1.000,00		-1.209,51	-209,51	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-10.427,98**	**-22.000,00**		**-11.807,19**	**10.192,81**	

Budget 70:

Bauen und Umwelt

Zugeordnete Produkte:

70.01 – Verkehrsanlagen
70.02 – Planungs- und Serviceleistungen für Dritte
70.03 – Park- und Grünanlagen
70.04 – Kinderspielplätze
70.07 – Klima- und Umweltschutz
70.08 – Friedhofswesen (Ehrenfriedhöfe)
70.09 – Hochwasserschutz
70.10 – Zentrales Gebäudemanagement
70.15 – Betrieb gewerblicher Art (BgA) Sportstätten
70.20 – Baubetriebshof

Hinweis:
Zur besseren Lesbarkeit werden die Teilfinanzpläne (Zahlungsübersichten) nach den Budgets separat abgedruckt.

Teilergebnisrechnung Fachbereich 70 Bauen und Umwelt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.290.924,15	2.198.540,00	15.840,00	2.566.370,89	367.830,89	41.440,00
03	+ Sonstige Transfererträge	194,00	0,00		14,00	14,00	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.751.895,68	1.679.700,00		1.776.430,35	96.730,35	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	727.736,34	674.960,00		799.922,02	124.962,02	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	153.965,04	193.950,00		64.162,71	-129.787,29	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.728.402,59	757.650,00		5.327.576,80	4.569.926,80	
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	49.415,41	28.500,00		24.381,67	-4.118,33	
10	**= Ordentliche Erträge**	**6.702.533,21**	**5.533.300,00**		**10.558.858,44**	**5.025.558,44**	
11	- Personalaufwendungen	-4.339.088,28	-4.787.900,00		-4.349.186,71	438.713,29	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-7.194.218,51	-8.945.824,71	-1.372.724,71	-10.466.285,78	-1.520.461,07	-704.612,99
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-6.132.949,63	-6.387.900,00		-6.708.660,06	-320.760,06	
15	- Transferaufwendungen	-163.718,13	-223.700,00	-74.200,00	-170.045,47	53.654,53	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.055.997,84	-1.007.499,00	-15.000,00	-967.357,91	40.141,09	-1.816,27
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-18.885.972,39**	**-21.352.823,71**		**-22.661.535,93**	**-1.308.712,22**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-12.183.439,18**	**-15.819.523,71**		**-12.102.677,49**	**3.716.846,22**	
19	+ Finanzerträge	0,00	45.000,00		23.982,55	-21.017,45	45.000,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	-45.000,00		0,00	45.000,00	-45.000,00
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**23.982,55**	**23.982,55**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-12.183.439,18**	**-15.819.523,71**		**-12.078.694,94**	**3.740.828,77**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-12.183.439,18**	**-15.819.523,71**		**-12.078.694,94**	**3.740.828,77**	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	7.924.725,60	8.925.666,00		8.247.150,45	-678.515,55	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-2.725.248,55	-2.918.212,00		-2.688.841,47	229.370,53	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-6.983.962,13**	**-9.812.069,71**		**-6.520.385,96**	**3.291.683,75**	

Produktbeschreibung Produkt 70.01 Verkehrsanlagen

Wirkungsziele

Beleuchtung
1. Sicherstellung einer wirtschaftlichen Führung der Straßenbeleuchtung, Überwachung von Betrieb und Wartung.

Brücken
2. Gewährleistung der Verkehrssicherheit durch Brückenkontrollen nach DIN 1076 (Jährliche Besichtigung und Durchführung von Nebenuntersuchungen in drei- und Hauptuntersuchungen in sechsjährigem Rhythmus -nächste Hauptprüfung- 2017.)
3. Durch die Brückenhauptprüfungen 1999 sind zahlreiche Brücken im Außenbereich in der Belastungsklasse reduziert worden. Diese Brücken sind sukzessive umzubauen bzw. zu sanieren, um die Tragfähigkeiten entsprechend der angestrebten Nutzung wieder herzustellen.

Straßen
4. Gewährleistung der Verkehrssicherheit für die Benutzer sämtlicher Verkehrsanlagen (Straßen, Radwege, Gehwege) im Stadtgebiet durch die Sanierung aller Stadtstraßen, so dass sich langfristig alle Verkehrsanlagen (rd. 1.333.000 m²) in einer mindestens ausreichenden Zustandsklasse befinden. Zur Erreichung ist auf der Basis der testierten NKF-Eröffnungsbilanz ein Konzept zu entwickeln und der Finanzbedarf zu ermitteln.
5. Gewährleistung der Verkehrssicherheit in den Wintermonaten mittels Durchführung des Winterdienstes im gesetzlich notwendigen Rahmen.
6. Fortschreibung des Baumkatasters der straßenbegleitenden Bäume. Durchführung regelmäßiger Kontrollen und Pflegearbeiten.

Wege im Außenbereich
7. Gewährleistung der Verkehrssicherheit der Wege im Außenbereich. Zur Erreichung ist auf der Basis der testierten NKF-Eröffnungsbilanz ein Konzept zu entwickeln und der Finanzbedarf zu ermitteln.
8. Erarbeitung eines Baum- und Wallheckenkatasters (Bäume an Wegen im Außenbereich) bis Ende 2015. Durchführung regelmäßiger Kontrollen und Pflegearbeiten.

Kennzahlen

3.1 Verhältnis zu verstärkender Brücken / Gesamtanzahl Brücken
4.1 Anteil Straßen der Zustandsklasse 4 und 5 an der Gesamtfläche in %

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 3.1		20,2 %	24,1 %			
zu Kennzahl 4.1		9,8 %	9,8 %			

Erläuterungen:

zu 3.1:

Brücken:
Die 104 städtischen Brücken werden im 6-jährlichen Turnus einer Bauwerkshauptprüfung durch externe Gutachter unterzogen. Aus den Ergebnissen werden Sanierungs- und Baumaßnahmen abgeleitet.
(3 weitere städtische Brücken über Bahnstrecken werden durch Gutachter der Dt. Bahn überprüft, eine Brücke wird durch Gutachter des Kreises Coesfeld überprüft, eine Brücke im Stadtpark entfällt ersatzlos)

Die Ergebnisse der Brückenhauptprüfung 2018 weisen einen Anteil von 96,2 % (= 100 Brücken) mit den Zustandskennzahlen 1,0 – 2,9 (sehr gut bis noch ausreichend) und einen Anteil von 3,8 % (= 4 Brücken) mit den Zustandskennzahlen 3,0 - 4,0 (nicht ausreichend und ungenügend) aus.

Als Zielsetzung wird festgelegt, die städtischen Brücken durch Instandhaltung, Sanierungs- und Ausbaumaßnahmen in einen mindestens ausreichenden Zustand zu versetzen.

In der Tragfähigkeit eingeschränkte Brücken sind so zu ertüchtigen, dass sie eine entsprechend der angestrebten Nutzung ausreichende Tragfähigkeit erhalten. Daher wird vorgesehen, in den nächsten Jahren jeweils 3 Brücken pro Jahr zu bearbeiten.

Als Kennwert wird der Anteil der zu verstärkenden Brücken bezogen auf den Gesamtbestand der Brücken angegeben.

zu verstärkende Brücken lt. Jahresergebnis 2019 = 26 Stück
Anzahl der Brücken insgesamt = 108 Stück

Jahr	Ertüchtigung erforderlich (Anzahl)	Bearbeitung (Anzahl)	ausstehende Bearbeitung (Anzahl)	ausstehende Bearbeitung in %
2019	26	0	26	24,1%

Die Bearbeitung der Brücke Nr. 82 Kannenbrooksbach / Humbergweg erfolgt in 2019/2020.

Eine weitergehende Realisierung konnte aufgrund anderer Arbeitsschwerpunkte bisher nicht umgesetzt werden.

zu 4.1:

Straßen:
Der Zustand sämtlicher städtischer Straßen wird durch Befahrung und Auswertung von Messdaten erfasst (Turnus = 5 Jahre). Nach der technischen Zustandserfassung im Jahr 2014 und der kontinuierlichen Fortschreibung werden 9,8 % der Straßenflächen in der Straßendatenbank mit den Noten 4 (ausreichend = 7,5 %) und 5 (ungenügend = 2,3 %) bewertet.

Als Zielsetzung wird festgelegt, die städtischen Straßen durch Instandhaltung, Sanierungs- und Ausbaumaßnahmen in einem mindestens ausreichenden Zustand zu erhalten.

Die nächste Befahrung und Auswertung der Straßenflächen erfolgen in 2019/2020; die Ergebnisse liegen noch nicht vor.

Teilergebnisrechnung Produkt 70.01 Verkehrsanlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	639.248,65	727.400,00		937.672,29	210.272,29	
03	+ Sonstige Transfererträge	194,00	0,00		14,00	14,00	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.749.086,68	1.676.700,00		1.773.622,35	96.922,35	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	18.142,25	5.530,00		16.813,90	11.283,90	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	13.000,00		2.448,73	-10.551,27	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	783.258,25	305.020,00		932.624,09	627.604,09	
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	17.584,26	18.500,00		20.872,36	2.372,36	
10	**= Ordentliche Erträge**	**3.207.514,09**	**2.746.150,00**		**3.684.067,72**	**937.917,72**	
11	- Personalaufwendungen	-466.120,75	-492.000,00		-439.281,26	52.718,74	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-2.106.683,89	-3.014.735,00	-317.000,00	-3.785.639,61	-770.904,61	-199.648,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-3.281.999,59	-3.584.000,00		-3.792.498,87	-208.498,87	
15	- Transferaufwendungen	-25.610,00	-100.200,00	-74.200,00	-41.305,14	58.894,86	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-339.365,48	-401.354,00		-338.258,16	63.095,84	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-6.219.779,71**	**-7.592.289,00**		**-8.396.983,04**	**-804.694,04**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-3.012.265,62**	**-4.846.139,00**		**-4.712.915,32**	**133.223,68**	
19	+ Finanzerträge	0,00	45.000,00		23.768,00	-21.232,00	45.000,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	-45.000,00		0,00	45.000,00	-45.000,00
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**23.768,00**	**23.768,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-3.012.265,62**	**-4.846.139,00**		**-4.689.147,32**	**156.991,68**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-3.012.265,62**	**-4.846.139,00**		**-4.689.147,32**	**156.991,68**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-1.940.660,92	-1.877.700,00		-1.742.214,54	135.485,46	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-4.952.926,54**	**-6.723.839,00**		**-6.431.361,86**	**292.477,14**	

Investitionen Produkt 70.01 Verkehrsanlagen

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
70BEL001 Straßenbeleuchtung: allg. Erneuerung						
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00		523,60	523,60	
21 + Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	508,92	0,00		16,54	16,54	
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-274.910,55	-238.000,00		-208.202,84	29.797,16	-28.217,26
70BEL002 Straßenbeleuchtung: Marktplatz						
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	0,00	-172.000,00		-8.330,00	163.670,00	-163.670,00
70BEL003 Straßenbeleuchtung: Osterwicker Straße						
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00		1.855,23	1.855,23	
21 + Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00		14.631,15	14.631,15	
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-89.791,13	0,00		0,00	0,00	
70BEL004 Straßenbeleuchtung: Umrüstung LED (Stadtgebiet)						
21 + Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	120.603,03	0,00		17.495,66	17.495,66	
70BEL005 Straßenbeleuchtung: Umrüstung LED (Brink)						
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00		3.927,00	3.927,00	
21 + Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	27.360,00		21.687,63	-5.672,37	
70BEL010 Erneuerung Beleuchtung Alter Kirchpl./Plerguerstr.						
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	0,00	-74.500,00		0,00	74.500,00	
70BEL011 Erweiterung Straßenbeleuchtung Daruper Straße						
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	7.800,00		6.755,10	-1.044,90	
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	0,00	-19.500,00	-19.500,00	-16.887,76	2.612,24	
70BEL012 Beleuchtung Kuchenstraße im Bereich evang. Kirche						
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	0,00	-21.000,00	-21.000,00	0,00	21.000,00	-21.000,00
70BGA005 Installation von Geschwindigkeitsmessgeräten						
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-4.829,41	0,00		0,00	0,00	

Investitionen Produkt 70.01 Verkehrsanlagen

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
70BRÜ001 Erneuerung von Brücken						
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	0,00	-245.000,00	-223.000,00	-24.499,40	220.500,60	-355.300,00
70GRD001 Straßen- und Wegeparzellen						
19 + Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	38.416,25	5.000,00		110.246,39	105.246,39	
24 - Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-2.077,62	-5.000,00		-218,07	4.781,93	
70GRÜ003 Berkel-Projekt Innenstadt (UrbaneBERKEL)						
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.348.174,25	3.389.172,76	1.690.932,76	1.235.000,00	-2.154.172,76	519.058,88
24 - Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden						-21.000,00
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-1.807.254,26	-6.266.515,52	-3.381.865,52	-2.093.929,39	4.172.586,13	-1.078.117,85
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	-15.700,00	-3.000,00		-130.014,12	-127.014,12	-3.000,00
70SON010 Neubeschaffung und Austausch Parkscheinautomaten						
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	0,00	-180.000,00	-70.000,00	-155.211,68	24.788,32	
70SON011 Zusätzliche Ruhebänke und Abfallbehälter						
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-6.637,82	0,00		0,00	0,00	
70SON012 Erneuerung Parkleitsystem						
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	288.000,00		31.800,00	-256.200,00	327.300,00
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-12.138,00	-409.862,00	-2.862,00	-11.733,40	398.128,60	-637.128,60
70SON013 Fahrradabstellanlagen Marktplatz						
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	0,00	-124.000,00	-124.000,00	0,00	124.000,00	-80.000,00
70STR003 Ortsdurchfahrt Lette						
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	200.000,00		79.200,00	-120.800,00	200.000,00
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-298.091,40	-790.408,60	-214.408,60	-214.721,18	575.687,42	-575.687,42
28 - Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	-37.760,00	-212.240,00	-212.240,00	-29.500,00	182.740,00	-182.740,00
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	-38.500,00	-17.500,00	0,00	38.500,00	-38.500,00
70STR016 Kleinere Straßenbaumaßnahmen						
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	0,00	-5.000,00		-28.491,80	-23.491,80	

Investitionen Produkt 70.01 Verkehrsanlagen

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
70STR018 Bahnhofsbereich: B+R-Anlage und P+R-Anlage						
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00		4.750,00	4.750,00	
70STR019 Zuschuss an die SEG - Infrastrukturvermögen IPNW						
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	311.000,00		0,00	-311.000,00	311.000,00
24 - Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-693.088,50	-94.000,00		-45.050,76	48.949,24	
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-1.658.964,19	-164.200,00		-150.358,57	13.841,43	
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	-95.200,00	-317.000,00		0,00	317.000,00	-311.000,00
70STR020 Ablösebeiträge für Stellplätze u. Garagen						
21 + Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	135.000,00		187.726,00	52.726,00	
70STR034 Haltestelle Schulzentrum						
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	-44.275,00	-44.275,00	-44.275,00	0,00	
70STR039 Am Haus Lette						
19 + Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	30,00	0,00		0,00	0,00	
24 - Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-1.826,84	0,00		0,00	0,00	
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-115.008,73	0,00		0,00	0,00	
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	-6.762,77	0,00		-4.444,77	-4.444,77	
70STR045 Alexanderstraße						
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-280.678,18	-54.321,82	-54.321,82	-114.397,44	-60.075,62	
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	-6.000,00	-6.000,00	-2.813,27	3.186,73	
70STR049 Haltepunkt Lette: B+R-Anlage						
19 + Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	522,50	0,00		0,00	0,00	
70STR051 Osterwicker Str.: östl. Rad-/Gehweg						
21 + Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00		26.822,00	26.822,00	
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-143.031,67	0,00		0,00	0,00	
70STR052 Stichweg Mittelstraße/Bahnhofstraße						
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	0,00	-22.950,16	-22.950,16	-22.950,16	0,00	

Investitionen Produkt 70.01 Verkehrsanlagen

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
70STR053 Stichweg Münsterstraße (zw. Haus-Nr. 17 u. 19)						
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	0,00	-40.000,00	-40.000,00	0,00	40.000,00	
70STR059 Ausbau Kiebitzweide (Altgebiet)						
21 + Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	56.400,00		0,00	-56.400,00	
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-3.723,83	-283.538,06	-283.538,06	0,00	283.538,06	
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	-6.000,00	-6.000,00	0,00	6.000,00	
70STR061 Rekener Straße						
21 + Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	75.500,00		0,00	-75.500,00	75.500,00
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-55.798,25	-229.052,52	-229.052,52	-299.097,10	-70.044,58	-19.031,57
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	-34.000,00	-34.000,00	-27.466,62	6.533,38	
70STR062 Bau Parkplatz Rekener Straße (bish. Bahngelände)						
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-154.344,29	0,00		0,00	0,00	
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	-20.939,24	-10.000,00	-10.000,00	0,00	10.000,00	-3.682,41
70STR063 Schnelle Radwegeverbindung Coesfeld-Süd						
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-18.484,75	-16.515,25	-16.515,25	-19.531,85	-3.016,60	
70STR064 Umgestaltung Dülmener Straße						
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	98.300,00	98.300,00	81.810,00	-16.490,00	12.838,00
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-100.822,50	-9.200,00	-9.200,00	-16.432,74	-7.232,74	
28 - Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	-90.000,00	-90.000,00	-92.900,00	-2.900,00	
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00		-5.788,55	-5.788,55	-2.286,23
70STR065 Erlenweg: Erschließung neuer Gewerbeflächen						
21 + Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	40.698,86	0,00		0,00	0,00	41.785,56
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-38.212,83	-201.787,17	-201.787,17	-8.000,00	193.787,17	-193.787,17
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	-50.000,00	-50.000,00	0,00	50.000,00	-50.000,00

Investitionen Produkt 70.01 Verkehrsanlagen

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
70STR066 Baugebiet Neumühle						
21 + Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	17.205,32	0,00		0,00	0,00	
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-11.890,60	0,00		0,00	0,00	
70STR068 Wohngebiet Östlich Baakenesch						
21 + Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	83.332,54	0,00		0,00	0,00	
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	0,00	-172.500,00	-10.000,00	-9.021,90	163.478,10	-163.478,10
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	-7.500,00		0,00	7.500,00	-7.500,00
70STR069 Neue Parkplätze am Buchholzweg						
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-2.704,18	-103.000,00	-103.000,00	-100.151,07	2.848,93	-464,10
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	-15.000,00	-15.000,00	-414,98	14.585,02	-642,00
70STR072 Ausbau Wulferhooksweg						
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	0,00	-223.000,00		0,00	223.000,00	
70STR073 Peilsweg/Baugebiet Meddingheide						
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	0,00	-71.000,00		0,00	71.000,00	-71.000,00
70STR076 Gehwegverbindung Rekener Straße						
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	0,00	0,00		-39.219,56	-39.219,56	
28 - Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	-42.700,00	-34.500,00	0,00	42.700,00	
70STR078 Burghof						
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	0,00	-370.500,00	-25.500,00	0,00	370.500,00	-370.500,00
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	-6.000,00		0,00	6.000,00	-6.000,00
70STR079 Ludgerusstraße						
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	0,00	-410.000,00	-28.000,00	0,00	410.000,00	-410.000,00
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	-6.000,00		0,00	6.000,00	-6.000,00
70STR080 Ausbau von Hofwegen im Innenstadtbereich						
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	0,00	-73.500,00	-35.000,00	0,00	73.500,00	-73.500,00
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	-595,00		0,00	595,00	-595,00

Investitionen Produkt 70.01 Verkehrsanlagen

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
70STR081 Umbau Franz-Darpe-Straße						
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	0,00	-177.500,00	-177.500,00	0,00	177.500,00	-177.500,00
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	-4.500,00	-4.500,00	0,00	4.500,00	-4.500,00
70STR082 Neubau/Umgestaltung Hinterstraße						
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	75.000,00	75.000,00	25.192,55	-49.807,45	49.807,45
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-14.258,80	-352.741,20	-282.741,20	-142.838,48	209.902,72	-209.902,72
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	-7.000,00	-3.000,00	0,00	7.000,00	-7.000,00
70STR083 Rechtsabbiegespur Basteiring						
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-48.339,39	0,00		0,00	0,00	
70STR085 Erlenweg zw. Am Ächterott u. Unterführung B 525						
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	0,00	-60.000,00		0,00	60.000,00	-60.000,00
70STR086 Errichtung von Bushaltestellen an der L581 (IPNW)						
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	36.000,00		0,00	-36.000,00	36.000,00
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	0,00	-40.000,00		0,00	40.000,00	-40.000,00
70STR087 Parkplätze Davidstraße						
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	0,00	-351.900,00		-242.226,92	109.673,08	-111.500,18
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	-27.800,00		-1.000,00	26.800,00	-26.800,00
70WEG001 Ausbau von Wirtschaftswegen						
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-4.025,25	-450.000,00	-450.000,00	-185.146,10	264.853,90	-218.148,90
70WEG007 Wirtschaftswege am Baugebiet Meddingheide						
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-27.233,51	-409.982,20	-371.982,20	-556,92	409.425,28	
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	-34.000,00		0,00	34.000,00	

Produktbeschreibung Produkt 70.02 Planungs- und Serviceleistungen für Dritte

Wirkungsziele	entfällt; internes Produkt
Kennzahlen	entfällt; internes Produkt

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
		-----	-----			

Teilergebnisrechnung Produkt 70.02 Planungs- und Serviceleistungen für Dritte

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.570,64	30.000,00		2.159,29	-27.840,71	
10	**= Ordentliche Erträge**	**14.570,64**	**30.000,00**		**2.159,29**	**-27.840,71**	
11	- Personalaufwendungen	-86.635,76	-91.600,00		-66.733,90	24.866,10	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-31,80	0,00		-109,50	-109,50	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-86.667,56**	**-91.600,00**		**-66.843,40**	**24.756,60**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-72.096,92**	**-61.600,00**		**-64.684,11**	**-3.084,11**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-72.096,92**	**-61.600,00**		**-64.684,11**	**-3.084,11**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-72.096,92**	**-61.600,00**		**-64.684,11**	**-3.084,11**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-6.396,03	-7.300,00		-6.469,45	830,55	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-78.492,95**	**-68.900,00**		**-71.153,56**	**-2.253,56**	

Produktbeschreibung Produkt 70.03 Park- und Grünanlagen

Wirkungsziele	1. Erstellung eines Pflegekonzeptes / Festschreibung der Pflegestandards für alle städtischen Park- und Grünanlagen 2. Festlegung von Vorgehensweisen bei der Erhöhung der Anzahl der zu pflegenden Flächen 3. Herrichtung der städtischen Grünflächen, so dass eine wirtschaftliche Pflege ermöglicht wird 4. m² genaue Erfassung der Flächen die nicht mehr durch die Stadt gepflegt werden und in die Obhut der Anlieger gelegt werden 5. Ermittlung der Kosten für die Unterhaltung der Grünanlagen je m²
Kennzahlen	1.1 Unterhaltungsaufwand pro m² Grünfläche je Pflegestandard 2.1 Neue Grünflächen in m²

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1		wird ermittelt	---			
zu Kennzahl 2.1		wird ermittelt	---			

Erläuterungen:

zu Kennzahl 1.1: Ein externes Büro wird mit der Erstellung eines Pflegekonzeptes beauftragt, welches in den Jahren 2020 – 2021 entwickelt werden soll.
Aus dem Pflegekonzept sind dann eventuell weitere Wirkungsziele und Kennzahlen zu erarbeiten.

Teilergebnisrechnung Produkt 70.03 Park- und Grünanlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	140.624,15	82.440,00	15.840,00	41.412,00	-41.028,00	41.440,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.229,95	500,00		2.226,21	1.726,21	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.525,76	2.100,00		1.750,00	-350,00	
10	**= Ordentliche Erträge**	**149.379,86**	**85.040,00**		**45.388,21**	**-39.651,79**	
11	- Personalaufwendungen	-1.958,28	-2.300,00		-2.008,12	291,88	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-408.938,04	-194.730,00	-26.400,00	-97.956,06	96.773,94	-69.000,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-63.264,10	-62.000,00		-63.475,00	-1.475,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-6.430,70	-1.920,00		-1.444,22	475,78	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-480.591,12**	**-260.950,00**		**-164.883,40**	**96.066,60**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-331.211,26**	**-175.910,00**		**-119.495,19**	**56.414,81**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-331.211,26**	**-175.910,00**		**-119.495,19**	**56.414,81**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-331.211,26**	**-175.910,00**		**-119.495,19**	**56.414,81**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-191.698,60	-233.900,00		-224.420,24	9.479,76	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-522.909,86**	**-409.810,00**		**-343.915,43**	**65.894,57**	

Investitionen Produkt 70.03 Park- und Grünanlagen

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
70GRD003 Grundstücksan- und -verkäufe						
19 + Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	5.000,00		0,00	-5.000,00	
24 - Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-14.665,36	-5.000,00		0,00	5.000,00	
70GRÜ003 Berkel-Projekt Innenstadt (UrbaneBERKEL)						
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	36.042,00	353.913,18	353.913,18	0,00	-353.913,18	353.913,18
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-61.273,19	-707.826,35	-707.826,35	0,00	707.826,35	-707.826,35
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	-27.023,31	0,00		-4.700,00	-4.700,00	
70GRÜ004 Park am Normannwehr						
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	206.040,00	15.840,00	0,00	-206.040,00	206.040,00
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	0,00	-274.500,00		-14.685,19	259.814,81	-259.814,81
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	-69.000,00	-26.400,00	0,00	69.000,00	-69.000,00
70STR019 Zuschuss an die SEG - Infrastrukturvermögen IPNW						
24 - Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-753.713,55	0,00		-48.991,38	-48.991,38	
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-163.803,37	0,00		-12.520,57	-12.520,57	
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	-254.371,68	-19.000,00		-26.218,72	-7.218,72	

Produktbeschreibung Produkt 70.04 Kinderspielplätze

Wirkungsziele	1. Anpassung der Zahl der Kinderspielplätze an den demographischen Wandel und tatsächlichen Bedarf 2. Beibehaltung des Standards der öffentlichen Kinderspielplätze 3. Beschreibung des Pflegestandards für alle Kinderspielplätze
Kennzahlen	1.1 m² zu unterhaltender Spielplatzfläche je Jahr / m² Spielplatzfläche im Basisjahr 2006 1.2 Anzahl der Kinder in der Jahrgangsstufe 0 bis 12 Jahre in Relation zu Kinderspielplätzen im Stadtgebiet 3.1 Aufwand je potenziellen Nutzer Kinder und Jugendliche 0 bis 12 Jahre

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1		69,92 %	69,92 %			
zu Kennzahl 1.2		95	101			
zu Kennzahl 3.1		47,00 €	48,07 €			

Erläuterungen:

zu Kennzahl 1.1: Im Jahr 2019 wurden weder Kinderspielplätze neu eingerichtet noch wurden Kinderspielplätze aufgegeben, so dass die zu unterhaltende Spielplatzfläche gleichgeblieben ist.

zu Kennzahl 1.2: Bei der Ermittlung der Kennzahl wurde davon ausgegangen, dass zum 31.12.2019 insgesamt 4.100 Kinder in der Jahrgangsstufe 0-12 Jahre die vorhandenen Kinderspielplätze nutzen werden. Tatsächlich war die Anzahl der Kinder jedoch 4.455, so dass hierin die Erhöhung der Kennzahl begründet ist.

Teilergebnisrechnung Produkt 70.04 Kinderspielplätze

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	35.332,61	29.000,00		35.552,87	6.552,87	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.809,00	3.000,00		2.808,00	-192,00	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00		692,35	692,35	
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	6.070,99	9.000,00		3.509,31	-5.490,69	
10	**= Ordentliche Erträge**	**44.212,60**	**41.000,00**		**42.562,53**	**1.562,53**	
11	- Personalaufwendungen	-2.102,07	-2.500,00		-2.157,87	342,13	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-49.046,21	-36.050,00		-35.837,34	212,66	-4.662,42
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-61.066,02	-51.000,00		-63.905,74	-12.905,74	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-490,80	-870,00		-490,92	379,08	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-112.705,10**	**-90.420,00**		**-102.391,87**	**-11.971,87**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-68.492,50**	**-49.420,00**		**-59.829,34**	**-10.409,34**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-68.492,50**	**-49.420,00**		**-59.829,34**	**-10.409,34**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-68.492,50**	**-49.420,00**		**-59.829,34**	**-10.409,34**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-188.205,15	-185.300,00		-177.760,76	7.539,24	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-256.697,65**	**-234.720,00**		**-237.590,10**	**-2.870,10**	

Investitionen Produkt 70.04 Kinderspielplätze

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
70KSP001 Spielgeräte für Kinderspielplätze 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-59.200,77	-92.297,22	-24.797,22	-55.087,11	37.210,11	-32.547,69
70KSP005 Erneuerung Kleinspielfeld Sportzentrum West 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-22.789,08	0,00		0,00	0,00	

Produktbeschreibung Produkt 70.07 Klima- und Umweltschutz

Wirkungsziele	Einstellung einer/s Klimamanagers/in zur Konzeptumsetzung im III. Quartal 2019 Teilnahme und Zertifizierung am EEA (European Energy Award) bis Januar 2023 Start der Umsetzung der im InKKK genannten Maßnahmen ab 2019
Kennzahlen	1. Erledigungsstand Konzepterstellung in Prozent für 2017 und 2018 (Kennzahl bis 2018)

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1		-----	-----			

Teilergebnisrechnung Produkt 70.07 Klima- und Umweltschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	27.846,00	25.500,00		6.961,50	-18.538,50	
10	**= Ordentliche Erträge**	**27.846,00**	**25.500,00**		**6.961,50**	**-18.538,50**	
11	- Personalaufwendungen	-221,12	-60.100,00		-4.904,79	55.195,21	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-43.970,50	-25.285,00		0,00	25.285,00	-12.500,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-550,00	-5.000,00		0,00	5.000,00	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-44.741,62**	**-90.385,00**		**-4.904,79**	**85.480,21**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-16.895,62**	**-64.885,00**		**2.056,71**	**66.941,71**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-16.895,62**	**-64.885,00**		**2.056,71**	**66.941,71**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-16.895,62**	**-64.885,00**		**2.056,71**	**66.941,71**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-4.622,50	-4.800,00		-4.445,67	354,33	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-21.518,12**	**-69.685,00**		**-2.388,96**	**67.296,04**	

Produktbeschreibung Produkt 70.08 Friedhofswesen (Ehrenfriedhöfe)

Wirkungsziele	1. Beschreibung des Pflegestandards für die Ehrenfriedhöfe bis 30.06.2017 zur Erhaltung eines würdevollen Gedenkens an die Opfer aus Krieg und Gewaltherrschaft
Kennzahlen	Es werden keine Kennzahlen definiert.

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
		-----	-----			

Teilergebnisrechnung Produkt 70.08 Friedhofswesen (Ehrenfriedhöfe)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.211,70	1.200,00		1.211,70	11,70	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.680,17	2.680,00		2.680,17	0,17	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.296,01	4.250,00		4.963,89	713,89	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	26.285,71	24.280,00		34.064,29	9.784,29	
10	**= Ordentliche Erträge**	**34.473,59**	**32.410,00**		**42.920,05**	**10.510,05**	
11	- Personalaufwendungen	-13.779,26	-13.000,00		-12.645,93	354,07	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-880,38	-4.000,00		-2.798,22	1.201,78	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-386,15	-700,00		-509,53	190,47	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-15.045,79**	**-17.700,00**		**-15.953,68**	**1.746,32**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**19.427,80**	**14.710,00**		**26.966,37**	**12.256,37**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**19.427,80**	**14.710,00**		**26.966,37**	**12.256,37**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**19.427,80**	**14.710,00**		**26.966,37**	**12.256,37**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-13.260,85	-14.300,00		-15.915,75	-1.615,75	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**6.166,95**	**410,00**		**11.050,62**	**10.640,62**	

Produktbeschreibung Produkt 70.09 Hochwasserschutz

Wirkungsziele	1. Erstellung von kleineren Hochwasserschutzmaßnahmen (z. b. Verwallungen) unterhalb der B 525 / Tüskenbach
Kennzahlen	a) Zielerfüllungsgrad Umsetzung Hochwasserschutzkonzept in %

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl a)		100 %	97 %			

Teilergebnisrechnung Produkt 70.09 Hochwasserschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	47.302,00	47.000,00		47.304,00	304,00	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.300,69	2.300,00		2.300,69	0,69	
10	**= Ordentliche Erträge**	**49.602,69**	**49.300,00**		**49.604,69**	**304,69**	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-25.961,30	-42.300,00		-9.978,49	32.321,51	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-56.103,00	-56.000,00		-56.105,00	-105,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-10.942,27	-16.215,00		-10.942,51	5.272,49	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-93.006,57**	**-114.515,00**		**-77.026,00**	**37.489,00**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-43.403,88**	**-65.215,00**		**-27.421,31**	**37.793,69**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-43.403,88**	**-65.215,00**		**-27.421,31**	**37.793,69**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-43.403,88**	**-65.215,00**		**-27.421,31**	**37.793,69**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-719,70	-1.500,00		-323,20	1.176,80	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-44.123,58**	**-66.715,00**		**-27.744,51**	**38.970,49**	

Produktbeschreibung Produkt 70.10 Zentrales Gebäudemanagement

Wirkungsziele

1. Reduzierung des Flächenbestandes (Anmietung u. Eigentum)
   Die Ermittlung und Darstellung der Kennzahlen wird b.a.w. ausgesetzt, da zur Unterbringung von Flüchtlingen Ankäufe sowie Anmietungen von zahlreichen Objekten erforderlich waren. Sobald absehbar ist, dass wieder sinnvoll eine Zielsetzung vorgegeben werden kann, wird erneut die Darstellung einer Kennzahl erfolgen.
2. Reduzierung des Energieverbrauchs an den städt. Gebäuden
   Die Darstellung einer Kennzahl wird b.a.w. ausgesetzt. Es soll zunächst die Ausarbeitung des Klimaschutzkonzeptes und die dort dargestellte Schwerpunktbildung für die Stadt Coesfeld abgewartet werden. Eine Darstellung der Verbräuche erfolgt unabhängig hiervon im jährlichen Energiebericht.
3. Sanierung, Modernisierung, Unterhaltung und Instandsetzung der städtischen Gebäude im notwendigen Umfang
4. Auslastung des Personals im technischen Bereich
5. Bereitstellung der Stadthalle

Kennzahlen

1. k.A.
2. k.A.

3.1 Grad der Zielerreichung in % - Richtwert 1,2 % d. Wiederbeschaffungszeitwertes

3.2 Verhältnis Ausgaben für Sanierungen, Modernisierungen, Unterhaltung und Instandsetzung zur Bruttogeschossfläche aller städtischen Gebäude in €/m²

4. Verhältnis Vollzeitstellen technisches Personal zu Ausgaben Bauunterhaltung und Abbau Instandhaltungsstau in Stellenanteilen / T€
5. Durchschnittliche Zuschusszahlung an die Trägergesellschaft Stadthalle je Veranstaltung in EUR

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 3.1		172 %	139 %			
zu Kennzahl 3.2		31,51 €/m2	25,44 €/m²			
zu Kennzahl 4		1.383 T-€	1.028 T-€			
zu Kennzahl 5		572 €	596 €			

Erläuterungen:

Zu 3.1 – 4: Es ergeben sich insgesamt kleinere Werte, da insbesondere die Finanzansätze für die Sanierungsmaßnahme am Altbau der ehem. Jakobischule im Jahr 2019 nicht im geplanten Umfang zur Auszahlung gekommen sind.

Teilergebnisrechnung Produkt 70.10 Zentrales Gebäudemanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.113.325,90	1.051.000,00		1.202.354,41	151.354,41	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	643.166,14	610.050,00		722.273,35	112.223,35	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	93.780,54	102.500,00		15.188,54	-87.311,46	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	904.627,61	421.250,00		4.345.223,26	3.923.973,26	
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	25.760,16	0,00		0,00	0,00	
10	**= Ordentliche Erträge**	**2.780.660,35**	**2.184.800,00**		**6.285.039,56**	**4.100.239,56**	
11	- Personalaufwendungen	-1.476.013,26	-1.722.500,00		-1.500.669,85	221.830,15	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-4.061.679,08	-5.064.746,39	-1.016.996,39	-4.104.684,77	960.061,62	-394.820,79
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-2.350.666,30	-2.357.500,00		-2.388.419,78	-30.919,78	
15	- Transferaufwendungen	-102.214,65	-83.500,00		-89.570,01	-6.070,01	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-538.362,72	-409.150,00		-433.428,10	-24.278,10	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-8.528.936,01**	**-9.637.396,39**		**-8.516.772,51**	**1.120.623,88**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-5.748.275,66**	**-7.452.596,39**		**-2.231.732,95**	**5.220.863,44**	
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00		214,55	214,55	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**214,55**	**214,55**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-5.748.275,66**	**-7.452.596,39**		**-2.231.518,40**	**5.221.077,99**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-5.748.275,66**	**-7.452.596,39**		**-2.231.518,40**	**5.221.077,99**	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	5.198.532,13	6.130.966,00		5.521.090,90	-609.875,10	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-316.840,61	-503.512,00		-441.310,83	62.201,17	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-866.584,14**	**-1.825.142,39**		**2.848.261,67**	**4.673.404,06**	

Investitionen Produkt 70.10 Zentrales Gebäudemanagement

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
70BGA001 Beschaffung von bewegl. Vermögen (ZGM)						
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-6.414,10	-23.500,00	-18.500,00	-15.815,91	7.684,09	-5.000,00
70EDV003 Software für Instandhaltungsplanung						
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00	-33.000,00		0,00	33.000,00	
70GEB009 Veräußerung von Gebäuden u. Grundstücken						
19 + Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	900.000,00		471.723,65	-428.276,35	
70GEB019 Umgestaltung Schulhoffläche Ludgerischule						
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	31.500,00	0,00		0,00	0,00	
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-93.014,02	0,00		0,00	0,00	
70GEB028 Jugendhaus: Remise und Außenanlagen						
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	141.000,00	0,00		18.300,00	18.300,00	
24 - Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	0,00	0,00		-5.822,23	-5.822,23	
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-333.554,49	-10.000,00	-10.000,00	-535,50	9.464,50	
70GEB030 Ersatz Umkleidegebäude Reiningstraße						
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-80.000,00	-80.000,00		-80.000,00	0,00	
70GEB032 Erweiterung der ehem. Jakobischule						
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-885.964,38	-3.433.000,00	-2.925.000,00	-2.202.836,17	1.230.163,83	-3.342.795,40
70GEB034 Sanierung und Umbau Schulzentrum						
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-330.117,30	-3.917.000,00	-2.917.000,00	-1.263.872,28	2.653.127,72	-2.653.127,72
70GEB040 Erweiterung und Umbau Kreuzschule						
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-467.286,12	-517.000,00	-517.000,00	-1.134.402,22	-617.402,22	-286.984,86
70GEB042 Kleinere Baumaßnahmen an Gebäuden						
24 - Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-3.477,57	0,00		0,00	0,00	
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	0,00	-20.000,00		0,00	20.000,00	

Investitionen Produkt 70.10 Zentrales Gebäudemanagement

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
70GEB048 DIEK Lette: Erweiterung Heimathaus 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	0,00	-32.000,00	-32.000,00	0,00	32.000,00	
70GEB049 Erwerb von Gebäuden und Grundstücken 24 - Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	0,00	-750.000,00	-750.000,00	0,00	750.000,00	-770.000,00
70GEB051 Neubau Umkleidegebäude Sportzentrum Lette 28 - Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	-132.500,00		-132.500,00	0,00	
70GEB052 Ersatz Umkleidegebäude Leichtathletik Stadion Nord 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-31.033,63	-520.000,00		0,00	520.000,00	-520.000,00
70GEB053 Sonnenschutzanlage Rathaus Bauteil II 24 - Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	0,00	-68.000,00		0,00	68.000,00	-61.000,00
70GEB054 Gas- u. Wasseranschluss f. die Feuerwehrhauptwache 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	0,00	-210.000,00		-2.763,54	207.236,46	-207.236,46
70GEB055 Erweiterung und Umbau Heriburg-Gymnasium 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	0,00	-80.000,00		0,00	80.000,00	-80.000,00
70GEB056 Lambertischule: Ausbau DG und Sonnenschutzanlage 24 - Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	0,00	-31.000,00		0,00	31.000,00	-31.000,00
70GEB057 Erwerb und Umbau Gebäude für Flüchtlinge 24 - Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	0,00	-715.000,00		-640.000,00	75.000,00	-75.000,00
70GEB062 Jugendhaus am Bahnweg 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen						-427.000,00

Für die Sanierung des Jugendhauses am Bahnweg wurden 427.000 € aus konsumtiven Finanzmitteln des Jahres 2019 in das Folgejahr übertragen. Vorgesehen sind Arbeiten im Bereich der Fassaden- und Dachsanierung sowie die Durchführung von Brandschutzmaßnahmen. Nach den bisherigen haushaltsrechtlichen Vorschriften wäre die Maßnahme mit konsumtiven Mitteln durchgeführt worden. Durch das 2. NKF-Weiterentwicklungsgesetz ist das Vorhaben aber nun investiv zu beurteilen, da die Bauarbeiten zu einer wesentlichen Verlängerung der Nutzungsdauer des Gebäudes führen. Aus diesem Grunde wurde der neue Investitionscode 70GEB062 angelegt und die Haushaltsmittel dort zur Verfügung gestellt.

Produktbeschreibung Produkt 70.15 BgA Sportstätten

Wirkungsziele	1. Förderung der Gesundheit durch Sport 2. Verbesserung des Auslastungsgrades der städt. Turnhallen
Kennzahlen	1.1 Quote Vereinsmitglieder zur Einwohnerzahl 2.1 Auslastungsgrad der Turnhallen montags - freitags von 8.00 - 22.00 Uhr 2.2 Auslastungsgrad der Turnhallen an Wochenenden

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1		35 %	35,27 %			
zu Kennzahl 2.1		72 %	72,22 %			
zu Kennzahl 2.2		18 %	17,31 %			

Teilergebnisrechnung Produkt 70.15 BgA Sportstätten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	473,85	0,00		878,85	878,85	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	56.517,83	56.200,00		55.928,39	-271,61	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	9.331,24	0,00		0,00	0,00	
10	**= Ordentliche Erträge**	**66.322,92**	**56.200,00**		**56.807,24**	**607,24**	
11	- Personalaufwendungen	-14.081,64	-16.200,00		-16.554,69	-354,69	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-207.097,65	-259.628,32	-12.328,32	-2.123.908,53	-1.864.280,21	-23.981,78
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-4.221,89	-12.400,00		-2.985,77	9.414,23	
15	- Transferaufwendungen	-35.893,48	-40.000,00		-39.170,32	829,68	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-93.512,34	-107.340,00	-15.000,00	-90.216,89	17.123,11	-1.816,27
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-354.807,00**	**-435.568,32**		**-2.272.836,20**	**-1.837.267,88**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-288.484,08**	**-379.368,32**		**-2.216.028,96**	**-1.836.660,64**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-288.484,08**	**-379.368,32**		**-2.216.028,96**	**-1.836.660,64**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-288.484,08**	**-379.368,32**		**-2.216.028,96**	**-1.836.660,64**	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	28.389,31	33.000,00		26.692,20	-6.307,80	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-43.346,68	-67.300,00		-54.166,05	13.133,95	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-303.441,45**	**-413.668,32**		**-2.243.502,81**	**-1.829.834,49**	

Investitionen Produkt 70.15 BgA Sportstätten

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
70BGA004 Beschaffung von bewegl. Vermögen (BgA) 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-2.426,41	-14.800,00	-7.400,00	-9.469,77	5.330,23	-3.600,00
70GEB032 Erweiterung der ehem. Jakobischule 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	0,00	-60.000,00	-60.000,00	-4.998,00	55.002,00	-11.000,00

Produktbeschreibung Produkt 70.20 Baubetriebshof

Wirkungsziele	Weiterentwicklung der Betriebsstruktur zur wirtschaftlichen Verbesserung des Betriebsergebnisses durch: 1. Anpassung des Mitarbeiterbestandes zur Realisierung der festgelegten Pflegestandards oder Anpassung der Aufgaben an den Mitarbeiterbestand. 2. Erarbeitung einer Dienstvereinbarung zum internen Auftraggeber / Auftragnehmerverhältnis sowie Festlegung der "Daueraufträge an den Baubetriebshof". 3. Verknüpfung aller Strukturdaten aus dem NKF mit den Aufzeichnungen der Kosten- und Leistungsrechnung des BBH
Kennzahlen	3. Bearbeitungsstand in %

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 3		100 %	80 %			

Teilergebnisrechnung Produkt 70.20 Baubetriebshof

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	285.559,29	235.000,00		293.023,27	58.023,27	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	39.017,16	41.900,00		37.101,57	-4.798,43	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.374,02	5.000,00		13.222,81	8.222,81	
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	1.000,00		0,00	-1.000,00	
10	**= Ordentliche Erträge**	**327.950,47**	**282.900,00**		**343.347,65**	**60.447,65**	
11	- Personalaufwendungen	-2.278.176,14	-2.387.700,00		-2.304.230,30	83.469,70	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-289.961,46	-304.350,00		-305.482,76	-1.132,76	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-315.628,73	-265.000,00		-341.269,90	-76.269,90	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-65.925,58	-64.950,00		-91.958,08	-27.008,08	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-2.949.691,91**	**-3.022.000,00**		**-3.042.941,04**	**-20.941,04**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-2.621.741,44**	**-2.739.100,00**		**-2.699.593,39**	**39.506,61**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-2.621.741,44**	**-2.739.100,00**		**-2.699.593,39**	**39.506,61**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-2.621.741,44**	**-2.739.100,00**		**-2.699.593,39**	**39.506,61**	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.697.804,16	2.761.700,00		2.699.367,35	-62.332,65	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-19.497,51	-22.600,00		-21.814,98	785,02	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**56.565,21**	**0,00**		**-22.041,02**	**-22.041,02**	

Investitionen Produkt 70.20 Baubetriebshof

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
70EDV001 Beschaffung von EDV -Baubetriebshof-						
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-518,99	-24.481,01	-16.481,01	-15.123,81	9.357,20	-3.000,00
70KFZ001 Fahrzeuge, Geräte, etc. Baubetriebshof						
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00		2.250,00	2.250,00	
19 + Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	3.050,00	5.000,00		74.425,56	69.425,56	
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-323.233,11	-665.238,39	-265.238,39	-661.021,76	4.216,63	-5.751,27

Budget 90:

Kostenrechnende Einrichtungen

Zugeordnete Produkte:

90.10 – Abfallentsorgung
90.20 – Straßenreinigung/Winterdienst
90.30 – Wasserläufe
90.40 – Friedhof und Leichenhalle Lette

Hinweis:
Zur besseren Lesbarkeit werden die Teilfinanzpläne (Zahlungsübersichten) nach den Budgets separat abgedruckt.

Teilergebnisrechnung Fachbereich 90 Kostenrechnende Einrichtungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	99.005,11	99.400,00		100.364,44	964,44	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.795.531,99	3.021.700,00		2.887.265,71	-134.434,29	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	37.578,09	31.000,00		36.369,67	5.369,67	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	262.897,96	349.900,00		221.498,55	-128.401,45	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.282,51	3.650,00		4.862,12	1.212,12	
10	**= Ordentliche Erträge**	**3.198.295,66**	**3.505.650,00**		**3.250.360,49**	**-255.289,51**	
11	- Personalaufwendungen	-99.914,47	-92.500,00		-94.540,61	-2.040,61	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-2.667.401,45	-3.005.800,00		-2.694.236,34	311.563,66	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-159.273,99	-145.000,00		-145.441,78	-441,78	
15	- Transferaufwendungen	-220.306,77	-215.000,00		-221.807,51	-6.807,51	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-87.478,07	-62.900,00		-92.494,63	-29.594,63	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-3.234.374,75**	**-3.521.200,00**		**-3.248.520,87**	**272.679,13**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-36.079,09**	**-15.550,00**		**1.839,62**	**17.389,62**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-36.079,09**	**-15.550,00**		**1.839,62**	**17.389,62**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-36.079,09**	**-15.550,00**		**1.839,62**	**17.389,62**	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	108.971,84	107.200,00		116.006,22	8.806,22	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-235.649,99	-257.000,00		-268.207,42	-11.207,42	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-162.757,24**	**-165.350,00**		**-150.361,58**	**14.988,42**	

Produktbeschreibung Produkt 90.10 Abfallentsorgung

Wirkungsziele	1. Veröffentlichung des Abfuhrkalenders jeweils zum Jahresende für das folgende Jahr 2. Dauerhafte Bereitstellung eines Wertstoffhofes für die Coesfelder Bürger
Kennzahlen	a) Kosten der Abfallentsorgung pro Einwohner unter Berücksichtigung von Verwertungs- und sonstigen Erlösen

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl a)		65,43 €	61,54 €			

Erläuterungen:

Die Kosten der Abfallentsorgung pro Einwohner errechnen sich unter Berücksichtigung des tatsächlichen Betriebsergebnisses. Abweichungen zwischen den im Rahmen der Planaufstellung geschätzten und dann tatsächlich angefallenen Tonnagen sowie den erzielten Erlösen, die abhängig vom monatlichen Marktpreis sind, verändern das Ergebnis.

Teilergebnisrechnung Produkt 90.10 Abfallentsorgung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.155.883,23	2.375.400,00		2.232.974,39	-142.425,61	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	37.578,09	31.000,00		36.369,67	5.369,67	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	262.897,96	349.900,00		221.498,55	-128.401,45	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.378,10	1.600,00		3.175,12	1.575,12	
10	**= Ordentliche Erträge**	**2.457.737,38**	**2.757.900,00**		**2.494.017,73**	**-263.882,27**	
11	- Personalaufwendungen	-45.146,23	-42.900,00		-46.331,82	-3.431,82	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-2.326.923,40	-2.613.100,00		-2.320.382,36	292.717,64	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-2.463,34	-1.000,00		0,00	1.000,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.089,00	-11.100,00		-47.190,82	-36.090,82	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-2.381.621,97**	**-2.668.100,00**		**-2.413.905,00**	**254.195,00**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**76.115,41**	**89.800,00**		**80.112,73**	**-9.687,27**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**76.115,41**	**89.800,00**		**80.112,73**	**-9.687,27**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**76.115,41**	**89.800,00**		**80.112,73**	**-9.687,27**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-80.164,23	-89.800,00		-89.980,45	-180,45	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-4.048,82**	**0,00**		**-9.867,72**	**-9.867,72**	

Investitionen Produkt 90.10 Abfallentsorgung

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
70SON011 Zusätzliche Ruhebänke und Abfallbehälter						
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-2.463,34	0,00		0,00	0,00	

Produktbeschreibung Produkt 90.20 Straßenreinigung/ Winterdienst

Wirkungsziele	1. Überprüfung des Umfangs der Winterdienstleistungen im Verhältnis zum gesetzlich vorgeschriebenen Maß bis Ende 2008, Beschreibung der künftigen Standards
Kennzahlen	1.1 Kosten Straßenreinigung pro Einwohner 1.2 Kosten Winterdienst pro Einwohner

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1		11,52 €	10,69 €			
zu Kennzahl 1.2		1,14 €	0,79 €			

Erläuterungen:

Die Kennzahlen sind witterungsabhängig. Deshalb können von Jahr zu Jahr Schwankungen auftreten.

Teilergebnisrechnung Produkt 90.20 Straßenreinigung/Winterdienst

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	357.804,64	365.400,00		348.222,37	-17.177,63	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	154,33	0,00		0,00	0,00	
10	**= Ordentliche Erträge**	**357.958,97**	**365.400,00**		**348.222,37**	**-17.177,63**	
11	- Personalaufwendungen	-28.800,20	-26.100,00		-25.374,71	725,29	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-303.806,33	-335.700,00		-332.535,03	3.164,97	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-36.653,25	-200,00		-17,39	182,61	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-369.259,78**	**-362.000,00**		**-357.927,13**	**4.072,87**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-11.300,81**	**3.400,00**		**-9.704,76**	**-13.104,76**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-11.300,81**	**3.400,00**		**-9.704,76**	**-13.104,76**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-11.300,81**	**3.400,00**		**-9.704,76**	**-13.104,76**	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	101.625,34	95.000,00		106.546,78	11.546,78	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-93.265,73	-98.400,00		-98.200,88	199,12	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-2.941,20**	**0,00**		**-1.358,86**	**-1.358,86**	

Produktbeschreibung Produkt 90.30 Wasserläufe

Wirkungsziele	1. Sicherstellung des ordnungsgemäßen Wasserabflusses.
Kennzahlen	1.1 Zielerfüllungsgrad Sicherstellung des ordnungsgemäßen Wasserabflusses.

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1		100 %	97 %			

Erläuterungen:

Aufgrund immer wieder eintretender unvorhersehbarer Ereignisse, wie z. B. Beeinträchtigung des Wasserabflusses durch einen umgestürzten Baum oder sonstiges Schwemmgut, kann die Sicherstellung des ordnungsgemäßen Wasserabflusses nur zu 100 % erreicht werden.

Teilergebnisrechnung Produkt 90.30 Wasserläufe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	99.005,11	99.400,00		100.364,44	964,44	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	218.465,53	217.500,00		234.499,86	16.999,86	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	63,08	50,00		0,00	-50,00	
10	**= Ordentliche Erträge**	**317.533,72**	**316.950,00**		**334.864,30**	**17.914,30**	
11	- Personalaufwendungen	-1.958,28	-2.300,00		-2.008,12	291,88	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-23.883,05	-38.000,00		-26.054,46	11.945,54	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-145.485,65	-133.000,00		-134.108,95	-1.108,95	
15	- Transferaufwendungen	-220.306,77	-215.000,00		-221.807,51	-6.807,51	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-41.010,77	-48.300,00		-41.791,16	6.508,84	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-432.644,52**	**-436.600,00**		**-425.770,20**	**10.829,80**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-115.110,80**	**-119.650,00**		**-90.905,90**	**28.744,10**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-115.110,80**	**-119.650,00**		**-90.905,90**	**28.744,10**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-115.110,80**	**-119.650,00**		**-90.905,90**	**28.744,10**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-12.662,95	-16.600,00		-22.926,62	-6.326,62	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-127.773,75**	**-136.250,00**		**-113.832,52**	**22.417,48**	

Investitionen Produkt 90.30 Wasserläufe

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
70GRÜ003 Berkel-Projekt Innenstadt (UrbaneBERKEL)						
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	56.458,75	0,00		31.500,00	31.500,00	
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-116.952,48	0,00		-29.421,21	-29.421,21	
90WAS001 Umsetzung WRRL Innenstadt (NaturBERKEL)						
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	300.000,00	834.400,00	632.800,00	109.951,00	-724.449,00	240.000,00
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-91.741,17	-1.446.469,37	-1.194.469,37	-583.437,01	863.032,36	-300.000,00
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-8.305,28	0,00		0,00	0,00	
90WAS002 Umsetzung WRRL Fürstenwiesen (NaturBERKEL)						
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	718.983,42	638.983,42	732.322,81	13.339,39	
24 - Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	0,00	-100.000,00		-598.000,00	-498.000,00	
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-60.614,86	-523.842,69	-523.842,69	-19.802,09	504.040,60	

Produktbeschreibung Produkt 90.40 Friedhof und Leichenhalle Lette

Wirkungsziele	1. Fortführung und Abschluss der 2004 begonnenen Verbesserung der Infrastrukturmaß-nahmen zur Optimierung der Bewirtschaftung bis 2030 2. Anpassung der Grabstellen an die Friedhofsplanung bis Ende 2030
Kennzahlen	Es werden keine Kennzahlen definiert.

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
		-----	-----			

Teilergebnisrechnung Produkt 90.40 Friedhof und Leichenhalle Lette

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	63.378,59	63.400,00		71.569,09	8.169,09	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.687,00	2.000,00		1.687,00	-313,00	
10	**= Ordentliche Erträge**	**65.065,59**	**65.400,00**		**73.256,09**	**7.856,09**	
11	- Personalaufwendungen	-24.009,76	-21.200,00		-20.825,96	374,04	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-12.788,67	-19.000,00		-15.264,49	3.735,51	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-11.325,00	-11.000,00		-11.332,83	-332,83	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.725,05	-3.300,00		-3.495,26	-195,26	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-50.848,48**	**-54.500,00**		**-50.918,54**	**3.581,46**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**14.217,11**	**10.900,00**		**22.337,55**	**11.437,55**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**14.217,11**	**10.900,00**		**22.337,55**	**11.437,55**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**14.217,11**	**10.900,00**		**22.337,55**	**11.437,55**	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	7.346,50	12.200,00		9.459,44	-2.740,56	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-49.557,08	-52.200,00		-57.099,47	-4.899,47	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-27.993,47**	**-29.100,00**		**-25.302,48**	**3.797,52**	

Investitionen Produkt 90.40 Friedhof und Leichenhalle Lette

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
90BGA001 Beschaffung von bewegl. Vermögen						
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00	0,00		-1.562,83	-1.562,83	
nachrichtlich: über-/außerplanmäßig am 14.11.2019 bereitgestellt		*-1.562,83*				

Budget 20:

Finanzen und Wirtschaftsförderung

Zugeordnete Produkte:

20.01 – Haushalt/Budgetierung
20.02 – Finanzierungsmanagement
20.03 – Zentrales Finanzcontrolling
20.04 – Beteiligungsverwaltung und -controlling
20.05 – Erhebung von Steuern und Gebühren
20.06 – Zentrale Vergabestelle
20.10 – Städtische und fremde Kassengeschäfte
20.11 – Vollstreckung von Geldforderungen
20.12 – Wirtschaftsförderung und Breitbandausbau
20.13 – Grundstücksmanagement
20.14 – Stadtmarketing und Tourismus
20.20 – Steuern, allgem. Zuweisungen und allgem. Umlagen
20.21 – Kredite und sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Hinweis:
Zur besseren Lesbarkeit werden die Teilfinanzpläne (Zahlungsübersichten) nach den Budgets separat abgedruckt.

Teilergebnisrechnung Fachbereich 20 Finanzen und Wirtschaftsförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben	49.760.765,35	60.577.200,00		62.528.600,55	1.951.400,55	
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.269.817,38	6.235.200,00		6.258.524,95	23.324,95	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	460,00	1.400,00		929,40	-470,60	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	90.511,14	216.000,00		187.599,90	-28.400,10	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	56.268,82	59.100,00		40.890,20	-18.209,80	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.413.137,67	2.136.300,00		2.881.327,23	745.027,23	
10	**= Ordentliche Erträge**	**60.590.960,36**	**69.225.200,00**		**71.897.872,23**	**2.672.672,23**	
11	- Personalaufwendungen	-1.000.703,06	-1.486.800,00		-1.389.920,90	96.879,10	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-38.557,85	-135.690,00		-99.532,80	36.157,20	-31.543,56
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-80.334,00	-83.500,00		-90.955,00	-7.455,00	
15	- Transferaufwendungen	-17.145.097,75	-18.893.739,40	-283.039,40	-19.405.758,96	-512.019,56	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-349.221,37	-741.010,00		-3.545.833,97	-2.804.823,97	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-18.613.914,03**	**-21.340.739,40**		**-24.532.001,63**	**-3.191.262,23**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**41.977.046,33**	**47.884.460,60**		**47.365.870,60**	**-518.590,00**	
19	+ Finanzerträge	1.968.621,02	1.800.000,00		1.913.917,56	113.917,56	
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-390.228,95	-340.000,00		-360.655,97	-20.655,97	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**1.578.392,07**	**1.460.000,00**		**1.553.261,59**	**93.261,59**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**43.555.438,40**	**49.344.460,60**		**48.919.132,19**	**-425.328,41**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**43.555.438,40**	**49.344.460,60**		**48.919.132,19**	**-425.328,41**	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.157.604,21	1.058.200,00		964.693,37	-93.506,63	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-98.759,00	-219.400,00		-213.915,26	5.484,74	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**44.614.283,61**	**50.183.260,60**		**49.669.910,30**	**-513.350,30**	

Produktbeschreibung Produkt 20.01 Haushalt/Budgetierung

Wirkungsziele	1. Ausgleich des Ergebnisplans / der Ergebnisrechnung
Kennzahlen	1.1 Haushaltsausgleich erreicht? 1.2 (negative) Abweichung vom Haushaltsausgleich in % bezogen auf die Gesamtaufwendungen

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1		ja	ja			
zu Kennzahl 1.2		-----	-----			

Teilergebnisrechnung Produkt 20.01 Haushalt/Budgetierung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.284,58	4.000,00		6.159,62	2.159,62	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.310,71	0,00		1.327,07	1.327,07	
10	**= Ordentliche Erträge**	**5.595,29**	**4.000,00**		**7.486,69**	**3.486,69**	
11	- Personalaufwendungen	-383.031,03	-431.400,00		-384.816,30	46.583,70	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-10.528,75	-15.500,00		-816,33	14.683,67	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-229,00	-500,00		0,00	500,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-11.494,83	-5.740,00		-12.212,84	-6.472,84	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-405.283,61**	**-453.140,00**		**-397.845,47**	**55.294,53**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-399.688,32**	**-449.140,00**		**-390.358,78**	**58.781,22**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-399.688,32**	**-449.140,00**		**-390.358,78**	**58.781,22**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-399.688,32**	**-449.140,00**		**-390.358,78**	**58.781,22**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-29.783,98	-34.600,00		-33.129,18	1.470,82	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-429.472,30**	**-483.740,00**		**-423.487,96**	**60.252,04**	

Produktbeschreibung Produkt 20.02 Finanzierungs-management

Wirkungsziele	1. Entlastung des städt. Haushalts durch Verringerung des Anteils der Zinsaufwendungen an den Gesamtaufwendungen
Kennzahlen	1.1 Zinslastquote (Verhältnis Finanzaufwendungen zu den ordentlichen Aufwendungen) 1.2 Jährlicher Zinsaufwand bei Krediten für Investitionen im Verhältnis zum Schuldenstand zu Beginn des Jahres

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1		0,4 %	0,4 %			
zu Kennzahl 1.2		2,1 %	1,7 %			

Erläuterungen:

zu Kennzahl 1.2: Aus dem Landesprogramm „Gute Schule 2020“ wurde der letzte Kreditanteil von 628.804 € abgerufen und in 2019 auch kassenmäßig vereinnahmt. Weitere Kredite wurden im Haushaltsjahr 2019 nicht aufgenommen, weshalb entsprechende Zinsaufwendungen entfielen und dies die Kennzahl positiv beeinflusste.

Teilergebnisrechnung Produkt 20.02 Finanzierungsmanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	546,87	500,00		501,27	1,27	
10	**= Ordentliche Erträge**	**546,87**	**500,00**		**501,27**	**1,27**	
11	- Personalaufwendungen	-21.309,67	-22.400,00		-21.907,17	492,83	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-96,56	-200,00		-117,99	82,01	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-21.406,23**	**-22.600,00**		**-22.025,16**	**574,84**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-20.859,36**	**-22.100,00**		**-21.523,89**	**576,11**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-20.859,36**	**-22.100,00**		**-21.523,89**	**576,11**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-20.859,36**	**-22.100,00**		**-21.523,89**	**576,11**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-1.796,17	-1.800,00		-1.617,13	182,87	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-22.655,53**	**-23.900,00**		**-23.141,02**	**758,98**	

Produktbeschreibung Produkt 20.03 Zentrales Finanzcontrolling

Wirkungsziele	1. Erhöhung der Aussagekraft des Budgetberichtswesens durch die Aufnahme von Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung und Angaben zu Investitionen
Kennzahlen	1.1 Budgetbericht mit Kennzahlen und Investitionsangaben und weitergehenden Darstellungen

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1		Ja	Ja			

Teilergebnisrechnung Produkt 20.03 Zentrales Finanzcontrolling

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
10	**= Ordentliche Erträge**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
11	- Personalaufwendungen	-82.510,36	-81.500,00		-69.852,97	11.647,03	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-1.000,00		0,00	1.000,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-225,77	-550,00		-218,02	331,98	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-82.736,13**	**-83.050,00**		**-70.070,99**	**12.979,01**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-82.736,13**	**-83.050,00**		**-70.070,99**	**12.979,01**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-82.736,13**	**-83.050,00**		**-70.070,99**	**12.979,01**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-82.736,13**	**-83.050,00**		**-70.070,99**	**12.979,01**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-5.675,29	-6.500,00		-6.061,85	438,15	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-88.411,42**	**-89.550,00**		**-76.132,84**	**13.417,16**	

Investitionen Produkt 20.03 Zentrales Finanzcontrolling

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
20FIN001 Tilgung von Arbeitgeberdarlehen 22 + sonstige Investitionseinzahlungen	10.742,74	10.100,00		13.861,25	3.761,25	

Produktbeschreibung Produkt 20.04 Beteiligungsverwaltung und -controlling

Wirkungsziele	1. Bei der renditeorientierten Gesellschaft Stadtwerke Coesfeld GmbH wird für die Wertschöpfungsstufen der Erzeugung/Gewinnung, des Netzbetriebs, der Beschaffung und des Vertriebs von Energie und Wasser sowie Dienstleistungen eine Gesamtrendite des eingesetzten Eigenkapitals von mindestens 15 % erwirtschaftet. 2. Bei der infrastrukturell geprägten und nicht renditeorientierten Gesellschaft Bäder- und Parkhausgesellschaft der Stadt Coesfeld GmbH entsteht für den Zeitraum 2018 - 2021 für die Bäder: ein maximaler jährlicher Zuschussbedarf von 7,36 €/Badegast im COE-Bad und der Schwimmhalle Lette, für die Parkhäuser: ein maximaler jährlicher Zuschussbedarf von 0,11 €/Parkvorgang des Parkhauses Krankenhaus und der Marktgarage. 3. Beim Eigenbetrieb Abwasserwerk der Stadt Coesfeld wird eine Verzinsung des Eigenkapitals (Stammkapital + Kapitalrücklage) von mindestens 4 % erwirtschaftet.
Kennzahlen	1.1 Eigenkapitalrentabilität der Stadtwerke aus EBT (Gewinn vor Steuern im Verhältnis zum Eigenkapital des Vorjahres) 1.2 Ausschüttung Wirtschaftsbetriebe an die Stadt Coesfeld 2.1 Zuschuss pro Badegast (Ergebnis/ Anzahl der Badegäste) 2.2 Zuschuss pro Parkvorgang (Ergebnis/ Anzahl der Parkvorgänge) 3.1 Verzinsung Stammkapital + Kapitalrücklage des Abwasserwerkes (Ausschüttung an die Stadt Coesfeld im Verhältnis zur Summe aus Stammkapital + Kapitalrücklage des Abwasserwerkes)

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1		15 %	17,08 %			
zu Kennzahl 1.2		500 T€	500 T€			
zu Kennzahl 2.1		7,36 €	7,30 €			
zu Kennzahl 2.2		0,11 €	0,54 €			
zu Kennzahl 3.1		4,0 %	4,0 %			

Erläuterungen:

zu Kennzahl 2.2: Der Planwert basierte auf der Wirtschaftsplanung 2018 der Bäder- u. Parkhausgesellschaft der Stadt Coesfeld GmbH, da zum Zeitpunkt der Aufstellung des Haushaltsplanentwurfs 2019 der Wirtschaftsplan 2019 noch nicht vorlag. Laut Wirtschaftsplan 2019 wurde mit einem Wert von 0,75 € pro Parkvorgang gerechnet. Aufgrund der auch in 2019 noch eingeschränkten Nutzbarkeit der Marktgarage durch die Umbauarbeiten in der Bernhard-von-Galen-Straße entstand letztlich pro Parkvorgang ein Zuschuss von 0,54 € (Vorjahr 0,43 €).

Teilergebnisrechnung Produkt 20.04 Beteiligungsverwaltung und -controlling

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	53.381,00	53.000,00		53.380,00	380,00	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	90.511,14	90.500,00		90.511,14	11,14	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	6.293,32	124.600,00		174.544,70	49.944,70	
10	**= Ordentliche Erträge**	**150.185,46**	**268.100,00**		**318.435,84**	**50.335,84**	
11	- Personalaufwendungen	-16.324,16	-16.200,00		-17.203,02	-1.003,02	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-299,12	-500,00		-484,82	15,18	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-80.105,00	-80.000,00		-80.103,00	-103,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-189.320,26	-262.825,00		-181.128,29	81.696,71	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-286.048,54**	**-359.525,00**		**-278.919,13**	**80.605,87**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-135.863,08**	**-91.425,00**		**39.516,71**	**130.941,71**	
19	+ Finanzerträge	1.711.061,97	1.710.300,00		1.712.332,52	2.032,52	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**1.711.061,97**	**1.710.300,00**		**1.712.332,52**	**2.032,52**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**1.575.198,89**	**1.618.875,00**		**1.751.849,23**	**132.974,23**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**1.575.198,89**	**1.618.875,00**		**1.751.849,23**	**132.974,23**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-24.304,72	-17.200,00		-17.664,52	-464,52	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**1.550.894,17**	**1.601.675,00**		**1.734.184,71**	**132.509,71**	

Investitionen Produkt 20.04 Beteiligungsverwaltung und -controlling

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
20FIN004 Erwerb von Finanzanlagen						
27 - Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	-25.750,00	0,00		0,00	0,00	

Produktbeschreibung Produkt 20.05 Erhebung von Steuern und Gebühren

Wirkungsziele	1. Konstanz Realsteuersätze 2. Erreichung der durch Gesetz oder Ratsbeschluss vorgegebenen Kostendeckungsgrade.
Kennzahlen	1.1 Hebesatz Grundsteuer A 1.2 Hebesatz Grundsteuer B 1.3 Hebesatz Gewerbesteuer 2.1 Kostendeckungsgrad Abfallbeseitigung 2.2 Kostendeckungsgrad Straßenreinigung 2.3 Kostendeckungsgrad Fußgängerzonenreinigung 2.4 Kostendeckungsgrad Winterdienst

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1		250 %	250 %			
zu Kennzahl 1.2		550 %	550 %			
zu Kennzahl 1.3		450 %	450 %			
zu Kennzahl 2.1		100 %	97 %			
zu Kennzahl 2.2		87,5 %	83 %			
zu Kennzahl 2.3		60 %	70 %			
zu Kennzahl 2.4		87,5 %	46 %			

Erläuterungen:

zu 2.1 - 2.4: Bei der Ermittlung der Kostendeckungsgrade werden die Kosten und Erlöse aus den jeweiligen Betriebsabrechnungen zugrunde gelegt. Die Berücksichtigung von Betriebsergebnissen aus Vorjahren in der Kalkulation (Über- oder Unterdeckungen) kann daher bei der Ermittlung des Kostendeckungsgrades zu entsprechenden Abweichungen zu den Planzahlen führen.

zu 2.1: Gegenüber der Kalkulation sind rd. 188.400 € geringere Aufwendungen angefallen. Geichzeitig sind aber auch rd. 189.000 € weniger Erträge erlöst worden.

zu 2.2: Gegenüber der Kalkulation sind rd. 17.400 € höhere Aufwendungen angefallen.

zu 2.3: Gegenüber der Kalkulation sind rd. 9.800 € geringere Aufwendungen im Bereich der Fußgängerzonenreinigung angefallen.

zu 2.4: Gegenüber der Kalkulation sind aufgrund der milden Witterung rd. 7.600 € geringere Aufwendungen im Bereich des Winterdienstes angefallen.

Teilergebnisrechnung Produkt 20.05 Erhebung von Steuern und Gebühren

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	196,00	150,00		171,50	21,50	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.926,96	4.500,00		2.301,79	-2.198,21	
10	**= Ordentliche Erträge**	**4.122,96**	**4.650,00**		**2.473,29**	**-2.176,71**	
11	- Personalaufwendungen	-144.668,12	-149.300,00		-136.245,00	13.055,00	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-18.284,70	0,00		0,00	0,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-9.274,93	-10.625,00		-9.952,58	672,42	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-172.227,75**	**-159.925,00**		**-146.197,58**	**13.727,42**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-168.104,79**	**-155.275,00**		**-143.724,29**	**11.550,71**	
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00		-96.000,00	-96.000,00	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**-96.000,00**	**-96.000,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-168.104,79**	**-155.275,00**		**-239.724,29**	**-84.449,29**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-168.104,79**	**-155.275,00**		**-239.724,29**	**-84.449,29**	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	67.195,92	73.100,00		69.439,09	-3.660,91	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-10.629,84	-12.200,00		-11.316,04	883,96	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-111.538,71**	**-94.375,00**		**-181.601,24**	**-87.226,24**	

Produktbeschreibung Produkt 20.06 Zentrale Vergabestelle

Wirkungsziele	1. Wahrung der Chancengleichheit der Bewerber durch korrekte Abwicklung der Vergabeverfahren
Kennzahlen	1.1 Zahl der Vergabeverfahren 1.2 Anzahl berechtigter Vergabeeinsprüche

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1		110	122			
zu Kennzahl 1.2		0	0			

Erläuterungen:

zu 1.1: Da die Anzahl der über die ZVS abzuwickelnden Vergabeverfahen keinen Regelmäßigkeiten unterliegt, ist sie im Vorfeld nicht konkrekt einschätzbar. Die Anzahl wird bestimmt druch die Beschaffungsvorgänge im jeweililgen Haushaltsjahr und ob die Beschaffungen aufgrund der Wertgrenzen über die Zentrale Vergabestelle abgewickelt werden müssen.

Teilergebnisrechnung Produkt 20.06 Zentrale Vergabestelle

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.940,84	4.500,00		3.247,59	-1.252,41	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00		60,00	60,00	
10	**= Ordentliche Erträge**	**2.940,84**	**4.500,00**		**3.307,59**	**-1.192,41**	
11	- Personalaufwendungen	-64.064,95	-66.000,00		-68.611,04	-2.611,04	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-1.053,83	-5.790,00		-4.611,96	1.178,04	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-916,80	-820,00		-321,08	498,92	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-66.035,58**	**-72.610,00**		**-73.544,08**	**-934,08**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-63.094,74**	**-68.110,00**		**-70.236,49**	**-2.126,49**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-63.094,74**	**-68.110,00**		**-70.236,49**	**-2.126,49**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-63.094,74**	**-68.110,00**		**-70.236,49**	**-2.126,49**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-4.611,18	-5.300,00		-4.850,42	449,58	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-67.705,92**	**-73.410,00**		**-75.086,91**	**-1.676,91**	

Produktbeschreibung Produkt 20.10 Städtische und fremde Kassengeschäfte

Wirkungsziele	1. Sicherstellung der permanenten Liquidität der Stadt Coesfeld
Kennzahlen	1.1 Anzahl der Tage, an denen Kredite zur Liquiditätssicherung bestehen

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1		0	0			

Teilergebnisrechnung Produkt 20.10 Städtische und fremde Kassengeschäfte

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	264,00	250,00		198,00	-52,00	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	48.193,65	26.600,00		30.981,72	4.381,72	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	14.078,63	4.000,00		11.423,64	7.423,64	
10	**= Ordentliche Erträge**	**62.536,28**	**30.850,00**		**42.603,36**	**11.753,36**	
11	- Personalaufwendungen	-153.559,76	-166.200,00		-160.897,94	5.302,06	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-171,36	-200,00		-171,36	28,64	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-29.743,24	-13.200,00		-17.943,19	-4.743,19	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-183.474,36**	**-179.600,00**		**-179.012,49**	**587,51**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-120.938,08**	**-148.750,00**		**-136.409,13**	**12.340,87**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-120.938,08**	**-148.750,00**		**-136.409,13**	**12.340,87**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-120.938,08**	**-148.750,00**		**-136.409,13**	**12.340,87**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-11.339,27	-13.300,00		-12.526,54	773,46	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-132.277,35**	**-162.050,00**		**-148.935,67**	**13.114,33**	

Produktbeschreibung Produkt 20.11 Vollstreckung von Geldforderungen

Wirkungsziele	1. Möglichst weitgehende Realisierung von rückständigen Forderungen
Kennzahlen	1.1 Anteil der erledigten Fälle an den Gesamtfällen 1.2 Anteil der vollstreckten Forderungen an den vollstreckbaren Forderungen

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1		80 %	50 %			
zu Kennzahl 1.2		90 %	92,03 %			

Erläuterungen:

zu Kennzahl 1.1: Zum einen wird die Zahlungsmoral der Schuldner zunehmend schlechter. Außerdem waren im letzten Jahr einige Änderungen bei den Arbeitsabläufen in der Vollstreckung zu vollziehen (u. a. wegen Änderungen von gesetzl. Vorschriften), die natürlich auch mit Aufwand in der Handhabung insbesondere bei den Dokumentenvorlagen und EDV-Anpassungen verbunden waren. Viele Arbeitsabläufe sind durch Gesetzesänderungen zu Mehraufwand geworden (Bsp.: Finanzamtspfändungen zum Jahresende).

Teilergebnisrechnung Produkt 20.11 Vollstreckung von Geldforderungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00		-0,10	-0,10	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	302,88	0,00		0,00	0,00	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	102.330,00	103.200,00		141.120,18	37.920,18	
10	**= Ordentliche Erträge**	**102.632,88**	**103.200,00**		**141.120,08**	**37.920,08**	
11	- Personalaufwendungen	-135.235,01	-152.700,00		-152.065,01	634,99	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-11.530,32	-8.650,00		-17.725,90	-9.075,90	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-146.765,33**	**-161.350,00**		**-169.790,91**	**-8.440,91**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-44.132,45**	**-58.150,00**		**-28.670,83**	**29.479,17**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-44.132,45**	**-58.150,00**		**-28.670,83**	**29.479,17**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-44.132,45**	**-58.150,00**		**-28.670,83**	**29.479,17**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-10.618,55	-12.200,00		-11.716,07	483,93	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-54.751,00**	**-70.350,00**		**-40.386,90**	**29.963,10**	

Produktbeschreibung Produkt 20.12 Wirtschaftsförderung und Breitbandausbau

Wirkungsziele	1. Die Versorgung mit Arbeitsplätzen soll sichergestellt werden. Angestrebt wird eine Arbeitsplatzversorgungsquote von weiter über 115 %. 2. Die einzelhandelsspezifische Attraktivität und Leistungsfähigkeit der Stadt soll sichergestellt werden. Angestrebt wird der Erhalt einer Zentralitätskennziffer über 120 %.
Kennzahlen	1.1 Arbeitsplatzversorgungsquote (Agentur für Arbeit) 2.1 Kaufkraft- und Umsatzdaten NRW (IHK Nord Westfalen) 3.1 Durchgeführte Veranstaltungen der Wirtschaftsförderung (ab 2019)

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1		115,0 %	120,68 %			
zu Kennzahl 2.1		120,0 %	127,1 %			
zu Kennzahl 3.1		2	2			

Erläuterungen:

zu 3.1: Es wurden im vergangenen Jahr die Veranstaltungen „Unternehmerfrühstück“ (am 21.05.2019) und „Unternehmergala“ (am 05.07.2019) durchgeführt.

Teilergebnisrechnung Produkt 20.12 Wirtschaftsförderung und Breitbandausbau

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	40.000,00		57.941,45	17.941,45	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	40.000,00		1.659,68	-38.340,32	
10	**= Ordentliche Erträge**	**0,00**	**80.000,00**		**59.601,13**	**-20.398,87**	
11	- Personalaufwendungen	0,00	-51.400,00		-55.844,01	-4.444,01	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-41.000,00		-9.673,23	31.326,77	-31.543,56
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-135.400,00		-27.479,94	107.920,06	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**0,00**	**-227.800,00**		**-92.997,18**	**134.802,82**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**0,00**	**-147.800,00**		**-33.396,05**	**114.403,95**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**0,00**	**-147.800,00**		**-33.396,05**	**114.403,95**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**0,00**	**-147.800,00**		**-33.396,05**	**114.403,95**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-5.700,00		-3.639,01	2.060,99	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**0,00**	**-153.500,00**		**-37.035,06**	**116.464,94**	

Produktbeschreibung Produkt 20.13 Grundstücksmanagement

Wirkungsziele	1. Effizienz bei der Bewirtschaftung von städtischen Liegenschaften
Kennzahlen	1.1 Digitalisierungsquote der städtischen Verträge (ab 2019)

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1		20 %	20 %			

Teilergebnisrechnung Produkt 20.13 Grundstücksmanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00		284,00	284,00	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.000,00		560,00	-440,00	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	85.500,00		95.429,08	9.929,08	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	23.500,00		0,00	-23.500,00	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	10.000,00		18.375,87	8.375,87	
10	**= Ordentliche Erträge**	**0,00**	**120.000,00**		**114.648,95**	**-5.351,05**	
11	- Personalaufwendungen	0,00	-160.100,00		-137.867,00	22.233,00	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-69.500,00		-70.196,54	-696,54	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00		-7.445,00	-7.445,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-49.500,00		-36.963,47	12.536,53	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**0,00**	**-279.100,00**		**-252.472,01**	**26.627,99**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**0,00**	**-159.100,00**		**-137.823,06**	**21.276,94**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**0,00**	**-159.100,00**		**-137.823,06**	**21.276,94**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**0,00**	**-159.100,00**		**-137.823,06**	**21.276,94**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-40.200,00		-30.411,13	9.788,87	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**0,00**	**-199.300,00**		**-168.234,19**	**31.065,81**	

Investitionen Produkt 20.13 Grundstücksmanagement

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
20GRD001 Erwerb von Grundstücken						
24 - Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	0,00	-4.735.000,00	-3.180.000,00	-2.098.566,66	-2.636.433,34	-1.341.193,91
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00		-1.269.239,43	-1.269.239,43	
20GRD002 Veräußerung von Grundstücken						
19 + Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	373.000,00	373.000,00	377.806,00	4.806,00	
22 + sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	30.000,00		0,00	-30.000,00	
32EDV001 Software für Liegenschaftsmanagement						
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00	-22.000,00		0,00	22.000,00	-22.000,00

Produktbeschreibung Produkt 20.14 Stadtmarketing und Tourismus

Wirkungsziele	1. Die Stadt soll regional und überregional für Touristen und Geschäftsreisende attraktiv und bekannt sein.
Kennzahlen	1.1 Anzahl der Übernachtungen (LDS-Beherbergungsstatistik)

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1		42.000	55.594			

Erläuterungen:

Die geplante Übernachtungszahl wurde übertroffen, was sich durch die gezielten Marketingmaßnahmen in den Zielgruppen entsprechenden Medien erklären lassen. Es wurden diverse Anzeigen zu den Pauschalreisen (3 Wege-3 Tage, Bierseminar, etc.) sowie zu den Stadtführungen und weiteren Angeboten in Coesfeld geschaltet. Besonders die Pauschal-Angebote werden bei den Gästen gut angenommen.

Teilergebnisrechnung Produkt 20.14 Stadtmarketing und Tourismus

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	6.000,00		6.201,00	201,00	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00		14.310,60	14.310,60	
10	**= Ordentliche Erträge**	**0,00**	**6.000,00**		**20.511,60**	**14.511,60**	
11	- Personalaufwendungen	0,00	-189.600,00		-184.611,44	4.988,56	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-200,00		-1.600,62	-1.400,62	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	-3.000,00		-3.407,00	-407,00	
15	- Transferaufwendungen	0,00	-16.500,00		-17.154,00	-654,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-56.300,00		-57.417,12	-1.117,12	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**0,00**	**-265.600,00**		**-264.190,18**	**1.409,82**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**0,00**	**-259.600,00**		**-243.678,58**	**15.921,42**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**0,00**	**-259.600,00**		**-243.678,58**	**15.921,42**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**0,00**	**-259.600,00**		**-243.678,58**	**15.921,42**	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-70.400,00		-80.983,37	-10.583,37	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**0,00**	**-330.000,00**		**-324.661,95**	**5.338,05**	

Investitionen Produkt 20.14 Stadtmarketing und Tourismus

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
10BGA002 Ersatzbeschaffung Weihnachtsbeleuchtung Innenstadt						
28 - Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	-6.250,00		-6.212,00	38,00	

Produktbeschreibung Produkt 20.20 Steuern, allgem. Zuweisungen u. allgem. Umlagen

Wirkungsziele	1. Sicherstellung einer ausreichenden Finanzausstattung
Kennzahlen	1.1 Netto-Steuerquote (Verhältnis Steuererträge zu den ordentlichen Erträgen, jeweils gemindert um die Gewerbesteuerumlage) 1.2 Zuwendungsquote (Verhältnis Allgemeine Zuweisungen zu den ordentlichen Erträgen) 1.3 Umlagequote (Verhältnis Kreisumlage + Gewerbesteuerumlage zu den ordentlichen Aufwendungen)

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1		60,2 %	56,2 %			
zu Kennzahl 1.2		20,6 %	19,8 %			
zu Kennzahl 1.3		20,1 %	19,4 %			

Erläuterungen:

Die überproportional starke Zunahme der sonstigen ordentlichen Erträge (siehe auch Erläuterungen zur Gesamtergebnisrechnung) und der damit einhergehenden Überschreitung des Gesamtansatzes der Erträge wirkte sich auf die Kennzahlen mindernd aus.

Teilergebnisrechnung Produkt 20.20 Steuern, allgem. Zuweisungen u. allgem. Umlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben	49.760.765,35	60.577.200,00		62.528.600,55	1.951.400,55	
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.216.436,38	6.136.200,00		6.140.718,50	4.518,50	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	187.105,13	107.000,00		674.549,25	567.549,25	
10	**= Ordentliche Erträge**	**58.164.306,86**	**66.820.400,00**		**69.343.868,30**	**2.523.468,30**	
15	- Transferaufwendungen	-17.145.097,75	-18.877.239,40	-283.039,40	-19.388.604,96	-511.365,56	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-81.135,39	-122.000,00		-3.086.146,38	-2.964.146,38	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-17.226.233,14**	**-18.999.239,40**		**-22.474.751,34**	**-3.475.511,94**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**40.938.073,72**	**47.821.160,60**		**46.869.116,96**	**-952.043,64**	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**40.938.073,72**	**47.821.160,60**		**46.869.116,96**	**-952.043,64**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**40.938.073,72**	**47.821.160,60**		**46.869.116,96**	**-952.043,64**	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.090.408,29	985.100,00		895.254,28	-89.845,72	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**42.028.482,01**	**48.806.260,60**		**47.764.371,24**	**-1.041.889,36**	

Investitionen Produkt 20.20 Steuern, allgem. Zuweisungen u. allgem. Umlagen

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
20IVP001 Allg. Investitionspauschale nach dem GFG						
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.353.112,98	2.374.000,00		2.373.960,68	-39,32	
20SLP001 Schul- und Bildungspauschale NRW						
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.083.379,00	1.156.200,00		1.156.236,00	36,00	
20SON001 Zuweisung Kommunalinvestitionsförderungsgesetz						
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00		1.431.763,00	1.431.763,00	
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00		-33.390,00	-33.390,00	
nachrichtlich: über-/außerplanmäßig am 02.09.2019 bereitgestellt		*-33.390,00*				
20SPP001 Sportpauschale NRW						
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	98.481,00	105.500,00		105.534,00	34,00	

Produktbeschreibung Produkt 20.21 Kredite und sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Wirkungsziele	1. Gewinnung von größeren Handlungsmöglichkeiten durch Abbau der Verschuldung
Kennzahlen	1.1 Zinsaufwendungen für Kredite zur Liquiditätssicherung 1.2 voraussichtlicher Schuldenstand bei Krediten für Investitionen zum Jahresende 1.3 Netto-Neuverschuldung (ohne Kreditermächtigung des Vorjahres)

Werte		**Plan 2019**	**Erg. 2019**			
zu Kennzahl 1.1		0 €	0 €			
zu Kennzahl 1.2		15.475.487 €	14.464.672 €			
zu Kennzahl 1.3		-496.000 €	-1.506.815 €			

Erläuterungen:

Zu Kennzahlen 1.2 u. 1.3: Die vorgesehene Kreditermächtigung für Schulbauprojekte wurde in 2019 nicht in Anspruch genommen.

Teilergebnisrechnung Produkt 20.21 Kredite und sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.098.092,92	1.783.000,00		1.843.314,13	60.314,13	
10	**= Ordentliche Erträge**	**2.098.092,92**	**1.783.000,00**		**1.843.314,13**	**60.314,13**	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-8.220,09	-2.000,00		-11.977,94	-9.977,94	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-15.483,27	-75.200,00		-98.207,17	-23.007,17	
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-23.703,36**	**-77.200,00**		**-110.185,11**	**-32.985,11**	
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**2.074.389,56**	**1.705.800,00**		**1.733.129,02**	**27.329,02**	
19	+ Finanzerträge	257.559,05	89.700,00		201.585,04	111.885,04	
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-390.228,95	-340.000,00		-264.655,97	75.344,03	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**-132.669,90**	**-250.300,00**		**-63.070,93**	**187.229,07**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**1.941.719,66**	**1.455.500,00**		**1.670.058,09**	**214.558,09**	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**1.941.719,66**	**1.455.500,00**		**1.670.058,09**	**214.558,09**	
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**1.941.719,66**	**1.455.500,00**		**1.670.058,09**	**214.558,09**	

Investitionen Produkt 20.21 Kredite und sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
20FIN002 Tilgung von Mietwohnungsdarlehen 22 + sonstige Investitionseinzahlungen	658,96	900,00		1.100,88	200,88	
20FIN006 Ausleihungen Stadtentwicklungsgesellschaft 22 + sonstige Investitionseinzahlungen	3.300.000,00	0,00		0,00	0,00	
20FIN007 Einzahlungen in den Versorgungsfonds 27 - Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	-2.000.000,00	-5.000.000,00		-5.000.000,00	0,00	

Teilfinanzrechnungen (Zahlungsübersichten)

Hinweis:
Zur besseren Lesbarkeit werden die Teilfinanzrechnungen (Zahlungsübersichten) aus den Budgets herausgelöst und an dieser Stelle separat abgedruckt.

Teilfinanzrechnung Fachbereich 10 Zentrale Dienste und Bürgerservice

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**745.264,62**	**424.103,71**	**6.153,71**	**594.449,03**	**170.345,32**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-5.187.763,95**	**-7.302.383,05**	**-66.853,05**	**-6.466.356,21**	**836.026,84**	**-1.500,00**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-4.442.499,33**	**-6.878.279,34**		**-5.871.907,18**	**1.006.372,16**	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00		4.000,00	4.000,00	
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	35,00	0,00		10,00	10,00	
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	1.500,00	0,00		0,00	0,00	
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.535,00**	**0,00**		**4.010,00**	**4.010,00**	
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	0,00	0,00		-108.999,80	-108.999,80	
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-259.555,28	-541.500,00	-75.000,00	-197.689,16	343.810,84	-139.500,00
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-259.555,28**	**-541.500,00**		**-306.688,96**	**234.811,04**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-258.020,28**	**-541.500,00**		**-302.678,96**	**238.821,04**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-4.700.519,61**	**-7.419.779,34**		**-6.174.586,14**	**1.245.193,20**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-4.700.519,61**	**-7.419.779,34**		**-6.174.586,14**	**1.245.193,20**	

Teilfinanzrechnung Produkt 10.01 Verwaltungsvorstand

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	18.807,75	0,00		2.564,91	2.564,91	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-449.568,54	-460.100,00		-467.939,13	-7.839,13	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-430.760,79	-460.100,00		-465.374,22	-5.274,22	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0,00	0,00		0,00	0,00	
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-430.760,79	-460.100,00		-465.374,22	-5.274,22	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-430.760,79	-460.100,00		-465.374,22	-5.274,22	

Teilfinanzrechnung Produkt 10.02 Kommunalverfassung, Wahlen und Sitzungsdienst

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	24.821,13	15.100,00		18.774,18	3.674,18	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-347.842,69	-479.455,44	-21.405,44	-405.773,49	73.681,95	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-323.021,56	-464.355,44		-386.999,31	77.356,13	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0,00	0,00		0,00	0,00	
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-323.021,56	-464.355,44		-386.999,31	77.356,13	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-323.021,56	-464.355,44		-386.999,31	77.356,13	

Teilfinanzrechnung Produkt 10.05 Repräsentation und Partnerschaften

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	1.730,12	0,00		2.550,00	2.550,00	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-39.003,17	-46.500,00		-37.754,83	8.745,17	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-37.273,05	-46.500,00		-35.204,83	11.295,17	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0,00	0,00		0,00	0,00	
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-37.273,05	-46.500,00		-35.204,83	11.295,17	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-37.273,05	-46.500,00		-35.204,83	11.295,17	

Teilfinanzrechnung Produkt 10.06 Internes Organisationsmanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	47,59	1.600,00		0,00	-1.600,00	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-261.189,04	-293.900,00		-268.084,31	25.815,69	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-261.141,45	-292.300,00		-268.084,31	24.215,69	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0,00	0,00		0,00	0,00	
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-261.141,45	-292.300,00		-268.084,31	24.215,69	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-261.141,45	-292.300,00		-268.084,31	24.215,69	

Teilfinanzrechnung Produkt 10.09 Technikunterstützte Informationsverarbeitung (TUI)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**35.285,30**	**31.087,71**	**2.087,71**	**30.610,41**	**-477,30**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-734.921,89**	**-957.144,90**	**-23.544,90**	**-814.338,77**	**142.806,13**	
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-699.636,59**	**-926.057,19**		**-783.728,36**	**142.328,83**	
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	35,00	0,00		10,00	10,00	
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**35,00**	**0,00**		**10,00**	**10,00**	
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	0,00	0,00		-108.999,80	-108.999,80	
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-213.271,15	-432.500,00	-31.500,00	-175.987,44	256.512,56	-97.500,00
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-213.271,15**	**-432.500,00**		**-284.987,24**	**147.512,76**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-213.236,15**	**-432.500,00**		**-284.977,24**	**147.522,76**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-912.872,74**	**-1.358.557,19**		**-1.068.705,60**	**289.851,59**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-912.872,74**	**-1.358.557,19**		**-1.068.705,60**	**289.851,59**	

Teilfinanzrechnung Produkt 10.10 Personalmanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**635.953,68**	**67.056,00**	**2.356,00**	**163.563,14**	**96.507,14**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-2.663.075,92**	**-3.489.134,29**	**-3.004,29**	**-3.001.499,23**	**487.635,06**	
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-2.027.122,24**	**-3.422.078,29**		**-2.837.936,09**	**584.142,20**	
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	1.500,00	0,00		0,00	0,00	
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.500,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**1.500,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-2.025.622,24**	**-3.422.078,29**		**-2.837.936,09**	**584.142,20**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-2.025.622,24**	**-3.422.078,29**		**-2.837.936,09**	**584.142,20**	

Teilfinanzrechnung Produkt 10.13 GEO-Informationssystem

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**3.148,56**	**3.300,00**		**3.219,96**	**-80,04**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-77.676,04**	**-81.900,00**		**-80.393,79**	**1.506,21**	
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-74.527,48**	**-78.600,00**		**-77.173,83**	**1.426,17**	
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00	-3.000,00		0,00	3.000,00	
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**-3.000,00**		**0,00**	**3.000,00**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**0,00**	**-3.000,00**		**0,00**	**3.000,00**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-74.527,48**	**-81.600,00**		**-77.173,83**	**4.426,17**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-74.527,48**	**-81.600,00**		**-77.173,83**	**4.426,17**	

Teilfinanzrechnung Produkt 10.21 Standesamt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	0,00	62.050,00		76.427,00	14.377,00	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	0,00	-203.550,00		-201.538,65	2.011,35	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	0,00	-141.500,00		-125.111,65	16.388,35	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0,00	0,00		0,00	0,00	
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	0,00	-141.500,00		-125.111,65	16.388,35	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	0,00	-141.500,00		-125.111,65	16.388,35	

Teilfinanzrechnung Produkt 10.22 Bürgerbüro

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	0,00	229.500,00		265.933,38	36.433,38	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	0,00	-524.250,00		-473.818,10	50.431,90	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	0,00	-294.750,00		-207.884,72	86.865,28	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0,00	0,00		0,00	0,00	
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	0,00	-294.750,00		-207.884,72	86.865,28	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	0,00	-294.750,00		-207.884,72	86.865,28	

Teilfinanzrechnung Produkt 10.90 Sächlicher Aufwand für die Gesamtverwaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**14.977,61**	**7.200,00**		**17.342,02**	**10.142,02**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-386.829,61**	**-521.900,00**	**-16.100,00**	**-457.673,00**	**64.227,00**	**-1.500,00**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-371.852,00**	**-514.700,00**		**-440.330,98**	**74.369,02**	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00		4.000,00	4.000,00	
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**4.000,00**	**4.000,00**	
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-46.284,13	-106.000,00	-43.500,00	-21.701,72	84.298,28	-42.000,00
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-46.284,13**	**-106.000,00**		**-21.701,72**	**84.298,28**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-46.284,13**	**-106.000,00**		**-17.701,72**	**88.298,28**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-418.136,13**	**-620.700,00**		**-458.032,70**	**162.667,30**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-418.136,13**	**-620.700,00**		**-458.032,70**	**162.667,30**	

Teilfinanzrechnung Produkt 14.01 Rechnungsprüfung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	10.492,88	7.210,00		13.464,03	6.254,03	1.710,00
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-227.657,05	-244.548,42		-257.542,91	-12.994,49	-2.798,42
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-217.164,17	-237.338,42		-244.078,88	-6.740,46	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0,00	0,00		0,00	0,00	
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-217.164,17	-237.338,42		-244.078,88	-6.740,46	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-217.164,17	-237.338,42		-244.078,88	-6.740,46	

Teilfinanzrechnung Fachbereich 43 Kultur und Weiterbildung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**1.191.768,01**	**905.495,40**	**37.095,40**	**991.290,13**	**85.794,73**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-2.066.486,11**	**-2.287.992,58**	**-82.842,58**	**-2.091.730,52**	**196.262,06**	**-15.710,00**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-874.718,10**	**-1.382.497,18**		**-1.100.440,39**	**282.056,79**	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	112.980,78	281.730,78	98.980,78	7.000,00	-274.730,78	24.500,00
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**112.980,78**	**281.730,78**		**7.000,00**	**-274.730,78**	
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-5.236,00	-8.764,00	-8.764,00	-5.360,35	3.403,65	-3.403,65
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-81.771,43	-565.503,34	-195.203,34	-103.743,55	461.759,79	-46.908,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-9.546,66	0,00		-86.716,41	-86.716,41	
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-96.554,09**	**-574.267,34**		**-195.820,31**	**378.447,03**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**16.426,69**	**-292.536,56**		**-188.820,31**	**103.716,25**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-858.291,41**	**-1.675.033,74**		**-1.289.260,70**	**385.773,04**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-858.291,41**	**-1.675.033,74**		**-1.289.260,70**	**385.773,04**	

Teilfinanzrechnung Produkt 43.01 Volkshochschule

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**1.089.661,51**	**774.595,40**	**13.095,40**	**878.289,63**	**103.694,23**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-1.012.689,08**	**-929.202,58**	**-14.552,58**	**-891.104,50**	**38.098,08**	
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**76.972,43**	**-154.607,18**		**-12.814,87**	**141.792,31**	
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-34.802,97	-35.500,00	-5.000,00	-6.794,90	28.705,10	
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-34.802,97**	**-35.500,00**		**-6.794,90**	**28.705,10**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-34.802,97**	**-35.500,00**		**-6.794,90**	**28.705,10**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**42.169,46**	**-190.107,18**		**-19.609,77**	**170.497,41**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**42.169,46**	**-190.107,18**		**-19.609,77**	**170.497,41**	

Teilfinanzrechnung Produkt 43.02 Kulturförderung und -veranstaltungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	59.926,00	60.000,00		61.612,00	1.612,00	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-106.085,14	-109.670,00		-107.965,05	1.704,95	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-46.159,14	-49.670,00		-46.353,05	3.316,95	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0,00	0,00		0,00	0,00	
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-46.159,14	-49.670,00		-46.353,05	3.316,95	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-46.159,14	-49.670,00		-46.353,05	3.316,95	

Teilfinanzrechnung Produkt 43.04 Musikschule

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	14.745,87	20.500,00		18.238,24	-2.261,76	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-419.623,63	-438.600,00		-426.674,39	11.925,61	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-404.877,76	-418.100,00		-408.436,15	9.663,85	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0,00	0,00		0,00	0,00	
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-404.877,76	-418.100,00		-408.436,15	9.663,85	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-404.877,76	-418.100,00		-408.436,15	9.663,85	

Teilfinanzrechnung Produkt 43.05 Stadtbücherei

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**26.465,43**	**46.900,00**	**21.000,00**	**31.402,76**	**-15.497,24**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-352.153,72**	**-444.330,00**	**-36.890,00**	**-441.484,45**	**2.845,55**	**-15.710,00**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-325.688,29**	**-397.430,00**		**-410.081,69**	**-12.651,69**	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	112.980,78	91.980,78	91.980,78	0,00	-91.980,78	
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**112.980,78**	**91.980,78**		**0,00**	**-91.980,78**	
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-46.085,16	-226.003,34	-170.203,34	-96.598,66	129.404,68	-12.408,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-9.546,66	0,00		-82.134,91	-82.134,91	
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-55.631,82**	**-226.003,34**		**-178.733,57**	**47.269,77**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**57.348,96**	**-134.022,56**		**-178.733,57**	**-44.711,01**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-268.339,33**	**-531.452,56**		**-588.815,26**	**-57.362,70**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-268.339,33**	**-531.452,56**		**-588.815,26**	**-57.362,70**	

Teilfinanzrechnung Produkt 43.06 Archive

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**969,20**	**3.300,00**	**3.000,00**	**1.147,50**	**-2.152,50**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-107.390,79**	**-205.250,00**	**-31.400,00**	**-135.563,01**	**69.686,99**	
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-106.421,59**	**-201.950,00**		**-134.415,51**	**67.534,49**	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	6.000,00		0,00	-6.000,00	
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**6.000,00**		**0,00**	**-6.000,00**	
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-290,38	-33.000,00		0,00	33.000,00	
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-290,38**	**-33.000,00**		**0,00**	**33.000,00**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-290,38**	**-27.000,00**		**0,00**	**27.000,00**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-106.711,97**	**-228.950,00**		**-134.415,51**	**94.534,49**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-106.711,97**	**-228.950,00**		**-134.415,51**	**94.534,49**	

Teilfinanzrechnung Produkt 43.07 Museen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**0,00**	**200,00**		**600,00**	**400,00**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-68.543,75**	**-160.940,00**		**-88.939,12**	**72.000,88**	
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-68.543,75**	**-160.740,00**		**-88.339,12**	**72.400,88**	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	183.750,00	7.000,00	7.000,00	-176.750,00	24.500,00
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**183.750,00**		**7.000,00**	**-176.750,00**	
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-5.236,00	-8.764,00	-8.764,00	-5.360,35	3.403,65	-3.403,65
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-592,92	-271.000,00	-20.000,00	-349,99	270.650,01	-34.500,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00		-4.581,50	-4.581,50	
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-5.828,92**	**-279.764,00**		**-10.291,84**	**269.472,16**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-5.828,92**	**-96.014,00**		**-3.291,84**	**92.722,16**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-74.372,67**	**-256.754,00**		**-91.630,96**	**165.123,04**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-74.372,67**	**-256.754,00**		**-91.630,96**	**165.123,04**	

Teilfinanzrechnung Fachbereich 50 Ordnung und Soziales

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**3.901.242,89**	**4.603.490,00**		**5.143.649,64**	**540.159,64**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-5.686.864,54**	**-5.884.606,69**	**-140.296,69**	**-5.174.118,01**	**710.488,68**	**-75.346,04**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-1.785.621,65**	**-1.281.116,69**		**-30.468,37**	**1.250.648,32**	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	109.484,98	102.000,00		110.346,47	8.346,47	
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	18.655,00	0,00		2.112,09	2.112,09	
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**128.139,98**	**102.000,00**		**112.458,56**	**10.458,56**	
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-129.030,81	-813.023,10	-50.823,10	-114.698,94	698.324,16	-628.663,34
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00		-1.500,00	-1.500,00	
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-129.030,81**	**-813.023,10**		**-116.198,94**	**696.824,16**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-890,83**	**-711.023,10**		**-3.740,38**	**707.282,72**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-1.786.512,48**	**-1.992.139,79**		**-34.208,75**	**1.957.931,04**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-1.786.512,48**	**-1.992.139,79**		**-34.208,75**	**1.957.931,04**	

Teilfinanzrechnung Produkt 50.01 Grundsicherung für Arbeitsuchende

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**1.170.788,43**	**1.388.800,00**		**1.890.920,50**	**502.120,50**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-2.077.344,32**	**-1.827.250,00**		**-1.542.256,08**	**284.993,92**	
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-906.555,89**	**-438.450,00**		**348.664,42**	**787.114,42**	
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00	-1.000,00		0,00	1.000,00	
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**-1.000,00**		**0,00**	**1.000,00**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**0,00**	**-1.000,00**		**0,00**	**1.000,00**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-906.555,89**	**-439.450,00**		**348.664,42**	**788.114,42**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-906.555,89**	**-439.450,00**		**348.664,42**	**788.114,42**	

Teilfinanzrechnung Produkt 50.02 Hilfen für besondere Personengruppen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**2.167.796,11**	**2.698.500,00**		**2.726.433,79**	**27.933,79**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-1.631.880,65**	**-1.746.450,00**		**-1.476.640,37**	**269.809,63**	
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**535.915,46**	**952.050,00**		**1.249.793,42**	**297.743,42**	
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-3.517,70	-13.000,00		0,00	13.000,00	
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-3.517,70**	**-13.000,00**		**0,00**	**13.000,00**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-3.517,70**	**-13.000,00**		**0,00**	**13.000,00**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**532.397,76**	**939.050,00**		**1.249.793,42**	**310.743,42**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**532.397,76**	**939.050,00**		**1.249.793,42**	**310.743,42**	

Teilfinanzrechnung Produkt 50.05 Hilfen im Alter und für Erwerbsgeminderte

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	10.891,63	3.000,00		4.509,87	1.509,87	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-201.860,70	-220.470,00		-269.389,40	-48.919,40	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-190.969,07	-217.470,00		-264.879,53	-47.409,53	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0,00	0,00		0,00	0,00	
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-190.969,07	-217.470,00		-264.879,53	-47.409,53	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-190.969,07	-217.470,00		-264.879,53	-47.409,53	

Teilfinanzrechnung Produkt 50.11 Wohnen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	11.574,68	7.000,00		6.548,50	-451,50	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-130.269,60	-149.350,00		-121.035,64	28.314,36	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-118.694,92	-142.350,00		-114.487,14	27.862,86	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0,00	0,00		0,00	0,00	
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-118.694,92	-142.350,00		-114.487,14	27.862,86	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-118.694,92	-142.350,00		-114.487,14	27.862,86	

Teilfinanzrechnung Produkt 50.21 Ordnungserhaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	20.398,25	12.500,00		17.932,80	5.432,80	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-184.030,37	-186.704,99	-3.304,99	-189.835,95	-3.130,96	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-163.632,12	-174.204,99		-171.903,15	2.301,84	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0,00	0,00		0,00	0,00	
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-163.632,12	-174.204,99		-171.903,15	2.301,84	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-163.632,12	-174.204,99		-171.903,15	2.301,84	

Teilfinanzrechnung Produkt 50.22 Gewerbeangelegenheiten, Märkte und Kirmessen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**70.467,82**	**66.300,00**		**61.934,58**	**-4.365,42**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-119.812,71**	**-139.780,00**		**-113.284,96**	**26.495,04**	
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-49.344,89**	**-73.480,00**		**-51.350,38**	**22.129,62**	
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-2.686,19	-2.000,00		0,00	2.000,00	
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-2.686,19**	**-2.000,00**		**0,00**	**2.000,00**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-2.686,19**	**-2.000,00**		**0,00**	**2.000,00**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-52.031,08**	**-75.480,00**		**-51.350,38**	**24.129,62**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-52.031,08**	**-75.480,00**		**-51.350,38**	**24.129,62**	

Teilfinanzrechnung Produkt 50.23 Sicherheit und Ordnung des Verkehrs

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**257.789,57**	**276.250,00**		**263.821,84**	**-12.428,16**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-204.941,84**	**-232.960,00**		**-217.355,75**	**15.604,25**	
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**52.847,73**	**43.290,00**		**46.466,09**	**3.176,09**	
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00	-3.500,00		0,00	3.500,00	
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**-3.500,00**		**0,00**	**3.500,00**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**0,00**	**-3.500,00**		**0,00**	**3.500,00**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**52.847,73**	**39.790,00**		**46.466,09**	**6.676,09**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**52.847,73**	**39.790,00**		**46.466,09**	**6.676,09**	

Teilfinanzrechnung Produkt 50.24 Feuer-, Katastrophen- und Zivilschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**191.536,40**	**151.140,00**		**171.547,76**	**20.407,76**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-1.136.724,35**	**-1.381.641,70**	**-136.991,70**	**-1.244.319,86**	**137.321,84**	**-75.346,04**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-945.187,95**	**-1.230.501,70**		**-1.072.772,10**	**157.729,60**	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	109.484,98	102.000,00		110.346,47	8.346,47	
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	18.655,00	0,00		2.112,09	2.112,09	
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**128.139,98**	**102.000,00**		**112.458,56**	**10.458,56**	
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-122.826,92	-793.523,10	-50.823,10	-114.698,94	678.824,16	-628.663,34
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00		-1.500,00	-1.500,00	
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-122.826,92**	**-793.523,10**		**-116.198,94**	**677.324,16**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**5.313,06**	**-691.523,10**		**-3.740,38**	**687.782,72**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-939.874,89**	**-1.922.024,80**		**-1.076.512,48**	**845.512,32**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-939.874,89**	**-1.922.024,80**		**-1.076.512,48**	**845.512,32**	

Teilfinanzrechnung Fachbereich 51 Jugend, Familie, Bildung, Freizeit

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**13.347.875,27**	**12.801.200,00**		**13.985.405,24**	**1.184.205,24**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-25.922.758,27**	**-27.628.700,50**	**-398.317,50**	**-26.944.289,92**	**684.410,58**	**-444.600,00**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-12.574.883,00**	**-14.827.500,50**		**-12.958.884,68**	**1.868.615,82**	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	47.248,69	112.000,00	112.000,00	179.305,15	67.305,15	
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	7.054,32	0,00		7.495,97	7.495,97	
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	1.716,36	0,00		0,00	0,00	
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**56.019,37**	**112.000,00**		**186.801,12**	**74.801,12**	
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	0,00	-12.000,00		-2.000,00	10.000,00	-12.000,00
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-62.236,35	-28.000,00		-20.692,98	7.307,02	-28.000,00
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-319.088,42	-1.036.978,00	-112.000,00	-426.162,38	610.815,62	-320.700,00
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	-311.700,00	-266.700,00	-266.205,03	45.494,97	-45.000,00
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-381.324,77**	**-1.388.678,00**		**-715.060,39**	**673.617,61**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-325.305,40**	**-1.276.678,00**		**-528.259,27**	**748.418,73**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-12.900.188,40**	**-16.104.178,50**		**-13.487.143,95**	**2.617.034,55**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-12.900.188,40**	**-16.104.178,50**		**-13.487.143,95**	**2.617.034,55**	

Teilfinanzrechnung Produkt 51.01 Jugendarbeit, Kinder- und Jugendschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**35.949,16**	**17.000,00**		**25.907,05**	**8.907,05**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-363.657,46**	**-411.300,00**		**-397.373,64**	**13.926,36**	
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-327.708,30**	**-394.300,00**		**-371.466,59**	**22.833,41**	
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00		4.003,15	4.003,15	
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**4.003,15**	**4.003,15**	
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-1.510,93	-800,00		-3.740,00	-2.940,00	
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-1.510,93**	**-800,00**		**-3.740,00**	**-2.940,00**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-1.510,93**	**-800,00**		**263,15**	**1.063,15**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-329.219,23**	**-395.100,00**		**-371.203,44**	**23.896,56**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-329.219,23**	**-395.100,00**		**-371.203,44**	**23.896,56**	

Teilfinanzrechnung Produkt 51.02 Jugendhaus Stellwerk

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**47.113,35**	**30.200,00**		**44.035,03**	**13.835,03**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-110.413,19**	**-121.400,00**		**-122.640,60**	**-1.240,60**	
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-63.299,84**	**-91.200,00**		**-78.605,57**	**12.594,43**	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	7.500,00	0,00		0,00	0,00	
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**7.500,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-28.834,78	-10.900,00	-2.000,00	-4.698,05	6.201,95	-1.250,00
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-28.834,78**	**-10.900,00**		**-4.698,05**	**6.201,95**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-21.334,78**	**-10.900,00**		**-4.698,05**	**6.201,95**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-84.634,62**	**-102.100,00**		**-83.303,62**	**18.796,38**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-84.634,62**	**-102.100,00**		**-83.303,62**	**18.796,38**	

Teilfinanzrechnung Produkt 51.03 Beratung, Hilfen zur Erziehung, Schutzmaßnahmen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	2.971.470,98	1.232.600,00		1.776.667,59	544.067,59	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-6.911.545,38	-6.171.800,00	-199.700,00	-6.030.380,52	141.419,48	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-3.940.074,40	-4.939.200,00		-4.253.712,93	685.487,07	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0,00	0,00		0,00	0,00	
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-3.940.074,40	-4.939.200,00		-4.253.712,93	685.487,07	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-3.940.074,40	-4.939.200,00		-4.253.712,93	685.487,07	

Teilfinanzrechnung Produkt 51.04 Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-138.449,74	-150.000,00		-167.074,94	-17.074,94	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-138.449,74	-150.000,00		-167.074,94	-17.074,94	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0,00	0,00		0,00	0,00	
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-138.449,74	-150.000,00		-167.074,94	-17.074,94	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-138.449,74	-150.000,00		-167.074,94	-17.074,94	

Teilfinanzrechnung Produkt 51.10 Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**8.536.012,28**	**9.689.000,00**		**10.158.580,37**	**469.580,37**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-13.408.534,48**	**-15.116.600,00**	**-30.000,00**	**-14.887.889,51**	**228.710,49**	
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-4.872.522,20**	**-5.427.600,00**		**-4.729.309,14**	**698.290,86**	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	31.500,00	112.000,00	112.000,00	177.184,57	65.184,57	
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**31.500,00**	**112.000,00**		**177.184,57**	**65.184,57**	
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	0,00	0,00		-2.000,00	-2.000,00	
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-4.799,24	0,00		0,00	0,00	
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-46.552,21	-28.600,00	-3.600,00	-2.500,00	26.100,00	-24.100,00
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	-311.700,00	-266.700,00	-266.205,03	45.494,97	-45.000,00
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-51.351,45**	**-340.300,00**		**-270.705,03**	**69.594,97**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-19.851,45**	**-228.300,00**		**-93.520,46**	**134.779,54**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-4.892.373,65**	**-5.655.900,00**		**-4.822.829,60**	**833.070,40**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-4.892.373,65**	**-5.655.900,00**		**-4.822.829,60**	**833.070,40**	

Teilfinanzrechnung Produkt 51.12 Vormund- und Beistandschaften, Unterhaltsvorschuss

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	678.163,64	787.000,00		755.968,56	-31.031,44	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-1.187.576,01	-1.274.700,00		-1.152.426,96	122.273,04	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-509.412,37	-487.700,00		-396.458,40	91.241,60	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0,00	0,00		0,00	0,00	
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-509.412,37	-487.700,00		-396.458,40	91.241,60	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-509.412,37	-487.700,00		-396.458,40	91.241,60	

Teilfinanzrechnung Produkt 51.21 Grundschulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**746.922,53**	**785.700,00**		**980.732,49**	**195.032,49**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-1.319.965,57**	**-1.468.893,60**	**-13.783,60**	**-1.536.643,23**	**-67.749,63**	**-355.000,00**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-573.043,04**	**-683.193,60**		**-555.910,74**	**127.282,86**	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	8.248,69	0,00		0,00	0,00	
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**8.248,69**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-5.814,93	-15.000,00		-20.692,98	-5.692,98	-15.000,00
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-33.607,25	-601.163,00	-36.500,00	-149.766,80	451.396,20	-132.000,00
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-39.422,18**	**-616.163,00**		**-170.459,78**	**445.703,22**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-31.173,49**	**-616.163,00**		**-170.459,78**	**445.703,22**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-604.216,53**	**-1.299.356,60**		**-726.370,52**	**572.986,08**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-604.216,53**	**-1.299.356,60**		**-726.370,52**	**572.986,08**	

Teilfinanzrechnung Produkt 51.22 Hauptschulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**27.903,31**	**24.600,00**		**28.577,62**	**3.977,62**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-231.318,54**	**-239.157,20**	**-9.907,20**	**-239.577,28**	**-420,08**	**-2.000,00**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-203.415,23**	**-214.557,20**		**-210.999,66**	**3.557,54**	
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-61.053,20	-51.263,00	-3.500,00	-60.748,85	-9.485,85	-12.000,00
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-61.053,20**	**-51.263,00**		**-60.748,85**	**-9.485,85**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-61.053,20**	**-51.263,00**		**-60.748,85**	**-9.485,85**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-264.468,43**	**-265.820,20**		**-271.748,51**	**-5.928,31**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-264.468,43**	**-265.820,20**		**-271.748,51**	**-5.928,31**	

Teilfinanzrechnung Produkt 51.23 Realschulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**119.301,35**	**116.400,00**		**73.362,25**	**-43.037,75**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-798.713,27**	**-943.005,80**	**-41.755,80**	**-881.477,26**	**61.528,54**	**-47.300,00**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-679.411,92**	**-826.605,80**		**-808.115,01**	**18.490,79**	
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-1.622,18	0,00		0,00	0,00	
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-32.460,05	-154.526,00	-40.200,00	-82.387,25	72.138,75	-76.450,00
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-34.082,23**	**-154.526,00**		**-82.387,25**	**72.138,75**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-34.082,23**	**-154.526,00**		**-82.387,25**	**72.138,75**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-713.494,15**	**-981.131,80**		**-890.502,26**	**90.629,54**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-713.494,15**	**-981.131,80**		**-890.502,26**	**90.629,54**	

Teilfinanzrechnung Produkt 51.24 Gymnasien

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**130.207,08**	**117.900,00**		**121.973,06**	**4.073,06**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-1.056.711,73**	**-1.261.619,70**	**-101.916,70**	**-1.087.564,90**	**174.054,80**	**-40.300,00**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-926.504,65**	**-1.143.719,70**		**-965.591,84**	**178.127,86**	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00		2.120,58	2.120,58	
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	7.054,32	0,00		92,82	92,82	
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**7.054,32**	**0,00**		**2.213,40**	**2.213,40**	
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-106.534,16	-149.126,00	-24.100,00	-111.158,81	37.967,19	-64.700,00
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-106.534,16**	**-149.126,00**		**-111.158,81**	**37.967,19**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-99.479,84**	**-149.126,00**		**-108.945,41**	**40.180,59**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-1.025.984,49**	**-1.292.845,70**		**-1.074.537,25**	**218.308,45**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-1.025.984,49**	**-1.292.845,70**		**-1.074.537,25**	**218.308,45**	

Teilfinanzrechnung Produkt 51.25 Förderschulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**45.580,60**	**800,00**		**19.601,22**	**18.801,22**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-129.409,35**	**-148.244,20**	**-1.254,20**	**-154.075,95**	**-5.831,75**	
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-83.828,75**	**-147.444,20**		**-134.474,73**	**12.969,47**	
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-499,00	-16.600,00	-2.100,00	-11.162,62	5.437,38	-6.200,00
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-499,00**	**-16.600,00**		**-11.162,62**	**5.437,38**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-499,00**	**-16.600,00**		**-11.162,62**	**5.437,38**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-84.327,75**	**-164.044,20**		**-145.637,35**	**18.406,85**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-84.327,75**	**-164.044,20**		**-145.637,35**	**18.406,85**	

Teilfinanzrechnung Produkt 51.30 Städt. Sport- u. Freizeiteinricht., Sportförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**9.250,99**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-266.463,55**	**-321.980,00**		**-287.165,13**	**34.814,87**	
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-257.212,56**	**-321.980,00**		**-287.165,13**	**34.814,87**	
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00		3.400,00	3.400,00	
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	1.716,36	0,00		0,00	0,00	
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.716,36**	**0,00**		**3.400,00**	**3.400,00**	
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	0,00	-12.000,00		0,00	12.000,00	-12.000,00
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-50.000,00	-13.000,00		0,00	13.000,00	-13.000,00
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-8.036,84	-24.000,00		0,00	24.000,00	-4.000,00
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-58.036,84**	**-49.000,00**		**0,00**	**49.000,00**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-56.320,48**	**-49.000,00**		**3.400,00**	**52.400,00**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-313.533,04**	**-370.980,00**		**-283.765,13**	**87.214,87**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-313.533,04**	**-370.980,00**		**-283.765,13**	**87.214,87**	

Teilfinanzrechnung Fachbereich 60 Planung, Bauordnung, Verkehr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**748.932,72**	**521.850,00**		**553.826,48**	**31.976,48**	**60.500,00**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-1.199.553,98**	**-1.699.756,00**	**-14.856,00**	**-1.283.590,72**	**416.165,28**	**-179.400,00**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-450.621,26**	**-1.177.906,00**		**-729.764,24**	**448.141,76**	
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00	-73.500,00	-65.000,00	-20.099,10	53.400,90	-82.401,66
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**-73.500,00**		**-20.099,10**	**53.400,90**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**0,00**	**-73.500,00**		**-20.099,10**	**53.400,90**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-450.621,26**	**-1.251.406,00**		**-749.863,34**	**501.542,66**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-450.621,26**	**-1.251.406,00**		**-749.863,34**	**501.542,66**	

Teilfinanzrechnung Produkt 60.01 Stadtplanung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**166.480,33**	**66.650,00**		**0,00**	**-66.650,00**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-544.872,89**	**-816.700,00**	**-12.000,00**	**-553.623,51**	**263.076,49**	**-152.400,00**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-378.392,56**	**-750.050,00**		**-553.623,51**	**196.426,49**	
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.						-6.800,26
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-378.392,56**	**-750.050,00**		**-553.623,51**	**196.426,49**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-378.392,56**	**-750.050,00**		**-553.623,51**	**196.426,49**	

Teilfinanzrechnung Produkt 60.03 Verkehrsplanung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	13.163,60	13.700,00		9.488,74	-4.211,26	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-127.318,31	-164.900,00		-154.597,62	10.302,38	-5.000,00
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-114.154,71	-151.200,00		-145.108,88	6.091,12	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0,00	0,00		0,00	0,00	
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-114.154,71	-151.200,00		-145.108,88	6.091,12	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-114.154,71	-151.200,00		-145.108,88	6.091,12	

Teilfinanzrechnung Produkt 60.04 Baulandumlegung, Liegenschaftskataster, Vermessung, Kartografie

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	7.022,35	82.000,00		7.703,50	-74.296,50	60.500,00
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-68.013,54	-185.600,00		-77.750,38	107.849,62	-22.000,00
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-60.991,19	-103.600,00		-70.046,88	33.553,12	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0,00	0,00		0,00	0,00	
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-60.991,19	-103.600,00		-70.046,88	33.553,12	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-60.991,19	-103.600,00		-70.046,88	33.553,12	

Teilfinanzrechnung Produkt 60.07 Bauordnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**562.266,44**	**359.500,00**		**536.634,24**	**177.134,24**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-449.683,28**	**-511.556,00**	**-2.856,00**	**-486.980,57**	**24.575,43**	
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**112.583,16**	**-152.056,00**		**49.653,67**	**201.709,67**	
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00	-73.500,00	-65.000,00	-20.099,10	53.400,90	-75.601,40
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**-73.500,00**		**-20.099,10**	**53.400,90**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**0,00**	**-73.500,00**		**-20.099,10**	**53.400,90**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**112.583,16**	**-225.556,00**		**29.554,57**	**255.110,57**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**112.583,16**	**-225.556,00**		**29.554,57**	**255.110,57**	

Teilfinanzrechnung Produkt 60.08 Denkmalschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-9.665,96	-21.000,00		-10.638,64	10.361,36	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-9.665,96	-21.000,00		-10.638,64	10.361,36	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0,00	0,00		0,00	0,00	
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-9.665,96	-21.000,00		-10.638,64	10.361,36	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-9.665,96	-21.000,00		-10.638,64	10.361,36	

Teilfinanzrechnung Fachbereich 70 Bauen und Umwelt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**1.662.168,68**	**1.503.160,00**		**1.934.661,86**	**431.501,86**	**45.000,00**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-13.552.730,82**	**-18.149.412,36**	**-2.336.385,36**	**-11.641.924,14**	**6.507.488,22**	**-1.865.838,56**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-11.890.562,14**	**-16.646.252,36**		**-9.707.262,28**	**6.938.990,08**	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.558.216,25	4.965.375,94	2.233.985,94	1.491.363,48	-3.474.012,46	2.015.957,51
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	42.018,75	915.000,00		656.395,60	-258.604,40	
21	+ Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	262.348,67	294.260,00		268.378,98	-25.881,02	117.285,56
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.862.583,67**	**6.174.635,94**		**2.416.138,06**	**-3.758.497,88**	
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-1.468.849,44	-1.668.000,00	-750.000,00	-740.082,44	927.917,56	-958.000,00
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-7.687.742,64	-22.786.825,07	-13.591.348,07	-8.883.636,84	13.903.188,23	-13.586.267,16
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-350.440,38	-780.919,40	-307.619,40	-701.431,25	79.488,15	-17.351,27
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	-37.760,00	-477.440,00	-336.740,00	-254.900,00	222.540,00	-182.740,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-467.445,12	-770.670,00	-216.675,00	-278.027,25	492.642,75	-536.505,64
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-10.012.237,58**	**-26.483.854,47**		**-10.858.077,78**	**15.625.776,69**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-8.149.653,91**	**-20.309.218,53**		**-8.441.939,72**	**11.867.278,81**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-20.040.216,05**	**-36.955.470,89**		**-18.149.202,00**	**18.806.268,89**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-20.040.216,05**	**-36.955.470,89**		**-18.149.202,00**	**18.806.268,89**	

Teilfinanzrechnung Produkt 70.01 Verkehrsanlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**541.542,67**	**543.850,00**		**865.162,18**	**321.312,18**	**45.000,00**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-3.167.685,64**	**-4.175.432,38**	**-681.715,38**	**-2.256.468,58**	**1.918.963,80**	**-88.142,36**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-2.626.142,97**	**-3.631.582,38**		**-1.391.306,40**	**2.240.275,98**	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.349.674,25	4.405.422,76	1.864.232,76	1.470.813,48	-2.934.609,28	1.456.004,33
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	38.968,75	5.000,00		110.246,39	105.246,39	
21	+ Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	262.348,67	294.260,00		268.378,98	-25.881,02	117.285,56
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.650.991,67**	**4.704.682,76**		**1.849.438,85**	**-2.855.243,91**	
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-696.992,96	-99.000,00		-45.268,83	53.731,17	-21.000,00
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-5.159.706,29	-12.833.201,50	-6.397.724,50	-4.111.936,26	8.721.265,24	-5.057.933,87
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-11.467,23	0,00		0,00	0,00	
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	-37.760,00	-344.940,00	-336.740,00	-122.400,00	222.540,00	-182.740,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-178.873,03	-639.670,00	-190.275,00	-246.163,96	393.506,04	-467.505,64
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-6.084.799,51**	**-13.916.811,50**		**-4.525.769,05**	**9.391.042,45**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-4.433.807,84**	**-9.212.128,74**		**-2.676.330,20**	**6.535.798,54**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-7.059.950,81**	**-12.843.711,12**		**-4.067.636,60**	**8.776.074,52**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-7.059.950,81**	**-12.843.711,12**		**-4.067.636,60**	**8.776.074,52**	

Teilfinanzrechnung Produkt 70.02 Planungs- und Serviceleistungen für Dritte

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	21.617,69	30.000,00		4.301,03	-25.698,97	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-86.664,16	-91.600,00		-66.843,34	24.756,66	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-65.046,47	-61.600,00		-62.542,31	-942,31	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0,00	0,00		0,00	0,00	
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-65.046,47	-61.600,00		-62.542,31	-942,31	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-65.046,47	-61.600,00		-62.542,31	-942,31	

Teilfinanzrechnung Produkt 70.03 Park- und Grünanlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**7.229,95**	**600,00**		**2.226,21**	**1.626,21**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-49.684,69**	**-67.950,00**		**-87.431,41**	**-19.481,41**	
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-42.454,74**	**-67.350,00**		**-85.205,20**	**-17.855,20**	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	36.042,00	559.953,18	369.753,18	0,00	-559.953,18	559.953,18
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	5.000,00		0,00	-5.000,00	
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**36.042,00**	**564.953,18**		**0,00**	**-564.953,18**	
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-768.378,91	-5.000,00		-48.991,38	-43.991,38	
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-225.076,56	-982.326,35	-707.826,35	-27.205,76	955.120,59	-967.641,16
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-288.572,09	-131.000,00	-26.400,00	-31.863,29	99.136,71	-69.000,00
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-1.282.027,56**	**-1.118.326,35**		**-108.060,43**	**1.010.265,92**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-1.245.985,56**	**-553.373,17**		**-108.060,43**	**445.312,74**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-1.288.440,30**	**-620.723,17**		**-193.265,63**	**427.457,54**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-1.288.440,30**	**-620.723,17**		**-193.265,63**	**427.457,54**	

Teilfinanzrechnung Produkt 70.04 Kinderspielplätze

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**692,35**	**692,35**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-54.590,84**	**-39.420,00**		**-38.524,71**	**895,29**	**-4.662,42**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-54.590,84**	**-39.420,00**		**-37.832,36**	**1.587,64**	
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-81.989,85	-92.297,22	-24.797,22	-55.087,11	37.210,11	-32.547,69
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-81.989,85**	**-92.297,22**		**-55.087,11**	**37.210,11**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-81.989,85**	**-92.297,22**		**-55.087,11**	**37.210,11**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-136.580,69**	**-131.717,22**		**-92.919,47**	**38.797,75**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-136.580,69**	**-131.717,22**		**-92.919,47**	**38.797,75**	

Teilfinanzrechnung Produkt 70.07 Klima- und Umweltschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	27.846,00	25.500,00		6.961,50	-18.538,50	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-55.273,12	-92.971,00	-2.586,00	-7.760,79	85.210,21	-12.500,00
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-27.427,12	-67.471,00		-799,29	66.671,71	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0,00	0,00		0,00	0,00	
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-27.427,12	-67.471,00		-799,29	66.671,71	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-27.427,12	-67.471,00		-799,29	66.671,71	

Teilfinanzrechnung Produkt 70.08 Friedhofswesen (Ehrenfriedhöfe)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	35.633,23	32.410,00		39.138,49	6.728,49	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-13.195,40	-16.800,00		-14.607,85	2.192,15	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	22.437,83	15.610,00		24.530,64	8.920,64	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0,00	0,00		0,00	0,00	
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	22.437,83	15.610,00		24.530,64	8.920,64	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	22.437,83	15.610,00		24.530,64	8.920,64	

Teilfinanzrechnung Produkt 70.09 Hochwasserschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	2.300,69	2.300,00		2.300,69	0,69	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-39.073,66	-58.515,00		-20.198,83	38.316,17	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-36.772,97	-56.215,00		-17.898,14	38.316,86	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0,00	0,00		0,00	0,00	
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-36.772,97	-56.215,00		-17.898,14	38.316,86	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-36.772,97	-56.215,00		-17.898,14	38.316,86	

Teilfinanzrechnung Produkt 70.10 Zentrales Gebäudemanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**907.892,68**	**756.800,00**		**898.290,60**	**141.490,60**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-7.126.504,99**	**-10.246.382,65**	**-1.493.382,65**	**-5.927.273,80**	**4.319.108,85**	**-1.734.735,73**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-6.218.612,31**	**-9.489.582,65**		**-5.028.983,20**	**4.460.599,45**	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	172.500,00	0,00		18.300,00	18.300,00	
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	900.000,00		471.723,65	-428.276,35	
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**172.500,00**	**900.000,00**		**490.023,65**	**-409.976,35**	
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-3.477,57	-1.564.000,00	-750.000,00	-645.822,23	918.177,77	-937.000,00
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-2.220.969,94	-8.819.000,00	-6.401.000,00	-4.684.409,71	4.134.590,29	-7.517.144,44
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-8.790,39	-60.000,00	-18.500,00	-15.815,91	44.184,09	-5.000,00
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	-132.500,00		-132.500,00	0,00	
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-2.233.237,90**	**-10.575.500,00**		**-5.478.547,85**	**5.096.952,15**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-2.060.737,90**	**-9.675.500,00**		**-4.988.524,20**	**4.686.975,80**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-8.279.350,21**	**-19.165.082,65**		**-10.017.507,40**	**9.147.575,25**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-8.279.350,21**	**-19.165.082,65**		**-10.017.507,40**	**9.147.575,25**	

Teilfinanzrechnung Produkt 70.15 BgA Sportstätten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**74.823,93**	**64.800,00**		**64.762,10**	**-37,90**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-339.931,21**	**-604.241,33**	**-158.701,33**	**-515.050,43**	**89.190,90**	**-25.798,05**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-265.107,28**	**-539.441,33**		**-450.288,33**	**89.153,00**	
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	0,00	-60.000,00	-60.000,00	-4.998,00	55.002,00	-11.000,00
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-4.451,99	-26.200,00	-7.400,00	-9.469,77	16.730,23	-3.600,00
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-4.451,99**	**-86.200,00**		**-14.467,77**	**71.732,23**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-4.451,99**	**-86.200,00**		**-14.467,77**	**71.732,23**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-269.559,27**	**-625.641,33**		**-464.756,10**	**160.885,23**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-269.559,27**	**-625.641,33**		**-464.756,10**	**160.885,23**	

Teilfinanzrechnung Produkt 70.20 Baubetriebshof

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**43.281,84**	**46.900,00**		**50.826,71**	**3.926,71**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-2.620.127,11**	**-2.756.100,00**		**-2.707.764,40**	**48.335,60**	
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-2.576.845,27**	**-2.709.200,00**		**-2.656.937,69**	**52.262,31**	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00		2.250,00	2.250,00	
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	3.050,00	5.000,00		74.425,56	69.425,56	
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**3.050,00**	**5.000,00**		**76.675,56**	**71.675,56**	
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-325.730,77	-694.719,40	-281.719,40	-676.145,57	18.573,83	-8.751,27
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-325.730,77**	**-694.719,40**		**-676.145,57**	**18.573,83**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-322.680,77**	**-689.719,40**		**-599.470,01**	**90.249,39**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-2.899.526,04**	**-3.398.919,40**		**-3.256.407,70**	**142.511,70**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-2.899.526,04**	**-3.398.919,40**		**-3.256.407,70**	**142.511,70**	

Teilfinanzrechnung Fachbereich 90 Kostenrechnende Einrichtungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**3.019.770,39**	**3.284.550,00**		**3.014.195,81**	**-270.354,19**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-3.025.328,98**	**-3.470.597,66**	**-103.997,66**	**-3.123.614,11**	**346.983,55**	
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-5.558,59**	**-186.047,66**		**-109.418,30**	**76.629,36**	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	356.458,75	1.553.383,42	1.271.783,42	873.773,81	-679.609,61	240.000,00
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**356.458,75**	**1.553.383,42**		**873.773,81**	**-679.609,61**	
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	0,00	-100.000,00		-598.000,00	-498.000,00	
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-269.308,51	-1.970.312,06	-1.718.312,06	-632.660,31	1.337.651,75	-300.000,00
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-10.768,62	-1.000,00		-1.562,83	-562,83	
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-280.077,13**	**-2.071.312,06**		**-1.232.223,14**	**839.088,92**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**76.381,62**	**-517.928,64**		**-358.449,33**	**159.479,31**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**70.823,03**	**-703.976,30**		**-467.867,63**	**236.108,67**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**70.823,03**	**-703.976,30**		**-467.867,63**	**236.108,67**	

Teilfinanzrechnung Produkt 90.10 Abfallentsorgung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**2.404.913,76**	**2.647.100,00**		**2.340.618,63**	**-306.481,37**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-2.342.629,58**	**-2.763.297,66**	**-103.997,66**	**-2.442.881,28**	**320.416,38**	
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**62.284,18**	**-116.197,66**		**-102.262,65**	**13.935,01**	
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-2.463,34	-1.000,00		0,00	1.000,00	
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-2.463,34**	**-1.000,00**		**0,00**	**1.000,00**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-2.463,34**	**-1.000,00**		**0,00**	**1.000,00**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**59.820,84**	**-117.197,66**		**-102.262,65**	**14.935,01**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**59.820,84**	**-117.197,66**		**-102.262,65**	**14.935,01**	

Teilfinanzrechnung Produkt 90.20 Straßenreinigung/Winterdienst

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	309.145,12	347.100,00		327.937,10	-19.162,90	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-358.757,13	-361.100,00		-349.671,48	11.428,52	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-49.612,01	-14.000,00		-21.734,38	-7.734,38	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0,00	0,00		0,00	0,00	
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-49.612,01	-14.000,00		-21.734,38	-7.734,38	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-49.612,01	-14.000,00		-21.734,38	-7.734,38	

Teilfinanzrechnung Produkt 90.30 Wasserläufe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**224.833,74**	**224.950,00**		**242.163,31**	**17.213,31**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-289.309,09**	**-303.600,00**		**-289.232,27**	**14.367,73**	
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-64.475,35**	**-78.650,00**		**-47.068,96**	**31.581,04**	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	356.458,75	1.553.383,42	1.271.783,42	873.773,81	-679.609,61	240.000,00
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**356.458,75**	**1.553.383,42**		**873.773,81**	**-679.609,61**	
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	0,00	-100.000,00		-598.000,00	-498.000,00	
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-269.308,51	-1.970.312,06	-1.718.312,06	-632.660,31	1.337.651,75	-300.000,00
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-8.305,28	0,00		0,00	0,00	
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-277.613,79**	**-2.070.312,06**		**-1.230.660,31**	**839.651,75**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**78.844,96**	**-516.928,64**		**-356.886,50**	**160.042,14**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**14.369,61**	**-595.578,64**		**-403.955,46**	**191.623,18**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**14.369,61**	**-595.578,64**		**-403.955,46**	**191.623,18**	

Teilfinanzrechnung Produkt 90.40 Friedhof und Leichenhalle Lette

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**80.877,77**	**65.400,00**		**103.476,77**	**38.076,77**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-34.633,18**	**-42.600,00**		**-41.829,08**	**770,92**	
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**46.244,59**	**22.800,00**		**61.647,69**	**38.847,69**	
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00	0,00		-1.562,83	-1.562,83	
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**-1.562,83**	**-1.562,83**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**0,00**	**0,00**		**-1.562,83**	**-1.562,83**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**46.244,59**	**22.800,00**		**60.084,86**	**37.284,86**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**46.244,59**	**22.800,00**		**60.084,86**	**37.284,86**	

Teilfinanzrechnung Fachbereich 20 Finanzen und Wirtschaftsförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**65.460.003,00**	**70.911.698,98**	**5.798,98**	**74.666.599,97**	**3.754.900,99**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-19.461.051,02**	**-21.457.523,45**	**-292.323,45**	**-22.090.175,02**	**-632.651,57**	**-31.543,56**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**45.998.951,98**	**49.454.175,53**		**52.576.424,95**	**3.122.249,42**	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.534.972,98	3.635.700,00		5.067.493,68	1.431.793,68	
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	373.000,00	373.000,00	377.806,00	4.806,00	
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	3.311.401,70	41.000,00		14.962,13	-26.037,87	
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**6.846.374,68**	**4.049.700,00**		**5.460.261,81**	**1.410.561,81**	
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	0,00	-4.735.000,00	-3.180.000,00	-2.098.566,66	2.636.433,34	-1.341.193,91
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-229,00	-22.500,00		0,00	22.500,00	-22.000,00
27	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	-2.025.750,00	-5.000.000,00		-5.000.000,00	0,00	
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	-6.250,00		-6.212,00	38,00	
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00		-1.302.629,43	-1.302.629,43	
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-2.025.979,00**	**-9.763.750,00**		**-8.407.408,09**	**1.356.341,91**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**4.820.395,68**	**-5.714.050,00**		**-2.947.146,28**	**2.766.903,72**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**50.819.347,66**	**43.740.125,53**		**49.629.278,67**	**5.889.153,14**	
33	+ Einz. a. d. Aufn. u. d. Rückfl. v. Krediten f. Investitionen u. d. wirtsch. gleichk. Rechtsverh.	1.257.608,00	2.630.000,00		628.804,00	-2.001.196,00	
35	- Ausz. f. d. Tilgung u. Gewährung v. Krediten f. Investitionen u. d. wirtsch. gleichk. Rechtsverh.	-3.209.803,14	-3.126.000,00		-2.119.068,81	1.006.931,19	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**-1.952.195,14**	**-496.000,00**		**-1.490.264,81**	**-994.264,81**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**48.867.152,52**	**43.244.125,53**		**48.139.013,86**	**4.894.888,33**	

Teilfinanzrechnung Produkt 20.01 Haushalt/Budgetierung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**5.415,98**	**6.606,98**	**2.606,98**	**7.775,13**	**1.168,15**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-376.016,41**	**-438.265,13**	**-3.925,13**	**-395.134,14**	**43.130,99**	
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-370.600,43**	**-431.658,15**		**-387.359,01**	**44.299,14**	
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-229,00	-500,00		0,00	500,00	
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-229,00**	**-500,00**		**0,00**	**500,00**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-229,00**	**-500,00**		**0,00**	**500,00**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-370.829,43**	**-432.158,15**		**-387.359,01**	**44.799,14**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-370.829,43**	**-432.158,15**		**-387.359,01**	**44.799,14**	

Teilfinanzrechnung Produkt 20.02 Finanzierungsmanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	546,72	500,00		500,43	0,43	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-21.405,43	-22.600,00		-22.025,25	574,75	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-20.858,71	-22.100,00		-21.524,82	575,18	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0,00	0,00		0,00	0,00	
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-20.858,71	-22.100,00		-21.524,82	575,18	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-20.858,71	-22.100,00		-21.524,82	575,18	

Teilfinanzrechnung Produkt 20.03 Zentrales Finanzcontrolling

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-66.184,14**	**-70.950,00**		**-55.907,84**	**15.042,16**	
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-66.184,14**	**-70.950,00**		**-55.907,84**	**15.042,16**	
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	10.742,74	10.100,00		13.861,25	3.761,25	
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**10.742,74**	**10.100,00**		**13.861,25**	**3.761,25**	
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**10.742,74**	**10.100,00**		**13.861,25**	**3.761,25**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-55.441,40**	**-60.850,00**		**-42.046,59**	**18.803,41**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-55.441,40**	**-60.850,00**		**-42.046,59**	**18.803,41**	

Teilfinanzrechnung Produkt 20.04 Beteiligungsverwaltung und -controlling

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**1.950.355,11**	**1.923.400,00**		**1.992.230,48**	**68.830,48**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-199.597,19**	**-276.525,00**		**-197.612,94**	**78.912,06**	
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**1.750.757,92**	**1.646.875,00**		**1.794.617,54**	**147.742,54**	
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
27	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	-25.750,00	0,00		0,00	0,00	
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-25.750,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-25.750,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**1.725.007,92**	**1.646.875,00**		**1.794.617,54**	**147.742,54**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**1.725.007,92**	**1.646.875,00**		**1.794.617,54**	**147.742,54**	

Teilfinanzrechnung Produkt 20.05 Erhebung von Steuern und Gebühren

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	3.175,70	4.650,00		2.673,80	-1.976,20	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-167.581,51	-156.425,00		-143.735,08	12.689,92	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-164.405,81	-151.775,00		-141.061,28	10.713,72	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0,00	0,00		0,00	0,00	
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-164.405,81	-151.775,00		-141.061,28	10.713,72	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-164.405,81	-151.775,00		-141.061,28	10.713,72	

Teilfinanzrechnung Produkt 20.06 Zentrale Vergabestelle

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	3.721,28	4.500,00		2.291,62	-2.208,38	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-66.033,00	-72.658,44	-48,44	-73.525,16	-866,72	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-62.311,72	-68.158,44		-71.233,54	-3.075,10	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0,00	0,00		0,00	0,00	
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-62.311,72	-68.158,44		-71.233,54	-3.075,10	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-62.311,72	-68.158,44		-71.233,54	-3.075,10	

Teilfinanzrechnung Produkt 20.10 Städtische und fremde Kassengeschäfte

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	34.649,33	34.042,00	3.192,00	41.513,17	7.471,17	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-167.176,54	-183.710,48	-5.310,48	-180.834,08	2.876,40	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-132.527,21	-149.668,48		-139.320,91	10.347,57	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0,00	0,00		0,00	0,00	
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-132.527,21	-149.668,48		-139.320,91	10.347,57	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-132.527,21	-149.668,48		-139.320,91	10.347,57	

Teilfinanzrechnung Produkt 20.11 Vollstreckung von Geldforderungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	93.077,41	98.900,00		109.672,27	10.772,27	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-137.664,68	-156.450,00		-154.494,26	1.955,74	
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-44.587,27	-57.550,00		-44.821,99	12.728,01	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0,00	0,00		0,00	0,00	
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-44.587,27	-57.550,00		-44.821,99	12.728,01	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-44.587,27	-57.550,00		-44.821,99	12.728,01	

Teilfinanzrechnung Produkt 20.12 Wirtschaftsförderung und Breitbandausbau

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	0,00	80.000,00		63.429,08	-16.570,92	
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	0,00	-216.200,00		-100.027,45	116.172,55	-31.543,56
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	0,00	-136.200,00		-36.598,37	99.601,63	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0,00	0,00		0,00	0,00	
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	0,00	-136.200,00		-36.598,37	99.601,63	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00		0,00	0,00	
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	0,00	-136.200,00		-36.598,37	99.601,63	

Teilfinanzrechnung Produkt 20.13 Grundstücksmanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**0,00**	**110.000,00**		**123.124,84**	**13.124,84**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**0,00**	**-259.400,00**		**-225.458,72**	**33.941,28**	
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**0,00**	**-149.400,00**		**-102.333,88**	**47.066,12**	
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	373.000,00	373.000,00	377.806,00	4.806,00	
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	30.000,00		0,00	-30.000,00	
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**403.000,00**		**377.806,00**	**-25.194,00**	
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	0,00	-4.735.000,00	-3.180.000,00	-2.098.566,66	2.636.433,34	-1.341.193,91
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00	-22.000,00		0,00	22.000,00	-22.000,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00		-1.269.239,43	-1.269.239,43	
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**-4.757.000,00**		**-3.367.806,09**	**1.389.193,91**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**0,00**	**-4.354.000,00**		**-2.990.000,09**	**1.363.999,91**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**0,00**	**-4.503.400,00**		**-3.092.333,97**	**1.411.066,03**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**0,00**	**-4.503.400,00**		**-3.092.333,97**	**1.411.066,03**	

Teilfinanzrechnung Produkt 20.14 Stadtmarketing und Tourismus

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**14.083,60**	**14.083,60**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**0,00**	**-253.900,00**		**-247.961,26**	**5.938,74**	
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**0,00**	**-253.900,00**		**-233.877,66**	**20.022,34**	
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	-6.250,00		-6.212,00	38,00	
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**-6.250,00**		**-6.212,00**	**38,00**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**0,00**	**-6.250,00**		**-6.212,00**	**38,00**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**0,00**	**-260.150,00**		**-240.089,66**	**20.060,34**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**0,00**	**-260.150,00**		**-240.089,66**	**20.060,34**	

Teilfinanzrechnung Produkt 20.20 Steuern, allgem. Zuweisungen u. allgem. Umlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**61.835.625,09**	**66.773.400,00**		**70.237.700,51**	**3.464.300,51**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-17.796.558,66**	**-18.927.239,40**	**-283.039,40**	**-20.000.841,80**	**-1.073.602,40**	
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**44.039.066,43**	**47.846.160,60**		**50.236.858,71**	**2.390.698,11**	
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.534.972,98	3.635.700,00		5.067.493,68	1.431.793,68	
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**3.534.972,98**	**3.635.700,00**		**5.067.493,68**	**1.431.793,68**	
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00		-33.390,00	-33.390,00	
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**-33.390,00**	**-33.390,00**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**3.534.972,98**	**3.635.700,00**		**5.034.103,68**	**1.398.403,68**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**47.574.039,41**	**51.481.860,60**		**55.270.962,39**	**3.789.101,79**	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**47.574.039,41**	**51.481.860,60**		**55.270.962,39**	**3.789.101,79**	

Teilfinanzrechnung Produkt 20.21 Kredite und sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortg. Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermächtigungen nach 2020
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**1.533.436,38**	**1.875.700,00**		**2.071.605,04**	**195.905,04**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-462.833,46**	**-423.200,00**		**-292.617,04**	**130.582,96**	
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**1.070.602,92**	**1.452.500,00**		**1.778.988,00**	**326.488,00**	
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	3.300.658,96	900,00		1.100,88	200,88	
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**3.300.658,96**	**900,00**		**1.100,88**	**200,88**	
27	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	-2.000.000,00	-5.000.000,00		-5.000.000,00	0,00	
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-2.000.000,00**	**-5.000.000,00**		**-5.000.000,00**	**0,00**	
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**1.300.658,96**	**-4.999.100,00**		**-4.998.899,12**	**200,88**	
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**2.371.261,88**	**-3.546.600,00**		**-3.219.911,12**	**326.688,88**	
33	+ Einz. a. d. Aufn. u. d. Rückfl. v. Krediten f. Investitionen u. d. wirtsch. gleichk. Rechtsverh.	1.257.608,00	2.630.000,00		628.804,00	-2.001.196,00	
35	- Ausz. f. d. Tilgung u. Gewährung v. Krediten f. Investitionen u. d. wirtsch. gleichk. Rechtsverh.	-3.209.803,14	-3.126.000,00		-2.119.068,81	1.006.931,19	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**-1.952.195,14**	**-496.000,00**		**-1.490.264,81**	**-994.264,81**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**419.066,74**	**-4.042.600,00**		**-4.710.175,93**	**-667.575,93**	

Sonderhaushalt
der Stiftung
Vikarie Meiners

Jahresabschluss
2019

Stiftung Vikarie Meiners, Coesfeld

Ergebnisrechnung Stiftung zum 31.12.2019

Pos.	Name	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ansatz - Ergebnis
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	13.560,97	13.500,00	14.087,86	587,86
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	251,46	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Ordentliche Erträge**	**13.812,43**	**13.500,00**	**14.087,86**	**587,86**
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-662,40	-630,00	-412,24	217,76
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-414,49	-570,00	-445,88	124,12
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-1.076,89**	**-1.200,00**	**-858,12**	**341,88**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**12.735,54**	**12.300,00**	**13.229,74**	**929,74**
19	+ Finanzerträge	411,28	50,00	0,00	-50,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**411,28**	**50,00**	**0,00**	**-50,00**
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**13.146,82**	**12.350,00**	**13.229,74**	**879,74**
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**13.146,82**	**12.350,00**	**13.229,74**	**879,74**

Stiftung Vikarie Meiners, Coesfeld

Finanzrechnung Stiftung zum 31.12.2019

Pos.	Name	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ansatz - Ergebnis
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	13.560,97	13.500,00	14.087,86	587,86
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige Einzahlungen	251,46	0,00	0,00	0,00
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	411,28	50,00	0,00	-50,00
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**14.223,71**	**13.550,00**	**14.087,86**	**537,86**
10	- Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-662,40	-630,00	-412,24	217,76
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Transferauszahlungen	-2.026,69	-12.350,00	-5.076,69	7.273,31
15	- Sonstige Auszahlungen	-414,49	-570,00	-445,88	124,12
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-3.103,58**	**-13.550,00**	**-5.934,81**	**7.615,19**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**11.120,13**	**0,00**	**8.153,05**	**8.153,05**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	15.000,00	38.410,00	23.410,00
20	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**15.000,00**	**38.410,00**	**23.410,00**
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	0,00	-20.000,00	-27.695,00	-7.695,00
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**-20.000,00**	**-27.695,00**	**-7.695,00**
31	**= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**0,00**	**-5.000,00**	**10.715,00**	**15.715,00**
32	**= Überschuss/ Fehlbetrag (Z. 17+31)**	**11.120,13**	**-5.000,00**	**18.868,05**	**23.868,05**
33	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
34	+ Aufnahme von Kred. zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00	0,00
35	- Tilgung von Krediten für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
36	- Tilgung von Kred. zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00	0,00
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
38	**= Änd. des Finanzbestandes (Z. 32+37)**	**11.120,13**	**-5.000,00**	**18.868,05**	**23.868,05**
39	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	102.043,26	0,00	113.163,39	113.163,39
40	+/- Bestand an fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	229,77	229,77
41	**= Liquide Mittel (Z. 38, 39+40)**	**113.163,39**	**-5.000,00**	**132.261,21**	**137.261,21**

A) Jahresbilanz 2019

der Stiftung Vikarie Meiners

I AKTIVA

EUR

	Stand 31.12.2019	Stand 31.12.2018
A. Anlagevermögen		
I. Sachanlagen		
1. Grundstücke	1.204.953,46 €	1.209.864,64 €
2. Anzahlungen für Grundstücke	27.695,00 €	0,00 €
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Sonstige Forderungen	0,00 €	0,00 €
II. Guthaben bei Kreditinstituten	132.261,21 €	113.163,39 €
	1.364.909,67 €	1.323.028,03 €

II PASSIVA

EUR

	Stand 31.12.2019	Stand 31.12.2018
A. Eigenkapital		
1. Ausgangskapital lt. Satzung vom 25.06.1984	789.726,25 €	789.726,25 €
2. Erhöhung des Stiftungskapitals	452.947,28 €	441.858,46 €
B. Gewinnrücklage		
Mittelverwendung aus Vorjahr	91.443,32 €	80.323,19 €
davon verwendet im lfd. Jahr	5.076,69 €	2.026,69 €
	86.366,63 €	78.296,50 €
Jahresüberschuss	13.229,74 €	13.146,82 €
davon verwendet im lfd. Jahr	0,00 €	0,00 €
	99.596,37 €	91.443,32 €
C. Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00 €	0,00 €
Sonstige Verbindlichkeiten	22.639,77 €	0,00 €
	1.364.909,67 €	1.323.028,03 €

B) Gewinn- und Verlustrechnung 2019
der Stiftung Vikarie Meiners

I Erträge

1.	Pachten	3.878,22 €
2.	sonst. Erträge aus Grundvermögen	10.209,64 €
3.	Erträge aus anderen Finanzanlagen	0,00 €
4.	Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0,00 €
		14.087,86 €

II Aufwendungen

1.	Öffentliche Abgaben im Zusammenhang mit dem Grundbesitz	412,24 €
2.	Versicherungen im Zusammenhang mit dem Grundbesitz	357,00 €
3.	sonstige Geschäftsaufwendungen	88,88 €
4.	Aufwand für den Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0,00 €
		858,12 €

Erträge	14.087,86 €
./. Aufwendungen	858,12 €
Überschuss	**13.229,74 €**

C) Ausgaben für die Erfüllung des Stiftungszweckes 2019

1. Messstipendium an die Kath. Kirchengemeinde St. Lamberti in Coesfeld, jährlich	76,69 EUR
2. Unterstützung bedürftiger Coesfelder lt. Stiftungssatzung Mittagstisch Lambertiplatz	5.000,00 EUR
	5.076,69 EUR

D) Tätigkeitsbericht 2019

Gemäß § 2 Abs. 2 der Stiftungssatzung erhielt die Katholische Kirchengemeinde St. Lamberti ein jährliches Messstipendium in Höhe von 76,69 EUR.

Nach der Satzung der Stiftung Vikarie Meiners können gemäß § 2 Abs. 3 besonders bedürftige Personen, die in der Stadt Coesfeld wohnen, unterstützt werden. Gemäß des Antrags der Kath. Kirchengemeinde St. Lamberti Coesfeld / Mittagstisch Lambertiplatz beschloss der Stiftungsvorstand in 2019 die Gewährung eines Zuschusses von 5.000,-- EUR zur Unterstützung besonders bedürftiger Personen in Coesfeld (hier Unterstützung der Aktion: „Mittagstisch Lambertiplatz“).

Nach der Anlage C) ist somit für die Erfüllung des Stiftungszweckes ein Betrag in Höhe von 5.076,69 EUR in Anspruch genommen worden.

Der Mittelbedarf von insgesamt 5.076,69 EUR wurde finanziert aus Überschüssen der Vorjahre. Der Überschuss aus der Gewinn- und Verlustrechnung 2019 in Höhe von 13.229,74 EUR ist der zweckgebundenen Gewinnrücklage zugeführt worden.

Das bilanzielle Anlagevermögen hat sich gegenüber dem Vorjahr aufgrund von Grundstückgeschäften im Jahr 2019 um 22.783,82 EUR erhöht. In einem Fall sind bisher lediglich Anzahlungen angefallen. Der Besitzübergang ist lt. Vertrag erst im Jahr 2020 vorgesehen.

Aktivierung Grunderwerbsteuer als erhaltene Anzahlung:	27.695,00 EUR
./. Verkauf einer Grundstücksteilfläche:	4.911,18 EUR
Erhöhung des Anlagevermögens um:	22.783,82 EUR

Das Stiftungskapital wurde um 11.088,82 EUR aufgrund der Umbuchung des Buchwertgewinns aus einem Grundstücksverkauf in die Kapitalrücklage erhöht.

Stadt Coesfeld
Fachbereich 20 / Finanzen und Wirtschaftsförderung
Fachteam Kämmerei
Internet: http://www.coesfeld.de/finanzen
E-Mail: finanzen@coesfeld.de

Coesfeld, im November 2020